

WEINPASSION FÜR

Deutschland

Riesling, Pinot & Co.

2020/2021

GERSTL

WEINSELEKTIONEN

Spitzenweine aus Deutschland.



45
Top-Weingüter

Riesling
des Jahrgangs
2021



39.50

Einmal mehr ungeheuer gut.
2021 Forster Ungeheuer
Riesling trocken Grosses Gewächs
VDP.GROSSE LAGE

Es ist ein Weinerlebnis der ganz besonderen Art, für das man sich Zeit lassen und darin eintauchen muss. Nach und nach zeigt der Wein seine wahre Grösse und das gesamte Spektrum an Genialität. Trotz seiner Wucht und Kraft wirkt er am Gaumen äusserst elegant und leichtfüssig. Ist der Wein im Auftakt noch eher auf der fruchtigen Seite, so öffnet sich zum Abgang hin immer mehr seine mineralische und würzige Seite. Ein Über-Riesling. (pb)

20/20 • 2026 – 2060 • Art. 257272
75cl CHF 39.50 (ab 6.10.2022 44.–)

Pinot
des Jahrgangs
2020



79.–

Auf Top-Burgunder-Niveau.
2020 Saumagen
Spätburgunder Grosses Gewächs
VDP.GROSSE LAGE

Was da aus dem Glas strahlt, ist zutiefst beeindruckend, begeisternde Fülle, pure Eleganz, schon der Duft zeigt unbändige Kraft. Atemberaubende Frische in Verbindung mit verführerischer Süsse, feinste Struktur, immense Konzentration und eindrucksvolle Komplexität, da sind alle Attribute versammelt, die man sich von einem grossen Pinot wünschen kann, bis hin zur unfassbaren Länge des Nachhalls. (mg)

20/20 • 2027 – 2055 • Art. 257416
75cl CHF 79.– (ab 6.10.2022 88.–)

Deutschland: Absolute Spitzenleistungen in Rot (2020) und in Weiss (2021).

Liebe Kundin, lieber Kunde

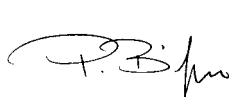
Dieses Frühjahr durften wir «unsere» Winzerinnen und Winzer in Deutschland **wieder persönlich vor Ort besuchen und ihre neuen Weine degustieren**. Wir geben es gerne zu: Es war nach den pandemie-bedingten Unterbrüchen berührend, unsere Winzer-Freundinnen und -Freunde wieder zu treffen und uns mit ihnen direkt austauschen zu können. Wir haben über 50 Weingüter besucht und weit über 600 Weine probiert.

Besonders schön ist, dass wir Ihnen gleich **mehrere Highlights** präsentieren dürfen:

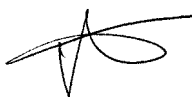
- **Mit Pinot Noir 2020** ist den Top-Produzenten Deutschlands eine Weinqualität gelungen, **die alles zuvor in den Schatten stellt**. Das ist schlicht Weltklasse.
- Ähnliches lässt sich **auch von Riesling 2021** sagen.
- **NEU: Weingut Jülg/Pfalz.** Johannes Jülg bezeichnet seine Weinstilistik **als eine Kombination von deutscher Innovation und französischer Tradition**. Wir waren und sind fasziniert.
- **NEU: Weingut Karsten Peter/Pfalz:** Karsten Peter ist bestens bekannt als Betriebsleiter und Kellermeister von Gut Hermannsberg/Nahe. **Mit seinem eigenen Weingut ist ihm ein hervorragender Start gelungen.**
- **Die besten Weiss- und Rotweine haben wir für Sie selektioniert,** Sie finden sie alle in diesem Booklet.

Sie sollten es sich auf keinen Fall entgehen lassen, diese Weine selber zu probieren. **Reservieren Sie sich darum den 31. August 2022 und erleben Sie an der grossen Deutschland-Degustation im Volkshaus Zürich ein unbeschreibliches Weinfeuerwerk der Superlative.**

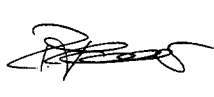
Herzlich willkommen, wir freuen uns sehr auf Sie!



Pirmin Bilger



Max Gerstl



Roger Maurer

Gratislieferung ab 24 Flaschen (75cl) oder ab Bestellwert CHF 400.–
(gültig für Lieferungen in der Schweiz und in Liechtenstein).



**Grosse
Degustation
«Deutsche Weine &
Riesling 2021»
im Volkshaus Zürich
Mittwoch,
31. August 2022,
16 – 20 Uhr**



Riesling Deutschland 2021: Top-Weine dank akribischer Arbeit.

von Max Gerstl

Das wichtigste Merkmal des Jahrgangs ist **das Spiel zwischen hoher Grundreife der Trauben und totaler Frische**. Was die Winzer in jedem Jahr zu erreichen versuchen, hat ihnen die Natur im Jahr 2021 praktisch auf dem Silbertablett serviert. Aber halt, ganz so einfach war es nicht. Die Winzer hatten mit vielen Widrigkeiten zu kämpfen. Diese hier aufzuzählen macht wenig Sinn, es gab auch nicht überall in Deutschland die gleichen Probleme.

Um perfekte Trauben ernten zu können, war zuerst einmal akribische Arbeit gefragt. **Für Top-Produzenten ist akribische Arbeit im Rebberg allerdings eine Selbstverständlichkeit**. Keine Selbstverständlichkeit ist hingegen, dass am Schluss so perfekte Trauben geerntet werden konnten. Die totale Frische in Verbindung mit der totalen Reife kann vielleicht in einem «normalen» Jahr durch einen punktgenauen Erntezeitpunkt erreicht werden. Im Unterschied dazu hatten 2021 praktisch alle geernteten Trauben diese Eigenschaft. Um das noch zu perfektionieren, haben viele Winzer **mehr Kabinett als üblich** geerntet. Für Kabinett braucht es Trauben, die eher etwas knapper reif sind. So konnte man dann **nur die perfekt reifen Trauben für die Grossen Gewächse (GG)** verwenden.

Die Weine

2021 sind **viele überragende Kabinett-Weine** gewachsen. Dank genialer Säurestruktur erreichen die Weine die ideale Säure-Süsse-Balance bei sehr geringem Alkoholgehalt. Viele Weine haben lediglich 7,5% vol. Alkohol. So sind sie natürlich **ganz besonders bekömmlich**.

Die trockenen Weine vom Gutswein bis zum GG begeistern mit hoher Grundreife und vor allem **mit atemberaubender Frische**.

Es gibt auch eine **grosse Anzahl hervorragender Spätlesen** mit ähnlicher Stilistik wie die Kabinett. **Auslesen sind schon rarer, und BA und TBA gab es kaum, weil es kaum Botrytis gab**. Aber auch die wenigen hochkarätigen edelsüssen Weine, die es gibt, profitieren von der sagenhaften Frische des Jahrgangs 2021.

Spätburgunder 2020

Beim Verkosten dieser Weine fühlten wir uns immer wieder ins Burgund versetzt. **Die überragende Qualität, die wir im Burgund bestaunen dürfen, gibt es eins zu eins auch in Deutschland**. Das heisse Jahr hatte immer auch wieder kühle Perioden, insbesondere auch kühle Nächte. Die Trauben konnten optimal reifen, aber auch die Frische bewahren. Hier war allerdings schon das Gespür der Winzer gefragt, um den optimalen Erntezeitpunkt zu erwischen. **Das ist den Top-Winzern aber durchs Band geglückt**.

So funktioniert die Subskription Deutschland 2020/2021.

In der Vergangenheit waren wir immer wieder damit konfrontiert, dass wir von gewissen Weinen zu viel und von anderen zu wenig importiert haben. Um besser auf die Nachfrage gewisser Weine eingehen zu können, haben wir uns entschieden, die Weine nach Bestelleingang zu importieren. Somit können wir möglichst viele Kundenwünsche optimal erfüllen.

- 1. Auswahl:** Weine auswählen und Bestellkarte ausfüllen.
- 2. Bestellung:** Bestellkarte bis am 23.9.2022 einsenden.
- 3. Bezahlung:** Rechnung innerhalb von 30 Tagen bezahlen.
- 4. Lieferung:** Lieferung folgt im Nov./Dez. 2022*

Die aktuellen Jahrgänge werden im Nov./Dez. 2022 ausgeliefert.

Weine mit # gekennzeichnet, sind bereits jetzt ab Lager verfügbar.*

*** Folgende Weine werden im Frühjahr 2023 ausgeliefert:**

2021 von Winning Riesling trocken Grosses Gewächs Forster Kirchenstück, 2021 von Winning Riesling trocken Grosses Gewächs Forster Pechstein, 2021 von Winning Riesling trocken Grosses Gewächs Deidesheimer Langenmorgen, 2021 von Winning Riesling trocken Grosses Gewächs Forster Ungeheuer, 2021 von Winning Riesling trocken Grosses Gewächs Deidesheimer Grainhübel, 2021 von Winning Riesling trocken Grosses Gewächs Deidesheimer Kalkofen, 2021 von Winning Riesling trocken Grosses Gewächs Deidesheimer Kieseberg, 2021 von Winning Riesling trocken Grosses Gewächs Forster Jesuitengarten, 2021 Wittmann Riesling trocken Grosses Gewächs Westhofen Morstein *Bio*, 2021 Wittmann Riesling trocken Grosses Gewächs Westhofen Brunnenhäuschen *Bio*, 2021 Wittmann Riesling trocken Grosses Gewächs Westhofen Aulerde *Bio*, 2021 Wittmann Riesling trocken Grosses Gewächs Westhofen Kirchspiel *Bio*

*** Folgende Weine werden im Herbst 2023 ausgeliefert:**

2021 Robert Weil Riesling trocken Grosses Gewächs Kiedrich Gräfenberg, 2020 Dr. Heger Spätburgunder Mimus Ihringer Winklerberg, 2020 Dr. Heger Spätburgunder Erste Lage Breisacher Eckartsberg, 2020 Dr. Heger Spätburgunder Grosses Gewächs Vorderer Winklerberg, 2020 Dr. Heger Spätburgunder Grosses Gewächs Achkarrer Schlossberg, 2020 Dr. Heger Spätburgunder Grosses Gewächs Rappenecker Ihringer Winklerberg, 2020 Dr. Heger Spätburgunder Grosses Gewächs Häusleboden Ihringer Winklerberg

Mit Degustations-Notizen von den Gerstl-Spezialisten Pirmin Bilger (pb), Max Gerstl (mg) und Marcio Hamann (mh).



Profitieren Sie von unseren Degustations-

Degustations-Box von Winning – das Top Weingut aus der Pfalz.

149.–
statt 216.–

2020 Sauvignon blanc, Black Label
2020 Riesling trocken Erste Lage, Deidesheimer Paradiesgarten
2020 Riesling trocken Grosses Gewächs, Forster Ungeheuer
2020 Riesling trocken Erste Lage, Ruppertsberger Reiterpfad
2020 Chardonnay, Royale
2018 Pinot Noir, Ölberg



6x75cl • **CHF 149.–** (statt CHF 216.–) • Art. 256099



Degustations-Box Rheinhessen – eine Reise durch das grösste Weinbau- gebiet Deutschlands.

179.–
statt 267.–

2019 Battenfeld-Spanier, Riesling GG, Zellerweg am schw. Herrgott
2018 F. u. F. Peters, Pinot Noir, Schwarzer Herrgott
2017 Keller, Riesling Auslese, Westhofen 37.5cl
2018 St. Antony, Blaufränkisch Rothe Bach
2018 Wengut Weedenborn, Sauvignon Blanc, Terra Rossa
2019 Wittmann, Riesling trocken GG, Westhofen Aulerde



5x75cl, 1x37.5cl • **CHF 179.–** (statt CHF 267.–) • Art. 253138

Degustations-Box Daniel Vollenweider – ein Schweizer sorgt für Furore an der Mosel.

279.–
statt 405.–

2007 Riesling BA Nr.9, Wolfer Goldgrube 37.5cl
2017 Riesling Auslese, Wolfer Goldgrube Portz
2017 Riesling trocken, Wolfer Goldgrube Aumum
2017 Riesling feinherb, Wolfer Goldgrube
2017 Riesling trocken, Felsenfest
2018 Riesling Spätlese, Wolfer Goldgrube



5x75cl, 1x37.5cl • **CHF 279.–** (statt CHF 405.–) • Art. 251673



Degustations-Box Die Grossen Gewächse – die Weisswein-Elite aus Deutschland.

219.–
statt 314.–

2017 Robert Weil, Riesling trocken GG, Kiedrich Gräfenberg
2017 Dr. Bürklin-Wolf, Riesl. trocken G, Ruppertsberger Gaisboehl G.C.
2018 St- Antony, Riesling trocken GG, Hipping
2018 Wengut Wittman, Riesling trocken GG, Westhofen Kirchspiel
2018 Schloss Lieser, Riesling trocken GG, Brauneberger Juffer
2018 Weingut Jakob Kühn, Riesling trocken GG, St. Nikolaus



6x75cl • **CHF 219.–** (statt CHF 314.–) • Art. 254446

Boxen mit bis zu 30% Probier-Rabatt!

Degustations-Box Deutsche Sommerweine – Traum-Jahrgang 2020.

98.–
statt 142.–

2020 von Winning, Sauvignon blanc, Black Label
2020 Korrell Johanneshof, Rosé Slice of Paradise
2020 Willi Haag, Riesling Spätlese, Piesport Goldtröpfchen
2020 Dönnhoff, Riesling trocken Erste Lage, Roxheimer Höllenspfad
2020 Fritz Haag, Riesling Kabinett, Brauneberger Juffer
2020 Joh. Jos. Christoffel, Riesling Kabinett, Ürziger Würzgarten



6x75cl • **CHF 98.–** (statt CHF 142.–) • Art. 254130

Degustations-Box Rotweine aus Deutschland – unbedingt kennenlernen.

148.–
statt 218.–

2019 Rudolf Fürst, Spätburgunder, Tradition
2017 A. Christmann, Spätburg. Erste Lage, Königsbacher Ölberg
2019 Kühling-Gillot, Spätburgunder Alte Reben
2019 Franz Keller, Spätburgunder Grosses Gewächs, Kirchberg
2017 Weingut A. Christmann, Spätburgunder, Gimmeldingen
2019 Weingut St. Antony, Blaufränkisch Rothe Bach



6x75cl • **CHF 148.–** (statt CHF 218.–) • Art. 255631

Degustations-Box 12x Weingut Thörle – 12x höchster Genuss.

229.–
statt 330.–

2020 Riesling trocken
2020 Riesling, Saulheim Kalkstein
2020 Riesling, Schlossberg
2020 Riesling trocken, Hölle
2020 Chardonnay
2020 Chardonnay, Réserve

2020 Riesling Kabinett
2020 Riesling Spätlese, Hölle
2018 Spätburgunder
2018 Spätburgunder, Saulheim Kalkstein
2019 Spätburgunder
2019 Spätburgunder, Hölle



12x75cl • **CHF 229.–** (statt CHF 330.–) • Art. 254843

VDP – Verband Deutscher Prädikatsweingüter.

Ob tiefgründige, komplexe VDP.GROSSE LAGE®-Weine oder frische, animierende VDP.GUTSWEINE – viele Weinliebhaber bekommen leuchtende Augen, schon wenn sie den VDP.Adler auf der Flasche sehen.

Wein kann unglaublichen Spaß machen – wenn es ein guter Wein ist. Unsere VDP.Weine sind aber nicht nur gut, wie Sie schnell feststellen werden: Sie gehören zu den Besten, die man nicht nur in Deutschland, sondern weltweit bekommen kann. Wie Sie vielleicht schon gehört haben, ist der VDP keine kurzlebige Marketing-Erfindung, sondern versteht sich seit seiner Gründung im Jahr 1910 als Avantgarde des Weines und als das Gegenteil von Mittelmaß und Massenware. Mit dieser Mission hat der VDP Standards gesetzt und deutsche Weine wieder auf die Getränkekarten internationaler Spitzenrestaurants zurückgebracht. VDP-Winzer sind durch die Reihe leidenschaftliche Weinmacher, die man gerne und im positiven Sinn «weinverrückt» nennen darf.

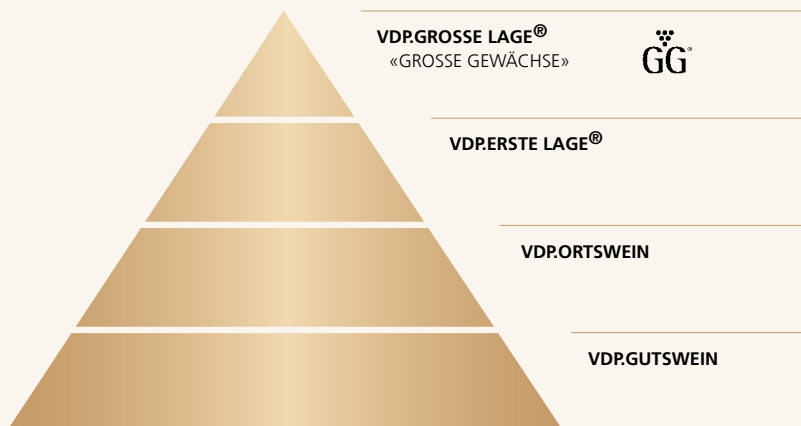


Der VDP.Adler vereint rund 200 der besten deutschen Weingüter. Wenn er den Hals einer Weinflasche schmückt, ist das eines der höchsten Wein-Qualitätsversprechen.



VDP. DIE PRÄDIKATSWEINGÜTER

Die VDP-Qualitätspyramide.



VDP.GROSSE LAGE®

In diesen Weinen ist der Herkunftsgedanke auf die qualitative Spitze getrieben. Sie stammen oft aus weltberühmten Lagen, die durchweg außerordentliche Trauben hervorbringen und teils schon in jahrhundertalten Karten festgehalten worden sind. In ihnen spiegeln sich unnachahmlich der einzigartige Charakter der Lage, die besondere Beschaffenheit des Bodens und das großartige Können derer, die mit dem Weinberg oft schon seit vielen Generationen vertraut sind. Mit ihren überragenden Qualitäten setzen VDP. GROSSE LAGE® Weine seit langem und immer wieder Maßstäbe. VDP.GROSSE LAGE® Weine, die trocken sind, nennen wir VDP. GROSSES GEWÄCHS®. Man erkennt sie am GG-Logo auf der Flasche.

VDP.ERSTE LAGE®

Weine, denen wir die Auszeichnung VDP.ERSTE LAGE® verleihen, sind allesamt herausragend, markant und langlebig. Sie stammen aus klar abgegrenzten Lagen – und begeistern mit ihrem eigenständigen Profil. Ihren Lagencharakter bringen wir zur Geltung, indem wir uns in den Weinbergen nur auf wenige Rebsorten beschränken und auf große Erntemengen verzichten. Somit versprechen Weine der Stufe VDP.ERSTE LAGE® erstklassige, individuelle und eindrucksvolle Geschmackserlebnisse. VDP.ERSTE LAGE® Weine, die trocken sind, nennen wir VDP.ERSTES GEWÄCHS®. Sie tragen das 1G-Logo auf dem Etikett.

VDP.ORTSWEIN

VDP.ORTSWEINE kommen aus den besten Weinbergen innerhalb eines Ortes. Die Herkunft ist hier also bereits enger umgrenzt als bei den VDP.GUTSWEINEN. Da jeder Ort seine speziellen Bodenstrukturen und Kleinklimata hat, kann man hier schon deutlich das Terroir schmecken. Nur regional typische Rebsorten werden verwandt. VDP.ORTSWEINE vermitteln damit einen ersten Eindruck von unserer Idee der präzisen Herkunft. Sie sind ein Vorbote für unsere Lagenweine und ein echter Geheimtipp – auch gereift.

VDP.GUTSWEIN

Die Einstiegsweine in die Welt des VDP. Bereits auf diesem Level zeigen sich das hohe Niveau und die unverwechselbare Handschrift des Weinguts. Schon hier schmeckt man die Region, in der die Trauben wachsen, und die Tradition, in der hier Weine gemacht werden. Der VDP.Adler garantiert: Alle Trauben für die VDP.GUTSWEINE stammen ausschließlich aus gutseigenen Weinbergen. Man kann sich also darauf verlassen, einen authentischen Wein vor sich zu haben – der noch dazu echt gut schmeckt.

Deutschland

Weinregionen



Unsere Selektion:

PFALZ

Weingut von Winning	12
Weingut Rings	18
Weingut Jülg NEU	22
Weingut Karsten Peter NEU	26
Weingut Christmann	30
Weingut Friedrich Becker	36

RHEINGAU

Weingut Robert Weil	40
Weingut Peter-Jakob Kühn	43
Bischöfliches Weingut	46

BADEN

Weingut Dr. Heger	48
Weingut Franz Keller	52

NAHE

Gut Hermannsberg	57
Weingut Hermann Dönnhof	60
Schlossgut Diel	66
Weingut Korrell Johanneshof	71

MOSEL

Weingut Dr. Loosen	75
Weingut Vollenweider	78
Egon Müller Scharzhof	82
Weingut Fritz Haag	85
Weingut Grans Fassian	88
Weingut J. J. Christoffel	91
Weingut Joh. Joh. Prüm	93
Weingut Materne und Schmitt	96
Weingut Maximin Grünhaus	99
Weingut Schloss Lieser	101
Weingut Schloss Saarstein	104
Weingut Susanne Conrad	106
Weingut Mönchhof	107
Weingut Weiser-Künstler	109
Weingut Willi Haag	112
Weingut Willi Schaefer	114
Weingut Zilliken, Saarburburg	116

RHEINHESSEN

Weingut BattenfeldSpanier	120
Weingut Kühling-Gillot	122
Weingut St. Antony	125
Weingut F. & F. Peters	128
Weingut Knewitz	131
Weingut Schätzel	134
Weingut Thörle	136
Weingut Weedenborn	140
Weingut Wittmann	144
Weingut zum Goldenen Ring	148

FRANKEN

Weingut Horst Sauer	150
Weingut Richard Östreicher	154
Weingut Rudolf Fürst	157





PFALZ

Weingut von Winning Deidesheim

Stephan Attmann

Stephan Attmann arbeitet mit grosser Energie, Akribie und Innovation daran, **das Potenzial der erstklassigen Lagen** voll zu nutzen, ohne dabei das Ökosystem Weinberg auch nur geringfügig zu stören. Im Gegenteil: Man will es sogar weiter fördern. Kunstdünger und Herbizide finden in der Philosophie des naturnahen, nachhaltigen Weinbaus keinen Platz. **Zudem wird durch eine vielfältige Begrünung die Biodiversität und dadurch der Reichtum des Ökosystems unterstützt.**

Für von Winning ist der Jahrgang 2021 einer mit ganz grossem Potenzial, ein klassischer, rassiger Riesling-Jahrgang. Grundsätzlich ein kühles Jahr mit mehr Niederschlägen, aber kein übermässig nasses Jahr. Im Juli hat es überdurchschnittlich geregnet, aber **man hatte nie Probleme mit Krankheiten.** Alle Weine haben zwischen 11.5–12.5 % vol. Alkohol und sind mit einer unvergleichlichen Balance ausgestattet. **Nicht nur mit der Qualität, auch mit der Quantität ist man sehr zufrieden.**

Einmal mehr ungeheuer gut.

**2021 Forster Ungeheuer Riesling trocken
Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE**

LIEFERUNG FRÜHJAHR 2023

Auf den Forster Ungeheuer habe ich mich in diesem Jahr besonders gefreut, da es immer **eines der besten Grossen Gewächse aus dem Hause von Winning** ist. Für einmal steht die Frucht im Moment etwas hinter der mineralischen und floralen Ausprägung. Der Duft strahlt Spannung und Tiefgang aus und hat eine besonders verführerisch knisternde Art. Eleganz und Kraft vereinen sich auf magische Weise. **Es ist ein Weinerlebnis der ganz besonderen Art, für das man sich Zeit lassen und darin eintauchen muss.** Nach und nach zeigt der Wein seine wahre Grösse und das gesamte Spektrum an Genialität. **Trotz seiner Wucht und Kraft wirkt er am Gaumen äusserst elegant und leichtfüssig.** Aber auch hier muss man sich Zeit lassen, damit sich die Wirkung voll und ganz entfalten und man die echte Dimension dieses Weines erken-

39.50

Riesling
des Jahrgangs
2021



nen kann. Ist der Wein im Auftakt noch eher auf der fruchtigen Seite, so öffnet sich zum Abgang hin immer mehr seine mineralische und würzige Seite. **Ein Über-Riesling.** (pb)

20/20 • 2026 – 2060 • Art. 257272 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 44.–)

2021 Win Win Riesling trocken VDP.GUTSWEIN

Der gibt immer wieder Anlass zum Staunen, da ist schon so viel Grösse drin, **ein Basiswein mit dieser Klasse ist nicht alltäglich, da strahlt ein richtig edler Riesling aus dem Glas.** Auch am Gaumen weiss er zu begeistern, der Auftakt füllt den Gaumen, da ist viel edle Extraktsüsse, ausbalanciert von rassischer Säure, verspielte Aromatik, der Wein hat Stoff und Grip und **schmeckt ganz einfach köstlich.** (mg)

17/20 • 2023 – 2030 • Art. 257554 • 75cl **CHF 14.40** (ab 6.10.2022 16.–)

2021 Ruppertsberger Reiterpfad Riesling trocken VDP.ERSTE LAGE

Die Palette der von-Winning-Weine ist riesig, aber die Weine ermüden nie, je mehr man probiert, desto mehr steigert das die Lust – bei einem Jahrgang wie 2021 noch mehr denn je. **Da ist schon wieder ein Duft, der die Sinne aus der Reserve lockt,** völlig anders als der zuvor probierte Wein. Hier steht hochreife Gelbfrucht im Zentrum, sie tendiert sogar etwas in Richtung Tropenfrucht mit floralen Komponenten. Auch am Gaumen ist das eine völlig andere Stilistik, **die enorme Fülle wird ausbalanciert durch Rasse und Struktur,** bleibt aber das zentrale Element. Das ist ein Mund voll Wein, enorm konzentriert und doch sehr leichtfüssig, wird im minutenlangen Nachhall immer schlanker, genial. (mg)

19/20 • 2027 – 2050 • Art. 257288 • 75cl **CHF 23.50** (ab 6.10.2022 26.–)

2021 Deidesheimer Grainhübel Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

LIEFERUNG FRÜHJAHR 2023

Sagenhafte Vielfalt in der Aromatik, an diesem Glas könnte man lange nur schnuppern und würde immer noch neue Aromen entdecken. Nuancen von Kräutern, Tee, Blumen, Steinfrüchten, Zitrone, Grapefruit und dann diese Mineralität. **Total auf Feinheit und Eleganz gebaut, und doch strahlt der Wein so wuchtig kraftvoll aus dem Glas.** Herrlich ausbalanciert, im Auftakt mit sehr viel Charme und Druck. Vom ersten Gaumenkontakt bis hin ins lange Finale wird hier immer viel geboten. Mal setzt sich die Frucht in Szene, mal ist es die Mineralität und dann sind es die würzigen Noten. **Ein sehr verführerischer Grainhübel.** (pb)

19+/20 • 2025 – 2050 • Art. 257273 • 75cl **CHF 29.70** (ab 6.10.2022 33.–)

ALLE WEINE
VOM WEINGUT
VON WINNING:



gerstl.ch/winning



2021 Deidesheimer Langenmorgen

Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

LIEFERUNG FRÜHJAHR 2023

Der Langenmorgen präsentiert sich wesentlich eleganter als in den vergangenen Jahren. Er strahlt mit **viel Sinnlichkeit und Eleganz** aus dem Glas. Nur ganz zart zeigen sich die zitrischen und gelbfuchtigen Aromen, dazu ein Hauch von Würze, Mineralität und Floralität. Trotz seiner Feinheit wirkt der Duft äusserst verführerisch und einnehmend, was auch mit seinem Tiefgang zusammenhängt. Schöner Schmelz im Auftakt verleiht dem Wein seine Cremigkeit. Aber auch die Säure spielt ihre Rolle perfekt und sorgt für die nötige Balance. **Sehr harmonisches Mundgefühl**, das von fruchtigen und mineralischen Aromen begleitet wird. Ein Langenmorgen mit grossem Genusspotenzial. (pb)

19+20 • 2025 – 2055 • Art. 257271 • 75cl **CHF 39.60** (ab 6.10.2022 44.–)

2021 Deidesheimer Kalkofen Riesling trocken

Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

LIEFERUNG FRÜHJAHR 2023

Der Duft ist total auf der zarten, filigranen Seite. Es gilt, ihm die volle Aufmerksamkeit zu schenken, um all seine Feinheiten zu erhaschen, das ist edle Gelbfrucht, ein Hauch Lindenblüten, zarte, steinige Mineralität und ein Hauch Zitrusfrische. **Alles wirkt vollendet harmonisch**. Das gleiche Bild am Gaumen, Rasse und raffinierte Extraktsüsse ergänzen sich ideal, **Kraft und Leichtigkeit spielen im Gleichgewicht**, darin eingebettet findet sich eine Aromatik, die betörender nicht sein könnte. Das muss man einfach auf sich einwirken lassen, dieses Spiel geniessen und auskosten, sich von den Feinheiten berauschen lassen, das ist **ein göttliches Erlebnis**. (mg)

20/20 • 2026 – 2055 • Art. 257274 • 75cl **CHF 37.80** (ab 6.10.2022 42.–)

2021 Deidesheimer Kieselberg Riesling trocken

Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

LIEFERUNG FRÜHJAHR 2023

Gibt es etwas Raffinierteres als den Duft dieses Weines? Egal, es gilt das einfach zu bestaunen und zu geniessen, alles zeigt sich so superzart, dass es die Nase beinahe überfordert, und doch löst es Freudentränen aus. **Diesen Wein kann man nur mit dem Herzen riechen**. Ganz anders am Gaumen, hier zeigt sich alles in immenser Konzentration, die sagenhafte Fülle, der enorme Aromenreichtum, und alles ist eine verschworene Einheit. Das ist ein Wein, den alle verstehen, den wohl auch alle zu schätzen wissen, **da muss man weder Freak noch Kenner sein, das ist für alle nachvollziehbar einfach unfassbar gut**. (mg)

20/20 • 2026 – 2055 • Art. 257276 • 75cl **CHF 39.60** (ab 6.10.2022 44.–)

2021 Forster Pechstein Riesling trocken

Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

LIEFERUNG FRÜHJAHR 2023

Beim Forster Pechstein kommt die Mineralität kräftiger und wuchtiger zur Geltung. Dies gibt ihm einen ungeheuren Tiefgang und lässt ihn kühl und würzig erstrahlen. Das ist **pure Eleganz und Feinheit**, geprägt von kris-

talliner Klarheit. Nur ganz zart im Hintergrund sind zitrische Aromen zu erkennen, sonst ist die Frucht im Moment äusserst zurückhaltend. **Präsen- ter und markanter dafür die würzigen und mineralischen Aromen.** Messerscharf am Gaumen mit enorm viel Zug und geprägt von einer noblen, raffinierten Säure. Auch die Frucht kommt im Auftakt genüsslich zur Geltung, wird dann aber bald von der Terroir-Aromatik abgelöst. **Finesse und Kraft sind perfekt ineinander verwoben.** Der Abgang ist schlicht und einfach atemberaubend und will gar nicht mehr enden. **Dieser Wein macht mich sprachlos, er sprengt die Punkteskala.** (pb)

20+/20 • 2026 – 2060 • Art. 257270 • 75cl **CHF 63.–** (ab 6.10.2022 70.–)

2021 Forster Jesuitengarten Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

LIEFERUNG FRÜHJAHR 2023

Hier dreht sich vordergründig betrachtet alles um Frucht, reife Gelb- frucht, Zitrus bringt Frische und Tropenfrucht zusätzliche Komplexität. Wer achtsam ist beim Riechen, findet aber auch florale Noten, Kräuter und Gewürze und ganz im Hintergrund auch steinige Nuancen, der Duft ist von unfassbarer Komplexität. **Am Gaumen zeigt sich eine strahlende Weinschönheit von vollendeter Harmonie, da ist je- des Detail am richtigen Fleck,** voll verschwenderischer Vielfalt, aber nichts ist zu viel, die Konzentration ist bombastisch, aber auch sie kann die Harmonie nicht stören, das ist **ein göttliches Getränk.** (mg)

20+/20 • 2028 – 2060 • Art. 257278 • 75cl **CHF 71.–** (ab 6.10.2022 79.–)

2020 Marmar Riesling trocken VDP.GUTSWEIN

Die beiden Top-Weine aus dem Hause von Winning stellen einfach noch- mals eine ganz eigene Liga, eine andere Dimension dar. **Nur die besten Fässer aus dem Forster Ungeheuer bekommen das Etikett Marmar.** Der Duft ist nochmals reichhaltiger in allen Belangen, tiefgründiger und komplexer. Zitrische und gelbe Frucht im Wechselspiel, untermalt von einer Mineralität, die weit aus der Tiefe kommt und die Kraft in diesem Wein auf beeindruckende Art zum Ausdruck bringt. **Trotz seiner inne- ren Dichte und Wucht wirkt er am Gaumen äusserst elegant und leichtfüssig.** Das hat er sicherlich der herausragenden Säurestruktur zu verdanken. Die Aromatik baut sich im Auftakt zuerst auf der sehr fruch- tigen Seite auf und wechselt immer mehr in die mineralisch würzige und zart salzige Seite. Das ganze aromatische Spiel wirkt äusserst verführe- risch. Dieser Marmar macht einen sprachlos, aber man muss auch nicht mehr sprechen, sondern **einfach zurücklehnen und geniessen.** (pb)

20+/20 • 2026 – 2060 • Art. 257289 • 75cl **CHF 88.–** (ab 6.10.2022 98.–)

2020 Ozyetra Riesling trocken VDP.GUTSWEIN

Dieser Duft betört die Nase auf ganz ungewöhnliche Art, der Wein schiesst förmlich aus dem Glas, **das ist eine wahre Duftorgie,** immens konzentriert, extrem komplex und gleichzeitig sagenhaft fein, von ein- zigartiger Eleganz. **Geballte Kraft am Gaumen, der Wein explodiert**





förmlich, dabei wird er niemals laut, bleibt immer auf der eleganten, beinahe filigranen Seite. Irre rassige Säure, eingebunden in Massen von cremig weichen Schmelz, **das ist ein Überwein**, irgendwie ist da von allem fast zu viel und doch werden die Sinne nicht überfordert, es ist alles so offen da. (mg)

20+/20 • 2030 – 2070 • Art. 257290 • 75cl **CHF 103.50** (ab 6.10.2022 115.–)

2020 Pinot Noir Am Gutenberg VDP.GUTSWEIN

Der Pinot Noir «Am Gutenberg» ist ein altes Deidesheimer Gewann, das am Rand des Haardtgebirges leicht nach Südosten abfällt. Sandstein und Kieselgeröll vermischen sich mit kalkigem Löss. Hier ist eine Selektion besonderer Pinot-Varietäten mit burgundischer Herkunft gepflanzt.

Unvergleichlicher 2020er-Charme strahlt mit einer Fülle an roter und schwarzer Frucht aus dem Glas. Die Reife ist im Duft deutlich erkennbar und macht den Wein unglaublich verführerisch, **beim Schnupperten denke ich sofort an die genialen 2020er-Burgunder**. Zart würzige und florale Aromen im Hintergrund verleihen dem Wein eine zusätzliche Komplexität. **Mit aromatischer Fülle geht es im Auftakt los, ohne dass der Wein zu wuchtig wirkt**. Die Säure gibt ihm eine köstliche Balance und Frische, was sich auch in einem saftigen Mundgefühl widerspiegelt. **Der Wein hat Kraft, aber auch Eleganz in sich** und vor allem eine unglaubliche Länge, die mit einem würzig mineralischen und zart pfeffrigen Finale endet. (pb)

19/20 • 2025 – 2048 • Art. 257279 • 75cl **CHF 62.–** (ab 6.10.2022 69.–)

2019 Pinot Noir Reiterpfad an den Achtmorgen Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Der Reiterpfad – An den Achtmorgen ist das erste GG vom Pinot Noir aus dem Hause von Winning. Die Parzelle ist ein Herzstück des Reiterpfads in Ruppertsberg, die in Dichtpflanzung angelegten burgundischen Pinot-Varietäten stammen von 2009. Sandstein und Kalk im Boden und die geschützte Lage am Fuss der Haardt machen diese Lage herausragend für Pinot Noir. Bei von Winning wusste man das schon lange, seit 2018 ist es nun als Grosses Gewächs klassifiziert.

Die grossen Weine duften in den jungen Jahren immer eher etwas zurückhaltender als ihre kleinen Brüder und Schwestern. **Hier riecht und spürt man aber die tiefgründige Kraft und die dichte Aromatik**. Eine Fülle aus schwarzer Kirsche, Himbeere, Erdbeere und Zwetschge. Dieser reife Ausdruck wird von einer kühl würzigen Note begleitet, die dem Wein **Tiefe und Komplexität** verleiht. Saftiger und gleichzeitig sinnlicher Auftakt am Gaumen mit einer Fülle aus Frucht- und Kräutearomen. **Alles passt perfekt zusammen – Extraktsüsse, Säure, Tannine – was für eine wunderschöne Harmonie**. Ein kraftvoller Wein mit einem langen Atem, der scheinbar tänzerisch leicht über den Gaumen gleitet. Mit etwas Reife sogar ein möglicher 20-Punkte-Kandidat? (pb)

19+/20 • 2025 – 2050 • Art. 257282 • 75cl **CHF 67.50** (ab 6.10.2022 75.–)

2020 Pinot Noir Königsbacher Ölberg VDP.ERSTE LAGE

Der Pinot Noir «Ölberg» wächst an geschützter Lage am Ortsrand von Königsbach mit Sandstein und Kalk im Boden.

Besonders nobler und tiefgründiger Duft, der nicht nur die reifen Fruchtaromen so richtig zum Strahlen bringt, sondern auch delikate, würzige, florale und mineralische Nuancen zeigt. **Die Pinots vom Weingut von Winning werden von Jahr zu Jahr besser und zudem immer burgundischer.** Das Bouquet ist an Sinnlichkeit nicht zu überbieten. Auch am Gaumen zeigt sich der Ölberg etwas zarter als der Am Gutenberg, er hat aber eine nicht weniger dichte aromatische Vielfalt. Säure und Tannine geben dem Wein einen faszinierend weichen und saftigen Trinkfluss mit einer **wunderschönen Balance**. Je länger der Abgang dauert, umso stärker kommt der würzig mineralische Charakter zum Vorschein. **Ein grosser pfälzischer Burgunder.** (pb)

19+/20 • 2025 – 2050 • Art. 257281 • 75cl **CHF 71.–** (ab 6.10.2022 79.–)

2020 Sauvignon Blanc 500 VDP.GUTSWEIN

Sauvignon Blanc 500 ist eine **Selektion der spektakulärsten 500-Liter-Fässer**. Der unglaublich noble Duft lässt im ersten Moment nicht an Sauvignon Blanc denken, aber auf einen grossen Wein schliessen. Das Bouquet mit wuchtiger Mineralität strahlt Tiefe und Frische aus. Die Fruchtaromen sind sanft und herrlich harmonisch im Hintergrund. Zitrische Frucht, aber auch ein Hauch von exotischen Noten vermischen sich mit nobler Würze. Der Holzeinsatz ist erkennbar, jedoch sehr schön integriert. **Am Gaumen wirkt der Sauvignon Blanc 500 nobel und elegant, aber auch kraftvoll mit vibrierender Energie.** Herrlich ausbalanciert mit einem delikaten Spiel aus Frucht, Säure und Mineralität. **Ein grosser Sauvignon Blanc.** (pb)

19/20 • jetzt – 2032 • Art. 257284 • 75cl **CHF 44.–** (ab 6.10.2022 49.–)

NV Rosé Brut

100% Spätburgunder; die Grundweine wurden im Holz vergoren, Ausbau 36 Monate auf der Hefe, Dosage 4 g/l.

Hellfarbiger Rosé mit zarter Frucht, die an Pink Grapefruit und Himbeeren erinnert, dazu etwas Mandeln, frischer Teig und weisser Tee. **Filigraner Auftakt mit feiner Perlage**, luftiger Struktur und zartem Schmelz, alles ist wunderbar balanciert und auf Frische gebaut. Anmierendes Finish mit zurückhaltender Frucht und lebendiger Säure. Ein gradliniger, geradezu **puristischer Rosé-Sekt ohne jeden Schnickschnack, aber mit grossem Trinkvergnügen.** (mh)

18/20 • jetzt – 2028 • Art. 257547 • 75cl **CHF 26.–** (ab 6.10.2022 29.–)



26.–



PFALZ

Weingut Rings Freinsheim

Andi Rings

BIO Im Vergleich zu den letzten Jahren war die Ernte bei Rings fast 4 Wochen später beendet. Aufgrund des Regens fiel sehr viel Aufwand an. **Beim Riesling gab es eine normale Ernte, beim Spätburgunder hingegen gingen rund 50% verloren.** Dank dem goldenen Herbst konnten die Trauben lange hängen, die Säure blieb dank kühlen Nächten trotzdem wunderbar erhalten. **Wer den Mut hatte, spät zu ernten, konnte sich über prächtig reife Trauben freuen.**

Nur die Lage Ungstein ist geprägt von Buntsandstein mit hohem Eisenanteil, alle anderen Lagen befinden sich auf Kalkstein-Terroir. Die Trauben werden nicht lange gepresst, max. 75 Minuten, dann gelangt der Saft zur Gärung. Alle Weine werden komplett durchgegoren. Andi Rings vergleicht den Jahrgang mit 2004, allerdings haben sich das Know-how und die Technik bis heute massiv verbessert, wodurch **die Weine nochmals erheblich besser** geworden sind. **Seit 14 Jahren betreibt Rings Öko-Weinbau, und seit 2014 ist man bio-zertifiziert.** Man arbeitet nach biodynamischen Kriterien und produziert den eigenen Kompost, pflegt einen sanften Rebschnitt und produziert auch gewisse Präparate selber.

Auf Top-Burgunder-Niveau.

**2020 Saumagen Spätburgunder
Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE**

Am Vorabend durften wir **diesen Wein vom Jahrgang 2013 im direkten Vergleich mit Mazy Chambertin von Rousseau des gleichen Jahrgangs verkosten.** Der Saumagen war von Anfang an der deutlich konzentriertere Wein, aber die verspielte Leichtigkeit des Mazy gefiel uns anfänglich besser. Aber je länger wir die Weine probierten, desto mehr öffnete sich der Saumagen, und am Schluss war völlig klar: **Der Saumagen ist der grössere Wein.** Kommt dazu, dass man 2013 hier bei weitem noch nicht die Perfektion erreicht hatte wie bei den jüngsten Jahrgängen.

79.–

Pinot
des Jahrgangs
2020



Was da aus dem Glas strahlt, ist zutiefst beeindruckend, begeisternde Fülle, pure Eleganz, schon der Duft zeigt unbändige Kraft. **Atemberaubende Frische in Verbindung mit verführerischer Süsse, feinste Struktur, immense Konzentration und eindruckliche Komplexität**, da sind alle Attribute versammelt, die man sich von einem grossen Pinot wünschen kann, bis hin zur unfassbaren Länge des Nachhalls. (mg)

20/20 • 2027 – 2055 • Art. 257416 • 75cl **CHF 79.–** (ab 6.10.2022 88.–)

2021 Riesling VDP.GUTSWEIN

Reife Gelbfrucht steht im Zentrum, florale Noten und ein Hauch Kräuter runden das edle Duftbild ab, das ist so ein richtig liebenswerter Kerl, der aus diesem Glas strahlt. **Das ist schon grosse Klasse, hohe Konzentration, verführerische Vielfalt**, der Wein stützt sich auf eine feine, aber doch recht markante Struktur, das ist edler Riesling. Es gibt zweifellos viele Lagenweine, die diese Qualität nicht erreichen, der Wein ist total trocken, was so wunderbar süss schmeckt, kommt aus dem Extrakt. **Hier haben wir in Tat und Wahrheit einen grossen Riesling im Glas**, der grosse Jahrgang 2021 trägt das Seine dazu bei. (mg)

18+/20 • 2024 – 2040 • Art. 257407 • 75cl **CHF 14.40** (ab 6.10.2022 16.–)

2021 Ungsteiner Nussriegel Riesling VDP.ERSTE LAGE

Buntsandstein-Lage, etwas wärmer und früher reif. Der Wein stammt von einer extrem strengen Selektion, von **1,2 Hektaren gibt es nur gerade 1200 Liter Wein**. Da strahlt auch eine verführerische Wärme aus dem Glas, hochreife Gelbfrucht, Kräuter, raffiniert floral von der herben Holunderblüte, dieser Duft berührt das Herz. **Schon der Auftakt vibriert, die Konzentration ist enorm, dennoch ist das ein Superleichtgewicht**. Die Art und Weise, wie der seine Aromatik in Szene setzt, ist absolut verblüffend, man spürt eigentlich gar keinen Wein am Gaumen, hat aber einen himmlischen Mund voll Aromen. Dieser sagenhafte Schmelz ist verblüffend, **das ist ein verführerischer Gaumenschmeichler der Extraklasse**, ganz einfach ein Wein, der die Seele berührt und der das auch im jugendlichen Alter schon tun wird. (mg)

19+/20 • 2025 – 2050 • Art. 257408 • 75cl **CHF 24.50** (ab 6.10.2022 27.–)

2021 Weilberg Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Beim Weilberg ist eine **Ur-Grand-Cru-Lage**, auf der schon die Römer Wein gemacht hatten. Buntsandstein und eisenhaltiger Lehm geben dem Riesling eine ganz eigene Aromatik. Der Duft zeigt etwas mehr gelbe Frucht und wirkt dadurch auch eine Spur dichter. Noten von Graphit widerspiegeln das Terroir auf wunderschöne Art. **Das ist ein Wein, der Kraft und Tiefgang ausstrahlt und mit einer unvergleichlichen Würzigkeit glänzt**. Es ist vor allem die Frische, die sich im Auftakt sofort in Szene setzt und dem Wein eine vibrierende Energie

ALLE WEINE
VON RINGS:



gerstl.ch/rings



Steffen Rings

■ Weingut Rings, Pfalz

verleiht. Jetzt sind es eher zitrische Aromen, die den Eindruck von kristalliner und puristischer Ausprägung hinterlassen. **Länge und mineralisches Feuerwerk sind atemberaubend.** (pb)

20/20 • 2025 – 2055 • Art. 257410 • 75cl **CHF 43.–** (ab 6.10.2022 48.–)

2021 Annaberg Riesling trocken **Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE**

Der Duft ist schon ein Ereignis, das ist fast pure Mineralität, ein Hauch Reduktion unterstützt diesen Eindruck noch, verblüffender Kräuterduft in vielen Nuancen wird nur ganz fein angetönt. **Fülliger, konzentrierter Auftakt, dann kommt die sagenhafte Säure, sie lässt den Wein wie einen Pfeil über den Gaumen schiessen, bringt Spannung und Leichtigkeit.** Dieses Kraftbündel schwebt davon, die Schwerkraft scheint nicht mehr zu existieren, die Aromenfülle ist unbeschreiblich, **das ist ein die Sinne berauschendes Riesling-Erlebnis.** Diesem Wein sollte man wohl etwas Zeit lassen, bis er sein volles Potenzial entfaltet. (mg)

20/20 • 2028 – 2055 • Art. 257409 • 75cl **CHF 43.–** (ab 6.10.2022 48.–)

2021 Saumagen Riesling trocken **Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE**

Rings ist hier mit 3,5 ha grösster Besitzer, es werden aber **nur 3000 Liter als Grosses Gewächs gefüllt.** Der Duft strahlt Wärme und Reife aus und kommt aus atemberaubender Tiefe, ein Feuerwerk an Mineralität, zarte Gelbfrucht, **das Ganze ist von immenser Komplexität.** Ist das nun mehr Kraftbündel oder Filigrantänzer? Der Wein schafft den unglaublichen Spagat zwischen beidem, am meisten verblüfft schon diese sagenhafte Leichtigkeit, oder ist es doch die atemberaubende Vielfalt? Egal, es gilt ganz einfach zu fühlen und zu geniessen, was da abgeht, **das ist ganz einfach ein Wunder der Natur, das man nur ehrfürchtig bestaunen kann** und das sich auch nicht in eine Wertungsskala einreihen lässt. (mg)

20+/20 • 2028 – 2060 • Art. 257411 • 75cl **CHF 55.50** (ab 6.10.2022 62.–)

2020 Kallstadt Spätburgunder VDP.ORTSWEIN

Im Jahr zuvor trug der Wein noch den Zusatz «Vom Kalkfels». **Max und ich sind vom ersten Moment an begeistert von der genialen Spätburgunder-Kollektion von Rings.** Wie in allen Pinot-Regionen ist öder Jahrgang 2020 äusserst charmant, einladend und fruchtbetont geworden. Der Duft ist zum Eintauchen schön. **Vom Kallstadt werden nur 2000 Liter produziert,** er stammt von den Grossen Lagen, die nicht ganz den sehr hohen Selektionskriterien für ein Grosses Gewächs entsprochen haben. Die Fruchtaromatik ist superdelikat und strahlt viel Kirsche, Johannisbeere und etwas Himbeere aus. Dahinter kommt eine feine und zarte Würze zum Vorschein. Ich bekomme Gänsehaut, wenn ich an diesem Glas schnuppere. **Im Auftakt kommen die reichhaltige Fülle und das aromatische Feuerwerk so richtig zur Geltung.** Die Säure verleiht dem Wein sehr viel Frische und sorgt für die ideale Balance. So wirkt der Wein zwar aromatisch intensiv, gleichzeitig aber belebend saftig mit einer grossartigen Trinkfreudigkeit. Zart würzig zeigt er sich im langen Finale. **Ein Ortswein in dieser Qualität, das ist eigentlich gar nicht möglich.** (pb)

19/20 • 2026 – 2050 • Art. 257413 • 75cl **CHF 24.30** (ab 6.10.2022 27.–)

2021 Kallstadter Steinacker Spätburgunder VDP.ERSTE LAGE

Die Reben aus französischen Klonen haben bald ein Alter von 20 Jahren erreicht. **Das duftet wie ein grosser Burgunder aus dem Glas.** Sehr rotbeerige Fruchtaromatik in reichhaltiger Fülle und äusserst delikater Ausprägung. Dazu kommt eine herrliche Frische, die dem Wein seine Eleganz einhaucht und ihn tänzerisch leicht macht. Das ist eine ganz **noble und feine Handschrift,** die hier zur Geltung kommt und eine **immense Sinnlichkeit** zum Ausdruck bringt. Sehr saftig und mit einer köstlichen Fülle an reicher Fruchtaromatik zeigt sich der Auftakt. Unterlegt von einer noblen Extraktsüsse und strukturell unterstützt von einer genialen Säure und einem seidigen Tanningerüst bringt mich dieser Wein zum Träumen. Ich wähne mich im Burgund und bin überzeugt, dass hier ein **neuer Pinot-Stern am deutschen Wein-Himmel** aufgegangen ist. (pb)

19+/20 • 2026 – 2055 • Art. 257414 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)





NEU
bei Gerstl

PFALZ

Weingut Jülg Schweigen-Rechtenbach

Werner Jülg mit
Sohn Johannes

Der Jahrgang 2021 war in der Pfalz aufgrund des Regens schwierig. Sehr viel Druck mit Mehltau, was äusserst herausfordernd war, da man im letzten Jahr auf biologische Bearbeitung umgestellt hat. Mai und Juni waren verregnet, was das Team von Jülg bis jeweils spät in die Nacht arbeiten liess. Für die Endreife waren die Monate August und September mit dem schönen und warmen Wetter sehr wichtig. **Johannes Jülg bezeichnet 2021 als klassischen Jahrgang.** Zeit stellt einen wichtigen Faktor im Betrieb dar, denn man will den Weinen ihre Zeit lassen.

Johannes Jülg bezeichnet seine Weinstilistik als **eine Kombination von deutscher Innovation und französischer Tradition.** Schon von Kindheit an waren die Jülg's oft im nahen Frankreich zum Essen. Deshalb ist es ihnen auch wichtig, dass die Weine gut zum Essen passen. Das Terroir, die Kalkböden, die Salzigkeit und die pfälzische Vibration authentisch in die Flasche zu bringen, ist das oberste Ziel.

Ganz grosser, edler Chardonnay. 2020 Opus Oskar Chardonnay trocken

Der Wein wächst auf einer besonderen Lage, die im Prinzip eine Grosse Lage ist, aber es gibt für Chardonnay noch keine VDP.GROSSE LAGE Klassifizierung in der Pfalz. Der Wein strahlt Ruhe aus, er wirkt eher in sich gekehrt, der Duft kommt aus der Tiefe. Mineralität ist das zentrale Element, ganz zarte Frucht, raffiniert floral. Am Gaumen geht die Post ab, da ist Strahlkraft ohne Ende, **hei ist das gut, das ist ein ganz grosser, edler Chardonnay von burgundischer Stilistik.** Die Säure ist ein Traum, immens rassig und doch superfein und zartschmelzend, sie lässt die geniale Aromatik auf raffinierte Art erklingen, er vereint Kraft und Eleganz in idealer Weise, **ein Geniestreich.** (mg)

20/20 • 2026 – 2050 • Art. 257453 • 75cl **CHF 54.–** (ab 6.10.2022 60.–)

54.–



2021 Rechtenbacher Pfarrwingert Chardonnay trocken VDP.ERSTE LAGE

Dieser Duft ist himmlisch, geprägt von einer leichten Reduktion, was ich so liebe. Sie entsteht in Verbindung mit neuen Fässern und einem hohen Trubanteil, der eine höhere Temperatur bringt. **Dieser Chardonnay-Duft erinnert mich an grosse Burgunder.** Die Frucht zeigt sich zart und finessenreich im Hintergrund und ist von zitrischer Aromatik geprägt. Hier strahlen viel Mineralität und ein ungeheurer Tiefgang aus dem Glas. Herrliche zitrische Frische und schöner Schmelz im Auftakt. **Raffiniert, wie die Säure diesen Wein so richtig zum Fliegen bringt.** Auch am Gaumen wirkt die Frucht unglaublich zart und puristisch. Die Mineralität hingegen wirkt prägnant und stellt sich zum Abgang hin immer deutlicher in den Vordergrund. Salziges und zart würziges Finale. **Ein ganz grosser Chardonnay.** (pb)

19/20 • 2024 – 2040 • Art. 257448 • 75cl CHF 36.– (ab 6.10.2022 40.–)

2021 Rechtenbacher Pfarrwingert Weissburgunder trocken VDP.ERSTE LAGE

Die Weissburgunder von Johannes Jülg sind **superschlank und tiefgründig mineralisch.** Feinste zitrische Frucht mit unglaublicher Frische zeigt wunderschön den Jahrgang und die Energie, die im Wein stecken. Feinste würzige und florale Aromen im Hintergrund verleihen dem Pfarrwingert Tiefgang und Eleganz. **Der Wein strahlt so wundervoll aus dem Glas und weckt die Lust auf den ersten Schluck.** Schöner Schmelz im Auftakt, unterstützt von herrlich reifer Säure. Frische und Reife in genüsslichem Zusammenspiel, wobei der Wein immer schlank und klar bleibt. Die Mineralität öffnet sich immer mehr und prägt den Abgang mit einer zarten Salzigkeit. (pb)

18+/20 • 2024 – 2038 • Art. 257449 • 75cl CHF 36.– (ab 6.10.2022 40.–)

2021 Schweigen Riesling trocken VDP.ORTSWEIN

Die Kalkterroir-Aromatik zeigt sich wunderschön im klaren, fein zitrischen Duft. **Es ist eine beeindruckende Visitenkarte aus dem Hause Jülg,** die die Grösse der vermeintlich «kleinen» Rieslinge zeigt. Mit Tiefgang, Klarheit und strahlender Eleganz. Am Gaumen straff und mit schönem Schmelz, **super trinkfreudig und animierend.** Das ist ein kleines Energiebündel im Glas. Limettenartige Zitrusfrucht, die Johannes als **«Caipirinha-Aromatik»** bezeichnet, bringt zusätzliche Frische in den Wein. Herrlich leichtfüssig und verspielt mit sehr viel Präzision und schönem Genusspotenzial. (pb)

18/20 • jetzt – 2035 • Art. 257450 • 75cl CHF 23.50 (ab 6.10.2022 26.–)

ALLE WEINE
VON JÜLG:



gerstl.ch/jülg



2021 Dörnbacher Springberg Riesling trocken VDP.ERSTE LAGE

Ganz viel raffinierte Mineralität steht im Zentrum dieses edlen Duftes, da ist Tiefgang ohne Ende. Herrlich auch die floralen Variationen mit dem betörenden Duft der herben Holunderblüte, das ist Riesling wie aus dem Bilderbuch. **Am Gaumen begeistern der spielerische Auftritt und die edle Rasse, Konzentration und Komplexität**, das macht so richtig Freude, da ist Spannung drin, ohne dass die Harmonie gestört wird. Der Wein ist im positiven Sinn so richtig süffig, einfach genial, **beschwingt, fröhlich, herzerfrischend** und auch ganz jung schon herrlich zu geniessen. (mg)

18+/20 • 2023 – 2040 • Art. 257451 • 75cl **CHF 34.–** (ab 6.10.2022 38.–)

2021 Sonnenberg Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Die Lage Sonnenberg steht auf französischem Boden, weshalb sie im Moment nicht auf der Flasche stehen darf. Man ist auf der Suche nach Namen, die historisch oder auch geologisch in Verbindung mit dem Wein stehen. Ein sehr kalkhaltiges, nach Südosten geöffnetes Terroir mit einer geringen Buntsandsteinauflage, die vom Pfälzer Wald stammt. **Dort stehen die ältesten Reben des Betriebes, die in den 1980er-Jahren gepflanzt wurden.** Bei dieser Lage gab es schon immer Riesling, da es dort immer schön kühl war und die Weine immer viel Druck hatten. Johannes Jülg meint, dass Tannine im Weisswein massiv unterschätzt und diese wie ein Korsett um die Hüfte sind und den Weinen eine zusätzliche Dimension bringen. (pb)

19+/20 • 2025 – 2050 • Art. 257452 • 75cl **CHF 40.50** (ab 6.10.2022 45.–)

2021 Sonnenberg Weissburgunder Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Das duftet sehr edel, burgundischer Einschlag, erinnert an einen noblen Chardonnay, raffiniert mineralisch, ganz zart von Frucht begleitet, genial. **Kraftvoller, reicher, beinahe opulenter Auftakt**, der Wein füllt den Gaumen, ein monumentales Kraftbündel, die raffinierte Säure verleiht Eleganz und Spannung, sie trägt und betont die Aromen. **Auf der Gaumenmitte explodiert er förmlich**, wird beinahe zu einem wilden Kerl, die Säure ist schlicht genial, irre rassig, in viel cremigem Schmelz eingebunden. Im Nachhall wirkt er fast spektakulär, **das ist ein die Sinne berauschendes Weinerlebnis.** (mg)

19/20 • 2027 – 2050 • Art. 257454 • 75cl **CHF 43.–** (ab 6.10.2022 48.–)

2020 Spätburgunder vom Kalk

Eher zart und doch sehr ausdrucksvoll im Duft, schwarze und rote Kirschen, Kräuter und Gewürze, ein charmanter Strahlemann, viel Noblesse, reiche Duftvielfalt. **Ein wunderschönes Fruchtbündel, genial süffig, herrlich tänzelnd**, ganz feine Tannine, kühle Stilistik, verfüh-

rerisch rassig, da ist auch viel raffiniert süsses Extrakt. Eine traumhafte Delikatesse, geniale Länge, auch jung schon herrlich zu geniessen. (mg)

18/20 • 2024 – 2032 • Art. 257455 • 75cl **CHF 15.40** (ab 6.10.2022 18.–)

2020 Schweigener Sonnenberg WB Spätburgunder VDP.ERSTE LAGE

Das ist grosse Klasse, dieser Duft berührt die Seele, ein raffiniertes Fruchtbündel, schwarzbeerig, mit viel Terroirtiefe, komplex, mit ganz viel Ausdruck, das ist sinnlicher Pinot. **Das ist schlicht genial, sensationell, wie er seine Kraft zu zügeln weiss**, das ist ein himmlisches Aromenbündel und wirkt so entspannt, so fröhlich, so zugänglich, das muss man einfach lieben. Diese Spielart von Pinot fasziniert total, der Wein steht da wie eine Eins, hat gigantisch Kraft und Konzentration, wird aber niemals laut, bewahrt die Eleganz und setzt auf Länge, nicht auf Breite, **grandioser Pinot**. (mg)

19+/20 • 2026 – 2050 • Art. 257456 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 44.–)

2020 Sonnenberg KB Spätburgunder Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Das ist ein sublimes, unfassbar raffiniertes Parfüm, **dieser Pinot be- rauscht die Sinne, der Gänsehaut-Duft ist ein Traum**. Das ist Pinot der eindrucklichen Art, immens konzentriert, sagenhaft komplex, die Intensität nimmt den Gaumen in Beschlag, gleichzeitig ist das pure Feinheit, pure Eleganz. **Der Wein berührt zutiefst, den lieben alle, das ist so ein liebenswürdiger, charmanter Kerl, der schmeckt ganz einfach unfassbar gut**. Ein grosser Pinot ist oft gar nicht so einfach zu verstehen, ganz anders dieser hier, der legt einem gleich all seine göttlichen Qualitäten zu Füssen, da kann man nur noch staunend geniessen. (mg)

20/20 • 2026 – 2050 • Art. 257457 • 75cl **CHF 54.–** (ab 6.10.2022 60.–)

2021 Sonnenberg KT Spätburgunder Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Der Wein strahlt viel Kraft aus, ohne jemals aufdringlich zu sein. Es steckt auch eine faszinierende Sinnlichkeit mit bezaubernder Fruchtaromatik im Wein. Schwarze Kirsche, Zwetschge und ein Hauch von rotbeerigen Nuancen. Das alles ist unterlegt mit einer noblen, würzigen Note, was dem Wein viel Komplexität und Tiefgang verleiht. Animierend saftig und mit delikater Extraktsüsse tanzen die Fruchtaromen am Gaumen. **Es steckt viel Kraft in diesem Wein, und trotzdem wirkt alles so elegant**. Johannes Jülg bringt es auf den Punkt: **«Das ist wie roter Riesling»**. Dieser Wein schafft den Spagat zwischen fülliger Frucht und betörender Eleganz, herrlich ausbalanciert mit angenehmem Mundgefühl, was er auch der seidig feinen Tanninstruktur zu verdanken hat. Zart mineralisches und würziges Finale. **Eines steht fest: Jülg kann Pinot!** (pb)

19+/20 • 2026 – 2050 • Art. 257458 • 75cl **CHF 49.50** (ab 6.10.2022 55.–)





PFALZ

Weingut Karsten Peter Bad Dürkheim

Karsten Peters

Das ursprüngliche Familien-Weingut Castell Peter, das in den letzten 15 Jahren verpachtet wurde, hat nun Karsten Peter vom Gut Hermannsberg übernommen. Mit dem Start hat er sich auch bei den Lagen und Rebsorten fokussiert. **Künftig wird er Riesling, Chardonnay und Spätburgunder keltern.** Der erste Jahrgang war 2020 mit sehr kleinen Mengen. Der erste wirkliche Start-Jahrgang war jedoch 2021, in dem auch zum Teil neu gepflanzt wurde. Bei den Rieslingen wurden eigene Selektionen gepflanzt, das Know-how der Rebveredelung ist in der Familie Peter vorhanden. Die Bepflanzung liegt bei 7000 bis 8000 Stöcken pro Hektar. Im letzten Sommer konnte auch das Gebäude des Weingutes übernommen und umgebaut bzw. neu eingerichtet werden. Karsten arbeitet mit Spontanvergärung und setzt voll auf die Qualität der Trauben und guter Hefen. **Der Fokus liegt auf der Arbeit im Rebberg.** Das Ziel ist, die Kühle und Frische in den Weinen zu bewahren und die Finesse und den Charakter des Terroirs zu widerspiegeln.

36.–



Genialer Erstling. 2021 Saumagen Riesling trocken

Der Wein ist im Juni schon gefüllt, um Frische und Rasse zu bewahren. Dieser Duft ist absolut betörend, raffinierte Reduktion, das ist faszinierende Mineralität, berauscht die Sinne, ein emotional berührender Duft. **Wow schmeckt das gut,** geniale Rasse, köstlich süßes Extrakt, der Wein hat gewaltig Zug, gezähmte Kraft, das ist absolut begeisternd, ein Feuerwerk an Mineralität, **der Wein begeistert total, da beweist der Karsten Peter schon mit seinem Erstling sein Talent einen grossen Rebberg ideal in Szene zu setzen,** das ist ein beeindruckendes Meisterwerk. (mg)

19/20 • 2026 – 2050 • Art. 257461 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)

2021 Ancestral Riesling trocken

In diesem zarten Duft findet sich schon ganz viel mineralische Tiefe, dazu edle Zitrusfrucht mit zarten floralen Komponenten. Saftiger, cremig weicher und auch irre rassiger Gaumen, **das ist ein unglaublicher Charmeur**, der verführt den Gaumen auf raffinierte Art, gibt sich total verspielt und leichtfüssig. Zeigt auch seine klassische, gradlinige Art, findet so die ideale Harmonie und verwöhnt den Gaumen mit traumhaften Aromen, der **hat eine raffinierte Genialität in sich**, einfach herrlich. (mg)

17+/20 • 2024 – 2030 • Art. 257459 • 75cl **CHF 14.40** (ab 6.10.2022 17.–)

2021 Dürkheim 1C Riesling trocken

Der **Dürkheimer Premier** Cru von Karsten Peter strahlt eine zarte Reduktion mit Feuerstein-Aromen aus. Das geniale Terroir befindet sich auf einem Korallenriff, mit nur 50 cm Auflage. Herrlich kalkige Mineralität und Feinheit, die der Wein in sich trägt. **Das Ziel von Karsten ist die eher wuchtige pfälzische Art in Eleganz und Frische umzuwandeln.** Ich meine auch schon die Handschrift von Karsten Peter im Wein deutlich zu erkennen. **Dieses Erstlingswerk ist schon genial und lässt die Genialität dieses Winzers erkennen.** Sehr puristisch und unterstützt von einer raffinierten Säure präsentiert sich der Auftakt. **Das ist eine wuchtige Eleganz, laut und leise, kraftvoll und fein zugleich.** Die zitrische und gelbe Frucht hat eine delikate Feinheit, die sich im Moment noch im Hintergrund zeigt. Im Vordergrund steht der würzig mineralische Charakter, der sich auch im Finale nochmals wunderschön offenbart. (pb)

19/20 • 2024 – 2048 • Art. 257460 • 75cl **CHF 19.80** (ab 6.10.2022 22.–)

2021 RdF Riesling trocken

Aus einer Parzelle in Bad Dürkheim, die Karsten in Zukunft kaufen will. Aus diesem Grund steht die Lage nicht auf der Flasche, sondern nur RdF (Reserve der Familie). **Produziert wird nur ein Fass, das ergibt nur gerade 600 Flaschen.** Für Karsten ist dieser Wein immer gradlinig und noch eleganter als die anderen Weine. Im Bouquet kühler und gleichzeitig wuchtiger Ausdruck mit enormen Tiefgang. Der Wein hat nur 11.5% vol. Alkohol, was die Leichtigkeit noch zusätzlich unterstreicht. Messerscharf am Gaumen, wie ein Pfeil schiesst er vom Auftakt bis hin ins lange Finale über den Gaumen. Schon kurz nach dem fruchtigen Beginn zeigt sich eine herrliche, salzige Mineralität. **Ein Wein mit unglaublich viel Charakter und Spannung.** (pb)

20/20 • 2026 – 2055 • Art. 257462 • 75cl **CHF 62.–** (ab 6.10.2022 69.–)

ALLE WEINE
VON KARSTEN
PETER:



gerstl.ch/peter



2021 Ancestral weiss

Chardonnay und Weissburger. Sehr edler burgundischer Duft, von viel Mineralität getragen, mit einem Hauch Gelbfrucht unterlegt, intensiv, konzentriert und tiefgründig. Saftig rassiger Gaumen, **dieser Filigrantänzer zeigt auch Kraft und Konzentration und vor allem ganz viel Charme**, das wunderbar trockene, beinahe etwas karge Finale macht den Wein so edel und bewirkt, dass man sich daran niemals satt trinken kann. **Jeder Schluck macht Lust auf den nächsten, hei, ist das gut.** (mg)

18/20 • 2024 – 2035 • Art. 257463 • 75cl **CHF 14.50** (ab 6.10.2022 17.–)

2020 Mineral Chardonnay trocken

Ausbau 18 Monate in rund 50% neuen Fässern. Schon beim ersten Hinschnuppern bin ich mir sicher, dass das ein **neuer Stern am Chardonnay-Himmel wird**. Der Name ist Programm, denn **die Mineralität zeigt sich kraftvoll und mit sehr viel Tiefgang**. Sehr zarte zitrische Frucht, die die Frische im Mineral Chardonnay noch zusätzlich verstärkt. Mich beeindruckt Strahlkraft und Eleganz in diesem Wein. Ab Gaumenauftritt zeigt er sich sehr fokussiert und nie breit, getragen von einer knackig-raffinierten Säure. Das Holz ist bestens integriert und steht nie im Vordergrund, **die Mineralität ist das prägende Element**. (pb)

18+/20 • 2024 – 2038 • Art. 257464 • 75cl **CHF 19.40** (ab 6.10.2022 22.–)

2021 Ancestral Rot

Spätburgunder und Sankt Laurent. Im Duft steht der Spätburgunder im Vordergrund, das wirkt überaus edel, ein sublimes Fruchtbündel, **verführerisch tiefgründig**. Sanfter und doch recht strukturierter Gaumenfluss, gute Konzentration, **der Wein bleibt immer verspielt, hat etwas Sinnliches an sich**. Ziemlich sexy mit einer Prise Erotik, eigenwillig, fast stürmisch und doch sehr edel. (mg)

17+/20 • 2024 – 2030 • Art. 257465 • 75cl **CHF 16.40** (ab 6.10.2022 18.50)

2020 Charme Spätburgunder trocken

Ich bin **sofort verliebt in diesen Wein** mit seinem delikaten burgundischen Duft. Ausgebaut in rund 50% Neuholz, das aber kaum spürbar ist. **Bei allen Arbeitsschritten wurde extrem schonend vorgegangen**, um die volle Schönheit und Kraft erstrahlen zu lassen. Sinnliche Frucht mit rot- und schwarzbeerigen Aromen von Kirsche, Erdbeere, Himbeere, die sich mit einer zart würzigen, leicht rauchigen Aromatik verbindet. **Wunderschön, wie sich hier Frische und Reife vermählen**. Am Gaumen weich und saftig, geprägt von zarten, reifen Tanninen, was wunderbar zur intensiven Fruchtaromatik passt. **Dieser Wein hat eine burgundische Noblesse, die einen zum Träumen und Geniessen einlädt**. Beeindruckend auch die Länge und das fein würzige Finale. Wir sind begeistert. (pb)

19/20 • 2025 – 2045 • Art. 257466 • 75cl **CHF 23.50** (ab 6.10.2022 26.–)

Einmal Nahe und zurück

Vor 15 Jahren zog es den jungen Karsten Peter aus seiner Bad Dürkheimer Heimat an die Nahe. Der ambitionierte Winzer kehrte damals, im Bewusstsein etwas Grossartiges zurückzulassen, seinem elterlichen Weingut den Rücken und fand auf Gut Hermannsberg in Niederhausen die Möglichkeit, seinen Traum zu leben. Mit dem Terroir der besten Lagen der mittleren Nahe zu arbeiten und Spitzen-Rieslinge von internationaler Anerkennung zu erzeugen, wurde seine Leidenschaft. Den Weinen von Gut Hermannsberg verleiht der Winzer auch zukünftig seine persönliche Note. Nun kehrt er aber zusammen mit seiner Frau Anne, die seit vielen Jahren die Geschicke des VDP.Rheinhesen leitet, zurück zu seinen Pfälzer Wurzeln an die Haardt. Von ihren Familien werden die beiden Weinenthusiasten bei ihrem Neuanfang tatkräftig unterstützt.

«Dergem ist mein Ursprung und unsere Zukunft»

Die Weinberge der Region rund um Bad Dürkheim im Schutz des Pfälzer Walds bergen für Karsten Peter schon seit jeher ein grosses Potenzial. **So gehören berühmte Lagen mit Weltruf, wie der Kallstadter Saumagen, aber auch noch unbekannte Spitzenparzellen in Bad Dürkheim und Leistadt zum Lagenportfolio.** Auf porösen Korallenkalkböden, durchzogen von Hohlräumen, in denen die Reben tief wurzeln können, wachsen spannungsgeladene Rieslinge, Spätburgunder und Chardonnay, wahre Herkunftsflüsterer. Dank der Expertise seines Vaters, der früher auch eine Rebschule besass, arbeitet Karsten Peter mit eigener Selektion (selection massale) der Reben und kann so die positiven Eigenschaften des Mikroklimas der Lagen und der Böden noch feingliedriger unterstreichen.

Klein, aber fein

Karsten Peters Passion ist es, individuell auf jede einzelne Parzelle einfühlsam und mit viel Respekt für das sensible Gleichgewicht zwischen Rebe, Boden, Mikroklima im Weinberg und ihrer Interaktion eingehen zu können. **Zurückhaltend und puristisch steht der Weinberg als Star an erster Stelle,** ihn zu unterstützen ist das grösste Ziel. «Nur das achtsame, bewusste Arbeiten mit der Natur ermöglicht es mir, balancierte, elegante Weine mit starkem Ausdruck und Tiefe zu vinifizieren.»





PFALZ

Weingut A. Christmann Gimmeldingen

Steffen Christmann
mit Tochter Sophie

BIO Auf einer Rebfläche von heute 21 ha produzieren Steffen Christmann und sein Team Weine, die mit wenigen Ausnahmen trocken ausgebaut werden. Im Jahr 2004 wurde nach längerer Zeit praktizierter ökologischer Arbeit im Rebberg gänzlich auf **biodynamischen Weinbau** umgestellt. Ziel ist es, Reben, Weinberg, Klima und Boden in eine grösstmögliche Harmonie zu bringen, um feinste, individuelle und authentische Weine zu erzeugen und die Weinberge für kommende Generationen zu erhalten. Die Anstrengungen von Sophie Christmann, die Qualität ihrer Burgunder noch weiter zu verbessern, wurden belohnt. Entdeckung beim VI-NUM ROTWEINPREIS und herausragende Bewertungen für die gesamte Spätburgunder-Kollektion bei allen Weinführern und Verkostungen des Jahrgangs, **meist unter den Top 3 der Pfalz und den allerbesten deutschen Weingütern bestätigen dies eindrucksvoll.**

Dieser Duft ist ein Phänomen.

2021 Idig Riesling trocken

Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Von diesem Duft erwartet man schon viel, aber das hier übertrifft alles Vorstellbare, die totale Feinheit, verbunden mit immenser Vielfalt, mit sagenhafter Strahlkraft, mit vollendeter Präzision, ein Duft wie von einem anderen Stern. **Der Auftakt am Gaumen macht mich definitiv sprachlos, ich weiss nicht mehr, was ich schreiben soll,** das ist zutiefst berührend, diese sagenhafte Feinheit in Verbindung mit immenser Konzentration und Komplexität. Das alles wirkt so total natürlich, beinahe schlicht, **das ist ein zutiefst berührendes Geschmackserlebnis,** ein Wein, den man fühlen muss, da schalten sich die Gedanken aus, da versucht man ganz automatisch alle Raffinessen in sich aufzusaugen, was letztlich misslingt, weil der menschliche Geschmacksinn zu schwach ist. Erst wenn man sich diesem Spiel ganz hingibt und **ganz einfach nur noch das genießt, was die Sinne erfassen können, dann erlebt man diesen absoluten Hochgenuss.** (mg)

20+/20 • 2028 – 2060 • Art. 257227 • 75cl **CHF 58.50** (ab 6.10.2022 65.–)

58.50



2021 Ruppertsberger Reiterpfad Riesling trocken VDP.ERSTE LAGE

Sehr sinnliche und gleichzeitig verführerische Nase, die **total auf Feinheit gebaut** ist. Vom Buntsandstein geprägtes Terroir, aus der warmen Lage offenbart der Ruppertsberger Reiterpfad mehr gelbe reife Frucht, zusammen mit zitrischer Frische. Im Hintergrund kommt eine herrlich würzige Aromenvielfalt zum Vorschein, die von tänzerischen floralen Nuancen begleitet wird. **Auch der cremige Schmelz im Auftakt ist Ausdruck von diesem Terroir.** Er verstärkt den Eindruck der reichen Fruchtaromatik noch zusätzlich. Aber auch die Säure muss man nicht missen, denn der Wein ist sehr saftig und ungemein frisch und dadurch leichtfüssig. **Alles in allem ergeben sich eine wunderschöne Balance und damit ein trinkfreudiger Eindruck.** Im Abgang kommt dann wieder der würzig mineralische Charakter zur Geltung, der sich unglaublich in die Länge zieht. (pb)

19/20 • 2024 – 2055 • Art. 257222 • 75cl **CHF 19.50** (ab 6.10.2022 25.–)

2021 Gimmeldinger Kapellenberg Riesling trocken VDP.ERSTE LAGE

Eine eher kühlere, oberhalb der Meerspinne gelegene Lage. Das prägende Element ist denn auch der kühle Ausdruck, verführerische Zitrusnoten, ganz zart floral, der Duft erfrischt die Sinne und der raffinierte Hauch Reduktion betont die Mineralität. **Am Gaumen begeistern Rasse, Struktur und Fülle, der Wein erfrischt die Sinne,** wirkt völlig unkompliziert, fröhlich, verspielt, er hat aber auch seine ernsthafte Seite, die ihn so edel macht, da ist auch vibrierende Mineralität, der Wein öffnet sich immer mehr und zeigt seine innere Grösse. Ist es der grosse Jahrgang oder hat die Reduktion der Weinbergsfläche in Verbindung mit der Halbierung der Anzahl Weine auch noch einen **jetzt schon schmeckbaren Anstieg der Qualität gebracht?** Christmann ist ja schon absolute Spitze, seit wir das Weingut kennen. **Aber hier scheint das, was unmöglich scheint, tatsächlich geschehen zu sein: Die Weine sind nochmals spürbar präziser geworden,** das zeigen alle vier, die wir jetzt verkostet haben, ganz eindrücklich. (mg)

19/20 • 2026 – 2050 • Art. 257223 • 75cl **CHF 29.50** (ab 6.10.2022 33.–)

2021 Ölberg Hart Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Der kristalline Ausdruck in all diesen Weinen im Jahrgang 2021 ist schon mehr als nur faszinierend. **Der Jahrgang hat Weine hervorgebracht, die eine ungeheure Noblesse und Eleganz ausstrahlen.** Steffen Christmann würde den Jahrgang am ehesten mit 2008 vergleichen, obwohl damals noch mit ca. 4–5 g Restzucker und ganz wenig Bortrytis gearbeitet wurde. Somit ist diese Geschichte der ganz grossen trockenen Rieslinge noch sehr jung, und die heutige Qualität stellt nochmals eine ganz neue Dimension dar. **Der Ölberg Hart ist**

ALLE WEINE VON
A. CHRISTMANN:



gerstl.ch/
christmann



total auf aromatische Feinheit und Komplexität gebaut. Nie zu laut und doch stetig kraftvoll präsent mit einem ungeheuer tiefgründigen Ausdruck. Frisch und mit einer energiebeladenen Säure zeigt der Wein enormen Zug nach vorne. **Komplexes und faszinierend mineralisches Finale. Ganz gross.** (pb)

20/20 • 2027 – 2060 • Art. 257224 • 75cl **CHF 54.–** (ab 6.10.2022 60.–)

2021 Vogelsang Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Durch die lagenbedingte Temperaturdifferenz zwischen Tag und Nacht scheint der Vogelsang auch zusätzliche Komplexität zu gewinnen. Es ist ein reichhaltiger Duft aus reifer zitrischer und gelber Frucht, der sich mit Kräuteralomen, Mineralität und feinen floralen Aromen vermischt. Auch hier sind **Eleganz und Feinheit, aber auch der magische Tiefgang** das Hauptthema. Die Weine strahlen einfach unglaublich in diesem Jahr und werden trotzdem nie laut. Auch **am Gaumen ein faszinierendes Spiel aus aromatischer Wucht und erfrischender Säure.** Es nimmt einen vom Anfang bis hin ins lange Finale total in Beschlag. Die Aromen hallen noch minutenlang nach, was für ein Hochgenuss! (pb)

20/20 • 2027 – 2060 • Art. 257225 • 75cl **CHF 58.50** (ab 6.10.2022 65.–)

2021 Meerspinne im Mandelgarten Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Bei diesem Duft steht die Mineralität im Zentrum, ganz fein und eindrücklich präzise, da ist wieder diese atemberaubende Frische, auch wenn die Frucht alles andere als dominant ist, sie bildet ein wichtiges Element der noblen Duftwolke. **Am Gaumen begeistern Klarheit und Harmonie,** auch hier ist wieder diese raffinierte Struktur, die zusätzliche Eleganz verleiht, jetzt gesellen sich jede Menge Saft und köstlicher Schmelz dazu und bringen die vollendete Harmonie. Man kann sich niemals satt trinken an diesem Wein, der tänzelt, der singt, der zeigt sich so herzerfrischend fröhlich und bewahrt dabei die Eleganz und die beeindruckende Grösse, **meine vibrierende Gänsehaut sagt mir: «Das ist Riesling in Vollendung.»** (mg)

20/20 • 2028 – 2055 • Art. 257226 • 75cl **CHF 54.–** (ab 6.10.2022 60.–)

2019 Gimmeldinger Schlüssel Spätburgunder VDP.ERSTE LAGE

18+/20 • 2026 – 2055 • Art. 257217 • 75cl **CHF 32.50** (ab 6.10.2022 36.–)

2019 Gimmeldingen Biengarten Spätburgunder VDP.ERSTE LAGE

Schräg über das Terroir vom Biengarten zieht sich eine Kalkschicht. Der Wein wirkt frischer und noch etwas eleganter. Bei diesem Duft könnte ich stundenlang verweilen. Rotbeerig fruchtig, aber auch ein Hauch

von schwarzer Frucht vermischt sich mit noblen Kräutern und feiner Floralität. Auch mineralisch hat der Biengarten einiges zu bieten. **Am Gaumen voller Energie und betörend saftig mit genialer Säure.** Er hat auch eine etwas rustikalere Note, die sich durch die würzigen, noblen Kräuter ausdrückt. **Das ist purer Genuss, der Biengarten kann sich problemlos mit einem Top-Burgunder messen.** (pb)

19/20 • 2026 – 2055 • Art. 257219 • 75cl **CHF 44.–** (ab 6.10.2022 49.–)

2019 Königsbacher Ölberg Spätburgunder VDP.ERSTE LAGE

Der duftet so herrlich nach schwarzen Kirschen, feine Himbeernoten im Hintergrund, dann betörende Kräuternuancen ohne Ende. **Das ist ein Pinot, wie man ihn sich schöner nicht erträumen könnte,** sehr burgundisch und doch auch eigenständig. Ein Gaumen wie Samt und Seide, edle Rasse, wirkt wunderbar kühl, aber auch reizvoll süß. Das ist ein absoluter Bilderbuch-Pinot, sein Auftritt ist richtig beschwingt, dabei aber intensiv aromatisch, **die Konzentration ist enorm und doch schwebt der Wein regelrecht über den Gaumen.** Grosser, beeindruckender, aber vor allem auch charmanter, das Herz berührender Wein. (mg)

20/20 • 2025 – 2045 • Art. 257218 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 44.–)

2019 Idig Spätburgunder Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Der Weinberg ist das, was den Wein prägt, viel weniger die Traubensorte. Da ist auch wieder so etwas Faszinierendes, das man mit Worten gar nicht richtig beschreiben kann. Irgendwie sind die Aromen zarter, aber in grösserer Vielzahl vorhanden, **dieses sublime Parfüm ist von unbeschreiblicher Sinnlichkeit.** Auch am Gaumen ist alles nochmals eine Nummer feiner als bei den Pinots, die wir zuvor verkostet haben. **Da ist eine geballte Ladung himmlische Raffinessen** und es wirkt so natürlich, irgendwie fast schlicht, und doch ist es pure Eleganz. **Das ist Weltspitzenklasse.** (mg)

20/20 • 2025 – 2045 • Art. 257220 • 75cl **CHF 72.–** (ab 6.10.2022 80.–)



Sophie Christmann



72.–

Neu bei Christmann: «Aus den Lagen».

Vor kurzem hat das Weingut Christmann rund 5 ha Rebfläche abgetreten. Die gesamte Palette wurde von 28 auf 13 Weine reduziert, mit dem klaren Fokus **«Qualität vor Quantität»**.

Sophie und Steffen Christmann: «Anstelle der Guts- und Ortsweine gibt es nun, neben unseren Lagenweinen, nur noch einen weiteren Wein je Sorte. **Diese Weine kommen aus unseren besten Lagen**, werden handgelesen, spontan vergoren und sorgfältig zusammengestellt. Sie stehen für unsere Art, Wein zu machen, unseren Anspruch und unsere Herkunft.

Die Grundlage unserer Weinlinie «Aus den Lagen» bilden alle gutseigenen, klassifizierten Weinberge mit ihren Böden und Kleinklimata, die auf einer Länge von knapp fünf Kilometern entlang des Haardtrands liegen. Unsere «Aus den Lagen»-Serie, die ausschliesslich aus klassifizierten VDP.ERSTEN und VDP.GROSSEN LAGEN stammt, **entspricht im internationalen Vergleich demnach einem klassischen «Second Vin»**.

Mit dieser neuen Weinlinie können wir unseren **Fokus auf Herkunftsweine aus klar umrissenen Einzellagen noch konsequenter umsetzen** – getreu unserem Motto «Terroir bis in den Keller». Da die Weine «Aus den Lagen» aus den verbürgt besten Weinbergen unserer Region kommen, lag der Name auf der Hand.»

19.50

NEU
bei Gerstl



2021 Aus den Lagen Riesling trocken VDP.GUTSWEIN

Sophie Christmann: «Für uns ist dieser Gutswein einer der ganz besonderen Art.» **Es ist die ganz feine Handschrift, die bei diesem Riesling zum Vorschein kommt.** Es ist eine Cuvée von den Ersten Lagen und Grossen Lagen Christmanns: rund 15% Idig, 20% Kapellenberg, 10% Vogelsang und der Rest aus den Lagen Meerspinne, Ölberg, Reiterpfad, Bienengarten und Linsenbusch. **Es ist ein wenig verrückt, bei diesem Riesling von einem Gutswein zu sprechen, denn in diesem Wein steckt die gesamte Genialität aus dem Hause Christmann.** Mich entzücken die Eleganz und die Tiefe in diesem Wein. Delikate, zitrische, gelbe Frucht vermischt sich mit noblen Kräutern und mineralischen Aromen. Auch am Gaumen verströmt er viel Noblesse mit einer komplexen Mischung aus Frucht, Säure, Mineralität und würzigen Nuancen, alles zeigt sich in wunderschöner Balance. Im Abgang nochmals ein richtiges Feuerwerk an Mineralität. **Vermutlich der genialste Gutswein, den ich je probiert habe.** (pb)

18+/20 • jetzt – 2040 • Art. 257221 • 75cl **CHF 19.50** (ab 6.10.2022 25.–)



2021 Aus den Lagen Weissburgunder VDP.GUTSWEIN

Reife Gelbfrucht, ein Hauch Röstaromen, feine Kräuter und Gewürze, etwas Reduktion, **wunderschöner, burgundischer Duft**. Da ist einiges an feiner Rasse, ohne den beliebten Schmelz des Weissburgunders zu vernachlässigen. **Das ist Klasse, wirkt so traumhaft spielerisch und schmeckt absolut köstlich**, man könnte ihn leicht mit einem Chardonnay verwechseln, was durchaus als Kompliment gemeint ist, das vor allem aufgrund des ellenlangen, rassigen Nachhalls. (mg)

18/20 • 2024 – 2035 • Art. 257228 • 75cl **CHF 19.50** (ab 6.10.2022 22.–)



2019 Aus den Lagen Spätburgunder VDP.GUTSWEIN

Die Fülle an fruchtigen Aromen ist genial. **Hier geben sich Frische und Frucht die Hand**. Erdbeere, Himbeere und Kirsche in delikater Ausprägung. Viel würzige Komponenten im Hintergrund. Mir treibt es eine wohlige Gänsehaut auf den Rücken. **Das ist ein unbeschreiblich genüsslicher Pinot**, der einiges zu bieten hat. Am Gaumen wirkt er saftig und verspielt, aber auch straff und sehr gut strukturiert. (pb)

18+/20 • 2024 – 2040 • Art. 257229 • 75cl **CHF 22.50** (ab 6.10.2022 25.–)



PFALZ

Weingut Friedrich Becker Schweigen

Friedrich Wilhelm
Becker mit Tochter
und Gerstl-Team.

Für die Familie Becker ist Weinmachen Profession und Leidenschaft zugleich. 1973 füllte man die ersten Flaschen und beklebte sie mit dem Füchsen-Etikett, das in sehr kurzer Zeit zum Markenzeichen wurde. Für alte Freunde der Weine und inzwischen für viele Weinkenner in der Welt steht dieses Label für einen **sehr eigenständigen Weintyp von kompromisslos hoher Qualität. Besonders die Rotweine und darunter die Spätburgunder zählen seit Jahren zum Besten, was in Deutschland erzeugt wird.**

27.–



Genialer eigenwilliger Pinot.

2018 Schweigen Pinot Noir VDP.ORTSWEIN

Da strahlt schon ein grosser, edler Burgunder aus dem Glas, das ist sinnlicher Pinot, immens tiefgründig, komplex, ein himmlischer Schnüffelwein. **Auch am Gaumen zeigt sich da ein grosser Pinot**, fest strukturiert und mit viel süßem Extrakt, aber auch mit genügend Rasse, um die kühle Stilistik zu bewahren. Der männlich robuste Kern passt sich perfekt ins edle Aromenbild ein, das ist auch ein ziemlich wilder Kerl, ohne dass das zu Lasten der Eleganz gehen würde, das erhöht die Spannung und den Trinkgenuss. **Ein eigenwilliger und trotzdem charmanter Pinot mit einer unbändigen inneren Genialität.** (mg)

18/20 • 2023 – 2035 • Art. 257438 • 75cl CHF 27.– (ab 6.10.2022 30.–)

2018 Spätburgunder VDP.GUTSWEIN

Wärme und Reife des 2018er-Jahrgangs strahlen wie die Sonne aus dem Glas. Eine verführerische Fruchtaromatik nach Kirsche, Zwetschge und ganz zarten, rotbeerigen Aromen. Herrlicher, nobel-würziger Charakter. **Animierend saftig und frisch am Gaumen**, obwohl sich hier eine Fruchtfülle der besonderen Art bemerkbar macht. Sehr edel und cremig fein auch das Tanningerüst, das sich perfekt ins Gesamtbild einfügt. Nochmals viel Kräuteraromatik im Finale, **ein traumhafter Einstiegs-Pinot**. (pb)

Es gibt jetzt nur noch einen Basis-Spätburgunder, den B gibt es nicht mehr. Es ist immer noch dieser **unwiderstehliche Charmeur mit Klasse**. (mg)

18/20 • 2023 – 2035 • Art. 257437 • 75cl **CHF 19.50** (ab 6.10.2022 22.–)

2018 Steinwingert Spätburgunder VDP.ERSTE LAGE

Ich schnuppere mehrmals am Glas, bis ich die ersten Worte notiere. Dieser Duft ist geprägt von Eleganz und Feinheit, aber auch von Komplexität und Tiefgang. Reifer Fruchtausdruck nach Kirsche und Zwetschge, dahinter würzige Aromen. Es ist eine **ungeheure Noblesse**, die der Wein ausstrahlt und die einen total in ihren Bann zieht. Eine verführerische Extraktsüsse im Auftakt bringt die reife Frucht besonders schön zum Strahlen. Gleichzeitig zeigt sich der Steinwingert sehr saftig und unterstützt von einer hervorragenden Säure. Zusammen ergeben sich eine **genüssliche Balance und ein überaus reizvoller Trinkfluss**. Für mich ist klar, dass sich die deutschen Pinots immer stärker dem Burgund annähern, das ist **einfach grossartig**. (pb)

19/20 • 2023 – 2050 • Art. 257439 • 75cl **CHF 48.50** (ab 6.10.2022 54.–)

2018 Sankt Paul Pinot Noir Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Jetzt wird es total zart und nobel, das betört die Sinne, das ist ein **göttlicher Pinot mit genialem Duft**, da ist ganz viel Terroir, die Frucht schimmert nur ganz zart durch. Was da am Gaumen abgeht, ist nicht einfach zu beschreiben. Zarte Pinot-Frucht, dezente Extraktsüsse, edle Rasse, immense aromatische Vielfalt, alles in vollendeter Harmonie. Das ist superfein, **die totale Eleganz, aber der Wein hat auch eine beinahe spektakuläre Seite**, Konzentration, Vielfalt, Rasse, der fährt so richtig ein, berauscht die Sinne mit seiner Gänsehaut-Aromatik, das ist **Pinot wie von einem anderen Stern**. (mg)

20/20 • 2025 – 2055 • Art. 257440 • 75cl **CHF 72.–** (ab 6.10.2022 80.–)

ALLE WEINE
VON FRIEDRICH
BECKER:



gerstl.ch/becker



2018 Heydenreich Pinot Noir Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Heydenreich ist ein Monument, ein Langstreckenläufer, der viel Zeit benötigt, um seine ganze Schönheit und sein ganzes Potenzial zu entfalten. **Der Duft ist ein Traum** mit unendlichem Tiefgang, geprägt von schwarzer, sinnlicher Frucht und einer noblen Würze. **Obwohl der Wein sehr viel Reife ausstrahlt, ist er extrem elegant und filigran.** Von Beginn weg zeigt er sich unglaublich harmonisch und wohlthuend ausbalanciert. Die Struktur ist von edelster Qualität und bildet das kraftvolle Rückgrat, das dem Wein ein sehr langes Leben verschaffen wird. **Frucht und Frische befinden sich im Einklang und lassen den Wein lebendig verführerisch wirken.** Im Abgang kommen immer mehr Kräuter und würzige Aromen zum Vorschein. (pb)

20/20 • 2028 – 2068 • Art. 257442 • 75cl **CHF 144.–** (ab 6.10.2022 160.–)

2018 Belle Vue Pinot Noir Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Dieser Duft betört die Sinne, das ist unfassbar raffiniert, berauschende Vielfalt, eine sinnliche Duftschönheit; Pinot, wie man ihn sich schöner nicht erträumen könnte. Sanfter, aber hochkonzentrierter Gaumenauftritt, **das ist ein Naturwunder, das man nur bestaunen und bewundern kann.** Diese immense Konzentration, so leichtfüssig in Szene gesetzt, diese sagenhafte Rasse, die so spielerisch wirkt, da ist vibrierende Mineralität, die Welt steht still. Diese spektakulären Aromen fesseln einen total, **da vergisst man alles um sich herum, versinkt in einen Traum,** ehrfürchtiges Staunen kommt auf, und der Genuss kennt keine Grenzen. **Dieser Wein lässt sich in keine Punkteskala einreihen.** (mg)

20+/20 • 2028 – 2060 • Art. 257443 • 75cl **CHF 260.–** (ab 6.10.2022 290.–)

81.–



2018 Kammerberg Pinot Noir Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Im ersten Moment viel Zwetschgen-Aromatik mit Kirschenfrucht und Holunder. Dieser Duft strahlt viel Wärme und Reife aus und hat auch eine ungemeine Strahlkraft in sich. Das Bouquet kommt sehr schön aus der Tiefe und hat eine besondere Sinnlichkeit. **Es steckt eine gewaltige Kraft in diesem Kammerberg,** die sich beim ersten Schluck in einem aromatischen Feuerwerk entlädt. Jetzt kommt nochmals eine geballte Ladung an saftiger Kirschenfrucht und an schwarzen Früchten zum Vorschein. Die Säure verleiht dem Wein **enorme Leichtigkeit und burgundische Eleganz,** was ihn so richtig dahinschweben lässt. Kammerberg war schon immer gross und bleibt es auch. (pb)

19+/20 • 2028 – 2060 • Art. 257441 • 75cl **CHF 81.–** (ab 6.10.2022 90.–)

2021 Chardonnay VDP.GUTSWEIN

Eher dezenter Duft, aber sehr typisch, klassisch Chardonnay, **wunderschön mineralisch, herzerfrischend charmant**. Am Gaumen zeigt er all seine Qualitäten total offen, vereint spannende Rasse mit feinem Schmelz, da ist messerscharfe Präzision, das ist schon echt Klasse. **Sagenhaftes Trinkvergnügen, der tänzelt so verschmitzt, ein Rassekerl**, eine himmlische Erfrischung, der Wein begeistert mit seiner inneren Grösse, irgendwie ist es ein schlichter Kumpel, aber er hat durchaus auch seine ernsthafte Seite. (mg)

18/20, 2024 – 2030 • Art. 257444 • 75cl **CHF 19.50** (ab 6.10.2022 22.–)

2018 Mineral Chardonnay VDP.GUTSWEIN

Wie immer mit einer ungeheuren Noblesse ausgestattet. **Der Duft ist himmlisch, strahlt Reife und Eleganz eines grossen Burgunders aus**. Sanfte, gelbe Frucht, umgarnt von herrlicher, tiefgründiger Mineralität und einer zarten Reduktion nach Feuerstein. Im Hintergrund etwas Kräutearomen und ein Hauch von Floralität. Es ist ein magischer Glanz, der von diesem Wein ausgeht, einer mit einer unbändigen Strahlkraft. **Dieser noble Eindruck setzt sich am Gaumen fort**, mit edlem Schmelz, raffinierter Säure und delikater Frucht. Man spürt und schmeckt die mineralische Kraft, die vorhanden ist. **Sehr gut ausbalanciert und trotz Energie und Wucht super elegant**. Fritz Becker ist zur Zeit sehr bemüht, dass dieser Wein als Grosses Gewächs eingestuft wird, was er mehr als nur verdient hätte. (pb)
Das ist ein Traumwein, vollendete Harmonie, pure Eleganz, **ein absoluter Weltklasse-Chardonnay**. (mg)

20/20, 2023 – 2055 • Art. 257445 • 75cl **CHF 54.–** (ab 6.10.2022 60.–)

2019 Weissler Burgunder Reserve VDP.GUTSWEIN

Im Duft kaum von einem Chardonnay zu unterscheiden, auch wenn ein Hauch mehr Gelbfrucht im Spiel ist. Wenn man es weiss, deuten auch die zarten floralen Noten eher in Richtung Weissburgunder. Auch am Gaumen: **Das würde ich immer als grossen Burgunder aus der Côte de Nuits akzeptieren**, das ist von eindrücklicher Präzision, genial schlank und rassig, enorm konzentriert und komplex, ohne dass er auch nur ansatzweise seine Eleganz verliert. **Das ist ein Teufelskerl, der umgarnt einen mit seinem Charme und lässt einen nicht mehr los**. Ich kann mich nicht erinnern, jemals einen Weissburgunder von solcher Eleganz verkostet zu haben. (mg)

20/20 • 2024 – 2050 • Art. 257446 • 75cl **CHF 48.50** (ab 6.10.2022 54.–)





RHEINGAU

Weingut Robert Weil Kiedrich

Gutsdirektor Wilhelm Weil, der Urenkel des Gründers, gilt als hervorragender Weinkenner und ist überzeugt, dass er seinen eigenen Wein erst verstehen kann, wenn er möglichst viele Weine anderer Produzenten probiert. Deshalb käme es für ihn niemals in Frage, abends seinen eigenen Wein zu trinken. Er nutzt den Run auf seine Weine auch nicht aus, um die Preise trotz der weltweit steigenden Nachfrage ins Unermessliche steigen zu lassen. Es ist wohl auch nicht die tiffany-blaue Etikette, die die Weine so beliebt macht wie oft behauptet wird, sondern schlicht der einzigartig beschwingte Charakter, der überzeugt. In den Höhenlagen an den Ausläufern des Taunus befinden sich die **drei Spitzenlagen Kiedricher Gräfenberg, Klosterberg und Turmberg mit Steigungen bis zu 60%**. Ideale Sonneneinstrahlung, hohe Temperaturen und dennoch eine gute Belüftung durch den Wind erzeugen ein einzigartiges Mikroklima. Die Lese kann dadurch oft bis in den November hinausgezögert werden. Die gesteinsreichen Böden, auf denen die Reben tief wurzeln, verleihen den Weinen zudem ihre mineralische Eleganz.

Unglaublich raffinierter Gräfenberg.

**2021 Kiedrich Gräfenberg Riesling trocken
Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE**

LIEFERUNG HERBST 2023

Das ist eine edle Weinschönheit, **Komplexität und Intensität sind immens**, und doch hat er auch seine zarte, filigrane Dimension, das ist ein wahres Feuerwerk an Mineralität. Die Konzentration ist enorm, aber der Wein zeigt sich sagenhaft leichtfüssig, **er füllt den Gaumen mit himmlischen Aromen und schwebt davon**. Er schmilzt wie Butter auf der Zunge, die Säurestruktur ist unfassbar raffiniert, rassiger geht nicht, feiner auch nicht, dieser sagenhafte Schmelz ist absolut verblüffend, **das ist einer der raffiniertesten unter den vielen grossen Jahrgängen vom Gräfenberg GG.** (mg)

20/20 • 2028 – 2055 • Art. 257325 • 75cl **CHF 51.–** (ab 6.10.2022 57.–)

51.–



2021 Kiedrich Turmberg Riesling trocken VDP.ERSTE LAGE

Der kühle Ausdruck in diesem Wein und die unbändige Kraft lassen das Glas so richtig vibrieren. Sehr nobler Ausdruck von zitrischer und gelber Frucht, gewaltig, dann aber eine tiefgründige Mineralität mit feiner Würze und tänzerischen floralen Aromen. **Wow, was für eine Urkraft am Gaumen**, die im Auftakt ihre ganze Energie entlädt! Unendlich saftig und köstlich mit einer unvergleichlichen Balance. **Alles wirkt enorm fein und zart, gleichzeitig aber wuchtig und kraftvoll.** Das ist pure tänzerische Leichtigkeit im Glas haben und gleichzeitig purer Genuss. (pb)

19/20 • 2025 – 2055 • Art. 257324 • 75cl **CHF 28.80** (ab 6.10.2022 32.–)

2021 Robert Weil Riesling Spätlese VDP.GUTSWEIN

Herrliche Zitrusfrische im Duft, springt regelrecht aus dem Glas. **Am Gaumen geht die Post ab**, der Wein zeigt sich glasklar wie Quellwasser, da ist gewaltig Zug drauf, irre Rasse, ein **Säure-Süsse-Spiel in vollendeter Harmonie.** Traumhaft verspielt, das ist unfassbarer Hochgenuss, die Leichtigkeit ist sprichwörtlich, man spürt den Wein kaum auf der Zunge, aber die Aromen tanzen und betören die Sinne, was ist das doch für ein fröhlicher Wein. (mg)

18/20 • jetzt – 2040 • Art. 257328 • 75cl **CHF 28.80** (ab 6.10.2022 32.–)

2021 Robert Weil Kabinett VDP.GUTSWEIN

Auf diesen Kabinett habe ich mich sehr gefreut, nachdem wir zuvor alle trockenen Weine verkostet haben. **Das ist ein richtiger Strahlekäfer, ein Energiebündel ohne Ende.** Was für eine unendliche Frische, zusammen mit dieser Frucht, die wie die Sonne aus dem Glas scheint. Herrliche Aromen von Zitrone und Grapefruit, mit wunderschöner Mineralität unterlegt. **Am Gaumen die perfekte Balance aus Frucht und Säure, genau richtig für einen grossartigen Kabinett.** Die Energie in diesem Wein wirkt wie ein Stromstoss und durchfährt den ganzen Körper. (pb)

18+/20 • jetzt – 2040 • Art. 257327 • 75cl **CHF 20.70** (ab 6.10.2022 23.–)

ALLE WEINE
VON ROBERT
WEIL:



gerstl.ch/weil

20.70





2021 Kiedrich Turmberg Riesling Spätlese VDP.ERSTE LAGE

Diese Spätlese ist von einer derartigen **Leichtigkeit und Klarheit** geprägt, dass man darin eintauchen könnte. Kristallklarer und reiner Duft mit zarter Frucht aus zitrischen und zarten exotischen Aromen. Die Mineralität verleiht dem Wein zusätzlichen Tiefgang, und die Floralität lässt diese Spätlese so richtig tanzen. Im Auftakt zuerst viel Wucht an fruchtigen Aromen und köstlicher Extraktsüsse, dann zischt aber die geniale Säure dazwischen, wodurch alles eine tänzerische Leichtigkeit bekommt. **Man kann kaum auf den nächsten Schluck warten.** (pb)

19/20 • jetzt – 2060 • Art. 257329 • 75cl **CHF 49.50** (ab 6.10.2022 55.–)

2021 Kiedrich Turmberg Riesling Auslese VDP.ERSTE LAGE

Der Duft ist sehr zart und fein wie bei der gesamten Serie von Weil. Hier kommen aber nebst zitrischen schon **wesentlich mehr tropische Aromen** zum Vorschein. Ananas, Mango und Zitrusfrucht mit noblen floralen und mineralischen Anflügen. **Am Gaumen herrlich cremig, süss und von köstlicher Fruchtaromatik umhüllt.** Gleichzeitig auch sehr frisch und saftig, unterstützt von einer raffinierten Säure. Sagenhafte Länge, die Aromen bleiben minutenlang im Mund. Eine Auslese mit der erwarteten Süsse und Frucht, dennoch wirkt sie **unglaublich leicht und frisch.** (pb)

19/20 • jetzt – 2070 • Art. 257330 • 37.5cl **CHF 49.50** (ab 6.10.2022 55.–)

2021 Kiedrich Gräfenberg Beerenauslese VDP.GROSSE LAGE

Das ist eine Beerenauslese mit einer phänomenalen Frische, die sich mit den zitrischen Aromen noch verstärkt. Daneben viele exotische Aromen und nur ein ganz kleiner Hauch von Honig. **Am Gaumen die totale Geschmacksexplosion, zusammen mit der energiebeladenen Frische,** das überfordert fast die Sinne. **Ein Wein von einem anderen Stern.** (pb)

20/20 • jetzt – 2100 • Art. 257331 • 37.5cl **CHF 175.50** (ab 6.10.2022 195.–)

2021 Kiedrich Gräfenberg Trockenbeerenauslese VDP.GROSSE LAGE

Im Duft erstaunlich zurückhaltend, sehr klar in der Botrytis, die Tropenfrüchte zeigen sich eher dezent. Am Gaumen explodiert diese TBA förmlich, das ist ein unbeschreibliches Konzentrat, **ein Tropfen auf der Zunge bietet ein minutenlanges Aromenspektakel** von Zitrusfrucht über Honig und Caramel bis zu einem ganzen Korb von hochreifen Tropenfrüchten. **Die Konzentration ist überirdisch.** (mg)

20+/20 • jetzt – 2100 • Art. 257332 • 37.5cl **CHF 324.–** (ab 6.10.2022 360.–)



Weingut Peter-Jakob Kühn Oestrich-Winkel

RHEINGAU

Seit mehr als 230 Jahren betreibt die Familie Kühn Weinbau im mittleren Rheingau. **Über 10 Generationen wurde das Wissen um diese besonderen Weinbergslagen mit ihren von Phyllitschiefer und Taunusquarzit geprägten Böden weitergegeben und vertieft.** Diese lange Tradition verdient grössten Respekt. Die Reben und Weinberge werden seit 2004 nach den Grundsätzen der biologisch-dynamischen Landwirtschaft kultiviert.

Die Biodynamie bedeutet für das Weingut vor allem verstärkte Aufmerksamkeit im Weinberg und Empathie gegenüber den Reben sowie den sie umgebenden natürlichen Zusammenhängen. Durch sie fördert man die Bodenlebensdiversität, die Artenvielfalt und schafft eine echte, tiefe Beziehung zwischen Mensch, Reben und Böden. Vor allem die Böden sind die wesentliche Basis für gesunde, aromatische Trauben, die den Ausdruck ihrer individuellen Herkunft in sich tragen.

Wichtig und gleichzeitig hochelegant.

**2020 Sankt Nikolaus Riesling trocken
Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE**

Auch bei Kühns spricht man beim 2020er von einem ganz grossen Jahrgang. Und wenn Weine, die immer schon gross waren, auf einen herausragenden Jahrgang treffen, ja, **dann entstehen Legenden.** Beim Nikolaus strahlt die gelbe Frucht etwas mehr hervor, ist aber immer noch sehr zart und nobel hinter der tiefgründigen und würzigen Mineralität. Ich überlege mir lange, was die passenden Worte für **die Wucht und die gleichzeitige Eleganz** im St. Nikolaus sein könnten. Peter Kühn meint dazu, das sei einfach so viel Genuss, den man zusammen mit der ausgeprägten Trinkfreudigkeit ganz schnell wahrnehme. **Aber dieser Wein hat auch eine immense Komplexität** in sich, und je länger man sich Zeit lässt und achtsam den Wein geniesst, umso mehr erkennt man seine wahre Grösse. Auch hier will der Abgang gar nicht mehr enden, und es folgt ein atemberaubendes mineralisches Finale. (pb)

Viktoria und
Peter Kühn



45.–

20/20 • 2026 – 2060 • Art. 257208 • 75cl **CHF 45.–** (ab 6.10.2022 50.–)



2020 Rheinschiefer Hallgarten Riesling trocken VDP.ERSTE LAGE

Wunderschöne Gelbfrucht, zart floral, sehr edler, tiefgründiger Duft mit viel Strahlkraft. Zartsüßer Auftakt, die feine, cremige Säure verleiht Eleganz und Spannung. **Das ist dieser unvergleichliche Stil der Kühns**, der Wein strahlt Ruhe aus, wirkt so über alles erhaben. Da ist ganz viel innere Grösse, dem Wein begegnet man automatisch mit einem gewissen Respekt. Und kaum habe ich das geschrieben, stelle ich fest: Das ist auch ein absolut liebenswürdiger Kerl, der hat Charme, auch wenn er sich niemals in den Vordergrund drängt. **Das ist so ein Wein, der einen für Momente alles um sich herum vergessen lässt**, er zwingt einen fast dazu, all seine Feinheiten zu ergründen, die sind so zahlreich und so faszinierend. Es ist kein Wein, der nach einer ganz hohen Bewertung verlangt, aber es ist **einer der spannendsten 18-Punkte-Weine, die ich kenne.** (mg)

18/20 • 2025 – 2045 • Art. 257214 • 75cl **CHF 17.80** (ab 6.10.2022 20.–)

2020 Hallgartener Hendelberg Riesling trocken VDP.ERSTE LAGE

Die Rieslinge von Kühns duften einfach anders als alle anderen. Hier haben wir irgendwie von allem ein bisschen mehr, die Aromatik ist vielschichtiger, tiefgründiger und die Strahlkraft hat **noch mehr Eleganz und Noblesse.** Im Duft perfekt gereifte gelbe Frucht in sehr klarer, kristalliner Art. Alles wirkt total zart und verspielt und doch auch kraftvoll und voller Energie. Im Auftakt kommt diese Intensität dann erstmal so richtig zur Geltung. Nur die Säure bringt es fertig, dem Wein seine wunderbare Balance zu geben und so auch die Leichtigkeit ins Spiel zu bringen. Mit sehr viel Zug nach vorne kommt zum Finale hin immer stärker die Mineralität zum Vorschein. Peter Kühn: «Für mich ist der Hendelberg, wie er sein sollte: **sublim, kein Marktschreier und doch komplett in allem, was er hat.**» (pb)

19/20 • 2025 – 2050 • Art. 257215 • 75cl **CHF 27.–** (ab 6.10.2022 30.–)

2020 Oestrich Lenchen Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Die Frucht steht noch etwas im Hintergrund und überlässt vorerst den Platz der Terroiraromatik mit mineralischen und fein würzigen Aromen. Ein Hauch von floralen Aromen schwebt im Hintergrund mit. **Der Wein strahlt einen atemberaubenden Tiefgang und eine vibrierende Frische aus**, verpackt dies aber in ein äusserst nobles Kleid. **Beim ersten Schluck kommt eine enorme Kraft zum Vorschein**, die aus reifer, gelber Frucht, raffinierter Säure und intensiver Mineralität besteht. Ich bin beeindruckt von der Dichte in diesem Wein und der gleichzeitig tänzerischen Leichtigkeit. **Und dann noch die atemberaubende Länge!** Es scheint, als würde die Aromatik gar nicht aus dem Gaumen verschwinden. Wir können uns nur ehrfürchtig vor diesem genialen Wein verneigen. (pb)

20/20 • 2026 – 2060 • Art. 257210 • 75cl **CHF 45.–** (ab 6.10.2022 50.–)

45.–



2020 Doosberg Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Jetzt wird es total zart, der Duft scheint sich verstecken zu wollen, wirkt beinahe schüchtern. Er animiert aber dazu, tiefer ins Glas hinein zu schnüffeln, und plötzlich kommt eine **atemberaubend schöne Duftwolke** zum Vorschein, immer noch total auf der zarten Seite, aber da wird etwas geboten. Was dieser superzarte Duft aufführt, ist mit Worten kaum zu beschreiben, man muss das erleben, man muss es fühlen, man muss sich davon berauschen lassen. Das gleiche Spiel am Gaumen, **das ist kein Wein der lauten Worte, aber einer mit Tiefgang, mit Charakter, mit unfassbarer innerer Grösse**. Da ist vibrierende Mineralität, auch höchste Konzentration hindert ihn nicht daran, einfach davon zu schweben. Die aromatische Vielfalt überfordert den Geschmacksinn fast, man sollte gar nicht erst versuchen, restlos alles erhaschen zu wollen. Besser geniesst man das, was man aufnehmen kann – **schon das ist verschwenderischer Überfluss**. (mg)

20/20 • 2026 – 2060 • Art. 257209 • 75cl **CHF 45.–** (ab 6.10.2022 50.–)

2019 Landgeflecht Riesling trocken

Es ist schwierig in Worte zu fassen, aber was Peter Kühn mit seinen beiden Unikaten Landgeflecht und Schlehdorn zaubert, ist wirklich unbeschreiblich. **In diesem Wein steckt die Magie eines ganz grossen Rieslings**, der mit einer unübertrefflich sinnlichen Aromatik glänzt. Er ist wie ein mächtiger Eisberg, von dem man nur einen Teil wahrnehmen kann. **Je mehr man sich in die Tiefe wagt, umso grösser wird die Komplexität**. Es ist das Zusammenspiel von ganz klarer und edler Frucht mit kräftiger und tiefgründiger Mineralität, begleitet von einem zarten Spiel aus würzigen und floralen Aromen. Atemberaubendes, nicht enden wollendes Finale, in dem sich nochmals die gesamte Fülle an Mineralität wie ein Feuerwerk entlädt. **Peter Kühn: «Es ist ein Wein, mit dem man wunderbar schweigen kann.»** (pb)

20+/20 • 2026 – 2075 • Art. 257211 • 75cl **CHF 100.–**

2019 Schlehdorn Riesling trocken

20+/20 • 2026 – 2075 • Art. 257212 • 75cl **CHF 110.–**

2020 Spätburgunder trocken VDP.GUTSWEIN

19/20 • 2026 – 2040 • Art. 257216 • 75cl **CHF 29.50** (ab 6.10.2022 33.–)

ALLE WEINE VON
PETER-JAKOB
KÜHN:



gerstl.ch/kühn





RHEINGAU

Bischöfliches Weingut Rüdesheim, Bistum Limburg

Betriebsleiter und
Kellermeister
Peter Perabo
(Mitte) mit
Gerstl-Team

26.–



Im Bischöflichen Weingut Rüdesheim (ehemaliges Kloster der Universalgelehrten und Heiligen Hildegard von Bingen) werden im alten Gewölbekeller aus dem 17. Jahrhundert **elegante, terroirgeprägte Spitzenweine aus Riesling und Pinot Noir vinifiziert.**

Assmannshausen gilt als die Rotweinsel in einem Meer von Riesling. Der wärmespeichernde Phyllitschieferboden, in Teilen auch Taunusquarzit mit Lössbedeckung, in Kombination mit Mikroklima und Wasserdurchlässigkeit bieten dem anspruchsvollen Pinot Noir einen idealen Standort. **Die Assmannshäuser Spätburgunder geniessen seit je Weltruf, und Peter Parebo, der Kellermeister des Bischöflichen Weinguts, gilt als Meister in der Herstellung von Rotwein.**

Genialer Basis-Pinot.

2019 Assmannshausen Pinot Noir

Peter Perabo kommt gar nicht aus dem Schwärmen über den Jahrgang 2019. Die Weine kommen immer erst nach 2 Jahren auf den Markt, weshalb sie auch sehr schön zu verkosten sind und bereits eine gewisse Ruhe in sich tragen. **Einmal mehr staune ich über die Schönheit und Strahlkraft von diesem «Basis»-Pinot-Noir vom Bischöflichen Weingut.** Das ist ein Duft mit ungeheurer Noblesse und kühlem, würzigem Tiefgang. Frische und reife Frucht nach Kirsche, Erdbeere und Himbeere im verführerischen Zusammenspiel. Der Auftakt zeigt geballte Energie aus Frische und Frucht, was wie eine explosive Entladung am Gaumen wirkt. **Kraftvoll und zugleich herrlich elegant,** unterstützt von einer kraftvollen, aber feinen Struktur. **Ein überragender Pinot.** (pb)

19/20 • 2024 – 2050 • Art. 257318 • 75cl CHF 26.– (ab 6.10.22 29.–)

2019 Assmannshäuser Höllenberg Pinot Noir

Weinberg mit Geisenheimer Klonen, in den 1980er-Jahren gepflanzt; Terroir fast ausschliesslich aus Schiefergestein, alles ist Handarbeit, Ausbau in französischen 225-Liter-Barriques (60% neues Holz).

Da strahlt ein ganz grosser, edler Burgunder aus dem Glas, feinste Frucht begleitet von einer Mineralität von selten erlebter Schönheit,

die Schiefer-Aromatik steht ihm unglaublich gut. Irgendwie passt hier der Schiefer so perfekt wie kaum anderswo zum Pinot, das muss an diesem Lilaschiefer liegen. Das ist ein beinahe mächtiger Kerl, was aber der Eleganz keinerlei Abbruch tut. **Auf der Gaumenmitte zündet er ein beeindruckendes aromatisches Feuerwerk**, stilistisch ist das ein ganz grosser Burgunder, seine eigenständige Aromatik ändert daran nichts. (mg)

19+/20 • 2028 – 2055 • Art. 257319 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 44.–)

2019 Assmannshausen Pinot Noir S

Der Pinot Noir S wird gegenüber dem Basis-Pinot in mehr neuem Holz ausgebaut. In den Reben wird extremer ausgedüngt, die Erträge werden noch stärker reduziert, was **Intensität und Kraft** in diesem Pinot nochmals steigert. Hier steigt eine verführerische, fruchtige Duftwolke aus dem Glas. Sehr viel Reife mit einer delikaten Mischung aus rot- und schwarzbeeriger Frucht. Zarte Würze im Hintergrund mit tiefgründigem, kühlem Ausdruck. **Auch am Gaumen spürt man die höhere Konzentration bereits im Auftakt** durch die dichtere und intensivere Aromatik, aber auch durch die kräftigere Struktur. Das ist ein Pinot, der noch etwas Zeit benötigt, um sich voll entfalten zu können. **Unbeschreiblich, was hier Peter Perabo in die Flasche gezaubert hat.** (pb)

19+/20 • 2025 – 2055 • Art. 257320 • 75cl **CHF 34.50** (ab 6.10.2022 39.–)

2020 Berg Schlossberg Katerloch Riesling trocken

Peter Perabo erzählt uns, dass man hier im Jahr 2020 kleine Trauben in der Grösse von Johannisbeeren geerntet hat. **Der Wein birgt eine enorme Kraft in sich**, was im Duft mit seiner enormen Ausstrahlung sofort erkennbar wird. Ein Bouquet, das würziger ist als die anderen Rieslinge und gleichzeitig sehr viel reife zitrische und gelbe Frucht in sich trägt. **Gewaltiger Auftakt am Gaumen**, jetzt schmeckt und spürt man die enorme Konzentration im Katerloch. Diese Lage befindet sich in einer Art Tal im Schlossberg, wodurch es dort immer etwas kühler ist. **Die Mineralität im Wein ist genial**, sie prägt auch das Finale mit zart salzigen Aromen. (pb)

19+/20 • 2024 – 2048 • Art. 257321 • 75cl **CHF 29.50** (ab 6.10.2022 33.–)

2021 Rudesheim A Priori Riesling Kabinett

«Kabinett geht immer», sagen wir, als Peter Perabo den Wein einschenkt. Die Leichtigkeit und Frische, die fröhliche und belebende Art in diesen Weinen verschafft einem einfach **unwiderstehlichen Genuss**. Frucht und Mineralität zeigen sich in wunderschönem Zusammenspiel. Die erstaunlichen 50g Restzucker würde man nie erraten, denn der Wein ist so leicht, saftig und frisch. Die Säure macht ihn so zart und lebendig und verschafft die ideale Balance zu diesem Fruchtpaket. Beim Abgang kommt die Mineralität herrlich zum Vorschein. **Ein genialer Kabinett.** (pb)

18/20 • jetzt – 2045 • Art. 257322 • 75cl **CHF 13.40** (ab 6.10.2022 15.–)

ALLE WEINE VOM
BISCHÖFliches
WEINGUT:



gerstl.ch/
bischöfliches



BADEN

Weingut Dr. Heger Ihringen

Joachim und Rebecca
Heger

58.50



Untrennbar sind der Ihringer Winklerberg und der Achkarrer Schlossberg mit dem Weingut Dr. Heger verbunden. **Seit Generationen wachsen hier Weine, die weit über die badische Grenze hinaus bekannt sind.** Waren es anfangs vornehmlich grosse Rotweine, für die das VDP-Weingut geschätzt wurde, sind es mehr und mehr die Weissweine, mit denen Joachim Heger beweist, wie viel Potenzial in seinen Ausnahmelagen steckt. Er hat sie dafür genauestens analysiert und Schritt für Schritt differenziert, in welcher Parzelle welche Sorte zu einem Grossen Gewächs heranwachsen kann. **Dafür braucht es jede Menge Fingerspitzengefühl und Handarbeit.**

2020 war der erste Jahrgang, den Rebecca zusammen mit ihrem Vater Joachim und dem Team gemacht hat. Das war vor allem für den Spätburgunder spannend, da die Weine sehr konzentriert und komplex sind. **Mehr Frische und Charme in die Weine zu bekommen, ist das Ziel von Rebecca.**

Ganz grosser Gänsehaut-Pinot.
2020 Rappenecker Spätburgunder
Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

LIEFERUNG HERBST 2023

Das ist seit Jahren unser Traumwein, aber dieses Jahr strahlt er noch intensiver, der springt aus dem Glas, umarmt und fesselt mich, ich könnte mich stundenlang an diesem Duft erlaben. Hochkonzentrierte Frucht mit atemberaubender Terroirtiefe unterlegt, da ist ein Hauch Erotik im Spiel, beim Pinot wirken die Trüffel-Tabak-Aromen besonders faszinierend. **Mit diesem Wein am Gaumen wird man in den 7. Himmel katapultiert,** das berauscht die Sinne, das löst Emotionen aus, das berührt Herz und Seele, und es ist letztlich «nur» ein unverfälschtes Stück Natur, **es ist kein intellektueller**

Wein für Freaks, es ist einer, den alle verstehen, diese Art Pinot wird die Weinwelt revolutionieren. Jetzt ist Pinot plötzlich etwas für alle Geniesserinnen und Geniesser, man muss auch nicht viele Jahre auf die schönste Genussreife warten. (mg)

20/20 • 2025 – 2050 • Art. 257425 • 75cl **CHF 58.50** (ab 6.10.2022 65.–)

2020 Silvaner trocken Pferd Willi Alte Rebe

Herrliche, gelbfruchtige Aromatik, zeigt wunderschön die Reife des Jahrgangs. **Dazu dank herrlicher Frische eine überaus delikate Eleganz.** Die Mineralität kommt so richtig aus der Tiefe und ist von würzigem Charme getragen. Schöner, cremiger Schmelz im Auftakt, passt perfekt zur reifen Fruchtaromatik. Idealerweise hat er auch eine raffinierte Säure, sie verschafft dem Wein die Balance, die er braucht. **Sehr animierender Trinkfluss mit mineralischem Finale.** (pb)

18+/20 • jetzt – 2035 • Art. 257417 • 75cl **CHF 26.–** (ab 6.10.2022 29.–)

2020 Chardonnay Gras im Ofen Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Dieser edle Duft ist zutiefst berührend, feinste Zitrusfrucht, betont floral und mit einem verführerischen Hauch Reduktion. Nach einer Weile kommt fast pure Mineralität zum Vorschein, **jetzt duftet der Wein wie ein ganz grosser Burgunder aus der Côte de Beaune.** Gezähmte Kraft am Gaumen, da sind sinnliche Aromen ohne Ende, getragen von genialer Rasse und diese wiederum ist eingebunden in jede Menge cremig weichen Schmelz. Das Ganze ist **abgerundet zu einem vollendeten Meisterwerk**, das ist ein Superleichtgewicht, aber beinahe überladen mit himmlischen Aromen, an Raffinessen kaum zu über treffen. **Das Trinkvergnügen ist total, das ist zum Niederknien schön, Chardonnay in Vollendung.** (mg)

20/20 • 2024 – 2045 • Art. 257418 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 44.–)

2020 Weissburgunder Gras im Ofen Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Diese sagenhafte Frische muss man erleben, man würde sie nicht erwarten, dazu die verführerische Würze, der betörende Duft der herben Holunderblüte, **dieses Duftbild berührt die Seele.** Auch am Gaumen ist Rasse das prägende Element, die immense Fülle wird in Eleganz verwandelt, der Wein wird fast zum Filigrantänzer, er singt, er belebt und erfrischt den Organismus, ein **so leichtfüssiger Weissburgunder ist ein seltenes Ereignis.** (mg)

19/20 • 2025 – 2040 • Art. 257419 • 75cl **CHF 43.–** (ab 6.10.2022 48.–)

ALLE WEINE
VON
DR. HEGER:



gerstl.ch/heger



2020 Grauburgunder Gras im Ofen Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Die Bezeichnung «Gras im Ofen» kommt von früher, als man bei dieser Lage sagte, dass sie immer sehr heiss und wie ein Ofen sei. **Lustigerweise ist das heute die kühlsste Lage**, was den Weinen in warmen Jahren sehr gut bekommt und ihnen eine zusätzliche Frische verleiht.

Dieser Grauburgunder strahlt eine ganz zarte Reduktion und eine herrliche Mineralität aus. Auch die Frucht ist zart, aber überall präsent, was dem Wein eine schöne Eleganz gibt. **Der Auftakt ist geprägt von belebender Frische, raffinierter Säure, einer fruchtigen und mineralischen Aromatik** und viel Druck und Zug nach vorne. Ich liebe diese Leichtigkeit, Frische und Mineralität, vermutlich ist dieser Wein näher beim Chardonnay als beim Grauburgunder. (pb)

19/20 • 2025 – 2050 • Art. 257420 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 44.–)

LIEFERUNG HERBST 2023

2020 Spätburgunder Mimus VDP.ERSTE LAGE

Als wir am Glas schnuppern, sind wir am Diskutieren mit Rebecca und Joachim über die Genialität des Jahrgangs. So wie dieser Mimus duftet ist man glücklich, nur schon am Glas zu riechen. Das kann nur Pinot!

Der Wein strahlt wie die Sonne mit einer phänomenalen Strahlkraft und unendlich viel Charme. Herrliche Kirschenfrucht mit feinen rotbeerigen Aromen und zarter, würziger Note. Verführerische Extraktsüsse und Aromenvielfalt im Auftakt mit lebendig-saftiger Säure.

Die Balance ist perfekt, was dem Wein das traumhaft delikate Mundgefühl verschafft. **Wuchtig und dicht, aber trotzdem elegant und verspielt.** Die Länge ist ebenfalls beeindruckend, noch Minuten später haben wir die herrlichen Aromen am Gaumen. Das zart würzige Finale gibt dem Mimus nochmals eine zusätzliche Dimension. (pb)

19/20 • 2024 – 2040 • Art. 257421 • 75cl **CHF 31.50** (ab 6.10.2022 35.–)

LIEFERUNG HERBST 2023

2020 Breisacher Eckersberg Spätburgunder VDP.ERSTE LAGE

Diese 20er sind einfach ein Traum, nur schon an diesem Glas zu schnüffeln, ist ein sinnliches Erlebnis, eine geballte Ladung Frucht, so raffiniert in Szene gesetzt, da kann man nur staunen und geniessen.

Der tanzt, der singt, der feiert ein Fest, und selbst der oberflächliche Geniesser bekommt das alles mit, der stellt sich richtiggehend zur Schau, man könnte fast sagen, er protzt mit seinen Qualitäten, was in Wirklichkeit gar nicht stimmt, denn er wird niemals laut. **Diese einzigartigen Qualitäten lassen sich schlicht nicht verbergen, das ist eine phänomenale Essenz.** (mg)

19/20 • 2025 – 2050 • Art. 257422 • 75cl **CHF 31.50** (ab 6.10.2022 35.–)

2020 Spätburgunder Vorderer Winklerberg Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

LIEFERUNG HERBST 2023

Flächenmässig das grösste Grosse Gewächs mit unterschiedlichen deutschen und französischen Klonen. Sie werden zu verschiedenen Zeiten reif, da kann man mit dem Lesezeitpunkt etwas spielen. Wir wechseln zu den grossen Lagen von Dr. Heger und wie so oft zeigen sich diese sanfter und zurückhaltender, dafür mit viel Tiefgang und Kraft. **Sinnliche, zart kühle Aromatik im Zusammenspiel mit viel reifer, schwarzer- und rotbeeriger Frucht.** Die Ausbaudauer im Barrique wurde von 18 Monaten auf 12 bis 14 Monate verkürzt, auch der Neuholz-Einsatz wurde reduziert. Dadurch soll verhindert werden, dass die Weine eine gewisse Bitterkeit in sich haben. **Sehr saftig und lebendig am Gaumen mit einem hervorragenden Frucht-Säure-Spiel.** Die Tanninstruktur ist von exzellenter Qualität und seidig fein. Auch im Finale zeigt er sich nochmals von seiner würzigen Seite. (pb)

19+/20 • 2026 – 2050 • Art. 257423 • 75cl CHF 58.50 (ab 6.10.2022 65.–)

2020 Achkarren Schlossberg Spätburgunder Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

LIEFERUNG HERBST 2023

Im Duft mit einer ganz zarten Reduktion nach natürlichen Rauch- und Feuerstein-Noten. **Das sorgt für zusätzliche Komplexität und eine weitere faszinierende Dimension.** Auch die Fruchtaromen werden nicht überdeckt, sondern nur begleitet. Die Schlossberg Lage ist etwas wärmer als der Winklerberg. Die Weine zeigen sich oft in der ersten Phase trinkfreudiger und zugänglicher. **Am Gaumen eine herrliche Fruchtfülle, begleitet von einem cremig feinen Mundgefühl,** was dem Schmelz und den feinen Tanninen zu verdanken ist. Gleichzeitig ist er aber auch sehr saftig durch die raffinierte Säure, was letztlich zu einer hervorragender Balance führt. **Ganz gross.** (pb)

20/20 • 2026 – 2060 • Art. 257424 • 75cl CHF 58.50 (ab 6.10.2022 65.–)

2020 Spätburgunder Häusleboden Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

LIEFERUNG HERBST 2023

Jetzt wird es noch intensiver, aber auch zarter, raffinierter kann ein Duft nicht sein, schwarze Frucht, dazu die erotischen Terroirnoten bis hin zu einem Hauch Teer, der dem Duft noch zusätzliche Spannung verleiht. **Eine verführerische Weinschönheit, bei der jedes Detail vollendet passt,** ohne dass der Wein die Spannung verliert. Die Konzentration ist enorm, aber der Wein schwebt mit einer Leichtigkeit über den Gaumen, die man nicht für möglich halten würde. Da ist die Gänsehaut vorprogrammiert, **das ist ein Meisterwerk und ein zutiefst berührendes Weinmonument.** (mg)

20/20 • 2026 – 2060 • Art. 257426 • 75cl CHF 85.50 (ab 6.10.2022 95.–)





BADEN

Weingut Franz Keller Oberbergen

Friedrich und Fritz
Keller

Seit 2021 befindet sich das Weingut in der Umstellung auf Bio. Künftig wird das Sortiment noch etwas gestrafft, da einige Trauben-Zulieferer diese Umstellung auf biologische Bearbeitung nicht mitmachen wollten. Zum Glück ist dadurch unser Sortiment nicht betroffen. Für die Spätburgunder war der 2020er-Jahrgang ideal, zum richtigen Zeitpunkt wurde es warm, wodurch sich dicke Traubenschalen gebildet haben. Dadurch musste man weniger extrahieren, da genügend Tannine in den Schalen waren. Der Jahrgang insgesamt war mengenmässig etwas kleiner und hat zugängliche und puristische Pinots hervorgebracht.

Grossartiger, begeisternder Weltklasse-Pinot. 2020 Schlossberg Spätburgunder Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Etwas kühlerer, aber nicht weniger tiefgründiger Ausdruck, trägt **viel Eleganz und Strahlkraft** in sich. Herrliche Kirschenfrucht, perfekt gereift, mit noblen Kräutern untermalt, die zusätzlich die Frische unterstreichen. Das Terroir beim Schlossberg ist geprägt von etwas rötlichem Boden, die Lage ist etwas kühler, was man wunderschön erkennen kann. **Beim ersten Schluck ist sofort erkennbar, dass hier eine geniale Säure mit im Spiel ist.** Der Schlossberg ist so delikat saftig und hat diese bekömmliche Frische in sich, was die füllige Fruchtaromatik so genial in Balance bringt. Jetzt zeigen sich nebst kirschtigen Aromen auch rotbeerige nach Johannisbeere und Himbeere. **Was für eine Energie in diesem Wein! Lebendigkeit und Kraft hallen noch minutenlang nach.** Ein Wein voller Charakter und Komplexität. (pb)

20/20 • 2026 – 2055 • Art. 257475 • 75cl **CHF 67.50** (ab 6.10.2022 75.–)

67.50



2020 Oberbergener Bassgeige Chardonnay VDP.ERSTE LAGE

Diese Lage wurde in den letzten Jahren stetig vergrössert, da das Potenzial enorm ist. Die Erträge waren im 2020 rund 20% geringer, was aber auch sehr spannende Weine hervorgebracht hat. Ausbau zu 70% in Barriques und zu 30% im grossen Holzfass. Künftig geht man eher auf 228-Liter- statt 350-Liter-Fässer zurück. Grundsätzlich weniger neues Holz.

Herrlich frisch mit viel Zitrusfrucht und weissen Blüten. Gegenüber dem 2019er zeigt sich der Wein in der Frucht etwas zurückhaltender und karger. **Dadurch steht die Mineralität stärker im Vordergrund, was ihn für mich wie einen Meursault erstrahlen lässt.** Mir gefällt diese Aromatik ausgesprochen gut, sie hat so etwas tiefgründig Nobles. Am Gaumen präsentiert sich die Bassgeige mit schönem Schmelz und etwas gelbfruchtiger als vom Bouquet her erwartet. Ausbalancierende Säure, die Frische und Saftigkeit mit sich bringt. Die Mineralität kommt zum Finale hin immer stärker in den Vordergrund. **Ein genialer Chardonnay.** (pb)

18/20 • jetzt – 2030 • Art. 257468 • 75cl **CHF 16.–** (ab 6.10.2022 18.–)

2020 Kirchberg Oberrotweil Chardonnay Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Als ich am Glas rieche, denke ich sofort an Coche Dury. Welch herrliche Reduktion nach Feuerstein-Aromen! Frische und zitrische Frucht kommen wuchtig aus dem Glas. Alles wirkt total fein und elegant und ist mit einer unbändigen Kraft und Energie ausgestattet. **Trotzdem ist der Wein total auf Feinheit gebaut und mit einer überwältigenden Präzision vinifiziert.** Das ist wieder einmal ein Duft, in den man eintauchen will. Die Phenolstruktur am Gaumen gibt ihm seine Griffigkeit. Gleichzeitig haben wir eine messerscharfe Säure, die viel Zug in den Wein bringt. Die Fruchtaromatik zeigt sich nur zart mit zitrischer Aromatik. Fulminant hingegen die Mineralität, die sich bis ins Finale zieht und noch minutenlang nachhallt. **Ein gigantischer Chardonnay.** (pb)

20/20 • 2025 – 2055 • Art. 257469 • 75cl **CHF 43.–** (ab 6.10.2022 48.–)

2021 Oberbergener Pulverbuck Weissburgunder VDP.ERSTE LAGE

Schon im Duft zeigt der eine unglaubliche mineralische Tiefe und ganz viel Frische, herrliche Zitrusnoten mit etwas reifer Gelbfrucht unterlegt, strahlt auch einen Hauch Wärme aus und dezente Reduktion. **Am Gaumen begeistert die Säurestruktur, irre Rasse, auch Präzision und Harmonie sind perfekt,** da ist einiges los am Gaumen, so macht Weissburgunder richtig Freude. (mg)

18+/20 • 2024 – 2035 • Art. 257470 • 75cl **CHF 22.50** (ab 6.10.2022 25.–)

ALLE WEINE
VON FRANZ
KELLER:



gerstl.ch/
franzkeller



2021 Schlossberg Achkarren Grauburgunder Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Das ist atemberaubende Frische, Zitrusfrucht mit ganz viel Würze, verführerische Reduktion, der duftet schlicht traumhaft, man könnte einen grandiosen Chardonnay vermuten. **Auch am Gaumen dominieren Eleganz und Frische**, das ist messerscharf und eindrücklich präzise, so ein leichtfüssiger Grauburgunder ist nicht alltäglich, hei ist das gut, **das ist ein sinnlicher Filigrantänzer.** (mg)

19/20 • 2024 – 2038 • Art. 257471 • 75cl **CHF 34.50** (ab 6.10.2022 39.–)

2020 Spätburgunder vom Löss VDP.GUTSWEIN

Das ist so ein fröhlicher, liebenswerter Kerl, der da aus dem Glas strahlt, feinste Pinot-Frucht, zart von Kräutern, Gewürzen und floralen Nuancen begleitet. **Das ist schon ganz grosse Klasse mit diesem betörenden Charme.** Verspieltheit und Ernsthaftigkeit wechseln sich ab, ein schlichter Wein von grosser Eleganz, **unbeschreibliches Trinkvergnügen**, genialer Pinot und jetzt schon ein absoluter Hochgenuss. (mg)

18/20 • 2023 – 2032 • Art. 257472 • 75cl **CHF 14.50** (ab 6.10.2022 16.–)

2020 Achkarren Spätburgunder VDP.ORTSWEIN

Die Trauben für den Achkarren Spätburgunder stammen zu 50% aus dem Schlossberg und zu 50% vom Castellberg von den jüngeren Reben. Das Ziel von Friedrich Keller ist es, bei diesem Wein **das Terroir noch gezielter in die Flasche** zu bringen.

Beim Achkarren ist die Frucht etwas zurückhaltender, aber nicht minder verführerisch. Mit zart kühlem Ausdruck, der dem Wein seinen schönen Tiefgang verleiht. Schon fast eine leicht ätherisch minzige Note im Hintergrund **bringt die Frische wunderschön zur Geltung.** Herrlicher Mix aus roter und schwarzer Frucht mit Ausdruck von mineralischen und floralen Aromen. **Delikat verspielt und elegant am Gaumen**, der Auftakt energiebeladen und saftig mit nobler Frucht und straffer Struktur. Wunderschön ausbalanciert und harmonisch vom ersten Kontakt bis zum langen Finale. **Ein Ortswein in einer ganz eigenen Liga.** (pb)

18+/20 • 2024 – 2045 • Art. 257473 • 75cl **CHF 26.–** (ab 6.10.2022 29.–)

2020 Oberbergener Bassgeige Spätburgunder VDP.ERSTE LAGE

Hier wurde ein Teil der Trauben aus Vulkanparzellen verwendet. Ausgebaut wurde der Wein in rund 20% neuen Barriques. **Die Konzentration liegt ganz klar auf der roten und schwarzen Frucht, was man sofort riecht.** Ein zauberhaftes, fruchterfülltes Bouquet leuchtet aus dem Glas. **Blind eingeschenkt würde ich hier eher auf Burgund als auf Deutschland tippen.** Die zarte, kühl würzige Aromatik verleiht dem Wein einen herrlichen Tiefgang. Genial saftig am Gaumen mit erfrischender Säure, was die wuchtige Fruchtaromatik so tänze-

risch leicht erscheinen lässt. **Das ist purer, himmlischer Genuss vom ersten Moment an.** Auch die Tanninstruktur verleiht dem Wein einen sehr noblen, weichen und cremigen Trinkfluss. Zart würziges und lang nachhallendes Finale. (pb)

19/20 • 2025 – 2050 • Art. 257474 • 75cl **CHF 18.50** (ab 6.10.2022 21.–)

2020 Enselberg Jechtingen Spätburgunder **Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE**

Ein himmlisches Fruchtbündel, überwiegend schwarze Kirsche, mit einem roten Anflug, die Frucht zeigt sich optimal, auf den Punkt so intensiv, dass sie nicht dominant wirkt. **Darum herum versammeln sich 1000 Raffinessen**, ein sublimes Pinot-Parfüm. Schon im Auftakt ist das beinahe spektakulär, Feinheit und Eleganz sind aber immer dabei, **der Wein berührt das Pinot-Herz, diese Art Pinot fesselt mit Sicherheit alle Weinfreundinnen und -freunde.** Wir sind hier auf einem qualitativen Niveau, das **kaum zu toppen ist.** (mg)

19/20 • 2025 – 2050 • Art. 257476 • 75cl **CHF 31.50** (ab 6.10.2022 35.–)

2020 Kirchberg Spätburgunder **Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE**

Helles Vulkangestein, kühlere Lage, erstreckt sich über steilere und flachere Lagen, das fördert die Komplexität aufgrund minimaler Unterschiede beim Reifegrad der Trauben. **Das ist atemberaubende Tiefe, in dieser Ausprägung bei Pinot selten erlebt**, da sind Aromen wie Leder, Tabak bis hin zu einem Hauch schwarze Trüffel mit im Spiel, eher dezent in der Frucht aber mit Strahlkraft ohne Ende. **Am Gaumen ist wieder alles versammelt**, was am Pinot so fasziniert, ein immenses Geschmacksspektrum, attraktiv und verführerisch. Das ist die Eigenheit des Jahrgangs, dass er einfach alles offen zeigt, was er hat, und die Harmonie ist so perfekt, dass der Wein mit Sicherheit auch ein sehr langes Leben haben wird. **Das ist ganz einfach ein überirdischer Pinot, von selten erlebter Vollendung.** (mg)

20/20 • 2025 – 2050 • Art. 257477 • 75cl **CHF 49.50** (ab 6.10.2022 55.–)

2020 Eichberg Spätburgunder **Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE**

Der Eichberg ist farblich der Dunkelste, er wirkt auch dunkler, erdiger, vulkanischer und rauchiger. Die Trauben kommen von der wärmsten Lage, die windoffen nach Ost-West geteilt ist und dadurch auch mehr Abendsonne bekommt. Da sich die Lagen auf Terrassen befinden, staut sich die Wärme zusätzlich. **Die Herausforderung hier ist, eine schöne Balance zu finden**, damit der Wein nicht zu eingemacht und üppig wird. Man versucht mit etwas mehr Toasting mehr Frische und damit mehr Balance in den Wein zu bringen.





Die Wärme ist sofort erkennbar durch die verführerische und ausdrucksstarke schwarze Frucht nach Kirsche und Zwetschge. Auch eine zarte, rotbeerige Aromatik begleitet den Duft, der stark auch von der Mineralität und den würzigen Noten geprägt ist. **Fülliger Auftakt mit einer unglaublichen Vielfalt an Fruchtaromatik.** Delikate Balance zwischen der herrlichen Extraktsüsse und der erfrischenden, saftigen Säure. Die Tanninstruktur ist seidig fein, was dem Wein zusätzliche Noblesse verschafft. Irgendwie so leicht und verspielt und doch ein kraftvoller Langstreckenläufer mit ausdrucksstarkem Profil. **Gehört mit Sicherheit zu den ganz grossen Spätburgundern aus Deutschland.** (pb)

19+/20, 2025 – 2050 • Art. 257478 • 75cl **CHF 49.50** (ab 6.10.2022 55.–)

2020 Steinriese Spätburgunder Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Die Trauben dieses kühlen, höher gelegenen Rebbergs werden immer zuletzt geerntet. **Jetzt wird es total berührend, dieser Duft löst Emotionen aus, ich habe schon feuchte Augen beim Schnüffeln.** Da ist eine geballte Ladung schwarze Frucht, aber alles andere als vordergründig oder aufdringlich, das wirkt atemberaubend kühl, unfassbar tiefgründig und von unbeschreiblicher Komplexität. Rasse und Frische prägen den Auftakt, dann kommt die raffinierte Süsse dazu und lässt die Aromen tanzen, ja explodieren, **das ist ein aromatisches Meisterwerk wie von einem anderen Stern,** die Harmonie ist total. Das Kraftpaket schwebt mit sprichwörtlicher Leichtigkeit über den Gaumen, spektakuläre Aromatik, überaus raffiniert in Szene gesetzt, **das ist ein emotional zutiefst berührender Wein mit Seele.** (mg)

20+/20 • 2026 – 2060 • Art. 257479 • 75cl **CHF 107.–** (ab 6.10.2022 119.–)





Gut Hermannsberg Oberhausen

NAHE

Gemäss Karsten Peter war 2021 aus seiner Sicht ein wunderschönes, klassisches Jahr. Man dachte immer, dass es im Vergleich zu den vorherigen Jahren wesentlich mehr Regen hatte, jedoch täuschte dieser Eindruck. Die Pflanzenschutz-Arbeit war herausfordernd und intensiv. Die Weine haben für ihn eine schöne und fokussierte, aber reife Säure. Es ist ein Jahrgang mit viel Tiefe und Eleganz, das wird sicherlich ein Langstreckenläufer. **Von der Struktur etwas schlanker, man ist extrem happy mit dem Jahrgang.** Aus den vergangenen Jahren lernte man, dass der Erntezeitpunkt entscheidend ist und man tendenziell immer eher etwas zu spät ist. Man will mehr Fokus, mehr Säure und mehr Brillanz in den Weinen haben.

Betriebsleiter
und Kellermeister
Karsten Peter

57.50

Max Gerstl: «Seit Jahren einer meiner absoluten Lieblinge.»

2020 Bastei Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Das ist fast reine Mineralität, die von einem Hauch Reduktion noch betont wird, da ist aber auch einiges an erfrischender Zitrusfrucht mit im Spiel. **Der Duft zeigt sich intensiv, reich, komplex und sagenhaft tiefgründig.** Das ist Bastei, wie man sie kennt und liebt. Am Gaumen setzt der Wein total auf Feinheit, das ist eine sublimen Delikatesse, der Wein schmiegt sich sanft an den Gaumen, schmilzt wie Butter und findet exakt die passende Rasse und Frische, **alles ist aus einem Guss, vollendete Harmonie.** (mg)

20/20 • 2026 – 2060 • Art. 257233 • 75cl **CHF 57.50** (ab 6.10.2022 64.–)

2021 Just Riesling! Riesling trocken VDP.GUTSWEIN

Das ist wieder dieser Strahlemann, wie man ihn kennt, mit noch einem Hauch mehr Frische als gewohnt, **die mineralische Tiefe ist schon Markenzeichen und vor allem sein unwiderstehlicher Charme.** Am Gaumen ist wieder die Frische des Jahrgangs ein prägendes Element, das bringt zusätzliche Verspieltheit in den Wein und beinahe





noch mehr Charme, hei, schmeckt der gut, das ist ganz einfach super-lecker, der Wein verlangt nicht nach einer grossen Beschreibung, er will einfach genossen werden. (mg)

18/20 • 2024 – 2035 • Art. 257480 • 75cl **CHF 17.50** (ab 6.10.2022 19.90)

2021 Vom Vulkan Riesling trocken VDP.ORTSWEIN

Dieser Riesling sprüht nur so vor Mineralität, als würde man an nassem Gestein riechen. Ein **herrlicher Duft von kristallinem Purismus und beeindruckender Eleganz**. Feinste Zitrusfrucht im Hintergrund, verbunden mit einem Hauch von würzig floralen Aromen. **Dieses Bouquet strahlt so unglaublich sinnlich und verlockend**. Die Säure ist das prägende Element im Auftakt, der kraftvoll und energiebeladen viel Zug nach vorne gibt. Ein Riesling, der im ersten Moment eher leicht und gleichzeitig unglaublich kraftvoll und mit Druck daherkommt. **Das wirkt alles sehr verspielt und trotzdem äusserst komplex** und tiefgründig. Die Mineralität prägt das Finale und hinterlässt salzige Spuren. (pb)

18+/20 • 2024 – 2040 • Art. 257481 • 75cl **CHF 24.–** (ab 6.10.2022 27.–)

2021 Rotenberg Riesling Kabinett VDP.GUTSWEIN

Dieser Rotenberg Kabinett ist der **erste Lagenkabinett vom Gut Hermannsberg**. Bisher hatte sich Karsten Peter eher dagegen gewehrt, aus einer bestimmten Lage einen Kabinett zu machen, da sich das Terroir nur in perfekt gereiften Trauben widerspiegelt. Die oberste Lage im Rotenberg reift immer sehr spät und wird nie perfekt für ein Grosses Gewächs sein. 2021 war sie aber perfekt für einen Kabinett, weshalb dieser Wein entstanden ist. Die Freude darüber ist gross, denn man hat einen **wirklich perfekten Wein produziert**. Hier strahlen Frische, Mineralität und delicate Fruchtaromatik aus dem Glas. Diese lebendige, fröhliche Art kommt auch im Auftakt sofort zur Geltung. Das Zusammenspiel von Säure und Frucht mit einem Hauch Restsüsse ist geradezu perfekt. **Ein genialer Kabinett**. (pb)

18+/20 • jetzt – 2050 • Art. 257483 • 75cl **CHF 19.50** (ab 6.10.2022 22.–)

2021 Rotenberg Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Die Intensität dieses zarten Duftes beeindruckt, die Nase wird nur ganz zart gestreichelt, aber da ist eine **unfassbare Vielfalt an Duftnoten**, der Hauch Reduktion betont die Mineralität, feinste Frucht schimmert aus dem Hintergrund. **Schon im Auftakt zeigt der Wein seine immense Konzentration**, ohne an Feinheit einzubüssen, das ist ein unglaublich raffinierter Kerl, etwas eigenwillig durchaus, aber genau das verleiht zusätzlichen Charme, dieses Spiel aus kühler Rasse und warmherziger Fülle geht unter die Haut, **da steckt gigantisch Potenzial drin**. (mg)

19/20 • 2026 – 2050 • Art. 257231 • 75cl **CHF 32.50** (ab 6.10.2022 36.–)

2021 Felsenberg Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Was für eine ungeheure Strahlkraft in diesem Felsenberg. Beim Verkosten zeigt sich noch eine leicht reduktive Note, die grösstenteils mit der Reifung verschwinden wird. Mir persönlich gefällt diese Aromatik sehr. **Gegenüber den anderen Grossen Gewächsen kommt hier viel Frucht aus zitrischen und gelbfruchtigen Aromen zum Vorschein.** Die Lage Felsenberg bekommt abends länger Sonne und besteht aus rötlichem Boden mit dem höheren Eisenanteil, das alles führt zu diesem prägnanteren Fruchtausdruck. **Auch am Gaumen zeigt er wesentlich mehr Charme** mit seinem herrlich cremigen Schmelz. Seine Fruchtfülle wirkt nie zu wuchtig, die raffinierte Säure gibt dem Wein eine lebendige Frische. **Ein grosser Riesling mit sehr viel Charme.** (pb)

19+/20 • 2026 – 2060 • Art. 257232 • 75cl **CHF 54.–** (ab 6.10.2022 60.–)

2017 Kupfergrube Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Das ist ein über alles erhabener Duft, sagenhaft tiefgründig, reich, beinahe opulent und doch wieder total zart, verspielt und sinnlich, ein zartes Pflänzchen, aber mit immenser Strahlkraft. Der Wein strahlt Ruhe aus, man muss ihn einfach auf sich wirken lassen, **die Gedanken schalten sich wie von selber aus, die Feinheit ist überwältigend, der Wein zwingt einen zu Aufmerksamkeit.** Was da an himmlischen Raffinessen versammelt ist, das muss man erleben, das muss man fühlen, man kann es kaum treffend beschreiben, es ist ein die Sinne berauschendes, zutiefst berührendes Erlebnis. (mg)

20/20 • 2025 – 2055 • Art. 257482 • 75cl **CHF 58.50** (ab 6.10.2022 65.–)

2017 Hermannsberg Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Hermannsberg und Kupfergrube kommen künftig immer erst nach 5 Jahren auf den Markt. Wir probieren das Grosse Gewächs 2017 vom Hermannsberg zum zweiten Mal auf dem Weingut, einfach 5 Jahre später. Das Bouquet hat schon erste Reifenoten und ist wesentlicher offener und komplexer als die jungen Weine. **Hier zeigt sich wunderschön, zu was grosse Rieslinge fähig sind.** Der Wein strahlt einen ungeheuren Tiefgang und eine bezaubernde Mineralität mit belebender Frische aus. Feinste zitrische Frucht und dazu etwas reifere, gelbe Frucht. **Im Auftakt auch delikat harmonisch mit genüsslich cremigem Schmelz und einer herrlichen Säure für eine geniale Balance.** Obwohl er über diese tänzerisch leichte Art verfügt, trägt er eine unbändige Kraft in sich, was sich auch im nicht enden wollenden Abgang zeigt. Zart salzige Mineralität im Finale mit einem Hauch von Kräutern. **Grossartig.** (pb)

20/20 • jetzt – 2060 • Art. 257230 • 75cl **CHF 54.–** (ab 6.10.2022 60.–)

ALLE WEINE
VON GUT
HERMANNS-
BERG:



gerstl.ch/
hermannsberg

54.–





NAHE

Weingut Dönnhoff Oberhausen

Helmut Dönnhoff
(Mitte) mit
Gerstl-Team

Im Vergleich zu den drei Sommern vor 2021 war dieser Jahrgang herrlich frisch. Man kämpft immer mehr mit der Trockenheit und hat deshalb einen Milchanhänger gekauft, um in den extremen Fällen die Reben mit Wasser versorgen zu können. 2021 musste man nicht bewässern, hatte aber viel Laubarbeit, ansonsten war es ein spannender Sommer. Im September gab es nochmals richtig warmes Wetter und kühle Nächte. Die Lese begann erst am 8. Oktober (rückblickend ein klassisches Lesedatum) und endete am 8. November.

46.50



Komplexer Terroirwein in Perfektion.

2021 Höllenspfad im Mühlenberg Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Das Mittelstück im Höllenspfad hiess historisch Mühlenberg, von dort stammen die Trauben für diesen Wein. Das Terroir besteht aus rotem Sandstein. Helmut Dönnhoff: «Für mich hat jeder Wein eine Geschichte, das ist mir wichtig.» Wir probieren die Grossen Gewächse als Fassproben. Sie liegen noch immer auf der Hefe, **präsentieren sich aber unglaublich klar und frisch**. Der Höllenspfad im Mühlenberg zeigt sehr viel Zitrusfrucht, die sich delikat mit der Mineralität verbindet. **Schon fast expressive Frische, sie ist Ausdruck von Kraft und Energie**. Im Auftakt viel Frucht mit messerscharfer Säure, die dem Wein viel Zug gibt. Im Abgang verschwindet die Frucht nach und nach und überlässt die Bühne der Mineralität mit zart würzigen Noten. **Ein Riesling mit einer wunderschönen inneren Balance und unglaublich viel Strahlkraft.** (pb)

20/20 • 2026 – 2056 • Art. 257428 • 75cl **CHF 46.50** (ab 6.10.2022 52.–)

2021 # Riesling trocken VDP.GUTSWEIN

Einmal an diesem Glas riechen und schon wird mir warm ums Herz. Dieser Duft ist himmlisch, **Riesling wie aus dem Bilderbuch**, was ist das doch für ein Vergnügen, an diesem Glas zu schnuppern. **Dann tänzelt da ein Wein über den Gaumen, der einfach nur genial schmeckt.** Rassige Säure, verspielte Aromatik, Konzentration, Tiefe, alles ist da, perfekt harmonisch, schlicht und unkompliziert, einfach unendlich gut. (mg)

17+/20 • 2024 – 2030 • Art. 256711 • 75cl **CHF 16.80** (ab 6.10.2022 19.–)

2021 Kahlenberg Riesling trocken VDP.ERSTE LAGE

Der duftet wunderbar nach Gelbfrucht, feine florale Komponenten, edle Kräuter und Gewürze, strahlt trotz des kühlen Jahrgangs Wärme aus. **Die Erfrischung kommt am Gaumen**, irre Rasse, kühle Stilistik und doch wirkt der Wein richtig warmherzig, feine Struktur, alles kommt total verspielt daher, **sinnliche Aromatik, total puristisch**, ohne dass der Charme darunter leidet. Da ist einiges los am Gaumen, es kommen immer wieder neue Feinheiten zum Vorschein, **vollendete innere Balance, genialer Wein.** (mg)

19/20 • 2025 – 2045 • Art. 256626 • 75cl **CHF 28.50** (ab 6.10.2022 32.–)

2021 Felsenberg Felsentürmchen Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Das ist unfassbar raffiniert, kitzelt nur ganz zart die Nase, aber die Vielfalt der Duftnoten ist immens, ein sublimes Parfüm, **Frucht und Mineralität schwingen im Einklang**, kein Element drängt sich in den Vordergrund. Atemberaubende Frische, die kühle Stilistik ist unterlegt von einem Hauch Wärme, das ist diese einzigartige Harmonie. **Purer Charme am Gaumen, die Dönnhoffs bringen auch dieses Kraftbündel zum Schweben**, die Konzentration ist enorm, unfassbar, wie spielerisch das dennoch wirkt. Das ist ein Wunder der Natur, **in dieser Vollendung kann das nur ein auf einem überragenden Terroir gereifter Riesling.** Was kann man da anderes tun, als einfach nur restlos begeistert sein. Eigentlich ist das nochmals eine neue Dimension, diese perfekte Reife in Verbindung mit der traumhaft kühlen Ausstrahlung. Der Wein ist komplett trocken, zeigt aber süßes Extrakt ohne Ende. (mg)

20/20 • 2027 – 2055 • Art. 257429 • 75cl **CHF 49.50** (ab 6.10.2022 55.–)

ALLE WEINE
VON
DÖNNHOFF:



gerstl.ch/
dönnhoff



2021 Kreuznacher Krötenpfuhl Riesling trocken **Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE**

Die Eleganz ist total, das ist unglaublich raffiniert, **sinnliche Mineralität trifft auf zarte Frucht**, dabei ist erfrischende Zitrusfrucht das prägende Element, aber auch reife Gelbfrucht spielt eine zentrale Rolle, eine himmlische Duftwolke. Auch am Gaumen ist das ein zartes Pflänzchen, feinste, rassige, aber wunderbar weiche, reife Säure trägt die Aromen, der cremige Schmelz formt das einzigartige Trinkvergnügen, **der Wein schwebt mit verspielter Leichtigkeit über den Gaumen, das ist ein aromatisches Meisterwerk der Sonderklasse.** (mg)

20/20 • 2027 – 2050 • Art. 257427 • 75cl **CHF 45.–** (ab 6.10.2022 50.–)

2021 Niederhäuser Hermanshöhle Riesling trocken **Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE**

Das ist ein Duft wie von einer anderen Welt, **die absolute Vollendung, alles ist von unglaublicher Reinheit**, glasklar und betörend vielfältig, kühl, aber warmherzig. Mit dem Wein am Gaumen kommt ungläubiges Staunen auf, das ist eine **noch nie gesehene Perfektion**. Die immense Kraft so spielerisch in Szene zu setzen, ist nach menschlichem Ermessen gar nicht möglich. **Das ist ein Wein, den man gekostet haben muss, weil er in seiner Vollendung jeder Beschreibung spottet.** (mg)

20+/20 • 2028 – 2060 • Art. 257431 • 75cl **CHF 63.–** (ab 6.10.2022 70.–)

2021 Norheimer Dellchen Riesling trocken **Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE**

Die Reben sind in einer Delle, die jedoch nicht gross ist, daher der Name Dellchen. Links und rechts davon hat es vulkanischen Felsen. Die Reben stehen auf Terrassen, das Terroir besteht aus Schiefer-Elementen im Untergrund und vulkanischer Auflage, die durch Verwitterung entstanden ist. Im Untergrund hat es zudem Wasseradern, die bei den Reben jeden Trockenstress verhindern.

Auch Helmut Dönnhoff spricht von einem ganz grossen Jahrgang, der die vergangenen Jahre in den Schatten stellen wird. Die Trauben konnten zwar spät, aber perfekt gereift gelesen werden, warme Tage und kühle Nächte ermöglichten eine langsame, perfekte Reifung. **Das verleiht den Weinen eine unvergleichliche Komplexität, Dichte, Kraft und einen atemberaubenden Tiefgang.** Der Duft strahlt all dies aus und lässt einen eintauchen und alles um sich herum vergessen. Obwohl das Dellchen knochentrocken ausgebaut ist, hat man das Gefühl von leichter Frucht-Extraktssüsse, was sich auch in einer herrlichen Aromatik ausdrückt. Verbunden mit tiefgründiger Mineralität und geprägt von einer perfekten und kraftvollen Struktur ist das ein Überwein. Ich bin sprachlos, **dieser Wein sprengt alle Grenzen – auch in der Bewertung.** (pb)

20+/20 • 2026 – 2060 • Art. 257430 • 75cl **CHF 51.50** (ab 6.10.2022 57.–)

2021 # Niederhäuser Klamm Riesling Kabinett VDP.GROSSE LAGE

Das ist einfach ein wunderschönes Stück Natur, wirkt total schlicht, natürlich ohne laut auf sich aufmerksam zu machen, aber **das berührt das Herz**. Irre Rasse im Auftakt, der fährt so richtig ein, **das ist Kabinett in Vollendung**, konzentrierte Aromatik, dabei eine unglaubliche Leichtigkeit. Kurz und gut: Das ist maximale Konzentration bei maximaler Leichtigkeit, das kann dieser Wein in Perfektion, **ein Meisterwerk von Kabinett**. (mg)

19/20 • jetzt – 2040 • Art. 256628 • 75cl **CHF 21.50** (ab 6.10.2022 24.–)

2021 Niederhäuser Hermannshöhle Riesling Spätlese VDP.GROSSE LAGE

Ein wunderbares Fruchtbündel, strahlend klar und von eindrücklicher Präzision, erfrischende Zitrusfrucht steht im Zentrum, umgeben von wunderbar reifen Tropenfrüchten, dazu der betörende Duft der herben Holunderblüte. **Besser kann eine Spätlese nicht sein**, sagenhafte Rasse, himmlische Süsse, verspielte, unendlich vielfältige Aromatik, **das ist ein göttliches Getränk, eine Spätlese im Kabinett-Stil**. (mg)

19/20 • jetzt – 2050 • Art. 257434 • 75cl **CHF 45.–** (ab 6.10.2022 50.–)



2021 Oberhäuser Brücke Riesling Spätlese VDP.GROSSE LAGE

Anne Dönnhoff: «Der Jahrgang 2021 war geradezu ideal, um restsüsse Weine zu machen.» **Frische und Klarheit in diesen Weinen sind atemberaubend.** Im Duft könnte man auch meinen, dass es ein trockener Riesling ist. Nur ein Hauch von tropischer Frucht lässt sich im Duft erkennen. Sehr viel Frische und tiefgründige Mineralität strahlen aus dem Glas. **Am Gaumen superzart und belebend von einer sagenhaften Säure. Ich staune über die unvergleichliche Eleganz dieser Spätlese.** Traumhaft schlank und doch aromatisch intensiv. (pb)

19/20 • jetzt – 2050 • Art. 257433 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)

2021 Oberhäuser Brücke Riesling Auslese VDP.GROSSE LAGE

Auch die Oberhäuser Brücke Auslese präsentiert sich **traumhaft schlank und mit himmlischer Aromatik.** Zarte, frische Zitrusfrucht, unterlegt von tropischen Früchten mit einem Hauch Honig und filigranen floralen Aromen. Auch die Mineralität hinterlässt ihre Spuren und verleiht der Auslese einen ungeheuren Tiefgang. **Wie kann eine Auslese nur so schlank und raffiniert sein?** Frischer und köstlich süsser Auftakt am Gaumen, geprägt von einer unbeschreiblichen Balance. Die Säure bringt diesen Süsswein so richtig zum Fliegen. **Diese Auslese lädt mit unvergleichlicher Schönheit und kristalliner Klarheit zum Träumen ein.** (pb)

20/20 • jetzt – 2070 • Art. 257435 • 37.5cl **CHF 35.–** (ab 6.10.2022 39.–)



«Gerstl Fine Wines» mit über 3800 Top-Raritäten.



«Gerstl Fine Wines» ist ein **weiterer Meilenstein** in der traditionsreichen Geschichte von Gerstl Weinsammlungen. Mit unserem aktuellen Sortiment von rund **3800 Top-Raritäten aus dem Premium-Segment** zählen wir zu den grössten und wichtigsten Raritäten-Anbietern in der Schweiz und Europa.

Auf www.gerstl.ch finden Sie **unter der Rubrik «Fine Wines» eine grosse Palette von gesuchten Raritäten, gereiften Weinen und seltenen Sammlerweinen**. Dazu kommen hilfreiche Besonderheiten wie zum Beispiel von **jeder Flasche eine 360°-Foto plus ein Close-up (Nahaufnahme) der Kapsel**.

GERSTL
FINE WINES



NAHE

Schlossgut Diel Burg Layen

Das 20 Hektar grosse Weingut wird heute von Armin Diels Tochter Caroline geleitet. Hier werden schon seit Generationen grosse Weine erzeugt, aber Caroline hat zweifellos nochmals zusätzliche Präzision in die Weinbereitung gebracht. Caroline Diel gelingt eine Weinpalette von einzigartiger Güte.

18.50



Fantastisch beschwingter Trinkgenuss.

2021 Dorsheimer Pittermännchen Kabinett VDP.GROSSE LAGE

Die Zitrusfrische schiesst förmlich aus dem Glas, verführerische Frucht, der ganz zart reduktive Unterton verleiht zusätzliche Komplexität. **Explosiver Gaumenauftritt, der fährt so richtig ein**, das ist ein wilder Kerl, raffiniert über alles, die beschwingte Leichtigkeit des Seins, Kabinett wie aus dem Bilderbuch, **mit perfekter Säure-Süsse-Balance, mehr Trinkgenuss kann man sich gar nicht vorstellen.** (mg)

19/20 • jetzt – 2040 • Art. 257493 • 75cl **CHF 18.50**
(ab 6.10.2022 21.–)

2021 Burg Layer Johannisberg Kabinett VDP.ERSTE LAGE

Traumhafte Schieferaromatik, die so wunderschön aus der Tiefe kommt. **Klar wie ein Bergsee und ausgestattet mit einer sehr zarten und verführerischen Aromatik.** Feinste Zitrusfrucht mit einem Hauch von würzigen und floralen Aromen. Die Frische ist total einnehmend und energiebeladen, ja, es scheint fast so, als würde das Glas vibrieren. Das ist einfach die pure Leichtigkeit des Seins, obwohl der Wein viel Kraft und Tiefgang in sich birgt. **Am**

Gaumen setzt sich sofort die prägnante 2021er-Säure in Szene und lässt den Kabinett so richtig tanzen. Unbeschreibliche Spannung, die der Wein in sich trägt. So tritt die dezente Restsüsse in den Hintergrund und überlässt der Frische das Zepter. **Einfach genial.** (pb)

19/20 • jetzt – 2045 • Art. 257492 • 75cl **CHF 18.50** (ab 6.10.2022 21.–)

2021 Goldloch Riesling Kabinett VDP.GROSSE LAGE

Der Goldloch Kabinett offenbart nochmals etwas mehr Tiefgang und **zeigt die ganze Kraft dieser grossen Lage.** Auch die Frucht kommt etwas intensiver zur Geltung, obwohl Eleganz, Feinheit und Frische im Vordergrund stehen. **Die Sinnlichkeit in diesem Wein ist unvergleichlich.** Gleichzeitig zeigt sich eine faszinierende Komplexität, die sich aus dem Terroir und der Fruchtaromatik bildet. Durch die wuchtigere Fruchtaromatik wirkt der Wein auch süsser, obwohl er nicht mehr Restzucker hat. **Wow, was für ein Energiebündel.** (pb)

19/20 • jetzt – 2050 • Art. 257494 • 75cl **CHF 19.50** (ab 6.10.2022 22.–)

2018 Cuvée Victor

Für diese Cuvée werden nur die besten Fässer von den Weiss- und Grauburgundern verwendet. Hauptsächlich im Stückfass ausgebaut.

Der Duft wirkt nobel, klar und tiefgründig. Hier ist bei Zitrusfrucht, Apfel, Birne und gelber Frucht schon eine gewisse Reife dabei, die den Wein verführerisch und spannend zugleich macht. **Er strahlt viel Glanz und Eleganz aus.** Herrlich saftig und frisch am Gaumen mit einer raffinierten Säure. Jetzt wirkt die Frucht zusammen mit der Struktur ausbalanciert in harmonischem Einklang. **Diese Cuvée strahlt eine gewisse Noblesse aus, die sich vom Bouquet bis in den Abgang hinzieht.** In jedem Moment aromatisch präsent, aber nie zu wuchtig. Ein Wein der sinnlichen Art. (pb)

18+/20 • jetzt – 2040 • Art. 257495 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)

2019 Pinot Noir Réserve VDP.GUTSWEIN

Ein neuer Pinot Noir vom Schlossgut Diel, der zwischen dem Noir de Diel und der Cuvée Caroline angesiedelt ist. Die meisten Pinot-Parzellen befinden sich in den Burg-Layen-Lagen. Von Hand entrappt, mit 1/3 Ganztrauben spontan vergoren. Pigeage mit den Füssen, Ausbau rund 18 Monate in Barriques. **Jede Parzelle wird separat ausgebaut und vinifiziert.** Danach werden die einzelnen Weine aus den verschiedenen Barriques selektioniert.

Herrlich delikater Pinot-Duft, reich und intensiv nach schwarzer Kirsche, Zwetschge, aber auch etwas Himbeere und Erdbeere. Unterlegt von einer zart würzigen Kräuteraromatik. Dieses Bouquet strahlt Reife aus, wird aber gleichzeitig von einer herrlichen Frische begleitet. **Dicht und mit köstlicher Extraktsüsse im Auftakt, da kommt eine ge-**

ALLE WEINE
VON SCHLOSS-
GUT DIEL:



gerstl.ch/diel



ballte Fruchtaromatik auf einen zu. Die Säure verschafft dem Wein eine delikate Balance und verleiht ihm einen trinkfreudigen, saftigen Körper. Seine Cremigkeit bekommt er zusätzlich von den seidig feinen Tanninen, die ihm ein starkes Rückgrat geben. Würziges und zart pfeiferes Finale. **Ein sehr genüsslicher Pinot Noir.** (pb)

18+/20 • 2024 – 2045 • Art. 257496 • 75cl **CHF 32.50** (ab 6.10.2022 36.–)

2019 Pinot Noir Cuvée Caroline VDP.GUTSWEIN

Da strahlt ein ganz grosser, edler Pinot aus dem Glas, eher auf der zarten Seite, aber **sagenhaft komplex und tiefgründig**, feinste Terroirnoten treffen auf dezente Frucht, schwarze Kirschen vom Feinsten, ein sehr berührender Pinot-Duft. Das ist superdelikat, was ist das für ein **himmlisches Finessenbündel, tänzerisch verspielter Pinot, aber irre konzentriert und unglaublich komplex.** Der Wein berührt die Seele, das sinnliche Aromenspiel begeistert total, da ist vibrierende Mineralität im Spiel, Pinot wie man ihn sich schöner nicht vorstellen kann. (mg)

20/20 • 2028 – 2055 • Art. 257497 • 75cl **CHF 58.50** (ab 6.10.2022 65.–)

2021 Burg Layen Riesling VDP.ORTSWEIN

Ein **spannungsgeladener Riesling** mit einer unvergleichlichen Schieferaromatik und Ausdruck von Klarheit und Frische. Sehr sanfte Frucht im Hintergrund mit zitrischen und zart gelbfruchtigen Aromen. Die Mineralität steht im Moment im Vordergrund, sie ist begleitet von Kräuter- und Blumenaromen. Ein Riesling mit starker Ausdruckskraft und enormem Tiefgang. **Am Gaumen die pure Lebendigkeit**, die von einer vibrierenden Säure geprägt ist. Die faszinierende Spannung ist gut spürbar. Pure Mineralität und Energie werden von sanften, fruchtigen Aromen begleitet. Auch der Abgang mit seiner Länge ist mehr als nur beeindruckend. **Ein Ortswein von einem anderen Stern.** (pb)

18/20 • jetzt – 2036 • Art. 257570 • 75cl **CHF 18.–** (ab 6.10.2022 20.–)

2021 Hölle Burg Layer Riesling VDP.ERSTE LAGE

Zart und kraftvoll zugleich im Bouquet. Dieser Riesling ist von einer ganz feinen Handschrift geprägt und **strahlt einen enormen Tiefgang aus.** Nasses Gestein nach Schiefer, die zitrische und gelbe Frucht wird von einer expressiven Frische begleitet. Sehr nobel und fein im Hintergrund zeigen sich würzige und florale Aromen. **Der Auftakt gleicht einer Frische-Explosion**, bei der die Säure ihre ganze Kraft zum Ausdruck bringt. Unglaubliche Lebendigkeit am Gaumen, der Wein durchdringt mit seiner Energie alle Sinne. **Alles ist sehr harmonisch und äusserst präzise aufeinander abgestimmt**, was dem Wein einen sehr angenehmen Trinkfluss verleiht. (pb)

19/20 • 2023 – 2042 • Art. 257567 • 75cl **CHF 26.–** (ab 6.10.2022 29.–)

2021 Goldloch Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Dieser Duft ist schlicht und einfach ein Traum, **geprägt von Kraft und Feinheit**. Kraftvoll setzt sich die tiefgründige Mineralität in Szene, die fruchtigen, würzigen und floralen Aromen sind sehr fein. Alles zusammen strahlt eine **faszinierende und delikate Noblesse** aus, die einen in ihren Bann zieht. Vom ersten Moment an zeigt der Goldloch seine Raffinesse am Gaumen, der von der unvergleichlichen 2021er-Säure geprägt ist. Sie verleiht dem Wein unheimlich viel Zug und gleichzeitig eine beschwingte Leichtigkeit, die die vorhandene Energie schon fast in den Hintergrund stellt. Man spürt aber im langen und mineralisch geprägten Abgang, dass hier **etwas ganz Grosses im Glas** ist. Mit ein paar Jahren der Reifung wird dieser Diamant so richtig zum Strahlen kommen. (pb)

20/20 • 2026 – 2050 • Art. 257566 • 75cl **CHF 44.–** (ab 6.10.2022 48.–)

2017 Riesling Sekt Réserve VDP.SEKT.PRESTIGE

100% Riesling; selektive Handlese, Ganztraubenpressung, klassische Flaschengärung, 42 Monate Hefelager, Extra Brut.

Dieser **herrliche Riesling-Sekt** strahlt duftig, floral und mit animierenden Apfelnoten unterlegt aus dem Glas. Dazu etwas weisse Johannisbeeren, frischer Brotteig und eine zarte Reduktion. **Lebendig und sortentypisch frisch am Gaumen** mit knackiger Säure und luftiger Struktur, die Riesling-Frucht kommt auch hier schön zur Geltung und verschmilzt herrlich mit den feinen Teignoten vom Hefelager. **Langes, zartfruchtiges Finale** mit moderater Dosage und animierendem Frische-Kick. (mh)

18+/20 • jetzt – 2030 • Art. 257569 • 75cl **CHF 28.50** (ab 6.10.2022 32.–)



2020 # Goldloch Riesling Spätlese VDP.GROSSE LAGE

2020 ist ein hervorragendes Jahr für Kabinett und Spätlese. **Die Leichtigkeit in diesen Weinen ist unvergleichlich.** Besonders bei dieser Goldloch Spätlese kommt das hervorragend zu Geltung. **Welch herrlich belebende Frische in diesem Wein!** Feinste Zitrusfrucht und ganz zarte florale Aromen von Lindenblüte. Im Hintergrund nasser Schiefer und etwas Feuerstein. Am Gaumen auch tropische Nuancen von Ananas und Mirabelle, dazu reifer Pfirsich und frische Zitrone. **Die Säure ist genial, sie macht diese Spätlese tänzerisch leicht und verspielt.** So zeigt sich ein hoch aromatischer Wein von einer sehr eleganten und verführerischen Seite. Im Finale nochmals beeindruckende Mineralität.

19+/20 • jetzt – 2060 • Art. 254497 • 75cl **CHF 32.50** (ab 6.10.2022 36.–)

58.50

JETZT
LIEFERBAR

2014 # Cuvée Mo Sekt VDP.SEKT.PRESTIGE

Cuvée aus Weissburgunder und Spätburgunder; Ausbau der Grundweine in gebrauchten Barriques, klassische Flaschengärung und 77 Monate Hefelager, Brut nature (keine Dosage).

Duftet enorm komplex, da steckt viel Frische drin, zugleich schwingen zarte Reifennoten mit, florale Aromen wechseln sich ab mit Blütenhonig, Lindenblüten, edlen Brioche Noten, Aprikosen und Pfirsich.

Besticht am Gaumen mit wunderbar cremiger Textur und vielschichtiger Aromatik, die Perlage ist sehr fein und perfekt integriert, trinkt sich wie ein nobel gereifter Weisswein und besitzt **unglaublich viel Charme.** Auch am Gaumen kommen nebst Steinobst wieder zarte Honignoten und etwas Salzkaramell zum Vorschein. Dank messerscharfer Säure und ohne Zusatz einer Dosage zeigt dieser Sekt **super viel Charakter und eine grandiose Frische.** Zupackend, elegant und komplex im langen Abgang. Ein überaus eigenständiger Schaumwein, der zum endlosen Verweilen einlädt und als Solist genauso begeistert wie als Essensbegleiter. (mh)

19+/20 • jetzt – 2032 • Art. 257568
75cl **CHF 58.50** (ab 6.10.2022 65.–)

Weine mit # gekennzeichnet sind bereits ab Lager verfügbar.



Weingut Korrell Johanneshof Bad Kreuznach

NAHE

Mit dem Jahrgang 2021 hat das Weingut Korrell mit der Umstellung auf Bio begonnen. Herausfordernd waren vor allem die regenreichen Monate Juli und August. Durch intensive Arbeit im Rebberg konnte der Ertragsausfall relativ geringgehalten werden. Ein relativ kühles Jahr, das in der Entwicklung immer etwas im Rückstand war. Dadurch gab es eine lange Vegetationsphase. Die Top-Kategorie wurde erst Ende Oktober bis Anfang November geerntet. Die etwas markantere Säure prägt den Jahrgang und verleiht ihm eine herrliche Frische.

Martin Korrell

29.50

Schlicht und ergreifend paradiesisch gut. 2021 Paradies Riesling trocken

Im Duft geht er in Richtung hochreife Gelbfrucht bis hin zu einem Hauch Tropenfrucht, ganz viel Mineralität kommt aus dem Hintergrund. Das ist eine himmlische Duftschönheit, intensiv, reich, konzentriert, aber auch immens raffiniert. **Eine einzige Harmonie am Gaumen, der Wein berührt die Seele, das ist pure Schönheit,** jedes Detail ist perfekt ans Gesamtbild angepasst, immense Kraft wird beschwingt leichtfüßig in Szene gesetzt, da ist auch Spannung drin. Dennoch ist es ein Wein ohne Ecken und Kanten, ein Geschmacksbild von einzigartiger Schönheit, den muss man einfach lieben, das ist so ein fröhlicher, aufgestellter Kerl, **es ist aussichtslos, ihm widerstehen zu wollen.**

Wir probieren am Schluss noch den 2014er, einen stilistisch ähnlichen Jahrgang wie 2021. **Der zeigt eindeutig, dass es sich lohnt, diese Weine ein paar Jahre in den Keller zu legen.** Da kommt noch eine ganz andere Dimension an Aromen zum Vorschein, der Wein gewinnt nochmals auf eindruckliche Art an Komplexität. (mg)

19+/20 • 2025 – 2045 • Art. 257502 • 75cl **CHF 29.50** (ab 6.10.2022 33.–)





2021 Von den grossen Lagen Riesling trocken

Dieser Riesling ist eine Cuvée von den grossen Lagen Schlossböckelheimer In den Felsen, Königfels, Norheimer Kirschheck und Rotenfels Traisen. Er repräsentiert das Terroir der mittleren und oberen Nahe auf ideale Weise. Wunderbare Schiefergesteins-Aromatik mit einem Hauch von Zitrusfrucht und gelber Frucht, dazu sanfte Würze und florale Nuancen. **Herrlich cremiger Schmelz im Auftakt, wird von einer knackigen, raffinierten Säure begleitet.** Die Frucht zeigt sich nur zart und wird von der kraftvollen Mineralität ein wenig in den Schatten gestellt. Je länger man den Wein im Mund hat, umso stärker kommen die würzigen Aromen in den Vordergrund. **Ein unglaublicher Riesling-Genuss zu einem unschlagbaren Preis.** (pb)

19/20 • 2025 – 2048 • Art. 257499 • 75cl **CHF 25.50** (ab 6.10.2022 28.–)

2021 Kirschheck Riesling trocken

Zarter, überwiegend auf Mineralität gebauter Duft, feine Zitrusfrucht schimmert durch, kommt wunderbar aus der Tiefe, wirkt sehr edel und raffiniert. **Auch am Gaumen sind Feinheit und Raffinesse die prägenden Elemente,** die Säure wirkt superfein und zartschmelzend, dennoch rassig, sie macht den Wein so wunderbar schlank. Der Wein zeigt Struktur, einen wunderbar trockenen Mittelteil und im Nachhall den ideal dazu passenden Hauch süsses Extrakt. **Das ist eine raffinierte Delikatesse, da kommen auch Konzentration und Komplexität nicht zu kurz, ein Bijou von Wein.** (mg)

19/20 • 2026 – 2045 • Art. 257501 • 75cl **CHF 29.50** (ab 6.10.2022 33.–)

2021 Rotenfels Riesling trocken

Nur 600 Flaschen produziert. Martin Korrell hat diese Lage so gut gefallen, dass er den Wein separat abgefüllt hat.

Die totale Frische im Duft, Zitrusfrucht vom Feinsten, unterlegt mit sinnlicher Mineralität, da ist ganz viel Tiefgang drin, dieser Duft berührt. **Explosiver Gaumenauftritt, der fährt so richtig ein, Rasse ohne Ende,** abgefedert durch viel cremigen Schmelz, der Wein schmeckt wunderbar trocken, zeigt Struktur und Tiefgang. **Das ist ganz grosse Klasse, ein edler Prachtskerl,** da ist Spannung drin, aromatische Vielfalt ohne Ende, Riesling wie aus dem Bilderbuch. (mg)

19/20 • 2026 – 2045 • Art. 257498 • 75cl **CHF 32.50** (ab 6.10.2022 36.–)

2021 Paradies Riesling Eiswein

Eine geballte Ladung konzentrierte Frucht schiesst aus dem Glas, im Zentrum steht die Zitrusfrucht, aber auch Tropenfrüchte spielen eine wichtige Rolle im edlen Duftbild, **ein Hauch Botrytis** verleiht dem Ganzen eine zusätzliche Dimension. **Die Konzentration ist enorm,** die Leichtigkeit, mit der dieses Kraftpaket über den Gaumen tänzelt,

beeindruckt total. Sagenhafte Rasse, immense aromatische Fülle, das schmeckt ganz einfach himmlisch. **Diese unglaubliche Konzentration, so spielerisch vorgetragen, das ist ein Wunder der Natur.** (mg)

20/20 • jetzt – 2080 • Art. 257500 • 75cl **CHF 49.50** (ab 6.10.2022 55.–)

ALLE WEINE
VON KORRELL
JOHANNESHOF:



gerstl.ch/korrell

Die ganze Nahe in einer Kiste

Die Löwenkiste zeigt mit unseren **6 Lagenweinen** die ganze Vielfalt des Anbaugebiets. Vier der Weine gibt es exklusiv nur in diesem Verbund.



L Ö W E N K I S T E

297.–

Löwenkiste
Weingut Korrell
Johanneshof

6x75cl **CHF 297.–**
(ab 6.10.2022 330.–)
Art. 257503

2021 Felsenberg Riesling trocken

Das Terroir bei Felsenberg ist vulkanisch geprägt und zeigt sich immer mit der markantesten Säure. **Ein Riesling mit sehr viel Potenzial, Charakter und Spannung.** Der Duft wirkt unbeschreiblich klar und elegant, mit viel Mineralität, feinste zitrische Frucht zusammen mit würzigen und floralen Aromen. **Am Gaumen richtig straff mit knackiger Säure und tiefgründiger Mineralität.** Das Terroir prägt diesen puristischen Wein und verleiht ihm seinen unvergleichlichen Charakter. Er gleitet unscheinbar über den Gaumen und hat doch in jedem Moment viel zu bieten. **Ein zartes Pflänzchen, das noch zu etwas ganz Grossem heranwachsen wird.** (pb)

19/20 • 2026 – 2050

Fortsetzung Löwenkiste >



LÖWENKISTE

2021 Honigberg Riesling trocken

Der Honigberg stammt aus der oberen Lage vom Paradiesgarten. Dort wurde ursprünglich Frühburgunder produziert, die dann umveredelt wurden. Das Terroir ist etwas kiesiger, steiniger und auch stärker vom Kalk geprägt. **Im Vergleich zum Paradiesgarten wirkt der Wein etwas karger und mineralischer, gleichzeitig auch tiefgründiger und faszinierend.** Hier geht die Frucht eher ins Zitrische mit etwas Aprikose und einem Hauch von floralen Aromen. Auch am Gaumen kommt im ersten Moment vor allem die Mineralität zum Vorschein, die zusammen mit der Säure überaus lebendig wirkt. **So kraftvoll dieser Riesling wirkt, so unbeschreiblich feingliedrig und raffiniert ist er aufgebaut.** Ein Wein voller Spannung und mit einem sehr langanhaltenden mineralischen Finale. (pb)

20/20 • 2026 – 2055

2021 Klamm Riesling trocken

Der älteste Weinberg, wurde 1955 gepflanzt und befindet sich in der direkten Verlängerung zur Hermannshöhle. **Der Duft strahlt die totale Feinheit und Eleganz aus,** birgt aber auch einen faszinierenden Tiefgang in sich. Das Terroir aus Schiefer und Schotter hinterlässt seine unverkennbaren mineralischen Spuren. Zarte zitrische und florale Aromen begleiten dieses herrliche Bouquet. **Am Gaumen mit sehr viel Druck und Kraft, jetzt lässt sich die wahre Grösse dieses Weines erkennen.** Die raffinierte Säure verschafft ihm unheimlich viel Zug nach vorne und durchströmt einen mit ihrer unbändigen Energie. **Das ist Riesling pur in Vollendung.** (pb)

19+/20 • 2026 – 2055

2021 Dellchen Riesling trocken

Jetzt wird es superzart, dieser Duft ist unglaublich raffiniert, die Frucht steht eher im Zentrum, aber da ist auch einiges an Mineralität im Spiel, florale Noten vollenden das edle Duftbild, die herbe Holunderblüte gibt hier den Ton an. **Kraftvoller Auftakt, Rasse und süsses Extrakt schwingen im Einklang, der Wein tänzelt leichtfüssig über den Gaumen,** die Konzentration ist enorm. Auf der Gaumenmitte explodiert der Wein förmlich, das ist ein Feuerwerk an himmlischen Aromen, das tut der Seele gut, **ein Traumwein.** (mg)

19+/20 • 2026 – 2050

2021 Kreuznacher Paradies Riesling trocken

2021 Norheimer Kirschheck Riesling trocken



Weingut Dr. Loosen Bernkastel

MOSEL

Das 15 Hektar grosse Weingut ist seit über 200 Jahren im Familienbesitz. Die Rebberge sind grösstenteils mit wurzelechten Reben bepflanzt, die durchschnittlich 60 Jahre alt sind. **Der Erdener Prälat ist wohl einer der imposantesten Weinberge der Welt.** Erni Loosen besitzt da namhafte Anteile davon, und er ist wohl auch der bedeutendste Erzeuger dieser raren Weine.

Erni Loosen war auch einer der ersten Moselwinzer, der trockene Weine hervorbrachte, die qualitativ mit den von ihm so geliebten Burgundern auf Augenhöhe sind. Das 15 Hektar grosse Weingut ist seit über 200 Jahren im Familienbesitz. Die Rebberge sind grösstenteils mit durchschnittlich 60 Jahre alten, wurzelechten Reben bepflanzt. Der kaliumhaltige Schieferboden, vereint mit dem Mikroklima und der Leidenschaft von Ernie, verleihen dem Wein einen ganzen Kosmos von Aromen.

Erni Loosen

19.50

Grosser, fulminanter Kabinett.

2021 Erdener Treppchen Riesling Kabinett VDP.GROSSE LAGE

Die Leichtigkeit im Erdener Treppchen Kabinett ist **berührend und beeindruckend**. Obwohl der Duft mit einer reich gefüllten Aromenpalette ausgestattet ist und dazu eine tolle Mineralität weit aus der Tiefe kommt, wirkt der Wein **unvergleichlich elegant und zart**. Energie und Lebensfreude lassen sich an der fulminanten Frische erkennen. Auch im Auftakt sehr zart in der Aromatik, die messerscharfe Säure verleiht aber viel Spannung und Druck. **Die Balance im Wein ist phänomenal, das macht ihn so richtig trinkfreudig.** Ein Bilderbuch-Kabinett mit kristallinem Charakter und gleichzeitig omnipräsender Fruchtaromatik. Purer Genuss. (pb)

19/20 • jetzt – 2050 • Art. 257507 • 75cl **CHF 19.50** (ab 6.10.2022 22.–)





2021 Graacher Riesling trocken VDP.ORTSWEIN

Herrlich sinnliches Bouquet mit einer **unendlichen Vielzahl an Aromen** – zitrische, gelbfruchtige, etwas Kräuter, viel Mineralität und eine druckvolle Frische. Der Duft lädt sofort zum Geniessen ein. Er strahlt mit einladender Fröhlichkeit und delikatem Tiefgang aus dem Glas, unkompliziert und trotzdem mit einer gewissen Komplexität. **Schöner Schmelz am Gaumen, passt perfekt zur knackigen Säure.** Die dezente Extraktsüsse verstärkt noch den fruchtigen Ausdruck im fulminanten Auftakt. Erst nach und nach kommt die Mineralität in den Vordergrund, sie hinterlässt im Finale prägende Spuren. **Ein sehr delikater und trinkanimierender Riesling, der viel Genuss und Freude bereitet.** (pb)

18/20 • jetzt – 2035 • Art. 257504 • 75cl **CHF 19.50** (ab 6.10.2022 22.–)

2021 Graacher Himmelreich Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Das ist schon fast pure Mineralität, der duftet intensiv nach Schieferstein, das verleiht Tiefe und macht den Duft so edel. **Kraftvoller, konzentrierter Auftakt, das ist ein kleines Monster, was aber nie zu lasten der Eleganz geht.** Ein frecher Kerl, da ist gewaltig Spannung drin, dann wirkt alles auch wieder so leicht und verspielt, das Wechselspiel aus Kraft und Eleganz begeistert. Dann ist da auch verführerische Süsse, und kaum habe ich das geschrieben, bestaune ich den wunderbar trockenen Nachhall, dann kommt noch eine edle Zartbitternote dazu, da sind ganz einfach **Aromen ohne Ende, enorm konzentriert und atemberaubend vielschichtig.** In diesem 2021er-Jahrgang sind sagenhaft faszinierende Weine gewachsen, **das hier ist einer der Spannendsten, das ist richtig spektakulär, das Mini-Monster ist dermassen elegant und leichtfüssig,** ein Wunder der Natur und ohne Zweifel mit immensem Potenzial. (mg)

20/20 • 2028 – 2060 • Art. 257505 • 75cl **CHF 32.50** (ab 6.10.2022 36.–)

2021 Erdener Treppchen Alte Reben Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Wir probieren die geniale Serie der Grossen Gewächse, für mich sticht das Erdener Treppchen ganz klar heraus. **Die Brillanz in diesem Wein ist sagenhaft,** sie widerspiegelt den kristallinen Charakter des Jahrgangs auf ideale Weise. Hier scheint einfach nochmals alles einen Hauch **ausgeprägter, tiefgründiger und kraftvoller** zu sein. Die Mineralität hat eine faszinierende Strahlkraft, die das Bouquet im ersten Moment dominiert. Die Frucht zeigt sich nur zart im Hintergrund mit feinsten zitrischen und gelbfruchtigen Aromen. Auch hier strömt eine energiebeladene Frische herrlich expressiv aus dem Glas. **Sehr klarer, von lebendiger Säure geprägter Auftakt.** Die Mineralität dominiert

auch am Gaumen und stellt die Frucht etwas in den Hintergrund. Das delikate Zusammenspiel aller Komponenten ergibt eine harmonische Balance. **Ein kraftvoll dichter und gleichzeitig sehr eleganter Riesling** mit langem, mineralischem Abgang. (pb)

20/20 • 2026 – 2060 • Art. 257506 • 75cl **CHF 32.50** (ab 6.10.2022 36.–)

2021 Wehlener Sonnenuhr Riesling Spätlese VDP.GROSSE LAGE

Der springt förmlich aus dem Glas, explosive Frische ist angesagt, die Sinne berauschende Zitrusfrucht, **eine kleine Duftorgie**. Eher sanfter Auftakt am Gaumen, der cremig weiche Schmelz zähmt die gigantische Säure, vermag die Frischeexplosion aber kaum zu dämpfen. **Der Wein nimmt den Gaumen vom ersten Augenblick an ein und zieht die Aufmerksamkeit ganz automatisch auf sich**, der lässt auch die Gedanken nicht mehr abschweifen. Dieses Erlebnis beherrscht den Moment, dennoch wirkt das zu keinem Zeitpunkt aufdringlich. **Es kommt nur Dankbarkeit auf, dieses spektakuläre Spiel der Aromen erleben zu dürfen**. Das ist ein Geschenk der Natur an die Menschen, das man gar nicht genug würdigen kann. (mg)

20/20 • jetzt – 2060 • Art. 257508 • 75cl **CHF 26.–** (ab 6.10.2022 29.–)

2021 Erdener Prälat Riesling Auslese Goldkapsel VDP.GROSSE LAGE

Die Auslesen sind in diesem Jahr besonders edel, da sie alle einen glasklaren Duft ganz ohne Botrytis ausstrahlen. So zeigt sich der Duft mit unvergleichlicher Eleganz und Feinheit, gleichzeitig mit Kraft und Tiefe. Zitrische und gelbfruchtige Aromen verbinden sich mit einem Hauch von exotischer Frucht, die aber im Moment eher etwas im Hintergrund ist. Die Frische verleiht dieser Auslese ein spannungsgeladenes Bouquet, das von Mineralität und floralen Nuancen begleitet wird. **Im Auftakt hat man zuerst ein Spätlese-Gefühl im Mund, so zart und fein zeigt sich der Wein**. Dann öffnen sich immer mehr die fruchtigen Aromen und auch die Restsüsse schimmert stärker zwischen dem raffinierten Säuregerüst hervor. Obwohl beeindruckend kraft- und druckvoll, gleitet diese Auslese fast tänzerisch leicht über den Gaumen. Noch Minuten später schmeckt man diese delikate Aromatik. (pb)

20/20 • jetzt – 2070 • Art. 257509 • 37.5cl **CHF 44.–** (ab 6.10.2022 49.–)

ALLE WEINE
VON DR.
LOOSEN:



gerstl.ch/loosen



MOSEL

Weingut Vollenweider Traben-Trarbach

Daniel Vollenweider
(Mitte) mit Max
Gerstl und
Pirmin Bilger

Kurz vor Drucklegung dieser Broschüre erreichte uns die sehr traurige Nachricht, dass unser langjähriger, enger Winzerfreund Daniel Vollenweider verstorben ist. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie und seinen Mitarbeitenden, denen wir unser herzliches Beileid aussprechen. Wir werden Daniel enorm vermissen.

Moritz Hoffmann arbeitete schon seit 2019 zusammen mit Daniel Vollenweider, er war bereits am Weingut beteiligt und wird es nun weiterführen. Der Betrieb befindet sich **seit 2020 in der Bio-Zertifizierung**, was die Winzer im Jahr 2021 noch zusätzlich forderte. Probleme mit dem falschen Mehltau ergaben einen grossen Verlust von 50–60%. **Doppelte Arbeit führte also zu einem nur halben Ertrag.** Besonders war auch die lange Reifeperiode, die dann aber hochreife Trauben hervorbrachte.

Grandioser Einzellagen-Riesling.

2020 Wolfer Goldgrube Riesling trocken

Das ist der absolute Traum von einem Rieslingduft. So zart und fein und doch imposant aromatisch und tiefgründig. Florale und würzige Aromen vermischen sich mit reifer, gelber Frucht. Die unverkennbar schiefriige Mineralität widerspiegelt das Terroir wunderschön. Beim ersten Schluck setzt sich sofort die Säure gekonnt in Szene und bringt die Energie des Jahrgangs auf beeindruckende Weise zum Vorschein. Ein Spiel von Frucht und Mineralität, das beim Abgang immer mehr ins Zart-Würzige und ins Mineralische wechselt. **Das ist ein beeindruckender Riesling, der mit seiner Präzision und Eleganz besticht – grandios.** (pb)

19+/20 • jetzt – 2040 • Art. 256983 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)

2020 Kröver Steffensberg Riesling trocken

Überaus sinnlicher Kröver Steffensberg mit tausend Facetten im Bouquet, tänzerisch leicht, fast schwebend. Das ist **ein Feuerwerk an Aromen** von reifer, gelber Frucht, zitrischen Noten, etwas Grüntee,

36.–



Zitronenmelisse, feinen Kräutern und tiefgründiger Mineralität. Am Gaumen wiederholen sich diese Eindrücke auf genüsslichste Art. **Filigraner, zarter Riesling mit beeindruckender Kraft und Länge.** Das Terroir kommt am Schluss in einem mineralischen Feuerwerk so richtig zur Geltung. Einmal mehr beeindruckend, was Daniel Vollenweider in die Flasche bringt. (pb)

19/20 • jetzt – 2040 • Art. 256986 • 75cl **CHF 22.50** (ab 6.10.2022 25.–)

2021 Felsenfest Riesling trocken

Der duftet schon sagenhaft mineralisch, nur ganz dezent schimmert etwas Zitrusfrucht durch, verleiht dem Duft dennoch die geniale Frische. **Am Gaumen bestechen die hohe Konzentration, die perfekte Harmonie und die verspielte Leichtigkeit.** Der Wein schmeckt einfach köstlich, die raffinierte Struktur ist zusätzlich ein sehr edles Element, letztlich ist das ganz einfach **himmlisches Trinkvergnügen.** (mg)

18/20 • 2023 – 2028 • Art. 256981 • 75cl **CHF 15.80** (ab 6.10.2022 18.–)

2020 Schimbock Riesling trocken

Die kühlsste Lage, sehr karge Böden, reiner Schieferstein. Das ist reine Mineralität, der Duft kommt gewaltig aus der Tiefe, ein Hauch Reduktion verstärkt diesen Eindruck noch. Aber auch etwas Frucht dringt durch, Gelbfrucht und reife Tropenfrucht, ein **sehr zarter, aber immens komplexer Duft.** Auch am Gaumen dominiert die Feinheit, das ist unglaublich raffiniert, anfangs gibt der Wein die Aromen nur sehr zögerlich frei, steigert sich auf der Gaumenmitte aber immer mehr zu einem aromatischen Meisterwerk. **Am meisten begeistert die Verspieltheit dieses Aromenbündels, das ist pure Sinnlichkeit.** Der Wein streicht wie eine Feder über die Zunge und tänzelt sich in einen Rausch, fasziniert total, ein die Sinne **berauschendes Riesling-Meisterwerk.** (mg)

20/20 • 2026 – 2050 • Art. 257206 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 44.–)

2020 Goldgrube Riesling Aurum trocken

Der Duft von diesem Aurum zeigt nochmals eine zusätzliche Dimension. Wie jedes Jahr ist das die Top-Selektion aus den ältesten Parzellen, die separat gelesen und ausgebaut werden. **Nur gerade 300 Liter werden von diesem Grand Cru gemacht.** Ein Wein voller Glanz und Eleganz mit einer tiefgründigen Kraft, ohne dabei jemals wuchtig zu wirken. Strahlkraft und Noblesse sind enorm. Zarte, tänzerische, zitrische und gelbe Frucht, mit nobler Würze und delikater Mineralität unterlegt. **Atemberaubend im Auftakt mit einer sehr edlen und zarten Aromatik von Frucht, Würze und Mineralität.** Der Wein scheint über den Gaumen zu schweben. Durch die kleineren Beeren ist der Anteil der Traubenhaut im Verhältnis zum Saft grösser, was nicht nur mehr Aromatik, sondern auch mehr Phenolik im Wein ergibt und dazu führt, dass man diesem Edel-Riesling im Ausbau und in der Reife

ALLE WEINE
VON
VOLLENWEIDER:



gerstl.ch/
vollenweider



mehr Zeit geben muss. **Ein nicht enden wollender mineralischer Abgang bildet das fulminante Schlussbouquet.** (pb)

20+/20 • 2025 – 2060 • Art. 257207 • 75cl **CHF 68.–** (ab 6.10.2022 76.–)

2021 Wolfer Goldgrube Kabinett

Auf diesen 21er-Kabinett haben wir uns besonders gefreut. Die Trauben stammen von unterschiedlichen Parzellen mit unterschiedlichem Rebalter. Dies verleiht diesem Kabinett die Spannung und die Komplexität, die sofort im Duft erkennbar sind. Klar und tiefgründig, total auf Feinheit und Mineralität gebaut. Die Frucht, sehr zart und doch omnipräsent, wird von noblen würzigen und floralen Aromen begleitet. **Herrlicher trinkfreudiger Auftakt am Gaumen, voller Lebensfreude und Energie, saftig, frisch und fröhlich fruchtig.** Ein Hochgenuss vom ersten Moment an. Mir gefällt dieses tänzerisch Leichte und gleichzeitig zupackende Kräftige der Säure. Der Wein präsentiert sich mit einer total harmonischen Balance. **Einen solchen Kabinett muss man einfach lieben.** (pb)

19/20 • jetzt – 2050 • Art. 256979 • 75cl **CHF 17.80** (ab 6.10.2022 20.–)

2021 Wolfer Goldgrube Spätlese

Atemberaubende Frische füllt die Nase, eine geballte Ladung köstliche Zitrusfrucht mit einer mineralischen Basis, über die man nur staunen kann. Was ist das doch für ein sinnliches Riesling-Parfüm und auch noch mit einem Hauch Reduktion gewürzt, was noch mehr Spannung bringt. **Der explosive Auftritt ist Markenzeichen des Traumjahrgangs 2021, Konzentration und Leichtigkeit spielen ein raffiniertes Spiel.** Das berauscht die Sinne, das berührt Herz und Seele, katapultiert einen in den 7. Himmel, ein **fast ausserirdisches Spätlese-Erlebnis.** (mg)

20/20 • jetzt – 2050 • Art. 256980 • 75cl **CHF 29.50** (ab 6.10.2022 33.–)

2021 Wolfer Goldgrube Auslese

Nur gerade 180 Liter wurden von dieser genialen Auslese vinifiziert. Damit verbunden war ein riesengrosser Aufwand, weil nur die perfekten Beeren von den Trauben verwendet wurden. Der wunderschöne Botrytisbefall zeigt sich im Duft zart und klar mit einer rosinenartigen Aromatik. Das Bouquet wirkt aromatisch und von der Reife her sehr dicht, so dass man auch meinen könnte, dies sei eine Beerenauslese. **Am Gaumen zeigt sich die Auslese dann aber von der zarten und eleganten Seite, von der raffinierten Säure geprägt.** Zitrische, gelbfruchtige und exotische Fruchtaromen im Wechselspiel. Hinter der Frucht kommt auch eine herrliche Mineralität zur Geltung, die sich bis ins Finale hineinzieht und zart würzige Spuren hinterlässt. **Eine grandiose Auslese voller Spannung, Komplexität und Vielfalt.** (pb)

20/20 • jetzt – 2070 • Art. 256982 • 37.5cl **CHF 26.–** (ab 6.10.2022 29.–)

Degustation

«Deutsche Weine & Riesling 2021»

im Volkshaus Zürich

Save the date! Unsere jährliche grosse Deutschland-Degustation sollten Sie auf keinen Fall verpassen. Die meisten Weingüter-Repräsentant:innen und Winzer:innen werden persönlich anwesend sein und Ihnen ihre Weine ausschenken.

Mittwoch, 31. August 2022, 16 – 20 Uhr

Eintritt: CHF 50.–

(CHF 30.– wird bei einem Weineinkauf ab CHF 100.– angerechnet.)
Bitte bezahlen Sie Ihren Eintritt bar oder mit TWINT an der Tageskasse vor Ort. Keine Bezahlung mit Kreditkarte möglich.

Volkshaus Zürich • Stauffacherstrasse 60 • 8004 Zürich

1. Stock

(Eingang beim Hammam & Spa, die Treppe rauf)

Vielen Dank für Ihre Anmeldung – 29. August 2022:
gerstl.ch/degdeu



Hammer-Angebot, gültig nur am Event: Profitieren Sie vom einmaligen Wein-Angebot.
Ein Besuch lohnt sich somit doppelt!



Die detaillierte Aufstellung der Weine wird vor dem Event auf DeguVino publiziert.



MOSEL

Egon Müller Scharzhof Wiltingen

Egon Müller mit
Max Gerstl

Spätlese der Extraklasse mit besonderer Noblesse.

2021 Wiltinger braune Kupp Riesling Spätlese VDP.GROSSE LAGE

Die Weine von Egon Müller sind und waren ja schon immer **unglaublich klar, frisch und präzise**, auch nach vielen Jahren der Reifung. Der 2021er-Jahrgang unterstreicht das wieder einmal auf eindrucksvolle Art. Einer unserer Winzer hat bei diesem Jahrgang von Gletscherwasser gesprochen; ich denke, dass dies sehr gut passt. **Tiefgründige Frische und ein kristalliner Duft**, geprägt von einem Hauch nobler Frucht und floralen Aromen. Dazu eine herrliche Mineralität. Obwohl sich bei dieser Spätlese eine etwas dichtere Fruchtaromatik und Extraktsüsse zeigen, **wirkt der Wein durch die messerscharfe Säure noch immer zart, elegant und delikats abbalanciert**. Die Handschrift von Egon Müller ist auch hier unverkennbar. (pb)

19/20 • jetzt – 2060 • Art. 257240 • 75cl CHF 98.–
(ab 6.10.2022 109.–)

2021 Scharzhof Riesling trocken

Herrlicher Duft, ganz zart, aber die Vielfalt ist enorm, das ist so **ein genialer Schnüffelwein**, davon lässt sich die Nase gerne verwöhnen. Am Gaumen kommt genau das, was man sich von diesem Wein in diesem Rassejahr erhofft: **Ein Wein, der die Sinne belebt und den Organismus erfrischt, ohne ihn zu belasten**. Ein süffiger Rassekerl, der sensationell gut schmeckt, an dem man sich niemals satt trinken kann, der obendrein einen überaus edlen Auftritt hat. **Das ist ein unwiderstehlicher Charmeur, aber auch ein grosser Wein ohne Wenn und Aber**. (mg)

18/20 • jetzt – 2035 • Art. 257234 • 75cl CHF 39.50
(ab 6.10.2022 44.–)

98.–



2021 Wiltinger braune Kupp Riesling Kabinett VDP.GROSSE LAGE

Beeindruckend klarer und zarter Duft, als ob einem jemand mit einer Feder über die Nase streichen würde. Herrlich zitrische und tiefgründige Frische mit ebenso imposanter Mineralität. Ein kleiner Hauch von gelber und exotischer Frucht im Hintergrund. Zupackende Säure am Gaumen, die die explosive Fruchtaromatik so superzart und leicht erscheinen lässt. **Ein Kabinett voller Raffinesse und Spannung und gleichzeitig in perfekter Balance.** Ein Bilderbuch-Kabinett. (pb)

19/20 • jetzt – 2050 • Art. 257239 • 75cl **CHF 53.–** (ab 6.10.2022 59.–)

2021 Scharzhofberger Riesling Kabinett VDP.GROSSE LAGE

Im Duft gibt er sich ziemlich reserviert, raffinierte florale Noten sind ein zentrales Element, dann tiefgründige Mineralität und nur ein Hauch Zitrusfrucht. **Am Gaumen kommt er voll aus sich heraus, da zeigt er gleich alles, was er hat** – und das ist nicht wenig. Dieser sagenhafte Leichtwein zeigt eine unfassbare aromatische Konzentration, da ist gewaltig Energie drin, die Säure ist eine Sensation und da ist genug Stoff, womit sie wunderbar eingebunden wird. **Das ist Kabinett in Vollendung, der Wein berührt die Seele, das ist ein einzigartiges Naturereignis.** Man kann so einen vollendeten Wein nur mit der Maximalnote bewerten, denn in dieser Kategorie gibt es nichts Grösseres, und wenn man irgend etwas an diesem Wein ändern würde, dann wäre er nicht mehr so perfekt. (mg)

20/20 • jetzt – 2050 • Art. 257235 • 75cl **CHF 139.50** (ab 6.10.2022 155.–)

2021 Scharzhofberger Riesling Spätlese VDP.GROSSE LAGE

Da ist strahlende Klarheit, feinste Frucht trifft auf tiefgründige Mineralität, **ein Duft von atemberaubender Schönheit, ganz zart, aber immens vielfältig und mit Strahlkraft ohne Ende.** Es ist ein unbeschreibliches Vergnügen, sich an dieser edlen Duftwolke zu laben. Auch am Gaumen dominiert die Feinheit, irre Rasse, aber total gezügelt, eingebunden in verführerisch süsses Extrakt, hier kommt die Frische des Jahrgangs ganz besonders schön zum Ausdruck. **Der Wein begeistert mit seiner raffinierten Struktur ebenso wie mit seiner bombastischen aromatischen Vielfalt**, diese Geschmacksexplosion wirkt sagenhaft verspielt, der Wein ist leicht wie ein Kabinett, gleichzeitig konzentriert wie eine grosse Auslese, wo nimmt dieser superleichte Wein diese immense Kraft her? In dieser **Vollendung können das wohl nur die Meisterwerke von Egon Müller**, das unterstreicht auch nochmals der nicht mehr enden wollende Nachhall. (mg)

20/20 • jetzt – 2060 • Art. 257236 • 75cl **CHF 189.–** (ab 6.10.2022 210.–)

ALLE WEINE
VON EGON
MÜLLER
SCHARZHOF:



gerstl.ch/
egonmüller



2021 Wiltinger braune Kupp Rieslig Auslese VDP.GROSSE LAGE

Hier kommen die tropischen Aromen schon etwas stärker in den Vordergrund, obwohl die **Frische noch immer das prägende Element** ist. Zitrone, Grapefruit, Ananas und ein Hauch von Mango mit zart würzigem und mineralischem Hintergrund. Darüber schweben die floralen Aromen von weissen Blüten. **Ein berührender Duft, der sinnlicher nicht sein könnte.** Mit schönem Schmelz im Auftakt kommen die Fruchtaromen so delikate zur Geltung. Süsse und Säure in idealem Zusammenspiel ergeben die wundervolle, genüssliche Balance. **Diese Auslese bietet ein wahres Fruchtf Feuerwerk am Gaumen, ohne dabei an Eleganz zu verlieren.** Diese Intensität bei gleichzeitiger Leichtigkeit hinzubekommen, das ist ein kleines Meisterwerk. (pb)

19+/20 • jetzt – 2070 • Art. 257241 • 75cl **CHF 197.–** (ab 6.10.2022 219.–)

2021 Scharzhofberger Rieslig Auslese VDP.GROSSE LAGE

Immer eines der ganz grossen Highlights ist die Scharzhofberger Auslese von Egon Müller. **Im Vergleich mit der Wiltinger Braune Kupp Auslese strahlt sie noch mehr Frische, Eleganz und Feinheit aus.** Obwohl der Duft filigraner erscheint, steckt doch eine unbändige Kraft mit einem beeindruckenden Tiefgang in diesem Wein. Zitrische und exotische Aromen verbinden sich mit mineralischen und floralen Anklängen. Die Frische und die druckvolle Säure übernehmen sofort im Auftakt das Diktat. Begleitet von dichter und intensiver Aromatik ist alles in perfekter Balance. So scheint diese Auslese tänzerisch leicht im Gaumen umherzuschweben und überall ihren Charme zu verbreiten. **Alles wirkt so verzaubernd leicht, was bei diesem Spektakel eigentlich gar nicht möglich ist** – ausser der Wein kommt aus dem Hause Egon Müller. (pb)

20/20 • jetzt – 2080 • Art. 257237 • 75cl **CHF 585.–** (ab 6.10.2022 650.–)

20/20 • jetzt – 2080 • Art. 257238 • 37.5cl **CHF 297.–** (ab 6.10.2022 330.–)



Weingut Fritz Haag Brauneberg

MOSEL

Ein Jahrgang seit mehr als 10 Jahren, bei dem man wieder einmal bereits Mitte Oktober mit der Ernte begonnen hat. Oliver Haag bezeichnet den Jahrgang als klassisch und fein. Das insgesamt kühlere Jahr widerspiegelt sich wunderschön in den Weinen mit einer animierenden, aber reifen Säure und einer ausgeprägten Mineralität. Der Ertrag wurde nochmals angepasst, um einen perfekten Reifegrad vor allem bei den Grossen Gewächsen zu bekommen. Insgesamt hat das Jahr sehr dichte und mit einer feinen Säure geprägte Weine ergeben – ein grosser, klassischer Jahrgang. Der gesamte Ertrag fiel um rund 30–35% geringer aus. Die Lese dauerte bis Mitte November.

Oliver Haag

39.50

Absoluter Über-Riesling.

2021 Brauneberger Juffer Sonnenuhr Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Die Juffer Sonnenuhr versprüht ihren Charme mit beeindruckender Strahlkraft. **Der Duft ist total auf Feinheit gebaut.** Zarte zitrische Frucht nach Zitrone, Limette und etwas Stachelbeeren, noble würzige Kräuter, eine tiefgründige Mineralität, alles unterlegt von einer energiebeladenen Frische. Es ist der Zauber der Mosel, die diese unbeschreibliche Magie in sich hat. Die Eleganz ist auch am Gaumen prägend und lässt die Aromen tänzerisch umherspringen. **Obwohl der Wein total fein und zart wirkt, hat er eine innere Kraft und Tiefe.** Rund zwei Drittel werden im alten, grossen Holzfass ausgebaut, was dem Wein eine besondere Erhabenheit verleiht. Der Ertrag war bei der Juffer Sonnenuhr 2021 sehr gering, denn es wurde nur **das allerbeste Traubengut verwendet** – und das schmeckt man. Mit einem mineralischen Feuerwerk geht ein langer Abgang dem Ende zu. **Diese Sonnenuhr sprengt auch in diesem Jahr alle Grenzen.** (pb)

20+20 • 2026 – 2055 • Art. 257251 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 44.–)





2021 Fritz Haag Riesling feinherb VDP.GUTSWEIN

Da ist eine geniale Würze in diesem spannenden Duft, die herbe Hölunderblüte bringt zusätzliche Komplexität, ein Hauch zarte Frucht vollendet das edle Duftbild. **Am Gaumen fährt er so richtig ein, die Säure ist ein Traum**, ein Hauch Fruchtsüsse bringt die vollendete Balance, der Wein trinkt sich so superleicht, der schmeckt ganz einfach sagenhaft gut und im Nachhall so herrlich trocken, **genialer Riesling, grosser Wein**. (mg)

18/20 • jetzt – 2032 • Art. 257244 • 75cl **CHF 15.–** (ab 6.10.2022 17.–)

2021 Brauneberger Riesling J VDP.ORTSWEIN

Das ist vermutlich DER Wein in Sachen Genuss-Preis-Verhältnis. Hier werden nur die absoluten Top-Trauben verwendet, die auch als Grosses Gewächs verwendet werden könnten, den Qualitätsansprüchen von Oliver Haag aber «nur» zu 99% genügen. **Die Aromatik strahlt Purismus und Finesse aus und duftet unglaublich verführerisch.** Feinste Frucht paart sich mit Frische und Mineralität. Der Tiefgang mit würzigem und zart kühlem Charme bringt mich zum Träumen. Die Säure lässt im Auftakt sofort ihre Muskeln spielen und durchdringt einen mit ihrer herrlichen Frische. Wunderbar zitrische Aromatik im Zusammenspiel mit tiefgründiger Mineralität, die die Schiefermineralität delikat zum Vorschein bringt. **Ein ganz grosser Riesling mit kleinem Preisschild.** (pb)

19/20 • jetzt – 2040 • Art. 257243 • 75cl **CHF 17.–** (ab 6.10.2022 19.–)

2021 Brauneberger Juffer Riesling Kabinett VDP.GROSSE LAGE

Auf den Brauneberger Juffer Kabinett haben wir uns riesig gefreut. Der Duft ist in diesem Jahr von einer besonderen Klarheit geprägt. Sehr zart im fruchtigen Duft und mit delikater, tiefgründiger Mineralität unterlegt. **Auch Olivier Haag schwärmt, dass dieser Wein ein grosser, klassischer Kabinett sei.** Die Eleganz wird besonders durch die floralen Aromen verstärkt, die den tänzerisch leichten Charakter widerspiegeln. Ein Hochgenuss vom Auftakt an mit einer **phänomenalen, lebendigen und knackigen Säure**. Lebendigkeit und Energie sind einfach atemberaubend und lassen einen fast vom Boden abheben. Die Länge, die Balance, die Kraft und die Feinheit in diesem Kabinett – einfach überirdisch. Ich meine, dass ist einer der besten Kabinett, die ich je verkostet habe. **Schlicht und einfach überragend.** (pb)

19/20 • jetzt – 2050 • Art. 257245 • 75cl **CHF 18.–** (ab 6.10.2022 20.–)

2021 Brauneberger Juffer Sonnenuhr Riesling Spätlese VDP.GROSSE LAGE

Was ist das doch für ein göttliches Fruchtbündel, **atemberaubend frisch, total auf der zarten, filigranen Seite und doch immens komplex und tiefgründig.** Am Gaumen ist zuerst einmal eine geballte Ladung raffinierte Feinheiten, das Kraftbündel tänzelt mit verspielter Leichtigkeit, hat etwas Majestätisches an sich, wirkt überaus edel, obwohl es auch ein liebenswerter Kumpel ist und so sagenhaft süffig. **Der schmeckt ganz einfach unfassbar gut, eine einzigartige Frische-Explosion** und eine Spätlese, wie man sie sich besser gar nicht erträumen könnte. (mg)

20/20 • jetzt – 2050 • Art. 257247 • 75cl **CHF 26.–** (ab 6.10.2022 29.–)

2021 Brauneberger Juffer Sonnenuhr Riesling Auslese 10 VDP.GROSSE LAGE

Der Ertrag von Auslesen war in diesem Jahr besonders klein. Die Kombination dieser fantastischen Jahrgangs-Säure mit der Süsse einer Auslese treibt mir eine Gänsehaut über den ganzen Körper. **Der Duft ist kristallklar und von einer tiefgründigen Frische.** Selbst die Auslese wirkt sehr zart und zitrisch und glänzt mit einer herrlichen Mosel-Mineralität. Zarte, würzige Aromen im Hintergrund und noble florale Noten, die über dieser himmlischen Duftwolke zu schweben scheinen. Derart zart und frisch habe ich die Auslese schon lange nicht mehr probiert. **Die raffinierte Säure haucht dem Wein seine unvergleichliche Leichtigkeit ein,** sodass man gar nicht das Gefühl hat, dass man hier eine Auslese im Glas hat. Die kristalline Aromatik kommt auch daher, dass die Trauben zu 100% gesund und ganz ohne Botrytis waren. **Eine Über-Auslese.** (pb)

20/20 • jetzt – 2060 • Art. 257248 • 75cl **CHF 32.–** (ab 6.10.2022 36.–)

2021 Brauneberger Juffer Sonnenuhr Auslese Goldkapsel VDP.GROSSE LAGE

Erfrischende Frucht mit einem Hauch ultrafeiner, blitzsauberer Botrytis, edle Tropenfrucht, ein Hauch Honig, ein sublimes Parfüm erinnert an eine hochfeine Beerenauslese. **Explosiver Gaumenauftritt, der fährt so richtig ein,** die Konzentration ist enorm, aber der Wein schwebt davon. Die Zeit steht still und die Schwerkraft scheint nicht mehr zu existieren, das ist ein unbeschreibliches, zutiefst berührendes und verführerisch leichtfüssiges Aromenfeuerwerk. **Das ist so ein Wein, den man gekostet haben muss, weil er sich in seiner Vollendung jeder Beschreibung entzieht.** (mg)

20/20 • jetzt – 2060 • Art. 257249 • 37.5cl **CHF 26.–** (ab 6.10.2022 29.–)

ALLE WEINE
VON FRITZ
HAAG:



gerstl.ch/
fritzhaag



MOSEL

Weingut Grans-Fassian Leiwén

Catherina Grans

Just am Tag nach unserem Besuch bei Grans-Fassian hat Catherina den Vertrag für die Übernahme des Weingutes per 1.7.2022 unterzeichnet. **Für Catherina ist der neue Jahrgang herausragend.** Man hat sehr stark in der Entblätterung gearbeitet, weil man keine Fäulnis wegen den grösstenteils trockenen Weinen haben wollte. Dadurch entstand ein starker Trocknungseffekt, was letztlich ein grosses Glück war, da die Trauben sehr schnell wieder trocken wurden und der Krankheitsdruck deutlich geringer war. Überhaupt hatte man gar keine Probleme. Im letzten Winter konnte man noch zwei Parzellen aus den Lagen Trittenheimer Apotheke und Laurentiuslay kaufen, total 0,5 ha. Dort stehen sehr schöne alte Reben mit einem Alter zwischen 48 und 70 Jahren.

Riesling in Vollendung.

2021 Trittenheimer Apotheke Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Hier ist wieder etwas mehr die Gelbfrucht im Vordergrund, das zeigt den hohen Reifegrad der Trauben an, aber auch an kühler Ausstrahlung mangelt es nicht und schon gar nicht an tiefgründiger Mineralität. **Dieser Duft vereint alles, was das Riesling-Herz begehrt.** Er beginnt sanft, der Wein kann und will aber seine enorme Konzentration nicht verbergen, die verführerische Frische der 2021er ist schon Markenzeichen und beinahe eine Selbstverständlichkeit. **In Wirklichkeit ist das in dieser Vollendung eine grosse Rarität,** der hohe Reifegrad der Trauben in Verbindung mit der raffinierten Säurestruktur, das ist ein seltenes Naturereignis, das sich gerade in diesem Wein in einzigartiger Präzision zeigt, **das ist ganz grosses Kino.** (mg)

20/20 • 2026 – 2055 • Art. 257511 • 75cl **CHF 32.50**
(ab 6.10.2022 36.–)

32.50



2021 Mineralschiefer Riesling trocken VDP.GUTSWEIN

Herrlich kühle Ausstrahlung mit viel mineralischer Tiefe, eher zarter Duft, aber von betörender Schönheit, **ein raffinierter Schnüffelwein**. Rassiger, dennoch sanfter Auftakt, der Wein besitzt einen wunderbaren Schmelz, hei, schmeckt der gut. **Ein fröhlicher Wein, der geht direkt ins Herz**, besticht mit charmanter Schlichtheit, ist wunderbar süffig im positivsten Sinne des Wortes, eigentlich kann man gar nicht treffend beschreiben, wie gut der ist. (mg)

18/20 • 2023 – 2028 • Art. 257510 • 75cl **CHF 11.70** (ab 6.10.2022 13.–)

2021 Piesporter Goldtröpfchen Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

In dieser Lage konnte die Familie Grans ebenfalls eine zusätzliche Parzelle im Tausch gegen eine andere pachten. **Dieser Duft strahlt Tiefe und Kraft aus, wirkt aber in keiner Weise opulent, das ist im Gegenteil pure Eleganz**. Feinste zitrische Frucht mit etwas Stachelbeeren und einem Hauch von gelber Frucht. Mineralität kommt ganz weit aus der Tiefe und strahlt einen steinig-kühlen Charakter aus. Noble würzige Kräuter und feinste florale Aromen im Hintergrund bereichern das komplexe Bouquet. Ein Duft zum Hineintauchen schön. **Ein delikater Fruchtschwall im Auftakt, der sich mit der messerscharfen Säure in perfekter Balance vereint**. Obwohl hier viel Frische im Spiel ist, schmeckt man die Wärme des sonnigen Herbstes und dadurch die perfekte Reife. Im Abgang kommt nochmals die Mineralität in den Vordergrund, sie endet mit einem zart salzigen Finale. (pb)

20/20 • 2025 – 2055 • Art. 257512 • 75cl **CHF 32.50** (ab 6.10.2022 36.–)

2021 Trittenheimer Apotheke Riesling Spätlese VDP.GROSSE LAGE

Die Spätlesen sind einfach sensationell in diesem Jahrgang. Die unglaubliche Frische und Leichtigkeit, die diese Weine ausstrahlen, sind einfach phänomenal. Obwohl die Frucht zart hervorstrahlt, ist sie mit einer beeindruckenden Vielfalt ausgestattet – von zitrischen Aromen über gelbfruchtige Noten bis hin zu exotischen Nuancen. Auch die Mineralität kommt genial hinter den floralen Noten hervor. Im Auftakt sehr saftig und mit animierender Balance zwischen Frucht und Säure. **Mir gefällt besonders die tänzerische Art in diesem Wein, die schon fast die Intensität vergessen lässt**. Hauptverantwortlich dafür ist die Säure, die sich messerscharf von Anfang bis ins Finale durchzieht. **Von dieser Spätlese trinkt man noch so gerne ein zweites oder drittes Glas**. (pb)

19/20 • jetzt – 2060 • Art. 257513
75cl **CHF 26.–** (ab 6.10.2022 29.–)

ALLE WEINE
VON GRANS-
FASSIAN:



gerstl.ch/
gransfassian



– Gerhard Grans, Max Gerstl –



2021 Trittenheimer Apotheke Riesling Auslese VDP.GROSSE LAGE

Reife Tropenfrucht mit viel Zitrusfrische steht im Zentrum, ein Hauch sehr klare Botrytis, ein traumhafter Duft, **so duftet nur eine hochfeine, absolut präzise Botrytis-Auslese.** Am Gaumen zeigt sich zuerst die enorme Konzentration und gleichzeitig die verspielte Leichtigkeit, **das ist eine geniale Frische-Explosion mit vollendeter Eleganz.** Wie schafft dieses Kraftpaket diese verführerische Verspieltheit? Das kann in dieser Perfektion wohl nur ein auf einem grandiosen Terroir in einem nördlichen Klima gewachsener Riesling. (mg)

20/20 • jetzt – 2055 • Art. 257514 • 75cl **CHF 32.40** (ab 6.10.2022 36.–)





Weingut Joh. Jos. Christoffel Erden

MOSEL

Frische Weine, sauberes Lesegut, keine Botrytis. Ein wundervolles Jahr für leichte Kabinette und Spätlesen. Die Reben blieben trotz des hohen Niederschlags immer gesund. Man investierte sehr viel Handarbeit. Der Erntebeginn war Mitte Oktober und somit auch wieder eher wie in den früheren Jahren. Insgesamt spricht man auch hier von einem sehr klassischen und wunderschönen Jahrgang.

Blick auf die Steillage Würzgarten.

19.50

Super-lebendiger Kabinett.

2021 Ürziger Würzgarten Riesling Kabinett

Wie mehrfach erwähnt, ist 2021 ein Traumjahrgang für Kabinett-Weine. **Diese Leichtigkeit bei gleichzeitig fruchtiger Intensität ist einfach unübertrefflich.** Die Weine aus dem Ürziger Würzgarten sind aufgrund des roten Lehms immer einen Hauch pikanter, was uns letztlich überzeugt hat, diesen Kabinett für Sie zu selektionieren. **Frische und würzige Aromatik lassen die Energie in diesem Wein erkennen.** Viel zitrische, etwas gelbe und ein Hauch von exotischer Frucht. Im Auftakt ein genussliches Zusammenspiel von Frucht und Säure. **Total lebendig und voller Energie sprüht dieser Kabinett nur so vor Lebensfreude.** Das ist ein quirliger Typ mit viel Tiefgang und Eleganz. Ein traumhafter und trinkfreudiger Kabinett. (pb)

19/20 • jetzt – 2050 • Art. 257516 • 75cl **CHF 19.50** (ab 6.10.2022 22.–)



ALLE WEINE
VON JOH. JOS.
CHRISTOFFEL:



gerstl.ch/
christoffel

2021 Ürziger Würzgarten Riesling Kabinett trocken

Der Wein hat lediglich 11% vol. Alkohol. **Das ist ein himmlischer Filigrantänzer**, irre rassig und doch angenehm sanft, cremig mit wunderbarrem Schmelz, er schmeckt ganz einfach köstlich. Unglaublich, was dieser Filigranwein an aromatischer Vielfalt aus dem Hut zaubert, **so ein Wein ist heute leider schon eine Rarität**, das gab es schon seit Jahren nicht mehr, und ob es das je wieder geben wird? Hoffentlich. (mg)

18/20 • 2023 – 2028 • Art. 257515 • 75cl **CHF 17.40** (ab 6.10.2022 19.50)

2021 Ürziger Würzgarten Riesling Spätlese***

Im Duft zeigt sich nebst traumhafter Frucht ein winziger Hauch Botrytis, daneben auch geniale Mineralität, **alles bleibt aber immer auf der zarten, filigranen Seite**. Im Auftakt hingegen explodiert sie förmlich, da kommt ein gigantischer Schub Frische, immens konzentriert, sagenhaft komplex und von überwältigender Schönheit. **Das ist eine Über-Spätlese**, hat von allem ein wenig mehr und doch von nichts zu viel, es ist ein bombastisches Konzentrat, bleibt aber von der schlanken, eleganten Stilistik her eine vollendete Spätlese, mit enormem Aufwand der Natur abgerungen. **Eine der perfekten Spätlesen, die ich kenne und eine grosse Rarität**. So etwas zu erzeugen ist nicht jedes Jahr möglich. (mg)

20/20 • jetzt – 2050 • Art. 257517 • 75cl **CHF 26.–** (ab 6.10.2022 29.–)



Weingut Joh. Jos. Prüm Bernkastel-Wehlen

MOSEL

Die Familie ist eine der berühmtesten des deutschen Weinbaus, seit dem 16. Jahrhundert schreibt sie Geschichte. Prüm verfügt in seinem Betrieb über mehr als **90% wurzelechte Stöcke. Sie haben unter anderem den Vorteil, dass die Trauben länger hängen gelassen werden können und weniger schnell die Säure abbauen.** Das Weingut Joh. Jos. Prüm baut seine Weine traditionell fruchtig mit moderater natürlicher Restsüsse aus. Die hohe Säure, Rasse und Mineralität lässt die Weine jedoch eher trocken erscheinen. Der ureigene Prüm'sche Stil führt zu gigantisch langlebigen Weinen, die auf der Zunge zu tanzen scheinen.

Nur in der Lage Wehlener Sonnenuhr konnte man mit der Erntemenge einigermassen zufrieden sein. Insgesamt gab es 2021 eine rund 35–40% kleinere Menge, ähnlich wie beim 2017er. Lesebeginn war am 11. Oktober, was im Vergleich zum 2020er-Jahrgang, wo man am 17. September gestartet hat, wieder normal war. Zum Glück gab es im Herbst kühles Wetter, denn das hielt den Botrytis-Befall in Schach.

Ein überirdischer Kabinett.

**2021 Graacher Himmelreich Riesling Kabinett
VDP.GROSSE LAGE**

Da ist schon der Duft eine Frische-Explosion, herrlich ausgeprägte Zitrusfrucht, die raffinierte Mineralität behält aber ihren Platz in der edlen Duftwolke. **Ein Knaller am Gaumen, eine bombastische Aromen-Explosion, dennoch ist Feinheit angesagt.** Der herrliche Schmelz steigert den ohnehin vorhandenen Charme dieses Weines ins Unermessliche, **Kabinett in dieser Perfektion ist selbst bei Prüm nicht alltäglich.** Da ist gewaltig Spannung drin, der setzt seine Duftmarke auf eindruckliche Art, wird wohl viele Weingeniesserinnen und -geniesser zum Staunen bringen. (mg)

19/20 • jetzt – 2055 • Art. 257521 • 75cl **CHF 29.50** (ab 6.10.2022 33.–)



29.50



2021 Wehlener Sonnenuhr Kabinett VDP.GROSSE LAGE

Bei diesem Duft bekommt man Gänsehaut. Weit aus der Tiefe mit sehr viel schieferiger Mineralität, zarter Zitrusfrucht, etwas gelber Frucht und würzigen Aromen strahlt dieser Wein aus dem Glas. Gegenüber dem Graacher Himmelreich zeigt sich die Wehlener Sonnenuhr mit einer konzentrierten Frucht auch ein wenig edler und charmanter, ohne dabei die Jahrgangs-Typizität zu verbergen. **Natürlich ist auch hier die messerscharfe Säure das prägende Element.** Die Energie in diesem Wein kann man kaum in Worte fassen. **Gleichzeitig bietet dieser Kabinett soviel Genuss, dass man einfach nur die Augen schliessen und geniessen kann.** Sind es im Auftakt noch die zarten, fruchtigen Aromen, so kommt zum Abgang hin immer stärker der mineralische Charme zum Vorschein. **Ein überirdischer Kabinett.** (pb)

19+/20 • jetzt – 2060 • Art. 257522 • 75cl **CHF 32.50** (ab 6.10.2022 36.–)

2021 Zeltinger Sonnenuhr Riesling Spätlese VDP.GROSSE LAGE

Das ist ganz auf der zarten Seite, mit dem charmanten prüm'schen Hauch Spontiduft, da klingt die Mineralität, und ein zitrischer Schuss Tropenfrucht schwingt mit. **Die Explosion am Gaumen weckt die Sinne, der fährt so richtig ein,** strotzt vor Saft und Schmelz und lässt die Spannung ins Unermessliche steigen. Der Wein reisst einen mit, da muss man sich nicht bemühen, aufmerksam zu sein, der Wein bestimmt die Gangart, ohne auch nur ansatzweise laut zu werden. Wenn man sich wünschen könnte, wie eine perfekte Spätlese sein soll, **dann ist dieser Wein einfach noch ein wenig besser.** (mg)

20/20 • jetzt – 2060 • Art. 257523 • 75cl **CHF 29.50** (ab 6.10.2022 33.–)

2021 Wehlener Sonnenuhr Riesling Spätlese VDP.GROSSE LAGE

Wir probieren eine 4er-Serie an Spätlesen, und eine ist genialer als die andere. Am Schluss entscheiden wir uns unter anderem für die Wehlener Sonnenuhr, da sie mehr Süsse und eine noch etwas dichtere Fruchtaromatik in sich trägt. Hier kommt nebst den frischen zitrischen Aromen **auch einiges an Exotik** zum Vorschein, was den letztlich doch noch perfekt gereiften Trauben zu verdanken ist. **Auch hier ist das Zusammenspiel zwischen Fruchtsüsse und Säure so etwas von delik特,** dass man kaum den nächsten Schluck erwarten kann. Trotz der Intensität wirkt diese Spätlese nie zu üppig, denn hier ist derart viel Frische im Spiel, dass **alles unbeschreiblich tänzerisch und leicht wirkt.** Auch die mineralischen Komponenten kommen nicht zu kurz und lassen immer wieder ihre Klasse durchschimmern. **Eine atemberaubende Spätlese mit sehr langer Lebenserwartung.** (pb)

20/20 • jetzt – 2070 • Art. 257524 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)

2021 Zeltinger Sonnenuhr Riesling Auslese VDP.GROSSE LAGE

Ein geradezu überirdisches Fruchtbündel, aber irgendwie doch auf der zarten Seite, der würzige Spontiton schwingt mit und verleiht zusätzliche Komplexität. **Die Frische-Explosion am Gaumen spottet jeder Beschreibung**, wie ist diese immense Konzentration überhaupt möglich? Der Wein ist gertenschlank, von unfassbarer Rasse getragen. Wie soll man diese Perfektion bewerten? **Unter 20 Punkten wird man dieser Qualität mit Sicherheit nicht gerecht.** (mg)

20/20 • jetzt – 2060 • Art. 257525 • 75cl **CHF 35.–** (ab 6.10.2022 39.–)

2021 Wehlener Sonnenuhr Riesling Auslese VDP.GROSSE LAGE

Auch bei den Auslesen hatten wir die Qual der Wahl, letztlich entschieden wir uns für die Zeltinger und die Wehlener Sonnenuhr. Die Zeltinger Sonnenuhr glänzt mit ihrer phänomenalen Frische und der messerscharfen Säure, wobei die **Wehlener Sonnenuhr etwas mehr Schmelz und Charme** sowie eine etwas dichtere Fruchtaromatik hat. Auch hier strahlen viel Frische und tiefgründige Mineralität aus dem Glas. Die exotische Frucht ist nur sehr zart im Hintergrund und wird von der zitrischen Aromatik dominiert. **Wow, hier vibriert das Glas, diese Energie ist nicht in Worte zu fassen.** Auch ein wenig mehr Schmelz zeigt sich im Auftakt, was dieser Auslese eine gewisse Cremigkeit verleiht. Als ich den Wein ein wenig später und auch wärmer nochmals probiere, zeigen sich auch herrliche exotische Fruchtaromen, und die Vielfalt scheint nochmals zuzulegen. **Eine absolut traumhafte Auslese.** (pb)

20+/20 • jetzt – 2080 • Art. 257526 • 37.5cl **CHF 29.50**
(ab 6.10.2022 33.–)

ALLE WEINE
VON JOH.
JOS. PRÜM:



gerstl.ch/prüm





MOSEL

Weingut Materne und Schmitt Winningen

Rebecca und Janina

16.80



Inzwischen ist das Weingut von Janina und Rebecca von 0,7 auf fast 6 ha angewachsen. Davon sind 5 ha Riesling und 0,8 ha Spätburgunder. Dazu gekommen sind neue Lagen im Röttgen und man hofft, dass mit dem Jahrgang 2022 von dieser Lage ein Grosses Gewächs produziert werden kann. Mit dem Jahrgang 2018 fiel der Entscheid, die Weine erst nach 2 Jahren auf den Markt zu bringen, da sie sich viel schöner zeigen und auch eine gewisse Reife in sich haben. **Mit der Menge des Jahrgangs 2021 sind Materne und Schmitt zufrieden, mit der Qualität sogar sehr zufrieden.** Sogar ein Kabinett konnte vinifiziert werden. Winningen ist einer der letzten Orte, wo noch viel Terrassenbewirtschaftung betrieben wird.

Fast unschlagbares Genuss-Preis-Verhältnis.

2020 Wunschkind Riesling trocken

Dieser betont florale Duft hat unglaublich viel Charme, obwohl ganz zart, kommt er wunderbar aus der Tiefe und zeigt eine eindruckliche Komplexität. **Der Wein hat einen sagenhaften Schmelz, das ist ein himmlischer Gaumenschmeichler**, ohne die Rasse zu vernachlässigen. Das ist unglaublich edel, charmant schlicht auch, vielleicht macht ihn genau das so edel, **das ist ein unglaublich faszinierender Wein.** Einen so berührenden Basiswein findet man nicht an jeder Ecke, und mit nur 11.5% vol. Alkohol ist der Wein auch noch wunderbar bekömmlich. (mg)

18+/20 • jetzt – 2028 • Art. 257528 • 75cl **CHF 16.80**
(ab 6.10.2022 19.–)

2020 Lehmer Lay Riesling trocken

Jetzt wird es immer sublimer, unglaublich, was dieser superzarte Duft aufführt. **Da ist zuerst die strahlende Klarheit mit den faszinierenden Materne-Schmitt-Aromen**, der betörende Duft der herben Holunderblüte steht im Zentrum, obwohl nur ganz zart angetönt. Zitrusfrische und dezente Mineralität schwingen mit, das ist ein sinnliches Dufterlebnis. Er wird ganz still im Raum, niemand sagt mehr ein Wort, **mit diesem Wein am Gaumen kommt automatisch eine gewisse Ehrfurcht auf. Der Wein berührt, er geht direkt ins Herz**, ist aber nicht für oberflächliche Geniesser:innen gemacht. Wer diese Raffinessen ergründen will, muss dem Wein seine volle Aufmerksamkeit schenken, wird dafür aber mit einem **einzigartigen Sinnes-Erlebnis** belohnt. (mg)

19/20 • 2025 – 2045 • Art. 257534 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 44.–)

2020 Koberner Riesling trocken

Der Koberner strahlt mehr Mineralität und Eleganz aus und zeigt das Blauschiefer-Terroir auf wunderschöne Art. **Der Duft ist von magischer Klarheit und kühlem Tiefgang geprägt.** Zarte Zitrusfrucht und sehr viel gelbe Frucht. Hier reichen sich Frische und Reife die Hand, das führt zu einem faszinierenden Spiel. In der Lage Koberner hat es sehr alte Reben, die in den 60er-Jahren und zum Teil sogar vor dem 2. Weltkrieg gepflanzt wurden. **Eigentlich ist das ein Lagenwein**, da die Reben aber auf zwei verschiedenen, jedoch praktisch identischen Lagen stehen, darf er sich nicht so nennen. **Auch am Gaumen begeistert er mit einer so delikaten Noblesse und Eleganz, dass er einen sofort in seinen Bann zieht.** Die Aromatik wirkt so verführerisch edel, dass man den Wein gar nicht schlucken möchte. Auch im Abgang zeigt er seine Kraft und Dichte mit einem fast nicht enden wollenden **Aromenspektakel**. (pb)

19/20 • jetzt – 2038 • Art. 257530 • 75cl **CHF 22.50** (ab 6.10.2022 25.–)

2020 Lehmer Ausoniusstein Riesling trocken

Aus einer Einzellage in Lehmen, die von bläulichem Schieferterroir geprägt ist. Der Weinberg verfügt über unterirdische Quellen, was in trockenen Jahren gut ist, in nassen Jahren hingegen dazu führen kann, dass die Trauben etwas fett werden. **So entsteht dieser Lagenwein vor allem in trockenen Jahrgängen.** Das Terroir strahlt beeindruckend aus dem Glas mit einer herrlichen, tiefgründigen Schiefermineralität. Wunderbar würzige und florale Aromen verbinden sich mit der zarten Fruchtaromatik. **Obwohl sehr viel Eleganz vorhanden ist, verbirgt sich auch eine unbändige Kraft in diesem Wein.** Im Auftakt zeigt er sich sofort von einer zart würzigen und mineralischen Seite. Unglaublich raffiniertes Säure-Frucht-Spiel, das dem Wein eine unvergleichliche Lebendigkeit einhaucht. Langer, aber zarter Abgang mit mineralischem Finish. (pb)

19/20 • jetzt – 2040 • Art. 257532 • 75cl **CHF 28.50** (ab 6.10.2022 32.–)

ALLE WEINE
VON MATERNE
UND SCHMITT:



gerstl.ch/
materne-schmitt



2020 Winner Hamm Riesling trocken

Der kommt gewaltig aus der Tiefe, ein Feuerwerk von Mineralität, wenn auch ganz zart, da kommt auch die Zitrusfrucht wunderbar zur Geltung, verleiht Frische und zusätzliche Klarheit, **das ist sagenhaft raffiniert**. Am Gaumen ist es die pure Feinheit, zuerst wird die feine Struktur in Szene gesetzt, **faszinierend, wie der verschmitzt über den Gaumen tänzelt**. Wer einmal an diesen Feinheiten schnuppert, muss sich dem ganz einfach hingeben, diese sublimen Raffinessen muss man fühlen, in sich aufsaugen, bis ins kleinste Detail geniessen und dabei störende Gedanken abschalten. So wird das richtig spektakulär. **Was da abgeht, kann kaum mit Worten beschrieben werden, aber es berührt Herz und Seele.** (mg)

19/20 • 2025 – 2045 • Art. 257531 • 75cl **CHF 28.50** (ab 6.10.2022 32.–)

2020 Winner Brückstück Riesling trocken

Der Duft wirkt dichter, kraftvoller und tiefgründiger als beim 2019er, er hat eine unbändige Strahlkraft. Die Mineralität kommt von ganz weit aus der Tiefe und strahlt wie kühles Gestein aus dem Glas. **Noble, würzige Aromatik vereint sich mit der gelben Frucht zu einem delikaten Gesamtbild**. Obwohl das Bouquet unglaublich aromatisch, dicht und intensiv wirkt, zeigt sich der Gewinner Brückstück **am Gaumen seidig fein, harmonisch und elegant**. Die Kraft ist auch im Auftakt sofort erkennbar, es passt alles wunderschön zusammen. Das ist ein sinnliches Spiel mit sehr guter Länge und würzigem Charme im Finale. (pb)

19+/20 • 2024 – 2045 • Art. 257533 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)

2021 Riesling Kabinett

Ganztraubenpressung, rund 30g Restzucker; Ausbau 1/3 in Holz und 2/3 in Edelstahl.

Der erste Wein mit Restsüsse in der Geschichte des Weingutes. Ein himmlisches Fruchtbündel mit viel mineralischem Tiefgang. Fruchtexplosion am Gaumen, sagenhafte Frische, spielerische Leichtigkeit, **der tanzt, der singt, der führt ein berauschendes Spektakel auf**. Irre Rasse, strahlende Frische, zarte Süsse, der Wein schmeckt aber raffiniert trocken, ein wilder Kerl, da geht die Post ab, **das ist ein unbeschreibliches Erlebnis.** (mg)

18+/20 • jetzt – 2045 • Art. 257529 • 75cl **CHF 15.50** (ab 6.10.2022 17.–)



Weingut Maximin Grünhaus Trier-Mertesdorf

MOSEL

Das VDP.Weingut Maximin Grünhaus befindet sich im wunderschönen Ruwertal direkt am Stadtrand von Trier. Die einzigartige Monopollage Maximin Grünhaus mit den Einzellagen Abtsberg, Herrenberg und Bruderberg wird heute in 6. Generation von Maximin von Schubert, Sohn von Dr. Carl von Schubert, geführt. In Maximin Grünhaus werden 90% Riesling, 6% Pinot Blanc und 4% Pinot Noir angebaut.

Die Weine zeichnen sich durch ihre unvergessliche Würze und Mineralität aus und sind weltbekannt.

Am letzten Sonntag im Juli zog während 10 Minuten ein Hagelzug über die Weinberge, was zu rund 40% Ausfall führte. Generell war das Jahr nicht von Reife geprägt. Man musste schon etwas Mut haben und die Trauben bis spät in den November hängen lassen, um perfekt reife Trauben zu ernten. Weil man nicht Entsäuern wollte, um die Spannung in den Weinen zu behalten, wurden die geernteten Trauben rund einen Tag im Kühlraum stehen gelassen, was die Säure etwas reduziert hat. Der Jahrgang hat knackige und lebendige Weine hervorgebracht.

Grandioser Herrenberg

**2021 Maximin Grünhaus Herrenberg Riesling trocken
Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGEN**

Die Grossen Gewächse mit Jahrgang 2021 sind von einem anderen Stern. Unbeschreibliche Feinheit und betörende Eleganz. Der Wein strahlt einen beeindruckenden Tiefgang und eine besonders würzige Aromatik mit viel Mineralität aus. Das Bouquet ist so klar und frisch wie Gletscherwasser. Feinste zitrische Frucht nach Zitrone und Limette mit etwas Stachelbeeren. **Was für eine Wucht am Gaumen, geprägt von fulminanter Säure, kraftvoller Mineralität und nobler Frucht.** Der Wein hat eine unglaubliche innere Dichte, die ihm auch seinen nicht enden wollenden Abgang verleiht. Jetzt kommt nach und nach die Schiefermineralität stärker in den Vordergrund, sie bleibt im Finale dominant. **Ein ganz grosser Herrenberg, der ein langes Leben vor sich hat.** (pb)

20/20 • 2026 – 2060 • Art. 257571 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 44.–)

Amelie und Maximin von Schubert

39.50





2021 Maximin Grünhaus Abtsberg Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Das ist an Feinheit und Raffinessen nicht zu überbieten, **was dieser zarte Duft an Vielfalt zu bieten hat ist unbeschreiblich**, eindrucksvolle Mineralität noch akzentuiert durch einen Hauch Reduktion, die edlen Zitrusnoten bringen Frische, und dann wird das Ganze noch gewürzt durch einen Hauch der betörenden Aromen von grünem Tee, alleine dieser Duft betört die Sinne auf unbeschreibliche Art. **Ein Gaumenfluss wie Samt und Seide**, gleichzeitig schmilzt der Wein wie Butter auf der Zunge, das ist ein Feuerwerk an Mineralität, das vibriert förmlich am Gaumen, **das ist eine edle Riesling Schönheit und gleichzeitig ein Gröhäuser Charakterwein der Extraklasse.** (mg)

20/20 • 2026 – 2060 • Art. 257203 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 44.–)

2021 Maximin Grünhaus Abtsberg Riesling Kabinett VDP.GROSSE LAGE

Ich meine manchmal diesen Wein schon an seinem Geruch erkennen zu können, **der Abtsberg Kabinett ist eine ganz eigenständige Persönlichkeit, der hat irgendwie von allem noch etwas mehr**, die sagenhaft knackige Rasse ist einzigartig, die Gröhäuser Struktur, die verführerische, einzigartige Aromatik, das ist Abtsberg Kabinett wie er lebt und lebt. (mg)

19+/20 • jetzt – 2060 • Art. 256709 • 75cl **CHF 24.–** (ab 6.10.2022 27.–)

2020 Pinot Noir

Sehr tiefgründiger, schwarzbeeriger Pinot Duft, strahlt Reife und Süsse aus, das ist verführerisch edel, ein absolut betörender Duft. **Wow ist das gut, da kann man nur restlos begeistert sein**, diese Süsse, diese feine Rasse, diese immense Konzentration und Komplexität und diese Leichtigkeit, **das ist Weltklasse** und da ist auch wieder diese offene, zugängliche Art, ein Pinot dem wohl niemand widerstehen kann. (mg)

19+/20 • 2025 – 2050 • Art. 257201 • 75cl **CHF 40.50** (ab 6.10.2022 45.–)

2020 Pinot Noir Gloria

Benannt nach der Grossmutter von Maximin Grünhaus. Es wurden **nur gerade 500 Flaschen von dieser Spezialselektion** gemacht. Generell wurde der Neuholzanteil stark reduziert und grösstenteils Fässer mit 1. oder 2. Belegung mit geringem Toasting verwendet. Das Holz soll dem Wein Struktur geben, aber nicht die Aromatik übertönen. Der Gloria strahlt einen **herrlich würzigen, tiefgründigen und auch leicht kühlen Duft aus**. Dazu kommt die perfekt gereifte Frucht nach Kirsche und zarten rotbeeren Aromen, welche Wärme und Reife ausstrahlen. Herrlich saftig und mit einer lebendigen Säure ausgestattet kommt die aromatische Wucht in ein delikates Gleichgewicht. Seidig fein und sinnlich cremig auch die Tanninstruktur. Würziges und zart pfeffriges langes Finale. **Ein Traum von einem Pinot.** (pb)

20/20 • 2026 – 2055 • Art. 257202 • 75cl **CHF 58.50** (ab 6.10.2022 65.–)



Weingut Schloss Lieser Lieser

MOSEL

Mit «Back to the roots» bezeichnet Thomas Haag den Jahrgang nach den warmen Jahrgängen der letzten Zeit. 2021 hat kühle Weine mit einer schönen mineralischen Komponente hervorgebracht. Nach einem regenreichen Sommer folgte eine trockene und schöne Periode, in der die Trauben perfekt reifen konnten. Die Ernte fand vom 10. Oktober bis Mitte November bei stabilem Wetter ohne Zeitdruck statt – fast so wie früher.

Es gab kaum Botrytis und dadurch keine restsüßen Highend-Weine. Vom Alkohol sind sie ähnlich wie 2020, versehen mit einer schönen Salzigkeit und einer superknackigen Säure. **Mit ihrer Präzision und Feinheit sind es hervorragende Essenbegleiter.** Schloss Lieser ist sehr zufrieden mit der Qualität des Jahrgangs.

Familie Haag

39.50

Unglaublich tiefgründig.

**2021 Brauneberger Juffer Sonnenuhr Riesling trocken
Grosse Gewächs VDP.GROSSE LAGEN**

Die Grossen Gewächse sind in diesem Jahr besonders rar auf Schloss Lieser. Dass überhaupt die gesamte Palette an GG vinifiziert werden konnte, war mit enormem Arbeitsaufwand verbunden. **Hervorgebracht hat der Jahrgang unglaublich tiefgründige und mineralisch elegante Weine.** Schon im Duft erkennt man die straffe Säure, die dieses GG prägt. Ein delikates und sinnliches, mineralisches Bouquet bringt mich ins Schwärmen. Wir probierten die Weine noch nicht fertig abgefüllt, aber die Grösse in diesem Wein lässt sich wunderbar erkennen. Auch im Auftakt kommt sofort die einnehmende schiefrige Mineralität zum Vorschein. Die expressive Frische wird noch durch die zitrische Frucht verstärkt. **Die unbändige Kraft und Spannung lässt mich nicht mehr los.** Ewig langer Abgang. Ein grosser Wein mit grossem Alterungspotenzial. (pb)

20/20 • 2026 – 2055 • Art. 257535 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 44.–)





2021 Lieser Niederberg Helden Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Der Wein ist noch unfiltriert, duftet aber schon klar und präzise, den zarten Sponti würde man vermissen, wenn er nicht da wäre, **ein bestehend feiner, komplexer und tiefgründiger Duft**. Im Auftakt begeistert schon der geniale Schmelz in Verbindung mit der sagenhaften Rasse und der verspielt leichtfüssigen Art, die Konzentration ist enorm, da sind verführerische Aromen ohne Ende. Was ist das doch für ein feiner Kerl, **ein ganz edler Charmeur**, der einerseits sympathisch schlicht wirkt, andererseits aber von seiner immensen inneren Grösse lebt. Das ist die absolute Präzision, da ist gewaltig Zug drin, ein immenser Spannungsbogen, **das ist einer der ganz grossen Weine von Lieser**, daran lässt diese Probe nie den geringsten Zweifel aufkommen. (mg)

20/20 • 2026 – 2055 • Art. 257536 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 44.–)

2021 Piesporter Goldtröpfchen Riesling Kabinett VDP.GROSSE LAGE

Thomas Haag präsentierte uns eine Kabinett-Traumserie auf extrem hohem Niveau. Der kristallklare und puristische Duft riecht so zart, fein und verführerisch, dass ich hin und weg bin. Zarte Frucht, eingebettet in tiefgründiger Mineralität, mit zarter Würze und tänzerischen floralen Aromen. **Im Bouquet ein beschwingt leichter und feingliedriger Kabinett. Am Gaumen dann aber kraftvoll mit einer pfeilgeraden Säure.** Eine so delikate und genüssliche Balance zwischen allen Komponenten habe noch selten erlebt, das ist total trinkanimierend. Auch die Restsüsse wirkt im Zusammenspiel mit der Säure total fein, was die Leichtigkeit wundervoll hervorhebt (nur 7,5% vol. Alkohol!). Kraftvoll und lang im Abgang, mit mineralisch salzigem Finish. **Spektakulär, was wir hier im Glas haben.** (pb)

19/20 • jetzt – 2060 • Art. 257537 • 75cl **CHF 19.50** (ab 6.10.2022 22.–)

2021 Wehlener Sonnenuhr Riesling Kabinett VDP.GROSSE LAGE

Raffinierter kann ein Wein nicht duften, ein filigranes Fruchtbündel, von explosiver Frische getragen, und ein sinnlicher Strahlemann, schon der Duft deutet auf einen berausenden Kabinett hin. **Am Gaumen geht denn auch die Post ab, eine Fruchtexplosion, die unter die Haut geht, das ist perfekt**, ein Kabinett mit Zugabe. Mit seiner Rasse und Konzentration übertrifft er wohl alles Bisherige, wahrscheinlich auch mit seiner Leichtigkeit. **Das ist ein Superleichtgewicht und gleichzeitig ein kleines Monster von Wein.** (mg)

19+/20 • jetzt – 2050 • Art. 257538 • 75cl **CHF 19.50** (ab 6.10.2022 22.–)

2021 Brauneberger Juffer Sonnenuhr Riesling Spätlese VDP.GROSSE LAGE

Nicht weniger traumhaft sind die Spätlesen in diesem Jahr – **Leichtigkeit, Frische und Eleganz sind unübertrefflich.** So wirkt die Spätlese wie ein Kabinett und die Auslese wie eine Spätlese. Sehr viel Tiefgang, Komplexität und eine atemberaubende aromatische Vielfalt. Mir gefällt auch die zupackende Säure mit der köstlichen Fruchtsüsse, zusammen ergibt das eine delikate Balance. Nicht anhand der Süsse, sondern aufgrund der Aromendichte lässt sich erkennen, dass wir hier die Spätlese im Glas haben. Jetzt kommt auch etwas exotische Frucht ins Spiel, die wenig später wieder von der Mineralität abgelöst wird. **Schlicht und einfach traumhaft.** (pb)

19+/20 • jetzt – 2060 • Art. 257539 • 75cl **CHF 23.50** (ab 6.10.2022 26.–)

2021 Lieser Niederberg Helden Riesling Auslese VDP.GROSSE LAGE

Strahlend klare Frucht mit einem winzigen, kaum spürbaren Hauch blitzsaubere Botrytis, der Duft bleibt ganz auf der zarten Seite, zeigt aber Strahlkraft und Vielfalt. **Was dieser 2021er-Jahrgang an grandiosen Weinen hervorgebracht hat, ist unfassbar.** Auch das ist wieder so ein Puzzle aus explosiver Rasse, immenser Konzentration, be rauschender aromatischer Vielfalt und tänzerischer Leichtigkeit. Dabei muss man jede Komponente mit Worten der Superlative beschreiben, der Wein nimmt einen völlig in Beschlag, ohne auch nur ansatzweise laut zu werden. **Ein spektakulärer Wein mit edlem Kern.** (mg)

20/20 • jetzt – 2060 • Art. 257540 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)

ALLE WEINE
VON SCHLOSS
LIESER:



gerstl.ch/lieser





MOSEL

Weingut Schloss Saarstein Serrig

Christian Ebert

17.50



Christian Ebert berichtet von einer anfänglichen Skepsis, weil der Austrieb und die Blüte verhältnismässig spät waren. In den 80er- und 90er-Jahren wäre dies ganz normal gewesen, man hätte damals wohl von einem sehr guten Jahrgang gesprochen. **Letztlich ist Christian Ebert mit dem Jahrgang 2021 aber superhappy** – sowohl von der Qualität als auch von der Quantität. Die Ernte fand rund 14 Tage später statt als 2019 und 2020, das Traubengut war aber absolut perfekt. Die Weine haben mehr Säure und sind eher klassisch, was zur grossen Zufriedenheit auf Schloss Saarstein beitrug.

Genialer Kabinett!

2021 Serriger Schloss Saarsteiner Riesling Kabinett VDP.GROSSE LAGE

Dieser Duft ist unvergleichlich mit seiner Klarheit und Frische. Christian Ebert: **«Das ist wieder einmal ein richtiger Kabinett!»** Wir vergleichen mit dem 2021er auch noch einen 2020er Kabinett, und da wird klar, welch spezielle Weine der neue Jahrgang hervorgebracht hat. Hier strahlen Frische, Energie und ungeheurer Tiefgang aus dem Glas. Dieser Wein ist von einer so unglaublichen Präzision und Eleganz, dass man nur mit grosser Ehrfurcht am Glas schnupfern kann. **Messerscharf und mit viel Druck auch am Gaumen. Das ist ein Gewaltsbrocken und doch so seidig fein.** Aromatisch hat er in jedem Moment viel zu bieten, aber immer auf leisen Sohlen. Das Zusammenspiel zwischen Säure und Fruchtsüsse ist schlicht und einfach grossartig. **So etwas kann nur ein genialer Kabinett.** (pb)

19/20 • jetzt – 2045 • Art. 257265 • 75cl CHF 17.50
(ab 6.10.2022 19.50)

2021 Riesling trocken Grauschiefer VDP.ORTSWEIN

In den 60er-Jahren gepflanzt im Steilhang der grossen Lage. Hier merkt man deutlich den Sprung von der Reife der Trauben. **Gegen Ende Oktober wurde hier geerntet.** Zitrone, Limette, weisser Pfirsich und Aprikose, die sich mit herrlicher Schieferaromatik ver-

mischen. Weisse Blüten und würzige Nuancen komplettieren das komplexe Duftbild mit enormem Tiefgang. Mit nur 11,5% vol. Alkohol ist er **sehr leichtfüssig und elegant** unterwegs. Am Gaumen kommt sofort die messerscharfe Säure hervor, die sich eindrucksvoll mit der Mineralität verbindet. Die Aromen von Schiefergestein überfluten die Geschmacksknospen. **Was für eine eindrucksvolle Kraft in diesem Wein!** (mg)

18/20 • 2023 – 2035 • Art. 257263 • 75cl **CHF 17.50** (ab 6.10.2022 19.50)

2021 Schloss Saarstein Spätlese alte Reben trocken VDP.GROSSE LAGE

Christian Ebert: «Das ist eine Auslese, wir mussten die besten Trauben selektieren, um dieses Ergebnis zu erreichen.» Da ist schon wieder diese unglaubliche Tiefe im Duft, Mineralität pur, **allein der Duft ist ein sinnliches Ereignis**. Der Wein ist unglaublich raffiniert, glockenklar und von eindrucklicher Präzision, kraftvoll und doch verspielt leichtfüssig, **ein aromatisches Feuerwerk**. Bei aller Rasse hat er auch einen traumhaft cremigen Schmelz, der Wein zeigt Kraft und Fülle, **das ist eine ganz starke Leistung**, da hat Christian Ebert der Natur bei schwierigen Bedingungen einen grossen Wein abgerungen. (mg)

19/20 • 2024 – 2040 • Art. 257264 • 75cl **CHF 22.50** (ab 6.10.2022 25.–)

2021 Serriger Schloss Saarsteiner Spätlese VDP.GROSSE LAGE

Ein Schwall erfrischende Frucht springt aus dem Glas, ganz leicht geprägt von der Spontangärung, was dem Duft eine zusätzliche Dimension verleiht. **Alles wirkt plötzlich eher zart, immens komplex, aber recht verhalten. Aber am Gaumen explodiert der Wein förmlich**, die Säure ist ein Traum, irre rassig, aber der cremige Schmelz verleiht dem Wein viel Charme, macht den wilden Kerl fast zu einem Gaumenschmeichler. **Das ist eine kabinettartige Spätlese**, superschlank, aber irre konzentriert. Der Wein schmeckt ganz einfach unfassbar gut, **das ist eine Saarspätlese wie aus dem Bilderbuch**. (mg)

18+/20 • jetzt – 2045 • Art. 257266 • 75cl **CHF 23.50** (ab 6.10.2022 26.–)

2021 Serriger Schloss Saarsteiner Auslese VDP.GROSSE LAGE

Mit riesigem Aufwand konnten **600 Liter Auslese** gemacht werden. Die Trauben waren von einer wunderschönen Botrytis befallen, aber der Duft wirkt kristallklar ohne jegliche Anzeichen davon. Als Christian sagt, dass 2021 **ein wunderschöner Saar-Jahrgang** für ihn sei, kann ich ihm nur zustimmen. Dieser Jahrgang kann uralt werden. Das Bouquet zeigt sich in erster Linie von der zitrischen Seite, nur sehr zart im Hintergrund kommen feine tropische Aromen zum Vorschein. **Herrliche Frische im Auftakt, geprägt von einer fulminanten Säure**. Auch am Gaumen zeigen sich viele zitrische und nur wenige tropische Aromen. Nur ein Hauch von Honig im Hintergrund. Das ist eine Auslese, die uns alle überleben wird. (pb)

19+/20 • jetzt – 2070 • Art. 257267 • 37.5cl **CHF 35.–** (ab 6.10.2022 39.–)

ALLE WEINE
VON SCHLOSS
SAARSTEIN:



gerstl.ch/
saarstein



MOSEL

Susanne Conrad Brauneberg

Susanne Conrad,
Martin Conrad

42.–



Seit 2019 befindet sich das Weingut in Umstellung auf Bio, was mit dem Jahrgang 2022 den ersten zertifizierten Wein geben wird. Gleichzeitig hat man nach der Ernte 2021 mit dem sanften Rebschnitt begonnen. Dabei geht es darum, der Rebe möglichst kleine Schnitte zuzufügen und am optimalen Saftfluss der Rebe zu arbeiten, ihr mehr Entwicklungsraum und damit möglichst eine höhere Lebenserwartung zu ermöglichen und die Trauben sehr gut zu versorgen. Das Zusammenspiel zwischen Boden und Pflanze ist dabei ebenso ein zentrales Thema. Im Jahr 2023 wird Susanne Conrad aus dem 2018er-Jahrgang einen Sekt präsentieren, der 5 Jahre auf der Hefe war. Wir sind sehr gespannt.

Innovative Mosel-Rarität aus GG-Lage. 2020 Schalentier Riesling trocken

Der Wein wird wie Rotwein gekellert, ganz an der Maische vergoren. Die ungewohnte Phenolik kommt schon im Duft deutlich zum Tragen, **das ist ein ungewohnter Riesling-Duft,** florale Noten sind prägend, die Fruchtnoten gehen in Richtung Dörrfrüchte, überwiegend Aprikose. Es lohnt sich, diesen Duft zu akzeptieren, wie er sich präsentiert. Die Komplexität beeindruckt, es ist ein spannendes Dufterlebnis. **Auch am Gaumen lässt der sich nicht so einfach in ein Schema pressen,** das ist eine total ungewöhnliche Aromatik, die kann man lieben oder nicht. Nicht übersehen kann man die hohe Qualität dieses Weines, schon der traumhaft cremige Schmelz begeistert total, dann die aromatische Vielfalt, die Harmonie, die Konzentration, die Fülle, die besondere Struktur des Weines. **Da ist einiges los am Gaumen, das ist ein irre spannendes Weinerlebnis.** Die älteren Jahrgänge, die wir noch probieren, zeigen zudem, dass in dieser Art Wein ein nicht zu unterschätzendes Entwicklungspotenzial steckt. Das Erstaunlichste daran: Die Riesling-Aromatik kommt zurück, die Weine legen von Jahr zu Jahr an Klarheit zu. Diese Entwicklung weiter zu verfolgen, wird extrem spannend. (mg)

19/20 • 2028 – 2050 • Art. 257541 • 75cl **CHF 42.–** (ab 6.10.2022 48.–)



Weingut Mönchhof Erden

MOSEL

Das Weingut ist eines der ältesten der Mosel. Nach der Säkularisierung unter Napoleon konnte die Familie Eymael das Weingut in Paris ersteigern.

Philippe Conzen

18.50

Unwiderstehlicher Charme.

2021 Ürzig Würzgarten Kranklay Riesling Spätlese trocken

Bis Ende Oktober musste man warten, um die perfekten Trauben für eine Spätlese zu ernten. Von Hand wurden dann die Trauben nochmals selektioniert, um nur vom allerbesten Lesegut diese Spätlese trocken zu machen. **Das ist ein extrem aromatischer Duft**, er trägt zwar viel Frische in sich, aber auch eine unglaubliche Aromenvielfalt und -intensität. Hinter der Frucht kommen die herrliche Schiefermineralität und eine Vielfalt von würzigen Noten zum Vorschein. Der Wein strahlt Tiefgang und Komplexität aus. **Am Gaumen animierend saftig und mit einer messerscharfen Säure, die der Spätlese eine herrliche Balance verleiht.** Dominiert im Auftakt noch die reife gelbe und zitrische Frucht, kommen zum Abgang hin immer stärker die Mineralität und der würzige Charakter zum Vorschein. Trotz seiner Spannung und Intensität bleibt der Wein verführerisch leicht und schwebend. **Grandios.** (pb)

19/20 • jetzt – 2045 • Art. 257519 • 75cl **CHF 18.50** (ab 6.10.2022 21.–)



ALLE WEINE
VON
MÖNCHHOF:



gerstl.ch/
mönchhof

2021 Ürzig Würzgarten Riesling Spätlese feinherb Fass 33

Das ist schon fast unglaublich, diese Mineralität, das ist so etwas von raffiniert, **dieser Duft verwöhnt die Nase auf unfassbar verführerische Art**, das deutet einen superfiligranen Wein an. Im Auftakt zeigt sich aber ein unglaubliches Kraftbündel, gertenschlank, irre rassig, strotzt vor köstlichen Aromen, alles wirkt traumhaft süß und schmeckt irgendwie doch beinahe trocken, **das ist ein extrem raffinierter Wein.** (mg)

18/20 • jetzt – 2030 • Art. 257518 • 75cl **CHF 17.40** (ab 6.10.2022 19.50)

2021 Erden Prälat Riesling Auslese

Nur sehr geringe Mengen konnten von der Auslese vinifiziert werden. Die Ernte für diese letzten Trauben dauerte bis in den November hinein. **Der Duft strahlt trotz seiner Intensität eine schon fast magische Eleganz aus.** Alles wirkt total auf Feinheit gebaut und hat gleichzeitig diese vibrierende Kraft in sich. Wunderschön, wie sich die Terroiraromatik mit der reifen, gelben, zitrischen und exotischen Frucht verbindet. Anhand der Klarheit, die der Wein ausstrahlt, lässt sich erkennen, dass hier **nur das beste und absolut gesunde Traubenmaterial ganz ohne Botrytis verwendet wurde.** Herrlich, wie im Auftakt die Säure für Frische und Saftigkeit sorgt und so die aromatische Wucht leichtfüßig und perfekt ausbalanciert. Man wird zwischen der Süße und der Säure hin- und hergerissen, was stets Lust auf den nächsten Schluck macht. **Eine so leichte und gleichzeitig intensive Auslese habe ich schon lange nicht mehr erlebt.** (mg)

20/20 • jetzt – 2070 • Art. 257520 • 75cl **CHF 31.50** (ab 6.10.2022 35.–)





Weingut Weiser-Künstler Traben-Trarbach

MOSEL

Durch die Peronospora (falscher Mehltau) war bereits nach der Blüte nur noch sehr wenig am Rebstock. **Mit der Qualität ist man hier sehr zufrieden**, aber der Ertrag war einmal mehr äusserst bescheiden: Es gab total 60% Verlust. Für Konstantin Weiser sind die 2021er-Weine vergleichbar mit den Moselweinen vor 20–30 Jahren. Eine kleine neue Parzelle im Gaispfad konnte dazugepachtet werden, sie wird später einen eigenständigen Wein geben.

Konstantin Weiser
(Mitte) mit Pirmin
Bilger und Max
Gerstl

21.50

Unvergleichliche Natürlichkeit.

2020 Enkircher Ellergrub Riesling Kabinett

Die Weine von Weiser-Künstler strahlen von ihrer Stilistik her immer eine Klarheit mit unvergleichlicher Natürlichkeit aus, nicht nur beim Jahrgang 2021. Die Zusammensetzung des Jahrgangs ist so speziell, dass Konstantin davon ausgeht, dass so etwas so schnell nicht mehr vorkommen wird. Die erste Lese findet immer in der unteren Lage der Enkircher Ellergrub statt. **Hier kommt die Schiefermineralität so sinnlich und verführerisch aus dem Glas und strahlt enormen Tiefgang aus.** Feinste, zarte Fruchtaromatik hält sich im Moment noch fast etwas im Hintergrund versteckt. **Am Gaumen dann aber ein fulminantes zitrisches Aromenspektakel, das die Frische noch expressiver erscheinen lässt.** Herrlicher Kabinett, von Zartheit und innerer Kraft geprägt, mit unvergleichlich trinkfreudigem Fluss. (pb)

18+/20 • jetzt – 2045 • Art. 257314 • 75cl **CHF 21.50** (ab 6.10.2022 24.–)





2020 Ellergrub Grosse Eule

Im Duft eher verhalten, aber über alles erhaben, der strahlt richtig Ruhe aus, er **begeistert mit Komplexität und Tiefgang**, schon der Duft zeigt klar, das muss ein ganz grosser Riesling sein. Vom 21er auf den 20er umzustellen ist anfangs gar nicht so einfach, hier sieht alles etwas reservierter aus, aber nur, wenn man es oberflächlich betrachtet. **Das ist ein monumentales Kraftbündel**, er gibt seine Aromen nicht so offen preis, aber mit etwas Achtsamkeit kann man ihm seine Qualitäten gut entlocken. Da fällt zuerst der sagenhafte Schmelz ins Gewicht, der schmilzt wie Butter auf der Zunge, dann kommt die immense aromatische Vielfalt zum Tragen, **das ist pure Noblesse, superzart und enorm konzentriert**. Die ganze Kraft geht nicht zu Lasten von Eleganz und Feinheit, das ist ein aromatisches Wunderwerk mit enorm viel Potenzial, das zeigt auch der minutenlange, immens vielfältige Nachhall. (mg)

19+/20 • 2026 – 2045 • Art. 257312 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)

2021 Enkirchner Steffensberg im Löwenbaum Riesling feinherb

Edle Mineralität und zarte Frucht vereinen sich zu einer betörenden Duftwolke, ein Hauch Sponti bringt zusätzliche Komplexität, das ist schlicht traumhaft. Was ist das doch für eine **himmlische Delikatesse**, superzart, verführerisch verspielt, irre rassig und mit einer sagenhaft raffinierten Struktur. Der Wein schmeckt total trocken, wirkt entsprechend sehr edel, **das ist ein einzigartiges Bijou, mehr Charme kann ein Wein gar nicht haben**, ich finde kaum Worte, um diese sinnlichen Raffinessen zu beschreiben. **Das ist ein absoluter Traumwein, der mich restlos begeistert**. Raffiniert ist das prägende Attribut der 21er-Rieslinge, in dieser Hinsicht sind wir auf einem unglaublich hohen Niveau. Aber Alexandra und Konstantin vom Weingut Weiser-Künstler setzten selbst da noch einen drauf. (mg)

18+/20 • 2023 – 2030 • Art. 257313 • 75cl **CHF 26.–** (ab 6.10.2022 29.–)

2021 Wolfer Sonnenlay Kabinett

Der reine Südhang hat noch eine Spur reifere Trauben gebracht, hier ist denn im Duft auch mehr Wärme auszumachen, ein Hauch Gelbfrucht, ohne die mineralische Basis zu übertönen. **Auch die Frische-Explosion dämpft das nicht, hier knallt es genauso wie bei den andern 21er-Kabinett**, das ist eine die Sinne berauschende Erfrischung, superleicht, aber die aromatische Konzentration ist enorm. Was da abgeht, ist spektakulär, das berührt, das geht unter die Haut, **dieser superleichte Wein nimmt alles in Beschlag, ohne aufdringlich zu sein**. (mg)

19/20 • jetzt – 2045 • Art. 257315 • 75cl **CHF 16.80** (ab 6.10.2022 19.–)

2021 Enkircher Ellergrub Spätlese

Für Konstantin Weiser ist 2021 ein Spätlese-Jahrgang, mit einer unglaublich stimmigen Säure, die trotz ihrer Intensität gut eingebettet ist. Der Duft ist so klar und rein wie ein Bergsee. **Die Aromatik leicht und filigran, gleichzeitig aber auch tiefgründig und komplex.** Das ist ein unbeschreiblich sinnliches Bouquet, das an Noblesse kaum zu über treffen ist. Alles ist vorhanden, nichts überwiegt, alles präsentiert sich in perfekter Harmonie. Die Säure mit ihrer atemberaubenden Energie ist das prägende Element am Gaumen. **Dadurch wirkt die Spätlese so leichtfüssig und tänzerisch wie ein Kabinett.** Viel zitrische Frucht im Auftakt, nur langsam kommt auch ein Hauch von gelber und etwas exotischer Frucht zum Vorschein. Dann gewinnen aber die mineralischen Aromen die Oberhand und ziehen sich bis ins lange Finale. **Eine wahrlich exzellente Spätlese.** (pb)

19+/20 • jetzt – 2055 • Art. 257316 • 75cl **CHF 26.–** (ab 6.10.2022 29.–)

2021 Trabener Gaispfad Auslese

Ein raffiniertes Fruchtbündel, erfrischende Zitrusfrucht gibt den Ton an, aber da sind auch raffinierte Tropenfrucht und ein Hauch glasklare Botrytis. **Im Auftakt hat diese Auslese den Charakter einer grossen Beerenauslese,** zumindest in Sachen Konzentration steht dieser Wein einer BA in nichts nach. Die sagenhafte Rasse ist dem 21er-Jahrgang geschuldet, die aromatische Vielfalt spottet jeder Beschreibung, **das ist ein die Sinne berauschendes Erlebnis,** und das trinkt sich superleicht. Dass man ein solches Weinmonument als süffig bezeichnen kann, ist eigentlich gar nicht möglich. **Das ist ein Stück himmlische Natur.** Das Vergnügen, diesen Wein zu kosten, kann man fast nicht mit Worten beschreiben. (mg)

20/20 • jetzt – 2060 • Art. 257317 • 37.5cl **CHF 26.–** (ab 6.10.2022 29.–)



ALLE WEINE
VON WEISER-
KÜNSTLER:



gerstl.ch/
weiser-künstler



MOSEL

Weingut Willi Haag Brauneberg

Marcus Haag

Seit über 500 Jahren ist das Weingut in Familienbesitz und eng mit dem Weinbau verbunden. Seit 1995 führt Marcus Haag, Enkel von Willi Haag, den Weinkeller in eigener Verantwortung. **Das Weingut ist Gründungsmitglied im Verband deutscher Prädikatsweingüter e.V. (VDP).**

Der Jahrgang 2021 war eine positive Überraschung auf dem Weingut, diese Qualität hat niemand erwartet. Trotz der regenreichen Monate Juli und August gab es keine grossen Probleme mit Krankheiten. Auch mit der geernteten Menge ist man bei Willi Haag sehr zufrieden. Das Jahr hat Weine mit ausgeprägter Mineralität und viel Frische hervorgebracht. Exotische Früchte sind eher weniger stark ausgeprägt.

Atemberaubender Kabinett.

2021 Piesport Goldtröpfchen Riesling Kabinett VDP.GROSSE LAGE

Auch für die Haags hat der Jahrgang 2021 wunderschöne und aussergewöhnliche Kabinett-Weine hervorgebracht. Leider gab es aber vom Piesport Goldtröpfchen keine Spätlese, **dafür ist dieser geniale Kabinett entstanden.** Das kristalline Bouquet mit dem zarten, fruchtigen Duft und der tiefgründigen Mineralität bringt einen zum Träumen. Hier strahlt der pure Genuss aus dem Glas. Obwohl dieser Kabinett mit rund 58 g Restzucker ausgestattet ist, hat man fast den Eindruck von einem halbtrockenen Wein. **Die Säure bringt die geniale Balance hervor und lässt ihn so unvergleichlich leichtfüssig und tänzerisch** erscheinen. Eine schon fast explosive Frische und vibrierende Energie vom Auftakt bis ins lange mineralische Finale. **Atemberaubend schön.** (pb)

19/20 • jetzt – 2050 • Art. 257545 • 75cl **CHF 14.40**
(ab 6.10.2022 16.–)

14.40



2021 Riesling trocken VDP.GUTSWEIN

Das ist einfach genial, schon der trockene Basiswein duftet herrlich, atemberaubend frisch, wunderbar mineralisch, **das erfrischt die Sinne schon beim ersten Nasenkontakt**. Die Mineralität zeigt sich ausgeprägt, die erfrischende Zitrusfrucht betont das sogar noch, das ist unendlich gut. **Das ist ein grosser, präziser Wein**, alle Trauben sind in Steillagen gereift, wurden von Hand geerntet und nur die reifen und gesunden wurden für diesen Wein verwendet. Selbstverständlich hat der Wein nicht ganz die Klasse eines Grossen Gewächses, aber er ist qualitativ auch nicht um Welten davon entfernt. Ich bin sogar überzeugt, dass man ihn in einer Blindprobe nicht problemlos von einem GG unterscheiden könnte, zumindest nicht in der Jungweinquphase. Kurz und gut: **Das ist ein grandioser Wein – zu einem Preis, für den man auf der ganzen Welt keinen Wein von vergleichbarer Qualität findet.** (mg)

18/20 • 2023 – 2028 • Art. 257542 • 75cl **CHF 12.40** (ab 6.10.2022 14.–)

2021 Riesling Grauschiefer Alte Reben trocken VDP.GUTSWEIN

Marcus Haag hat vom Jahrgang 2021 überirdische Gutsweine produziert. Da es kein Grosses Gewächs gibt, wurden diese Trauben alle für die verschiedenen Weine verwendet. Gegenüber dem normalen Gutswein zeigt der Grauschiefer noch etwas mehr Tiefe und eine ausgeprägtere Mineralität, die er von den mittlerweile 40-jährigen Reben bekommt. Der Wein ist praktisch komplett durchgegoren und hatte am Schluss nur noch ca. 2 g Restzucker. **Die kristalline Ausstrahlung ist sagenhaft und unglaublich verführerisch. Auch am Gaumen zeigen sich sofort Eleganz und Feinheit mit einer knackigen Säure.** Obwohl überall präsent, ist die Frucht filigran und zart, was zusammen mit der wuchtigen Mineralität ein delikates Zusammenspiel ergibt. **Hier von einem Gutswein zu sprechen, wird dieser Köstlichkeit keineswegs gerecht.** (pb)

18+/20 • jetzt – 2045 • Art. 257543 • 75cl **CHF 16.–** (ab 6.10.2022 18.–)

2021 Willi Haag Riesling VDP.GUTSWEIN

Zarte Frucht, wunderschön floral, auch raffinierte Mineralität ist im Spiel, der filigrane Duft wirkt ausgesprochen edel. Köstlich süsser Auftakt, dann kommt die erfrischende Säure dazu und verleiht dem Wein seinen rassig-trockenen Fluss, da ist eine **kleine Geschmacksexplosion auf der Gaumenmitte**, wo nimmt dieser superleichte Wein wohl seine immense Konzentration her? Hei, ist das ein feiner Kerl, das ist nicht nur supergut und genial süffig, **das ist auch ein grosser, edler Wein mit Tiefgang.** Einer, an dem man sich niemals satt trinken kann und einer, der dank seiner Leichtigkeit auch den Organismus nicht belastet. **Ich kann und will meine Begeisterung nicht verbergen**, dennoch traue ich mich nicht, ihm die 19 Punkte zu geben, die er meiner Ansicht nach verdienen würde. (mg)

18+/20 • jetzt – 2040 • Art. 257544 • 75cl **CHF 12.40** (ab 6.10.2022 14.–)

ALLE WEINE
VON WILLI
HAAG:



gerstl.ch/
willahaag



MOSEL

Weingut Willi Schaefer Graach

Christoph und
Andrea Schaefer

Die Rieslinge, die hier erzeugt werden, sind im besten Sinne natürlich und traditionell. Das Familienweingut blickt auf eine seit dem Jahr 1121 existierende Tradition zurück. Die Gegenwart ist von ausserordentlicher Sorgfalt gegenüber der Arbeit in den Steillagen, dem Lesezeitpunkt und dem traditionellen Ausbau geprägt. Die Weine werden in Fuderfässern vergoren und liegen lange auf der Feinhefe. **Die Familie Schäfer produziert elegante, transparente und charakterstarke Weine und ist besonders stolz auf deren Langlebigkeit. Diese brillanten Rieslinge werden weltweit von Moselkennern heiss geliebt.**

23.50



Zum Zurücklehnen und Geniessen.

2021 Graacher Himmelreich Riesling Kabinett VDP.GROSSE LAGE

Dieser Kabinett glänzt und strahlt, **seine Energie ist atemberaubend.** Das Glas scheint zu vibrieren ob der Spannung. So leicht und raffiniert mit einer expressiven Frische, die sich mit den zitrischen und reifen Aromen im delikaten Gleichgewicht befinden. Wuchtige und beeindruckende Mineralität, kommt weit aus der Tiefe. Auch Christoph Schäfer schwärmt von diesem Jahrgang. **Die Vielschichtigkeit und das Verspielte an diesem Wein sind genial.** Was für eine Kraft auch am Gaumen mit einer atemberaubenden Klarheit und Eleganz, wie ich sie noch selten erlebt habe. Dieses Säure-Frucht-Spiel ist göttlich und sinnlich. **Ein hedonistischer Kabinett zum Zurücklehnen und Geniessen.** (pb)

19/20 • jetzt – 2050 • Art. 257253 • 75cl **CHF 23.50**
(ab 6.10.2022 26.–)

2021 Graacher Riesling trocken VDP.ORTSWEIN

Der zeigt die Frische des Jahrgangs auf besonders raffinierte Art, das wirkt im Duft schon traumhaft verspielt, die Zitrusfrische steht im Zentrum ohne zu dominieren, die Mineralität macht das Ganze so erstaunlich tiefgründig. Dass diese Trauben auf einer Grand Cru gereift sind, zeigen **die immense Konzentration und die unglaubliche aromatische Vielfalt**. Das ist überaus edel, könnte durchaus auch ein Grosses Gewächs sein, da sind raffinierte Aromen ohne Ende. Dass diese Intensität schon bei relativ geringem Mostgewicht möglich wurde, ist eine zusätzliche Qualität dieses Weines. Der ausgeprägt steinige, mineralische Ausdruck berauscht die Sinne, **das ist so ein Meditationswein, der die Seele berührt**, man muss ihn mit dem ganzen Körper fühlen, das vibriert förmlich am Gaumen, aber Achtung: Es ist kein Wein für oberflächliche Betrachterinnen und Betrachter, **man sollte ihm seine volle Aufmerksamkeit schenken, um keine der 1000 Raffinessen zu verpassen**. Christoph Schäfer: «Es ist aussergewöhnlich, dass wir die perfekte Reife bei so niedrigem Mostgewicht erreichen. Es ist wichtig, dass wir die Traubenselektion im Rebberg machen, was bei mir auf die Kelter kommt, muss perfekt sein, **ich will am Wein nichts verändern und alles zeigen können, was der Rebberg der Traube mitgibt.**» (mg)

18/20 • 2023 – 2030 • Art. 257252 • 75cl **CHF 17.–** (ab 6.10.2022 19.–)

2021 Graacher Domprobst Riesling Spätlese Nr. 05 VDP.GROSSE LAGE

So ein unglaublich mineralischer Duft bei einer Spätlese, das ist nicht alltäglich, **das geht direkt ins Herz und bewegt die Seele, das ist ein die Sinne berauschendes Naturereignis**. Dann die berührende Leichtigkeit am Gaumen, mit integrierter Frische-Explosion, das muss man erleben, fühlen, Worte können dieses Naturwunder nicht treffend beschreiben. **Der Wein ist fast leichter als ein Kabinett, zeigt aber die aromatische Fülle einer Beerenauslese**, das ist ein zutiefst berührendes Weinkunstwerk. (mg)

20/20 • jetzt – 2050 • Art. 257254 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)

ALLE WEINE
VON WILLI
SCHAEFER:



gerstl.ch/
schaefer



MOSEL

Weingut Zilliken Saarburg

Dorothee Zilliken

Hanno Zilliken beschreibt 2021 als durchwachsenes Jahr. Es war ein Jahrgang, in dem die Reben immer genügend Wasser hatten. Das hat Weine **mit lebendiger Struktur und herrlicher Mineralität** hervorgebracht. Nach Jahrgängen mit einer milderer Säure ist 2021 wieder einmal ein von der Struktur geprägtes Jahr. Die Weine werden sicherlich über viele Jahre ihre Lebendigkeit behalten. Im Vergleich zu 2018, 2019 und 2020 wurde in diesem Jahr wieder «normal», also Mitte Oktober, geerntet.

39.50



Im Rausch der Sinne.

**2021 Saarburger Rausch Riesling trocken
Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE**

Erst während der Ernte entscheiden die Zillikens, in welchen Wein die Trauben von den ganz alten Reben (1880 gepflanzt!) gelangen. 2021 wurden sie für das Grosse Gewächs verwendet, **nur gerade 3000 Liter konnten produziert werden**. Dafür mussten mit grossem Aufwand die perfekten Trauben selektioniert werden. Der Duft strahlt Kraft und zugleich Feinheit aus, hat einen atemberaubenden Tiefgang. Mineralität vermischt sich mit zitrischen und gelbfruchtigen Aromen. Am Gaumen kommt sofort die straffe, aber äusserst harmonische Säure zur Geltung. **Dorothee Zilliken schwärmt von Aromatik der wunderschönen, goldgelben, reifen Trauben im Mund**. Auch wenn dieser Riesling am besten noch ein paar Jahre reift, um seine volle Aromatik zu entfalten, zeigt er schon heute, was in ihm steckt. **Langer, mineralischer Abgang**, bei dem die steinigen Terroiraromen nochmals so delikat zum Vorschein kommen. (pb)

20/20 • 2026 – 2060 • Art. 257257 • 75cl CHF 39.50
(ab 6.10.2022 44.–)

2021 Zilliken Riesling Butterfly VDP.GUTSWEIN

Der springt förmlich aus dem Glas, ein himmlisches Fruchtbündel, traumhaft reife Gelbfrucht, begleitet von verführerischen floralen Komponenten, einfach genial. **Der macht seinem Namen alle Ehre**, der Wein streicht wie eine Feder über die Zunge, schmetterlinghafte Leichtigkeit, verspielte Aromatik, köstlich süsser Geschmack, gleichzeitig dank genialer Säure fast trocken. **Das ist der spannendste Butterfly der letzten Jahre, ein berührendes Riesling-Erlebnis.** Eine köstlichere Erfrischung kann man sich kaum vorstellen, der Wein zeigt eine nicht zu unterschätzende innere Grösse, ein Meisterwerk der Natur. (mg)

18/20 • 2023 – 2028 • Art. 257255 • 75cl **CHF 14.50** (ab 6.10.2022 16.–)

2021 Saarbürg Riesling trocken Alte Reben VDP.ORTSWEIN

65 Jahre alte Reben. Im Duft zeigt er sich von seiner zarten Seite, betont die Klarheit, ein filigraner, deswegen aber nicht weniger komplexer Riesling-Duft, strahlt auch Reife aus, Gelbfrucht, sogar ein Hauch Tropenfrucht ist mit im Spiel. **Ein schlankes Kraftbündel, das leichtfüssig über den Gaumen tänzelt und ihn mit einer himmlischen Aromensymphonie füllt.** Dieses Superleichtgewicht zeigt eine enorme Konzentration in der Aromatik, vor allem im nicht enden wollenden Nachhall, **ein Geniestreich.** (mg)

18+/20 • 2025 – 2038 • Art. 257256 • 75cl **CHF 22.50** (ab 6.10.2022 25.–)

2021 Saarbürg feinherb VDP.GUTSWEIN

Mit nur 11% vol. Alkohol schon fast ein Leichtgewicht, zeigt sich feinherb wie ein trockener Riesling. Die Restsüsse ist nur zart im Hintergrund spürbar und wird von der prägnanten Säure dominiert. **Ein sinnlicher Duft aus filigraner Frucht und tiefgründiger Mineralität.** Das Bouquet ist von kristalliner Klarheit und strahlt eine lebendige Frische aus. Zauberhafte florale Aromen nach weissen Blüten. **Am Gaumen lebendig, saftig und herrlich fruchtig** mit zitrischen Aromen, weissem Pfirsich und etwas Aprikose. Je näher zum Abgang, desto prägnanter kommt die Mineralität in den Vordergrund. **Ein perfekter Wein für die Sommerterrasse.** (pb)

18/20 • 2023 – 2038 • Art. 257258 • 75cl **CHF 17.50** (ab 6.10.2022 19.50)

2021 Saarbürger Rausch Riesling Kabinett VDP.GROSSE LAGE

Schon dieser Duft verursacht Gänsehaut, **der Rausch Kabinett ist eine der grossen Weinpersönlichkeiten dieser Welt.** Die einzigartige Zartheit kommt schon im Duft zum Tragen, diese himmlischen Duftnoten verwöhnen die Nase auf besonders raffinierte Art. Man kann nur darüber staunen, wie der **Kraft, Konzentration und Komplexität mit beschwingter Leichtigkeit verbindet.** Das ist ein superzartes Pflänzchen und doch steht er da wie eine Eins, eine stolze Persön-

ALLE WEINE
VON ZILLIKEN:



gerstl.ch/zilliken



lichkeit, messerscharf und präzise im Ausdruck, irre rassig, gleichzeitig schmiegt sich der Wein zartschmelzend an den Gaumen und begeistert mit einem minutenlangen, explosiven Nachhall. **Das ist Kabinett in Vollendung.** (mg)

19/20 • jetzt – 2050 • Art. 257259 • 75cl **CHF 22.50** (ab 6.10.2022 25.–)

2021 Ockfen Bockstein Riesling Kabinett VDP.GROSSE LAGE

Auch für Zillikens ist 2021 **ein Traumjahrgang für Kabinett.** Der Duft wirkt immer noch sehr zart, tiefgründig und frisch. Schon fast eine ätherisch würzige Note im Hintergrund, die von blumigen Aromen begleitet wird. Am Gaumen kommen eher Wärme und Frucht zum Ausdruck, sie werden von der genialen Säure begleitet. Auch die mineralischen Aromen kommen immer besser zum Vorschein, was letztlich ein sinnliches Zusammenspiel ergibt. **Ein lebendiger, aromatischer und von Klarheit geprägter Kabinett, einfach purer Genuss.** (pb)

19/20 • jetzt – 2040 • Art. 257260 • 75cl **CHF 22.50** (ab 6.10.2022 25.–)

2021 Saarburger Rausch Riesling Auslese VDP.GROSSE LAGE

In der letzten Oktoberwoche gelesen, es war schon ziemlich kalt, der Aufwand war enorm, es war schon **nahe am Aufwand, den man sonst für eine Beerenauslese braucht**; 33,9 g zuckerfreies Extrakt ist auch ein erstaunlicher Wert. Da ist ganz viel verführerisch reife Tropenfrucht im Spiel, die Noten von blitzsauberer Botrytis ergänzen das edle Duftbild, die Frische des Jahrgangs verleiht dem Duft seine besondere Note. **Verblüffende Konzentration am Gaumen, der fährt gewaltig ein, sagenhafte Rasse,** unterlegt von jeder Menge cremig weichem Schmelz. Der Wein schmilzt wie Butter auf der Zunge, das ist auch ein ziemlich wilder Kerl, versprüht ein **aromatisches Feuerwerk der Extraklasse.** Die immense Konzentration in Verbindung mit der sprichwörtlichen Leichtigkeit geht unter die Haut, da ist ein echtes Meisterwerk entstanden. (mg)

20/20 • jetzt – 2060 • Art. 257262 • 37.5cl **CHF 32.50** (ab 6.10.2022 36.–)

Genialer Mosel- Sekt.

39.50

Genialer Jahrgangs-Sekt mit 19/20 Punkten.

2016 Riesling Sekt Brut Réserve

Weingut Maximin Grünhaus, Mosel

Dieser eindrucksvolle Jahrgangs-Sekt überzeugt mit puristischer Riesling-Charakteristik und moderater Dosage. Betörende und komplexe Riesling-Nase mit feiner Exotik, Pfirsich, Limetten, Brotrinde, frischem Teig und Lindenblüten. **Füllt den Gaumen mit subtiler Cremigkeit und feiner Perlage**, bleibt dank herrlicher Mineralität und typischer Mosel-Säure enorm straff, das hat ungemein viel Zug und Trinkfluss. Die Frucht tritt etwas in den Hintergrund, viel mehr kommen feinste Teignoten und steinige Nuancen zum Ausdruck. Langes, erfrischendes Finale mit edlen Hefenoten und salzigem Kern. **Ein genialer Mosel-Sekt** und perfekter Essensbegleiter zu rohem Fisch und asiatischen Gerichten. (mh)

19/20 • jetzt – 2030 • Art. 257558

75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 44.–)

NEU
bei Gerstl





RHEINHESSEN

Weingut Battenfeld-Spanier Hohen-Sülzen

Hans Oliver Spanier
und Carolin Spanier-
Gillot, mit Gerstl-
Team

58.50



BIO Nach seiner Winzerlehre hat Hans Oliver Spanier 1992 mit Hilfe der befreundeten Familie Battenfeld ein selbständiges Weingut gegründet, das von Beginn an ökologisch gewirtschaftet hat. Das war damals eher die Ausnahme. **Die Wiederherstellung und Pflege der Bodenlebensfähigkeit ist sein wichtigstes Ziel**, denn nur so kann das, was in der Zeit weit vor uns liegt und auch ewig nach uns kommt, schmeckbar werden: die Böden. **Die ökologische Wirtschaftsweise hat das Weingut seit 2003 durch die Bio-Dynamie erweitert**. Mittlerweile ist der Betrieb auf fast 30 ha angewachsen. Die Mitgliedschaft in der «Renaissance des Appellations» ist Ehre und Auftrag zugleich. Der Gedankenaustausch mit anderen biologisch-dynamisch arbeitenden Winzern ist eine der wichtigen Pfeiler der Weiterentwicklung.

Die Weine von Battenfeld-Spanier loten den Raum zwischen Handeln und Loslassen, zwischen Ratio und Risiko aus. Jedes Jahr, fast jeder Tag ist ein Unikat im Weinbau. So ist es denn auch klipp und klar, was Hans Oliver Spanier interessiert: das jenseits der vergänglichen Frucht angesiedelte Aromenspektrum der Steine und des Bodens, tanzende Mineralien, salziger Herkunftscharakter.

Ein Gigant mit 20/20 Punkten.

2021 Am Schwarzen Herrgott Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Wir sind gerade mit Oliver Spanier am Diskutieren, welcher Wein in seiner Kollektion der Grösste sei. Nach kurzer Diskussion sind wir uns einig, dass es reine Geschmackssache ist, denn **alle diese Weine sind wirklich gross**. Und es geht weiter mit einem grossen Wein, dem «Am schwarzen Herrgott». Der Duft scheint im ersten Moment noch eine Spur mehr Tiefe zu zeigen und ist von totaler Feinheit und Eleganz geprägt. Sanfte Zitrusfrucht, zarte gelbe Frucht, viel würzige und mineralische Aromen und ein Hauch von floralen Nuancen. **Am Gaumen mit unbändiger Kraft, toller Säure und betörender Mineralität**. Die Frucht ist nur zart im Hintergrund spürbar und doch

überall präsent. Ein atemberaubendes Finale, das nochmals alle Terroir-Register zieht. **Göttlich gut.** (pb)

20/20 • 2026 – 2065 • Art. 257351 • 75cl **CHF 58.50** (ab 6.10.2022 65.–)

2021 Mölsheim Riesling trocken VDP.AUS ERSTEN LAGEN

Herrlich, wie hier die reifen gelben Früchte mit einer tiefgründigen Frische mit zitrischen Aromen zusammentreffen. Das Ziel von Oliver Spanier ist es, möglichst **die Frische und die Mineralität in den Vordergrund zu stellen**. Es ist denn hier auch das Kalkterroir, das dem Wein einen verstärkten Ausdruck von gelber Frucht verschafft. **Klarheit und Präzision in diesem Wein sind mehr als nur beeindruckend.** Alle Weine sollen absolut trocken sein und unter 2 g Restzucker aufweisen. Es ist erstaunlich, dass man das am Gaumen gar nicht so extrem wahrnimmt. Man empfindet zarte Extraktsüsse und feine Frucht, die von vibrierender Frische begleitet werden. Herrlich mineralisches Finish mit noblen würzigen Aromen. (pb)

19/20 • 2024 – 2048 • Art. 257349 • 75cl **CHF 23.50** (ab 6.10.2022 26.–)

2021 Kirchenstück Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Diese atemberaubende Tiefe beeindruckt, das ist ein **mineralisches Feuerwerk der Extraklasse**, da ist kaum Frucht im Spiel, vielleicht ein winziger Hauch Gelbfrucht mit ganz viel floralen Noten. Ein ziemlich wilder Kerl im Auftakt, der sich dann aber gleich auch von seiner sanften Seite zeigt, da ist wunderbar cremiger Schmelz, die straffe, messerscharfe Aromatik wird dadurch in etwas sanftere Bahnen gelenkt. Unter dem Strich ist das eine ganz feine Struktur in vollendeter Harmonie mit der edlen Rasse und dem dezent süssen Extrakt. **Das ist ein ganz grosser und spannender Riesling.** (mg)

19+/20 • 2028 – 2055 • Art. 257353 • 75cl **CHF 49.50** (ab 6.10.2022 55.–)

2021 Frauenberg Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Es wird sofort klar, wenn man am Glas schnuppert: **Das ist ein ganz grosser Riesling.** Einer, der nicht laut um sich schreit, sondern stets die Ruhe bewahrt und seine Kraft in einem wunderschönen Kleid von Eleganz erstrahlen lässt. Wenn man von «kraftvoll» sprechen kann, dann sind es die Mineralität und die expressive Frische, die im Frauenberg stecken. **Sanft in jedem Augenblick, sanft in der Aromatik und doch auch intensiv.** Am Gaumen setzt sich die Säure kraftvoll in Szene, sie durchfährt den Wein wie ein Stromstoss. Aromatisch gesehen haben wir aber wieder die puristische Noblesse und Feinheit, die besser nicht sein könnten. Seine mineralische Wucht zieht er bis ins Finale, die auch dort noch lange präsent ist. **Atemberaubend schön.** (pb)

20/20 • 2026 – 2055 • Art. 257352 • 75cl **CHF 58.50** (ab 6.10.2022 65.–)

ALLE WEINE
VON
BATTENFELD-
SPANIER:



gerstl.ch/
battenfeld



RHEINHESSEN

Weingut Kühling-Gillot Bodenheim

Carolin Spanier-Gillot

BIO Vor über 200 Jahren liess sich die Familie von Carolin Spanier-Gillot am Roten Hang nieder und begann mit dem Weinbau. Seit ihrer Heirat mit Hans Oliver Spanier (Weingut BattenfeldSpanier) fand eine enorme Entwicklung statt. Ökologische Bewirtschaftung, biologisch-dynamische Elemente, natürliche Vergärung, langes Hefelager und grosse Holzfässer sind nur einige Stichworte. **Mittlerweile gehören sie zu den besten und anerkanntesten Weingütern in Deutschland mit vielen Preisen und Auszeichnungen.** Am wichtigsten ist ihnen aber, dass sie sich selbst und ihre Böden in den Weinen wiedererkennen. Weinbauingenieurin Carolin leitet den Betrieb, ihr Mann Hans Oliver ist für den Ausbau der Weine verantwortlich.

Ein rotes Gesteinsband, das Rotliegende, bietet hier einen der spektakulärsten Unterböden für Weinbau. Obwohl es die ganze Erde durchzieht, kommt es an nur ganz wenigen Punkten wie hier an die Oberfläche. Und nur hier, am Roten Hang am Rhein, ist auf ihm Weinbau möglich. Dank der speziellen Böden besitzen die Weine vom Roten Hang **eine immer harmonische Reife, eine Mildheit in der Säure und eine Cremigkeit im Mundgefühl, die ihresgleichen in der Welt der Weine suchen.**

Sprengt die Punkteskala: 20+/20!

2021 Pettenthal Riesling trocken

Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Pettenthal ist immer einer meiner absoluten Lieblings-Rieslinge. Es ist ja so, dass auch die anderen Grossen Gewächse absolute Top-Rieslinge auf höchstem Niveau sind, dieser hier aber strahlt einfach irgendwie nochmals eine zusätzliche Dimension aus. **Aromatik, Mineralität, Frische – alles scheint nochmals eine Spur ausgeprägter zu sein.** Herrlich würzige Aromen im Hintergrund verleihen dem Wein Komplexität und einen besonders verführerischen Duft. Zarter Auftakt am Gaumen, wird dann aber zu einem wahren Stei-

58.50



gerungslauf. Nach und nach weicht die erfrischende Säure der feinen, eleganten Frucht, der delikaten Mineralität und auch der noblen Kräuteraromatik. **Etwas sprachlos sitze ich da und sinniere über diesen genialen Wein. Für mich ist das einer, der unbedingt in den Keller muss.** (pb)

20+20 • 2027 – 2070 • Art. 257357 • 75cl CHF 58.50 (ab 6.10.2022 65.–)

2021 Nierstein Riesling trocken VDP.AUS ERSTEN LAGEN

Herrlich würzig mit viel noblen Kräutern und sanfter Feuerstein-Mineralität. Wie schon im letzten Jahrgang zeigt dieser Nierstein Riesling **unglaublich viel Terroir und Noblesse**, er strahlt einen unvergleichlich verführerischen Duft aus. Zarte zitrische und gelbe Frucht und ein Hauch von floralen Aromen schweben im Hintergrund. Ein Bouquet voller Tiefe, Kraft und berührender Sinnlichkeit. **Delikat schlank und mit messerscharfer Säure gibt dieser Wein von Anfang an Vollgas.** Es ist ein faszinierendes Spiel aus Frucht und Mineralität, das von viel Frische begleitet wird. Die Aromen bleiben auch nach dem letzten Schluck sehr lange am Gaumen, **was für eine strahlende Eleganz.** (pb)

19/20 • 2025 – 2048 • Art. 257354 • 75cl CHF 23.50 (ab 6.10.2022 26.–)

2021 Ölberg Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Dieser Duft strahlt Ruhe aus, erscheint über alles erhaben, sagenhaft tiefgründig und geprägt von sinnlicher Mineralität, ganz zart gelbfruchtig, floral, eine himmlische Duftwolke. **Das ist pure Sinnlichkeit, das ist ein elektrisierender Schuss Erotik mit im Spiel**, diese betörenden Aromen zaubern mir eine vibrierende Gänsehaut auf den Rücken, das ist eine ganz eigenständige, unvergleichliche Aromatik, **spannend und ganz einfach unfassbar gut.** (mg)

20/20 • 2027 – 2055 • Art. 257355 • 75cl CHF 49.50 (ab 6.10.2022 55.–)

2021 Hipping Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Dieser Wein hat ein so delikates Bouquet, dass ich gleich einen Schluck nehmen musste. Einmal mehr ganz weit aus der Tiefe erstrahlt die kühle, würzige Mineralität. Frische paart sich mit reifer, zitrischer Frucht und strömt explosiv aus dem Glas. Sehr sinnliche Aromatik, lässt mich minutenlang am Glas schnuppern. **Genuss pur auch am Gaumen mit perfekter Balance zwischen Frucht und Säure.** Der Wein fließt scheinbar tänzerisch leicht über die Geschmacksknospen, obwohl man auch sein Potenzial spürt. **Es scheint, als habe dieser Wein die ganze Kraft des Terroirs aufgesaugt** und lasse es nun nach und nach erstrahlen. Die Mineralität wird, je länger man den Wein im Mund hat, immer kräftiger. **Das ist Hipping vom Allerbesten.** (pb)

20/20 • 2026 – 2060 • Art. 257356 • 75cl CHF 58.50 (ab 6.10.2022 65.–)

ALLE WEINE
VON KÜHLING-
GILLOT:



gerstl.ch/
kuehling-gillot



2020 Kreuz Spätburgunder Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Zarter, hocheleganter Duft, **Pinot wie aus dem Bilderbuch**, feinste rotbeerige Frucht, tiefgründige Mineralität, einfach genial. Das ist verführerisch delikat, **da sind 1000 Raffinessen versammelt**, der wirkt so herrlich warmherzig, strahlt auch Wärme aus, da ist auch die optimale Dosis Frische im Spiel, sie bringt Eleganz und macht den Wein schön schlank. **Der trinkt sich superdelikat, ist traumhaft spielerisch**, aus auf den Punkt gereiftem Traubengut, die totale Harmonie, einfach Hochgenuss. (mg)

19/20 • 2028 – 2055 • Art. 257358 • 75cl **CHF 49.50** (ab 6.10.2022 55.–)



2020 # Nierstein Riesling VDP.ERSTE LAGE

19/20 • 2024 – 2046 • 254533 • 75cl **CHF 23.40** (ab 6.10.2022 26.–)

2020 # Ölberg Riesling Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

20/20 • 2026 – 2060 • 254534 • 75cl **CHF 49.50** (ab 6.10.2022 55.–)

2020 # Nackenheim Riesling VDP.ERSTE LAGE

18+/20 • 2024 – 2035 • 254536 • 75cl **CHF 23.40** (ab 6.10.2022 26.–)

2020 # Hipping Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

20/20 • 2025 – 2050 • 254537 • 75cl **CHF 58.50** (ab 6.10.2022 65.–)



Weingut St. Antony Nierstein

RHEINHESSEN

BIO Dirk Würtz, geschäftsführender Gesellschafter: «Wir haben St. Antony 2005 gekauft und seitdem ist das Weingut in Familienbesitz. Heute verfügen wir hier über ein **einmaliges Lagenportfolio im Pettenthal, Orbel, Hipping und Ölberg. Mit dem Brudersberg und dem Zehnmorgen besitzen wir sogar zwei Monopol-Lagen.** Darauf sind wir stolz, denn schliesslich ist die Herkunft der Schlüssel zu einzigartigen Weinen. Mit dem Jahrgang 2019 haben wir sämtliche Maschinenarbeiten in den Steillagen eingestellt und **bewirtschaften nunmehr alles von Hand.** Im Keller arbeiten wir behutsam und minimalinvasiv, um den Charakter unserer Lagen optimal einzufangen und abzubilden. Die Weine vergären spontan und bekommen alle Zeit, die sie brauchen, um sich zur vollen Grösse zu entwickeln. **Unsere Weine sind daher von Grund auf einzigartig.»**

Das Weingut ist seit 2018 Demeter-zertifiziert. Der Jahrgang bringt sehr säurebetonte, elegante und kühle Rieslinge hervor. (pb)

Blafränkisch der absoluten Spitze.

2020 Blafränkisch Rothe Bach VDP.GUTSWEIN

Was St. Antony an Blafränkisch produziert, ist von einer anderen Welt. Als grösster Produzent dieser Traubensorte in Deutschland spielt dieses Weingut in einer ganz eigenen Liga. Zu Beginn hat man Charme und Eleganz eines Pinot Noirs, nach und nach kommen aber die würzigen und zart pfeffrigen Aromen hervor, die die Typizität dieser Rebsorte zeigen. Auch hier haben wir einen bunten Mix aus schwarzer und roter Frucht und sehr viel Frische. **Am Gaumen die schlichte Eleganz,** geprägt von einer sehr saftigen, frischen und reifen Säure. Die Aromatik ist trotzdem immer noch dicht und wuchtig, aber **alles ist perfekt ausbalanciert und wirkt sehr delikats und nobel.** Auch das würzige Finale gibt dem Wein nochmals einen ganz eigenen Charakter. Ein Blafränkisch von einem anderen Stern. (pb)

2020 • 2025 – 2050 • Art. 257364 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 44.–)



39.50



2021 Rotschiefer Riesling trocken VDP.GUTSWEIN

Der duftet richtig nach Schieferstein, strahlt viel Frische aus, wirkt wunderbar kühl. **Rassiger, beschwingter, charaktervoller, aber auch herz-erfrischend charmanter Wein.** Diese wunderbar kühle Stilistik steht ihm gut, da stimmt einfach alles, das ist eine einzige Harmonie, die rassige Frische wird getragen von der optimalen Dosis süssen Extraktes. Was soll man gross darüber schreiben? **Er schmeckt einfach sagenhaft gut.** (mg)

18/20 • 2025 – 2038 • Art. 257359 • 75cl **CHF 14.40** (ab 6.10.2022 16.–)

2021 Nierstein Riesling trocken VDP.AUS ERSTEN LAGEN

Die Frische des Jahrgangs tut dem Nierstein Riesling richtig gut. **Sie lässt den Wein so richtig aus dem Glas strahlen und die Aromen herumtanzen.** Feinste zitrische und gelbe Frucht mit tiefgründiger Mineralität, zarter Würze und floralen Nuancen. Herrlich energiebeladene Säure, die vom Auftakt an den Ton angibt. Sie verleiht dem Wein einen raffinierten Charakter, der perfekt zu Würze und Mineralität passt. **So wirkt dieser Riesling wuchtig und gleichzeitig tänzerisch leicht** bis ins lange Finale. (pb)

19/20 • 2025 – 2050 • Art. 257360 • 75cl **CHF 20.50** (ab 6.10.2022 23.–)

2021 Nierstein Hipping Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Der Hipping stellt nochmals eine ganz andere Dimension dar. Wir probieren den Wein zwar noch nicht fertig ausgebaut, aber das Potenzial kann man wunderbar erkennen. **Der Duft ist schlicht und einfach ein Traum.** Komplexität und Tiefgang sind auf eindrückliche Art vereint. Zitrische Armen und gelbe Frucht erstrahlen in perfekter Reife. Dazu Kräuter, Mineralität und florale Aromen. Im Auftakt zuerst noch sehr zart, dann aber mit einem richtig aromatischen Steigerungslauf, der zuerst die Frucht und später die Terroir-Aromatik in den Vordergrund stellt. **Hier reift ein ganz grosser Hipping heran.** (pb)

20/20 • 2026 – 2055 • Art. 257361 • 75cl **CHF 32.50** (ab 6.10.2022 36.–)

2021 Nierstein Pettenthal Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Der Wein war noch ganz leicht am Gären, als wir ihn im Mai 2022 probierten. Der Duft ist selbstredend noch nicht ganz klar, die Mineralität kann man schon gut erkennen, sie wird ganz klar auch dem fertigen Wein ihren Stempel aufdrücken. **Am Gaumen begeistern Kraft und Konzentration,** der Wein schmeckt jetzt schon praktisch trocken, obwohl er sicherlich noch gegen 20 g Restzucker hat. Die sagenhafte Säure ist aber bereits Herrin des Geschehens. **Das wird ein monumentaler Riesling, da bin ich mir zu 100% sicher.** Ich kann mich nicht erinnern, dass mir ein noch völlig unfertiger Wein Gänsehaut be-

schert hat. Da kann ich mich auf mein Bauchgefühl verlassen. An der Grösse dieses Weines besteht für mich nicht der geringste Zweifel. Die Erfahrung sagt, dass so ein Wein auch in der Flasche noch etwas Zeit braucht, um sich von seiner allerschönsten Seite zu zeigen. (mg)

20/20 • 2028 – 2055 • Art. 257362 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)

2020 Nierstein Paterberg Pinot Noir Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Da strahlt grosses Burgund aus dem Glas, superfein und von vollendeter Eleganz, zarte schwarzbeerige Kirschenfrucht, feine Mineralität, edle Gewürze, ein himmlischer Pinot-Duft. **Kraftvoller, traumhaft süsser und immer noch herrlich frischer, rassiger Gaumen, der Wein schmeckt ganz einfach unfassbar gut, das ist Weltklasse, Pinot in Vollendung.** Vielleicht der bisher grösste Paterberg von St. Antony, übertrifft wohl auch den sagenhaften 19er, die Harmonie ist total, ebenso Konzentration und Komplexität, dazu diese beschwingte, leichtfüssige Art, das ist ein echtes Wunder der Natur und auch wieder **so ein Pinot, den wohl alle lieben werden.** (mg)

20/20 • 2027 – 2055 • Art. 257363 • 75cl **CHF 37.50** (ab 6.10.2022 42.–)

2019 # Pettenthal Riesling Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

20/20 • 2025 – 2060 • 251950 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)

2020 # Rotschiefer Riesling trocken VDP.GUTSWEIN

18/20 • jetzt – 2030 • 254538 • 75cl **CHF 14.40** (ab 6.10.2022 16.–)

2020 # Nierstein Riesling trocken VDP.AUS ERSTEN LAGEN

18/20 • 2023 – 2032 • 254539 • 75cl **CHF 20.70** (ab 6.10.2022 23.–)

2020 # Brudersberg Riesling Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

19+/20 • 2026 – 2058 • 254541 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)

2019 # Pettenthal Riesling Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

20/20 • 2026 – 2060 • 254542 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)

2019 # Nierstein Paterberg Pinot Noir Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

20/20 • 2025 – 2050 • 254543 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 42.–)

2019 # Blaifränkisch Rothe Bach VDP.GUTSWEIN

20/20 • 2024 – 2048 • 254544 • 75cl **CHF 39.60** (ab 6.10.2022 44.–)





RHEINHESSEN

Weingut F. & F. Peters Mainz

Felix Peters

54.–



Seit 1998 hat Felix Peters im Weinbereich viel gesehen, gelernt und gestaltet. Angefangen hat er in der Sterne-Gastronomie und dann über ein Weinbaustudium in Geisenheim zum Weinmachen gewechselt. Auf der Domaine de la Vougeraie hat er die Liebe zum Burgund entdeckt, auf Schloss Halbturm im Burgenland in der Aufbruchphase viel über Möglichkeiten mit Pinot Noir gelernt und anschliessend 13 Jahre Jahre auf St. Antony viele Weine bereitet.

Im August 2017 auf einer Bergtour zum Grossglockner hat Felix den Entschluss gefasst, sein eigenes Weingut aufzubauen. Klein sollte es sein und nur feine Weinberge wollte er bewirtschaften. **Das Weingut F. & F. Peters versteht sich darum als handwerkliches Weingut, durch seine kleine Struktur kann es das leben und sich leisten.** Eine offene Garage in Nierstein und ein kleiner burgundischer Gewölbekeller darunter beheimaten ihre Weine, Tanks und Fässer. Das Weingut mit 4,5 ha feinen Weinbergen in Nierstein und Mölsheim gehört ausschliesslich der Familie Peters. **Das Ziel von Felix ist es, aus diesen grossartigen Terroirs eigenständige Weine aus Pinot Noir und Riesling zu keltern.**

Komplex, sagenhaft tiefgründig und sehr rar.
2021 Dalsheim Hubacker Riesling trocken

Der grosse Hubacker! Ich stehe ehrfürchtig vor dem Glas, denn **im letzten Jahr war das einer der grössten Rieslinge überhaupt.** Obwohl die Lage nur 200 Meter vom Roche Calcaire entfernt ist, kommt hier ein ganz anderer Duft aus dem Glas. Das scheint einfach nochmals eine ganz andere Dimension zu sein. **Die Aromatik ist vielschichtiger und komplexer und der Wein strahlt auch nochmals mehr Tiefe und Sinnlichkeit aus.** Sehr viel Zitrusfrucht mit etwas reifer, gelber Frucht, dazu Kräuter und Blumen und kraftvolle Mineralität. Die Energie in diesem Wein ist spürbar und drückt sich durch **eine unbändige Frische** aus. Der erste Schluck bestätigt alle diese Eindrücke von der Nase mit einem explosiven, frischen Auftakt, der von sinnlich delikater Frucht und opulenter Mineralität geprägt ist. Trotz seiner Kraft, dem Druck und dem Zug nach vorne präsentiert sich der Hubacker **stets**

nobel und erhaben, gleichzeitig elegant und verführerisch. Einmal mehr ein ganz grosser Hubacker mit sehr viel Potenzial. (pb)

20/20 • 2026 – 2060 • Art. 257367 • 75cl **CHF 54.–** (ab 6.10.2022 60.–)

2021 Nieder-Flörsheim Frauenberg Riesling trocken

Ein ziemlich wilder, uralter Rebberg, wo es auch noch **einige wurzel-echte Reben** hat. Der kommt so wunderbar aus der Tiefe, **ein mineralisches Feuerwerk**, dazu erfrischende Zitrusfrucht und raffinierte florale Komponenten von der herben Holunderblüte. **Das ist ein grosser, sehr edler Riesling**, irre rassig, aber auch von ganz viel cremigem Schmelz getragen, beschwingte Aromatik, da ist geballte Kraft und doch wirkt alles traumhaft spielerisch und beschwingt, dieses sinnliche Spiel des Rieslings begeistert mich total, da sind **Raffinessen ohne Ende.** (mg)

19/20 • 2027 – 2050 • Art. 257365 • 75cl **CHF 49.50** (ab 6.10.2022 55.–)

2021 Nierstein Orbel Riesling trocken

Aus einem Kernstück aus dem roten Hang, aber etwas weiter entfernt vom Rhein. Die Nachttemperaturen sind bei dieser spannenden Lage kühler als anderswo. **Sinnliche und tiefgründige Aromatik** mit zarter Zitrusfrucht, charakteristischen Kräutern und floralen Aromen. Beeindruckende Mineralität, sie spielt die prägende Rolle. Das Bouquet wirkt einerseits zart und andererseits kraftvoll mit kühler, frischer Ausprägung. **Sehr puristisch und kristallklar am Gaumen.** Im ersten Moment nimmt man fast nur noch die Säure und die Mineralität wahr, dann aber kommen nach und nach die zitrischen Aromen zum Vorschein. **Ein Riesling wie ein Rohdiamant, der durch die Reife noch geschliffen wird.** (pb)

19/20 • 2025 – 2050 • Art. 257366 • 75cl **CHF 31.50** (ab 6.10.2022 35.–)

2020 Roche Calcaire Pinot Noir

Dalsheim Riesling rund 200 Meter vom Hubacker entfernt, quasi der Ortswein aus Dalsheim. Spontan im Edelstahl vergoren. Die Reben sind bereits 30 Jahre alt und stellen das Terroir wuchtig in den Vordergrund. Der Namensgeber ist auch hier das Terroir mit enormem Kalksteinvorkommen im Boden. **Der duftet so verführerisch mineralisch, strahlt enorme Frische und beeindruckenden Tiefgang aus.** Ein puristisch klarer Duft voller Eleganz. Nur ganz zart kommen die zitrischen Aromen zum Vorschein. Am Gaumen setzt sich sofort die prägnante Säure in Szene. **Das Jahr war auch für Felix Peters als Bio-Betrieb enorm herausfordernd, aber der Aufwand wurde mit perfekt gereiftem Lesegut belohnt.** Der Wein präsentiert sich messerscharf und vom Auftakt bis ins lange Finale mit enormem Druck und komplexer Aromatik. **Ein ganz grosser, verführerischer Riesling.** (pb)

Ca. 50% Ganztraubenvergärung. Wow, das ist wieder so ein Pinot, der mich zum Staunen bringt. **Was mit Pinot in Deutschland abgeht, hätte man vor wenigen Jahren noch nicht zu träumen gewagt.** Das könnte auch ein ganz grosser Burgunder sein, der aus diesem

ALLE WEINE
VON F. & F.
PETERS:



gerstl.ch/peters



21.50



Glas strahlt, dieser sinnliche Pinot-Duft ist total berührend. **Am Gaumen eine köstliche Delikatesse, dezent süss, reich, konzentriert, fast ein wenig mollig und doch total elegant.** Das ist auch so ein Pinot, den wohl alle lieben, nicht nur die absoluten Freaks, **da ist eine schwer zu beschreibende Genialität**, das ist ganz einfach irre raffiniert. (mg)

19/20 • 2026 – 2045 • Art. 257368 • 75cl **CHF 21.50** (ab 6.10.2022 24.–)

2020 Schwarzer Herrgott Pinot Noir

Das ist der Duft eines grossen Burgunders. Würde man mir diesen Wein blind präsentieren, wäre ich eindeutig im Burgund. Es durchfährt mich ein Glücksgefühl, als ich am Glas schnuppere. Herrlich reife und verführerische rotbeerige Fruchtaromatik mit Himbeere, Erdbeere und Kirsche, das alles strahlt sehr viel Wärme und Reife aus. **Das Geniale an diesem Wein ist die Frische**, die gleichzeitig vorhanden ist und dem Wein zusammen mit zarten, würzigen Aromen eine ungeheure Komplexität und einen beeindruckenden Tiefgang verleiht. **Die betörende Extraktsüsse und die dichte Fruchtaromatik** im Auftakt versetzen mich zurück ins Burgund 2020. Trotz seiner aromatischen Wucht ist die Balance dank der raffinierten Säure ausgezeichnet. Je näher zum Finale, umso würziger und mineralischer wird die Aromatik. **Felix Peters und seine Weine werden immer besser, auch wenn er praktisch schon bei der Spitze angelangt ist.** (pb)

19+/20 • 2028 – 2060 • Art. 257369 • 75cl **CHF 35.–** (ab 6.10.2022 39.–)

2020 Paterberg Pinot Noir

Der Paterberg Pinot Noir ist aktuell der Spitzenwein von Felix Peters. Er kennt diese Lage bestens aus seiner Tätigkeit beim Weingut St. Antony. Die Reben wurden 1986 gepflanzt und 2018 umveredelt mit einer Sélection Marsale aus dem Burgund. **2020 ist der erste spannende Ertrag aus dieser Lage.** Sehr windoffen und trotzdem mit der Nähe zum Dorf, von wo die Wärme zum Weinberg dringt. Das Terroir ist stark durch Kalkstein geprägt, was es entsprechend interessant macht. **Für Felix ist es der beste Pinot Noir, den er bisher geschaffen hat, weil er sich durch Feinheit und Seidigkeit und nicht durch Kraft auszeichnet.** Rund 45% Ganztraubenvergärung, rund 20hl/ha Ertrag, was eine entsprechende Seriosität und Dichte mit sich bringt.

Jetzt wird es definitiv ganz gross, das beweist schon dieser unendlich edle Duft, das ist Pinot wie aus dem Bilderbuch, burgundisch fein, strahlend klar, von eindrücklicher Präzision und Strahlkraft. **Das ist schlicht himmlisch, die totale Feinheit, die totale Eleganz.** Die genial kühle Stilistik wird durch das dezent süsse Extrakt ganz besonders schön in Szene gesetzt. Dieser Wein wirkt so total entspannt, er hat es gar nicht nötig, mit seiner Grösse zu protzen, er bewahrt sogar eine gewisse Schlichtheit, was ihm seinen besonderen Charme verleiht, **das ist ein die Sinne berauschendes Pinot-Monument.** (mg)

20/20 • 2028 – 2050 • Art. 257370 • 75cl **CHF 49.50** (ab 6.10.2022 55.–)



Weingut Knewitz Appenheim

RHEINHESSEN

Tobias und Björn Knewitz sind waschechte Rheinhessen oder wie man dort sagt «Rhoihesse». Doch Rheinhessen ist das grösste Weinanbaugebiet Deutschlands. Entsprechend vielfältig sind die Bodenformationen und klimatischen Prägungen der einzelnen Regionen. Vom warmen Klima und den schweren Lehm Böden des Wonnegau, dem rotliegenden Schiefer der Rheinfront über die Porphyrböden der rheinhessischen Schweiz reicht die Vielfalt bis zum Korallenkalk im nördlichen, kühlen Appenheim.

In Appenheim kommt genau das zusammen, was die Familie Knewitz am meisten liebt: ihre kalkgeprägten heimatlichen Lagen wie der Hundertguden, der Laurenziberg oder der Steinacker und – ihr Riesling. Beide, die Lagen und die Reben, **begleiten und entwickeln sie ruhig und überlegt, schonend und naturnah, mit Akribie und Ausdauer.** Sie verbringen Hunderte von Stunden in den Weinbergen, damit die Weine später eine klare Geschichte erzählen können. Es ist die Geschichte ihrer Herkunft und ihrer Leidenschaft.

Tobias und Björn
Knewitz

37.50

Genial! Im Burgund müsste man dafür tief in die Tasche greifen. 2021 Chardonnay Réserve

Dieser Chardonnay stammt aus den Lagen Honigberg (mittlerer Hangbereich) und grösstenteils Goldberg. Die Reben mit französischer Genetik wurden Anfang 2000 gepflanzt. Der Wein reift rund 15 Monate im französischen Fass.

Dieser Wein ist der Grund, warum wir das Weingut Knewitz überhaupt bei uns im Programm haben. **Es ist einer der ganz grossen Chardonnays aus Deutschland, ja ich möchte sagen, von dieser Welt.** Der Duft ist himmlisch und berührt alle Sinne. Ein Bouquet, das ganz weit aus der Tiefe strahlt und einen unvergleichlichen Zauber von sich gibt. **Die Verbindung von perfekt gereifter Frucht, zarter Reduktion, belebender Frische und kraftvoller Mineralität lässt einen ehrfürchtig staunen.** Ein Duft, der einen zu umarmen scheint und nicht mehr loslassen will. Der Gaumen offenbart einen genüsslichen, cremigen Schmelz mit reifer, knackiger Säure und herr-





licher Fruchtaromatik nach Zitrusfrucht und gelber Frucht. Kraft und Eleganz reichen sich die Hand und sorgen für die ideale Balance. **Ohne seine Herkunft zu verleugnen, kann dieser Chardonnay zweifels- ohne mit den ganz Grossen aus dem Burgund mithalten.** Ich habe noch Minuten später eine wohlige Gänsehaut am ganzen Körper. (pb)

20/20 • 2026 – 2055 • Art. 257377 • 75cl **CHF 37.50** (ab 6.10.2022 42.–)

2021 Riesling trocken VDP.GUTSWEIN

Da ist schon eine unglaubliche Mineralität im Spiel, der **duftet schon wie ein grosser Riesling**, mit begeisternden Terroirdüften, so richtig nach Stein, ein Hauch Zitrusfrucht bringt Frische. Auch am Gaumen zeigt er Klasse, auch hier spielt die Mineralität eine zentrale Rolle, dazu Süsse, Schmelz und Rasse in vollendeter Harmonie, **mit raffinierten Feinheiten ohne Ende, grandioser Riesling.** (mg)

18/20 • 2024 – 2038 • Art. 257371 • 75cl **CHF 14.40** (ab 6.10.2022 16.–)

2021 Nieder-Hilbersheim Riesling Trocken VDP.AUS ERSTEN LAGEN

Die jungen Reben aus dem Steinacker und eine Parzelle aus Honigberg. Spontangärung wie alle Knewitz-Weine. Duftet eher zarter als der Gutswein, aber **sagenhaft komplex und tiefgründig, herrliche Terroirnoten**, richtig steinig und dezent reduktiv, was die Mineralität noch betont. Straffer, kristalliner Gaumen, **das ist ein Rassekerl, da geht die Post ab, aber da sind auch Saft und Schmelz ohne Ende, das ist grosse Klasse.** Überaus edel und doch sehr verspielt, hat auch Struktur und Grip, da passiert etwas am Gaumen, der wird sicher niemals langweilig, und gleichzeitig ist immer der Charme das prägende Element. (mg)

19/20 • 2026 – 2050 • Art. 257372 • 75cl **CHF 22.50** (ab 6.10.2022 25.–)

2021 Steinacker Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Der Name ist Programm, man riecht das Terroir, das Steinige mit etwas Jod, und das alles mit einem ungeheuren Tiefgang. Hier ist man ganz klar wieder eher auf der frischen, zitrischen Frucht nach reifer Limette. **Der Duft strahlt sehr puristisch und klar mit einer atemberaubenden Noblesse aus dem Glas.** Tobias Knewitz bezeichnet den Steinacker als Nasenwein, wobei ich ihm nur zustimmen kann, schon alleine das Riechen am Glas macht einen glücklich. **Puristisch und klar auch am Gaumen** mit sehr viel Zug und Druck nach vorne und einer messerscharfen Säure. Das ist Riesling wie aus dem Bilderbuch mit einer **unvergleichlichen Terroir-Handschrift.** Ein Wein mit sehr viel Ausdruck und Klasse, der jedoch stets die Eleganz und Feinheit bewahrt. Nicht nur die Länge und das mineralische Finale sind eindrücklich, das Weinerlebnis lässt den ganzen Körper vor Freude erschauern. (pb)

19+/20 • 2025 – 2055 • Art. 257373 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 45.–)

2021 Hundertgulden Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Der Duft geht unter die Haut, das ist absolut betörend, unglaubliche Duftfülle, intensiv, reich, konzentriert, ein Feuerwerk an Mineralität und von sagenhafter Tiefe. **Da ist irre Rasse, aber der Wein schmiegt sich wie Samt an den Gaumen**, die Konzentration ist enorm, das Verblüffende ist die Leichtigkeit, mit der dieses Kraftpaket über den Gaumen schwebt, das ist grosses Kino, **vibrierende Mineralität macht dieses Fruchtbündel so edel**. Das ist so ein Wein, an dem man sich niemals satt trinken kann, jeder Schluck macht Lust auf den nächsten, und mit dem minutenlangen Nachhall tänzelt er spielerisch in den 7. Himmel. (mg)

20/20 • 2026 – 2055 • Art. 257374 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 45.–)

2021 Nieder-Hilbersheim Riesling Kabinett Eisenerz VDP.ERSTE LAGE

Ein Kabinett wie aus dem Bilderbuch. **Hier strahlen pure Frische und sinnliche Leichtigkeit aus dem Glas**, gleichzeitig eine finessenreiche und vielseitige Aromatik. Zitrische und ganz zart tropische Frucht mit wuchtiger Mineralität, nobler Würze und blumigen Aromen. Der Duft ist zum Hineintauchen schön. Die Säure ist die Hauptakteurin bei diesem Wein, und sie ist genau das, was ein genialer Kabinett braucht. **So viel Geschmack bei gleichzeitiger Leichtigkeit und dies mit nur 8% vol. Alkohol - das kann nur Kabinett**. Ein Hochgenuss für alle warmen Tage zum Apéro oder einfach so zum Geniessen. (pb)

18+/20 • 2023 – 2050 • Art. 257375 • 75cl **CHF 14.40** (ab 6.10.2022 17.–)

2021 Chardonnay Eichenholzfass

Reicher, fast opulenter und doch sehr eleganter, hochedler Duft, Frucht und Mineralität bilden eine Einheit. **Ein Kraftbündel am Gaumen, die geniale Säure bringt Frische ins Spiel, macht den Wein schlank und elegant**, ganz viel süsses Extrakt wird so herrlich in die Länge gezogen. Das ist ein Chardonnay, der ganz klar die deutsche Handschrift trägt, der aber auch **burgundische Feinheiten** zeugt. (mg)

18/20 • 2026 – 2045 • Art. 257376 • 75cl **CHF 22.50** (ab 6.10.2022 25.–)

2020 Ingelheim Spätburgunder VDP.AUS ERSTEN LAGEN

Das ist eine sinnliche Pinot-Erfrischung, strahlt pure Eleganz aus, ein geniales Fruchtbündel mit viel Terroir unterlegt, die Frucht drängt sich nicht in den Vordergrund und bleibt doch das prägende Element. Ein Pinot der fülligen Art, der aber niemals die Eleganz verliert und der total von Frische geprägt ist. Eine sehr zugängliche, offenerherzige Spielart des Pinots, die aber immer auf Eleganz setzt. **Das ist ein Pinot, der nicht nur die Freaks begeistern wird, ein absolut faszinierender Wein**. (mg)

19/20 • 2025 – 2045 • Art. 257378 • 75cl **CHF 22.50** (ab 6.10.2022 25.–)

ALLE WEINE
VON KNEWITZ:



gerstl.ch/knewitz



RHEINHESSEN

Weingut Schätzel Nierstein

Zu Besuch bei Kai
Gerd Schätzel (Mitte)

16.–



Schätzel erntet von Hand und nennt seine Sortierung «Golden Cut». Dabei werden in mehreren Lesedurchgängen jeweils **nur die gerade perfekt gereiften Trauben herausgepickt**. So streift die Lesemannschaft Woche für Woche durch die Weinberge und erntet immer nur gesunde und goldgelbe Trauben. Die ganzen Trauben werden anschliessend im Weingut von Fuss getreten und bekommen dann bis zu einer Woche Zeit auf der Maische. Der Saft läuft ungefiltert und mit «Dreck und Speck» in den uralten Gewölbekeller. **Hier wird ausschliesslich spontan und mit wilden Hefen vergoren**. Die Weine bekommen viel Zeit, um sich selbst zu finden und reifen zu über 85% im Holzfass auf der Vollhefe. Kellermeisterin Madeline Stössel und Kai Schätzel begleiten die Weine behutsam und haben in den letzten Jahren ein klares Profil entwickelt.

Schätzels Weine sind unfassbar leicht und reifen sehr stabil. Manchmal sind die jungen Weine noch etwas wild. Mit etwas Reife entwickeln sie eine ausgeprägte steinig-salzige Struktur und bleiben stets leicht und trinkfreudig.

Kabinett wie aus dem Bilderbuch.

2021 Riesling Kabinett VDP.GUTSWEIN

Kai Schätzel ist ein Kabinett-Künstler, das zeigt nur schon dieser Duft, **das ist Kabinett wie aus dem Bilderbuch**, ein himmlischer Strahlemann, betont mineralisch und dezent zitrusfruchtig, dann ist da auch noch dieser betörende Duft der herben Holunderblüte. Ein verschmitzter Rassekerl, typisch für Kabinett, extrem leichtfüssig und beschwingt, **mehr Trinkvergnügen kann man sich kaum erträumen**, das ist eine die Sinne berauschende Erfrischung. (mg)

18/20 • jetzt – 2035 • Art. 257379 • 75cl **CHF 16.–** (ab 6.10.2022 18.–)

2021 Nierstein Riesling Kabinett VDP.ERSTE LAGE

Kai Schätzel zeigt sich begeistert von seinen Kabinett, **seine Euphorie können wir sofort nachvollziehen**. Das ist ein unglaublich raffinierter, verspielter und zugleich tiefgründiger Kabinett, der nur so strotzt vor Energie und Frische. Das Reblaub hat Kai schon fast pergola-artig wachsen lassen, damit die Trauben nicht zu heiss wurden und Säure und Frische bewahrt werden konnten. Unglaublich schlanker und von Frische geprägter Auftakt, dazu viel intensive Fruchtaromatik. **So etwas kann nur ein Kabinett, dieses filigrane und gleichzeitig wuchtige Weinerlebnis**. Leider ist es so, dass nur sehr wenige Flaschen produziert wurden und wir nur eine sehr kleine Zuteilung erhalten haben. (pb)

Nur 7% vol. Alkohol, das ist ein kleines Weltwunder! Wo auf der Welt ausser in wenigen Lagen Deutschlands kann so ein Wein produziert werden? Und für einen Wein dieser Klasse braucht es auch ganz viel Können. (mg)

19/20 • 2023 – 2040 • Art. 257380 • 75cl **CHF 26.–** (ab 6.10.2022 29.–)

Hätte man Kai Schätzel im Sommer 2021 gefragt, ob überhaupt etwas geerntet werden kann, hätte er starke Zweifel gehabt. Man hat sich aufgrund des Wetterverlaufs schon früh auf die Produktion von Kabinett entschieden. Bei den trockenen Weinen hat man entsprechend weniger produziert. **Trotzdem hat man insgesamt besser als erwartet geerntet**. Kai lässt die Weine sehr lange ungeschwefelt im Fass liegen und wird künftig die Weine später lancieren. In einem ersten Schritt hat es Kai geschafft, mehr Stabilität (auch ohne Schwefel) in die Weine zu bekommen und damit die Basis für längere Fassreifung gelegt. **Die Reifung im Stückfass ist wesentlich besser als in der Flasche, die Weine werden dadurch komplexer, besser und runder**. Der Vorteil am Nierstein ist, dass man die Trauben früher und mit wenig Zuckergehalt ernten kann und trotzdem die physiologische Reife hat. (pb)

ALLE WEINE
VON SCHÄTZEL:



gerstl.ch/schatzel



RHEINHESSEN

Weingut Thörle Saulheim

Johannes und
Christoph Thörle

62.–



Die Liebe zu den Reben und der alljährliche neue Traum von unverwechselbaren Weinen prägen die Familie. Das tiefe Verständnis für aussergewöhnliche Weinberge in den besten Lagen wurde dabei über die Generationen weitergegeben. Seit 2006 tragen die Brüder Christoph und Johannes Thörle in der Familientradition die Verantwortung. Der älteste Teil des Familienweinguts wurde bereits 1517 errichtet, und noch heute reifen die besten Weine der Familie in den uralten Kellern. Aus Respekt vor dem Produkt und der Natur setzen die Brüder auf einen nachhaltigen, ökologischen Weinbau und **verzichten auf Pestizide, Herbizide und Kunstdünger**. Die Weinberge der Familie werden komplett ökologisch bewirtschaftet. Durch Reduzierung der Erträge, Intensivierung der Handarbeiten in den Weinbergen und die Lese per Hand liessen sich die Vitalität der Reben und die Qualität der Trauben enorm steigern. **Die schonende Verarbeitung der hocharomatischen, reifen Trauben, lange Maischestandzeiten und die Vergärung mit wilden Hefen aus dem Weinberg machen die prägende Mineralität des nördlichen Rheinhessens schmeckbar.** Ein beachtlicher Anteil der Weissweine wird ganz klassisch in neuen und alten Holzfässern ausgebaut.

Genialer Spätburgunder mit Maximalnote.

2020 Hölle Spätburgunder

Der Hölle Spätburgunder profitiert vom höheren Kalkanteil in dieser Lage, was ihm **mehr Frische und Eleganz** verschafft. Dieser Wein kommt mit einer Strahlkraft daher, wie sie nicht schöner sein könnte. **Ich fühle mich sofort wieder wie im Burgund, total begeistert von diesem noblen Duft.** Kirsche, Himbeere, Erdbeere, unterlegt von einer herrlichen Kräuteraromatik und zart rauchigen Nuancen. **Der Hölle Spätburgunder strahlt einen gewaltigen Tiefgang aus**, man kann kaum aufhören, am Glas zu schnuppern. Die Reife des 2020er-Jahrgangs und die sinnliche Frische ergeben das faszinierende Bouquet. **Purer Genuss auch am Gaumen**, ein Auftakt mit schöner Extraktsüsse und wuchtiger Fruchtaromatik, dann auch viel Frische von

der raffinierten, reifen Säure, dazu ein cremiger Trinkfluss mit seidig feinen Tanninen. Immer präsent sind die würzigen Kräuter, die dem Wein einen zart kühlen Charme verleihen. **Dieser Pinot gehört klar zum Allerbesten, was es aus Deutschland gibt.** (pb)

20/20 • 2028 – 2060 • Art. 257391 • 75cl **CHF 62.–** (ab 6.10.2022 69.–)

2021 Gutswein Riesling trocken

Ausbau in grossem Holz (rund 15%), der Rest in Edelstahl.

Man staunt immer wieder aufs Neue, wenn man diese herrlichen Gutsweine probiert. **Beim Genuss-Preis-Verhältnis sind sie einfach unschlagbar.** Herrlich frischer und zitrischer Duft nach Zitrone und Grapefruit, verbunden mit zarter Würze und herrlicher Mineralität. Das ist ein richtiger Strahlemann, der enorm viel Genuss bereitet. **Am Gaumen mit schönem Schmelz und knackiger Säure, versprüht überall seine Lebensfreude.** Ist im Auftakt noch die wunderschön gereifte Frucht im Vordergrund, kommt zum Abgang hin immer stärker die Mineralität zur Geltung. **Ein exzellenter Gutswein Riesling.** (pb)

18/20 • 2023 – 2038 • Art. 257382 • 75cl **CHF 14.40** (ab 6.10.2022 16.–)

2021 Schlossberg Riesling trocken

Die Mineralität steht hier auf beeindruckende Weise im Vordergrund, **der Schlossberg strahlt einen enormen Tiefgang und eine herrlich kühle Aromatik aus.** Die sinnliche und zarte Frucht steht im Hintergrund, hat aber eine wunderschöne Strahlkraft. Der Duft betört gleichzeitig mit Reife, Frische und vibrierender Energie. **Auftakt am Gaumen mit delikatem Schmelz,** der die zitrischen und gelbfruchtigen Aromen nobel in Szene setzt. **Dann zischt aber die Säure mit atemberaubender Kraft daher und bringt die unglaubliche Frische ins Spiel.** Gleichzeitig kommt die Mineralität immer stärker zur Geltung und im Finale verbleibt ein feiner, steiniger Geschmack mit zarten würzigen Aromen. Sehr nobel und mit faszinierender Eleganz. (pb)

19+/20 • 2025 – 2050 • Art. 257383 • 75cl **CHF 35.–** (ab 6.10.2022 39.–)

2021 Hölle Riesling trocken

Raffinierter kann ein Duft nicht sein, das ist ein zartes, beinahe scheues Pflänzchen, aber was da an vielfältigen Duftnoten versammelt ist, kann unser Geruchssinn kaum aufnehmen, die Fülle ist immens. Aber alles ist irgendwie nur ganz leicht angetönt, vereint sich zu einem Duftbild von atemberaubender Schönheit. **Der Wein füllt den Gaumen mit himmlischen Aromen und schwebt davon,** auch hier lockt er mit der immensen Vielfalt, dieses Spiel betört die Sinne, das ist zutiefst berührend, unglaublich was dieses zarte Pflänzchen zu bieten hat, **am Schluss wird es noch beinahe spektakulär,** alles immer auf superzartem Niveau. (mg)

19/20 • 2026 – 2050 • Art. 257384 • 75cl **CHF 37.50** (ab 6.10.2022 42.–)

ALLE WEINE
VON THÖRLE:



gerstl.ch/thörle



2021 Riesling Kabinett

Ein raffinierter Strahlemann, erfrischende Zitrusfrucht, angereichert mit köstlichen floralen Komponenten, ein Hauch der edlen Lindenblüte bereichert das traumhafte Duftbild. **Beschwingter Gaumen, der tänzelt leichtfüssig**, feine Rasse, dezente Süsse, schmackhafte Aromatik, eine himmlische Erfrischung für heisse Sommertage. Mit seiner sprichwörtlichen Leichtigkeit belebt der Wein die Sinne, ohne den Organismus zu belasten, **das ist einfach nur uneingeschränktes Trinkvergnügen.** (mg)

18/20 • jetzt – 2035 • Art. 257385 • 75cl **CHF 14.40** (ab 6.10.2022 16.–)

2021 Riesling Spätlese

Diese Spätlese stammt aus dem Westerberg, einem Gewann aus der Hölle. Dort entstehen **speziell feine und zarte edelsüsse Weine**. Auch der Duft wirkt zart und sehr frisch, obwohl hier auch delikate reife Fruchtaromen zum Vorschein kommen. **Die knackige Frische am Gaumen verschafft dem Wein eine unvergleichliche Leichtigkeit und Raffinesse**. Das ist ein sehr genüssliches Zusammenspiel zwischen Restsüsse und Säure. Eine Spätlese, die tänzerisch dahingleitet und gleichzeitig einen bleibenden Eindruck hinterlässt. (pb)

18+/20 • 2023 – 2045 • Art. 257386 • 75cl **CHF 15.40** (ab 6.10.2022 17.–)

2021 Hölle Riesling Auslese

Herrlich reife Tropenfrucht springt förmlich aus dem Glas, **glasklare Botrytis schwingt mit**, der Duft bleibt eher auf der zarten Seite, aber da ist ganz viel Strahlkraft. Auch am Gaumen zeigt sich der Wein vor allem von seiner sanften Seite, **herrlich cremig-weicher Schmelz, trotz enormer aromatischer Konzentration bleibt der Wein superschlank**. Er schwebt förmlich über den Gaumen, verspielte Lebendigkeit, Rasse und Eleganz, da sind alle Attribute versammelt, die eine **grosse Riesling Auslese** auszeichnen. (mg)

19/20 • jetzt – 2050 • Art. 257387 • 75cl **CHF 40.50** (ab 6.10.2022 45.–)

2021 Probstey Silvaner

Christoph Thörle: «Der spezielle, eher trockene Boden macht, dass die Trauben sehr kleinbeerig bleiben und bringt entsprechende Konzentration. Die geniale Säure des kühleren 2021er-Jahrgangs macht den Wein schlank und rassig.» Zarter, betont floraler Duft, raffinierte blumige Duftnoten betören die Nase, **das ist überaus edel und eindrucklich präzise**. Unglaublich, wie raffiniert ein Silvaner sein kann, feinste Rasse trifft auf zartschmelzende Fülle, **der Wein ist superschlank und hochelegant**, beladen mit einer unbeschreiblichen aromatischen Vielfalt. Sagenhaft, was da vor allem im minutenlangen Nachhall abgeht, **das mich ein Silvaner so begeistert, kommt nicht alle Tage vor.** (mg)

19/20 • 2024 – 2040 • Art. 257388 • 75cl **CHF 31.50** (ab 6.10.2022 35.–)

2021 Réserve Chardonnay

Die Lage befindet sich direkt neben dem Hölle Riesling. Ausbau in in 500-Liter-Tonneaux (rund 60% Neuholz). **Dieser Chardonnay-Duft geht unter die Haut.** Sehr nobel, filigran, mit viel Tiefgang. Feinste zitrische und gelbfruchtige Aromen in Verbindung mit einer zarten Reduktion nach Feuerstein. **Herrlich cremiger Schmelz am Gaumen, der von einer saftigen Säure begleitet wird.** Der Holzeinsatz ist wahrnehmbar, jedoch bestens integriert. Zart würziges und mineralisches Finale mit einem Hauch von salzigen Aromen. **Der 2021 gefällt mir ausgesprochen gut, im Vergleich zum 2020er ist er sogar noch eine Spur eleganter.** (pb)

19/20 • 2024 – 2040 • Art. 257389 • 75cl **CHF 31.50** (ab 6.10.2022 35.–)

2020 Spätburgunder Saulheim Kalkstein

Bereits die Fassprobe zeigt eindrucksvoll, wo die Reise bei diesem **grandiosen Ortswein** hingeht. Noble Würze verschmilzt im Bouquet mit roten Beeren, Kirschen, erdigen Noten und frischen Kräutern, **was für eine geniale Frische!** Straff und fokussiert am Gaumen, die feinkörnigen Tannine schnüren alles wunderbar zusammen und tragen die charmante Fruchtaromatik geradezu auf die Zunge. Mit der Zeit kommt eine delikate Würzigkeit dazu, die für einen **burgundischen Charakter** sorgt. Im langen Abgang kräftig, elegant und super trinkfreudig. (mh)

17+/20 • jetzt – 2032 • Art. 257565 • 75cl **CHF 22.50** (ab 6.10.2022 25.–)

2020 Probstey Spätburgunder

Der etwas wärmere Rebberg mit hohem Kalkanteil bringt eher schwarzfruchtige Weine hervor. Da ist denn auch schwarze Kirsche das prägende Element des edlen Duftes, ganz auf der frischen Seite mit zarten mineralischen Komponenten unterlegt, **das ist ein grandioser Pinot.** Ein Mund voll Wein, köstlich süss und reich in der Aromatik, der Wein bleibt aber immer wunderschön schlank, betont die Frische und setzt auf Eleganz, **die hohe Klasse der Pinots aus Deutschland bringt mich immer wieder zum Staunen.** Diesen Wein muss man einfach lieben, selbst wenn man kein grosser Pinot-Freund ist. Die Art und Weise, wie der Kraft und Fülle mit Eleganz und Leichtigkeit verbindet, ist schon bemerkenswert. (mg)

19+/20 • 2027 – 2050 • Art. 257390 • 75cl **CHF 43.–** (ab 6.10.2022 48.–)



43.–



RHEINHESSEN

Weingut Weedenborn Monzernheim

Gesine Roll

16.80

JETZT
LIEFERBAR



Weedenborn liegt auf der höchsten Erhebung Rheinhessens, oberhalb der bekannten Westhofener Lagen Morstein und Kirchspiel, mit einer wunderbaren Aussicht. **Weedenborn ist ein sehr handwerklich arbeitender, gewachsener Familienbetrieb.** Eine Kombination der Tradition in Verbindung mit einem zeitgeistigen Drive im Unternehmen. Eleganz und Zugkraft sind bei den Weinen besonders wichtig. **Das Ziel sind sehr präzise und gut trinkbare Weine, die nicht fett sind oder satt machen.**

Die Höhenlage der Weinberge mit kühlen Nächten und viel Wind bietet sich für diesen Weinstil geradezu an. **Sauvignon Blanc spielt bei Weedenborn deutlich die Hauptrolle.** So werden qualitativ hochwertige Sauvignons sehr handwerklich in verschiedenen Ausbaustilen produziert. Darüber hinaus steht Weedenborn für die Burgundersorten mit all ihren Facetten und nicht zuletzt auch für hochwertigen Schaumwein mit langem Hefelager.

Weisswein des Jahres 2022: Die weisse Spitzen-Cuvée von Kultwinzerin Gesine Roll.

2021 # Ostara

50% Weissburgunder, 25% Sauvignon Blanc, 25% Riesling

Sehr blumiger, frischer Duft, **strahlt wie die Frühlingssonne aus dem Glas.** Im ersten Moment nimmt man vor allem die Sauvignon-Blanc-Frucht wahr mit Aromen nach Grapefruit, Zitrone und Stachelbeere. Der Weissburgunder bringt etwas Rundes und Weiches mit, zeigt dazu auch seine schöne Frucht. Und der Riesling rundet diese **wundervolle Cuvée mit einer Extraportion Trinkfreude und Spannung am Gaumen** perfekt ab. Die raffinierte Säure verleiht dem Wein viel Frische und Saftigkeit, sie lässt die **vielfältigen Aromen voller Lebensfreude** heruntänzeln. Herrliche Mineralität, die sich im Finale immer stärker bemerkbar macht. Diese grossartige Assemblage zaubert den Frühling in jedes Glas. (pb)

18+20 • jetzt – 2030 • Art. 256042 • 75cl **CHF 16.80** (ab 6.10.2022 24.–)

Weine mit # gekennzeichnet sind bereits ab Lager verfügbar.

2020 Sauvignon Blanc Terra Rossa

Die älteste Sauvignon-Blanc-Rebanlage von Weedenborn, ja sogar von ganz Deutschland, da diese Sorte erst 2002 in den Rebsortenspiegel aufgenommen wurde. Das Terroir ist auf Kalksteinbasis mit Eisenoxiden, die den Boden rot färben. Daher auch der Name Terra Rossa. **Gesine Roll lässt den Wein immer ganz pur und puristisch sein.** Ausbau in rund 50% Holz und 50% Edeltahl. Das Alter der Reben bewirkt, dass die Frucht beim Terra Rossa immer stärker in den Hintergrund gerät und das Terroir je länger je besser zum Ausdruck kommt. Das verschafft dem Wein eine sagenhafte Eleganz und Feinheit, gleichzeitig aber auch Tiefgang. Der Weinberg ist jetzt 21 Jahre alt, das ist für Sauvignon Blanc schon ein schönes Alter. Der duftet wunderbar zart, setzt ganz auf Eleganz, zeigt viel Frische und verführerische Mineralität. Auch **am Gaumen dominieren Eleganz und Frische, das ist ein raffinierter Charmeur**, Rasse und feiner Schmelz bilden ein harmonisches Ganzes, die aromatische Vielfalt begeistert. Dabei bewahrt der Wein immer eine gewisse Schlichtheit, und genau das macht ihn so reizvoll, im minutenlangen Nachhall wird er immer noch verspielter, **hei, was ist das doch für ein raffinierter Wein.** Die Mineralität der Böden drängt die Frucht in den Hintergrund, das bringt Spannung und Eleganz. (mg)

19/20 • 2025 – 2045 • Art. 257392 • 75cl **CHF 22.50** (ab 6.10.2022 25.–)

2020 Sauvignon Blanc Réserve

Die Idee vom Sauvignon Blanc Réserve ist **geprägt von burgundischen Weissweinen.** Ausgebaut in burgundischen Barriques mit Toasting (medium oder auch blond). Der Holzeinsatz soll nur untermalend im Hintergrund zur Geltung kommen. Die Lage ist kühl und windig, die Trauben reifen langsam. Sie werden von Hand in zwei Durchgängen selektioniert. **Ein Duft mit unglaublichem Tiefgang**, zart vom Holz geprägt und mit sinnlicher Mineralität von zarten Feuersteinaromen. Explosive Frische strömt aus dem Glas und lässt die Sauvignon-Blanc-Frucht in einem sehr noblen Kleid erscheinen. Zitrus- und Stachelbeeren-Frucht, dazu viele Kräuter, die an Grüntee und Heuwiese erinnern. **Im Auftakt einnehmend saftig, dominiert von einer raffinierten Säure, tänzelt elegant und geschmeidig über den Gaumen.** Die Mineralität lässt das Terroir delikate erstrahlen. Gesine hat mit dem neuen Jahrgang den Holzeinfluss noch etwas stärker reduziert, was den Wein purer und reiner macht. Mir gefällt die noch finessenreichere und elegantere Variante vom Réserve sehr gut. **Für mich ist das der beste, den Gesine bis jetzt produziert hat – und dazu einer der grössten Sauvignon Blancs, die ich kenne.** (pb)

19+/20 • 2023 – 2040 • Art. 257393 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)

ALLE WEINE
VON
WEEDENBORN:



gerstl.ch/
weedenborn



2020 232 N. N. Grande Réserve

Assemblage aus den wichtigsten Rebsorten von Gesine Roll: 60% Sauvignon Blanc und 40% Chardonnay. Die Idee zum Grande Réserve war, dass gewisse Fässer mit besonders guter Qualität etwas länger liegen gelassen wurden, um daraus einen Blend zu machen. Gesine ist der Meinung, dass sie ihre Top-Weine nur mit dieser Assemblage noch übertrumpfen kann. Ausgebaut in 500-Liter-Fässern, wo der Wein ein Jahr länger auf der Hefe bleibt.

2020 ist nun der dritte Jahrgang von diesem Wein. Man riecht auch hier die Evolution, alles wirkt nochmals präziser, raffinierter und eleganter. Eine solche Assemblage ist eher ungewöhnlich, aber **aus dem allerbesten Traubengut der besten Terroirs muss ein grosser Wein entstehen**. Die Sauvignon-Blanc-Frucht steht hier schon fast etwas im Hintergrund, da die Mineralität und die Kräuteraromen so delikat aus dem Glas strahlen. Begleitet von viel Frische und kühlem Hintergrund wirkt dieser Wein **unbeschreiblich elegant und tiefgründig**. Auch im Auftakt zeigt sich sofort die erfrischende Säure, die zusammen mit der Mineralität kraftvoll im Vordergrund stehen. Die Frucht ist ganz zart und fein im Hintergrund, auch das Holz zeigt sich nur sehr dezent. **Ein Wein mit enormer Eleganz und gleichzeitig sehr viel Kraft.** (pb)

19+/20 • 2023 – 2045 • Art. 257394 • 75cl **CHF 48.50** (ab 6.10.2022 54.–)

2021 Weissburgunder vom Kalkmergel

Wie der Name sagt, stehen die 30-jährigen Reben auf Kalkmergel Terroir. Die Frische steht im Vordergrund, **feinste Zitrusfrucht und edle Mineralität sind die prägenden Elemente, der duftet schlicht genial**. Herrlich leichtfüssige Art, da ist eine schöne Fülle, genau richtig dosiert, die Leichtigkeit bleibt das prägende Element, das ist eine aromatische Köstlichkeit und **ein richtig fröhlicher Wein, saftig, rassig, beschwingt**. (mg)

18/20 • 2023 – 2028 • Art. 257395 • 75cl **CHF 16.80** (ab 6.10.2022 19.–)

2020 Chardonnay Westhofen

1992 wurden diese Chardonnay-Reben gepflanzt, sie sind somit das älteste Rebmaterial vom Weingut Weedenborn und auch von ganz Deutschland. Es ist **einer der Lieblings-Weinberge von Gesine, weil er mit kleinen Beeren eine so ausbalancierte Traubenqualität liefert**. 100% im grossen Stockinger Holzfass ausgebaut, bleibt dort ca. 9 Monate auf der Vollhefe, danach wird er gefüllt und bleibt weitere 9 Monate auf der Flasche, bis er in den Verkauf kommt. Mindestens 50% Ganztraubenvergärung. Alle Trauben werden von Hand gelesen. Dieser Duft strahlt 100% Chardonnay aus, und wie Gesine geschwärmt hat, ist das Holz kaum wahrnehmbar und dezent im Hintergrund. **Ein Bouquet voller Eleganz und Präzision**, geprägt von frischer Zitrusfrucht, feiner gelbfruchtiger Aromatik, herrlicher Mineralität und

noblen Kräutern. Am Gaumen zuerst ein cremiger Schmelz, der von viel Frische und einer raffinierten Säure begleitet wird. **Alles wirkt herrlich zart und wunderschön ausbalanciert.** Die Mineralität kommt im Abgang immer stärker in den Vordergrund und prägt das Finale. **Ein genialer Chardonnay mit einem ebenso genialen Genuss-Preis-Verhältnis.** (pb)

Diese Weine werden immer noch präziser und feiner, **der Duft dieses Chardonnay begeistert mich total**, da ist so viel Frische drin, Eleganz, Präzision, schon der Basis-Chardonnay strahlt als erhabene Persönlichkeit aus dem Glas, das Terroir spielt die erste Geige. Der Wein zeigt genau die Dosis Fülle, die ein Chardonnay braucht, um ernst genommen zu werden, und - noch viel wichtiger – **er bewahrt das Spielerische, das für die Trinkfreude verantwortlich ist**, so macht das so richtig Freude. (mg)

18/20 • 2023 – 2034 • Art. 257396 • 75cl **CHF 16.–** (ab 6.10.2022 18.–)



– Gesine Roll –

2020 Chardonnay Réserve

Die Rebanlage steht hier auf dem Gebiet von Moorstein und ist bepflanzt mit Burgunderklonen. Ausgebaut hauptsächlich in Burgunder-Barriques. Gesine Roll achtet darauf, dass der Holzeinsatz nicht zu dominant ist.

Feinste Gelbfrucht, edle Mineralität und ein winziger Hauch perfekt eingesetztes Holz verleihen dem Wein seinen sinnlichen Duft, florale Noten kommen ins Duftbild, wie auch Nuancen von Kräutern und Gewürzen.

Am Gaumen punktet er mit seinem Spiel aus erfrischender Rasse und edler Fülle, saftiger Schmelz balanciert die rassige Säure, der Wein hat eine traumhaft schlanke Statur, er ist ein Meisterwerk in Sachen Aromatik, **ein burgundischer Chardonnay der Spitzenklasse.** (mg)

19/20 • 2026 – 2040 • Art. 257397 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)



36.–



RHEINHESSEN

Weingut Wittmann Westhofen

Philipp Wittmann

BIO Das Weingut Wittmann ist seit 2015 Respect (biodynamisch) zertifiziert, arbeitet aber seit 2004 biodynamisch.

Seit 1663 sind die Wittmanns und ihre Vorfahren Weinbauern. Zwei Generationen betreiben das Gut heute Hand in Hand. Die Basis des biodynamischen Weinguts bereitete der sehr naturverbundene, extrem geerdete Vater Günter, der viele Jahre zuvor auch Gemüse und Getreide biologisch anbaute. Die Pflege der Weinberge von der Begrünung bis zur biodynamischen Bearbeitung liegt in seinen Händen. Sein Sohn Philipp ist ein kompromissloser Qualitätsfanatiker und als Kellermeister scheint er gerade darauf aus, sich möglichst hohe Hürden zu setzen. **Nicht nur 12 Sorten, sondern auch sämtliche 35 Parzellen und darüber hinaus jeder einzelne Lesegang werden separat und meistens trocken ausgebaut.** Mit seinen «Grossen Gewächsen» hat er gezeigt, wie subtil er es versteht, die Terroirs der drei grossen Lagen auszudrücken.

Dieser Duft ist ein Phänomen.

**2021 Westhofen Morstein Riesling trocken
Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE**

LIEFERUNG FRÜHJAHR 2023

Jetzt kommt nochmals ein zusätzlicher Schub Tiefe, **dieser Duft ist ein Phänomen**, das ist beinahe pure Mineralität, man riecht fast nur noch Stein, gleichzeitig sind da eine sprichwörtliche Komplexität und eine eindruckliche Intensität. Am Gaumen ist sein Auftritt fast ebenso leichtfüssig wie jener des Kirchspiels, **dieser Jahrgang 2021 bringt schon unglaublich raffinierte Weine hervor, es mangelt auch überhaupt nicht an Konzentration und Komplexität.** Es gibt vor-dergründig beeindruckendere Weine, **aber mehr Trinkvergnügen kann man sich gar nicht vorstellen**, und worum geht es eigentlich, wenn nicht um Trinkvergnügen? (mg)

20/20 • 2028 – 2055 • Art. 257403 • 75cl **CHF 69.–** (ab 6.10.2022 77.–)

69.–



2021 100 Hügel Riesling trocken VDP.ORTSWEIN

Eine Cuvée aus eigenen Trauben der Basiskategorie und ein paar zugekauften Trauben. **Die Frucht steht bei diesem Riesling im Vordergrund**, ohne dabei die Herkunft mit der Kreidenmineralität zu verleugnen. Herrlich frisches Fruchtbouquet mit reifer zitrischer und gelber Frucht und einer zarten Mineralität im Hintergrund. Schon der Duft lässt den Genuss in diesem Wein erkennen. **Das strahlt wie die Sonne aus dem Glas und sprüht nur so vor Lebensfreude**. Am Gaumen belebend saftig, von einer herrlichen Säure umschlossen. So tanzt die Frucht überaus charmant dahin. Das ist einfach ein **hervorragender, trinkfreudiger Riesling**, der sehr unkompliziert daherkommt, aber viel zu bieten hat. (pb)

18/20 • jetzt – 2030 • Art. 257398 • 75cl **CHF 11.40** (ab 6.10.2022 13.–)

2021 Wittmann Riesling trocken VDP.GUTSWEIN

Nur familieneigene Rebberge, seit 2014 bei «Respect» biodynamisch zertifiziert. Das ist schon eine sehr seriöse Sache, da ist Präzision drin, das Terroir steht im Zentrum, da ist ganz viel Mineralität im Spiel. **Das ist ein richtig grosser Riesling ohne Wenn und Aber**, kraftvoll, komplex, mit genialer Säurestruktur und viel Saft und Schmelz, der Wein zeigt sich auch eindrucklich präzise und **schmeckt ganz einfach köstlich**. (mg)

18/20 • 2024 – 2030 • Art. 257399 • 75cl **CHF 15.40** (ab 6.10.2022 17.50)

2021 Wittmann Riesling trocken «Vom Kalkstein» VDP.GUTSWEIN

Der «Vom Kalkstein» Riesling ist meistens der fruchtigere, weichere Wein, der trotzdem die Wertigkeit der guten Lagen in sich trägt. Die Trauben stammen aus Gundersheim und Morstein, aber auch mal aus Brunnenhäuschen und Kirschspiel, weshalb der Wein auch keine Lagenbezeichnung hat. **Die kalkige Mineralität ist gut im Duft zu erkennen, sie gibt dem Riesling diesen besonders raffinierten und tiefgründigen Charakter**. Sehr klare und noble Frucht, die von würzigen Aromen begleitet wird. Was für eine Energie in diesem Wein, der vibriert schon im Auftakt mit seiner knackigen Säure! Herrliche Raffinesse, wird durch die Mineralität und die würzigen Aromen noch verstärkt. **Messerscharf und absolut klar vom Beginn bis ins Finale** – ein echter Wittmann eben. (pb)

18+20 • 2023 – 2040 • Art. 257400 • 75cl **CHF 20.50** (ab 6.10.2022 23.–)

2021 Westhofener Riesling trocken VDP.AUS ERSTEN LAGEN

Kommt aus dem Morstein von den Lagen rund um die Kernlage. Diesen Duft würde man denn auch ohne zu zögern einem GG zuordnen. **Das ist einer der Weine, die das extreme Qualitätsdenken von**

ALLE WEINE
VON
WITTMANN:



gerstl.ch/
wittmann



Philipp Wittmann eindrücklich demonstrieren. Es gibt ganz viele Rieslinge aus dem Morstein von anderen Produzenten, die bei weitem nicht die Qualität dieses Weines erreichen. **Eleganz und Präzision sind hier auf beachtlichem Niveau,** das ist eher ein Leichtgewicht, aber der Wein schmeckt absolut köstlich und die Harmonie ist total. Da ist auch ganz viel Sinnlichkeit im Spiel, **das ist ein richtig grosser, charaktvoller Riesling mit Persönlichkeit.** (mg)

19/20 • 2027 – 2045 • Art. 257402 • 75cl **CHF 26.–** (ab 6.10.2022 29.–)

2021 Gundersheimer Riesling trocken VDP.ERSTE LAGE

Aus dem Nachbarort von Westhofen. Dieser Riesling stammt von der Lage Gundersheimer Höllenbrand, die höher gelegen und windoffener ist, jedoch wieder von Kalksteinterroir geprägt ist. Dies ergibt kühlere und frischere Weine, ähnlich wie man sie von der Nahe kennt. Philipp Wittmann **sieht diesen Wein in Zukunft als Grosses Gewächs,** dies wird auch abhängig vom Alter der Reben sein.

Ich mag die kühle und gleichzeitig würzige Art in diesem Wein. Sie verleiht ihm viel Tiefgang und gibt ihm das verführerische Bouquet. Zarte, noble Frucht, umgarnt von edlen Kräutern und tänzerischen floralen Aromen. **Die Mineralität ist gewaltig, sie ist absolut prägend in diesem Duft. Kraft und Eleganz im perfekten Zusammenspiel, was sich auch am Gaumen bestätigt.** Der hat ganz grosse Klasse in sich, der Unterschied zu einem Grossen Gewächs ist kaum erkennbar. Die beeindruckende Mineralität, diese kreidige Kalkstein-Aromatik zieht sich bis hin ins lange Finale. **Grandios.** (pb)

19/20 • 2025 – 2050 • Art. 257401 • 75cl **CHF 23.50** (ab 6.10.2022 26.–)

2021 Brunnenhäuschen Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

LIEFERUNG FRÜHJAHR 2023

Eleganz und Strahlkraft in den 2021er-Weinen von Philippe Wittmann sind einfach unvergleichlich. **Obwohl in den Weinen eine unbändige Kraft schlummert, wirken sie fein, zart, klar und ultrapräzise.** Auch hier haben wir einen atemberaubenden Tiefgang. Philippe hat sich bei den Fassproben an die vergangenen Jahrgänge seines Vaters erinnert (Anfang 90er-Jahre), wo die Weine noch wesentlich filigraner waren. Die Frucht zeigt sich noch sehr zart in diesem jungen Alter, aber sie wird mit ein paar Jahren der Reifung aufblühen und in einer delikaten Vielfalt erstrahlen. **Sehr frisch und saftig am Gaumen, geprägt von einer verführerischen Leichtigkeit und gleichzeitig kraftvollen Mineralität.** Obwohl der Wein mit einer raffinierten, reifen und knackigen Säure ausgestattet ist, spürt man die Wärme und die Reife, die dem Indian Sommer zu verdanken sind. In diesem Brunnenhäuschen schlummert ein **immenses Alterungspotenzial.** (pb)

20/20 • 2027 – 2065 • Art. 257404 • 75cl **CHF 69.–** (ab 6.10.2022 77.–)

2021 Westhofen Aulerde Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

LIEFERUNG FRÜHJAHR 2023

Die Aulerde ist das erste Grosse Gewächs, das wir bei diesem Jahrgang verkosten. Jetzt zeigen sich nochmals die ganze Klasse und das Potenzial der niedriger klassifizierten Weine. **Hier ist einfach alles nochmals eine Spur raffinierter und präziser definiert.** Auch der Tiefgang scheint unendlich zu sein. Der Duft wirkt verführerisch klar, nobel und elegant. Er ist eine Mischung aus zitrischer und gelber Frucht mit kraftvoller Mineralität und vielen würzigen Aromen. **Am Gaumen viel warme und reife Fruchtaromen,** obwohl die Zitrusfrucht und die Frische der Säure noch im Vordergrund stehen. Langanhaltender mineralischer Abgang, der im Finale zart salzige Spuren hinterlässt. **Eine klassische, grosse Aulerde mit Reifepotenzial.** (pb)

20/20 • 2026 – 2060 • Art. 257405 • 75cl **CHF 49.50** (ab 6.10.2022 55.–)



2021 Westhofen Kirchspiel Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

LIEFERUNG FRÜHJAHR 2023

Jetzt wird es definitiv unglaublich raffiniert, das betört die Sinne; was dieser superfeine Duft an Strahlkraft in sich birgt, ist unbeschreiblich, ein sublimes Riesling-Parfüm betört die Nase. **Die Welt steht still und die Schwerkraft scheint nicht mehr zu existieren,** der Wein schwebt förmlich über den Gaumen, ist aber beladen mit einer unfassbaren Fülle von Aromen, im nicht mehr enden wollenden Nachhall kommen immer neue Raffinessen zum Vorschein. **Das ist etwas vom Allerfeinsten,** was ich je vom Kirchspiel verkostet habe, in dieser Präzision glaube ich das noch nicht erlebt zu haben. (mg)

20/20 • 2027 – 2055 • Art. 257406 • 75cl **CHF 54.–** (ab 6.10.2022 60.–)



54.–



RHEINHESSEN

Weingut zum goldenen Ring Oppenheim

Kai Müller

Junge Reben in terrassierter Hochlage auf ausgeruhtem, ungedüngtem Boden wurzeln hier in Kalkstein. Mit der Nagelschere erntet Kai Müller die Trauben der Rebstöcke, die er alle persönlich kennt. **Eine sagenhaft preiswerte Rarität und Köstlichkeit, die 1800m² geben gerade mal 2 Barriques her.**

38.–



Gigantischer Wein aus Mini-Weingut.

2020 Pilgersberg Pinot Noir

Dieser Duft haut mich um, das ist Pinot in Vollendung. Kai Müller produziert schon seit Jahren grandiose Weine, aber das hier stellt alles Bisherige in den Schatten. Immense Konzentration, total auf der erfrischenden Seite, **ein himmlisches Fruchtbündel, unfassbar elegant.** Schon aufgrund des Duftes ist klar, dass das Pinot in Vollendung ist. Wahnsinns-Konzentration in Verbindung mit beschwingter Leichtigkeit, das Spiel der Aromen ist zutiefst berührend, **das ist Pinot von absoluter Weltpitzenklasse.** (mg)

20/20 • 2026 – 2050 • Art. 254584 • 75cl **CHF 38.–**

Herzlich willkommen im Gerstl Wein & Shop!



In Spreitenbach:

Wir begrüßen Sie herzlich im Gerstl Wein&Shop. Hier finden Sie **auf über 250m² einen schönen Teil unseres umfassenden Sortiments an exzellenten, preiswerten Weinen.**

Auf Vorbestellung können Sie sogar jeden Wein im Gerstl Wein&Shop abholen. Dazu finden Sie auch eine exquisite Auswahl an Whisky, Rum, Gin und Grappa.

Auserlesene Köstlichkeiten wie Olivenöle, Pasta, Apéro-Leckereien etc. runden das appetitliche Angebot ab.

Dienstag bis Freitag:

10.00 – 18.30 Uhr

Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr

Gerstl Wein&Shop • Sandackerstrasse 10
8957 Spreitenbach



**Fokus
Sempach:
Zentral-
schweizer
Weine.**

In Sempach:

Die ehemalige «Vinothek zum Rathaus» von Beat Bisang wurde neu umgebaut und **öffnete soeben als «Gerstl Wein&Shop» die Tore.**

Neben der erfahrenen **Shopleiterin Karin Wüthrich** und der kompetenten **Weinberaterin Nora Kaufmann** wird übrigens auch der **bisherige Inhaber Beat Bisang** immer wieder im neuen Gerstl Wein&Shop anzutreffen sein, um Sie mit Rat und Tat zu unterstützen. Wir alle freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Dienstag bis Freitag:

9.00 – 12.00 und 13.30 bis 18.30

Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr

Gerstl Wein&Shop • Hildisriederstrasse 1
6204 Sempach

GERSTL
WEIN&SHOP

WWW.GERSTL.CH



FRANKEN

Weingut Horst Sauer Traben-Trarbach

Horst Sauer mit Tochter Sandra: Seit 2005 arbeitet die gelernte Winzerin und studierte Önologin mit im Betrieb.

32.–



Seit 4 Generationen pflegt man die Reben und den Wein. Auf dem Weingut arbeitet die ganze Familie eng zusammen. Egal ob Oma Rita, die am liebsten in den Weinbergen werkelt, Magdalena Sauer, die sich mit Herz und Seele um die Kunden kümmert oder Sandra Sauer, die nächste Generation: **Seit 2005 tut die gelernte Winzerin und studierte Önologin mit im heimischen Weingut und bringt mit Begeisterung und Freude neue Ideen in den Betrieb.** Und natürlich Horst Sauer, der mit seiner Präzision und Leidenschaft alle antreibt. Schon Uropa Valentin, Opa Gottfried und sein Vater Lothar hatten Rebstöcke gepflegt. Als Horst Sauer das Weingut 1977 übernahm, konnte er gerade einmal 1,5 Hektar bewirtschaften. Heute sind es 20 Hektaren und ca. 180'000 Flaschen, die Jahr für Jahr abgefüllt werden. **Seit 2000 ist das Weingut Mitglied im Verband Deutscher Prädikats- und Qualitätsweingüter (VDP).**

In diesem fränkischen Weingut treffen Ursprünglichkeit und Vision zusammen. **Die Familie Sauer begibt sich jedes Jahr aufs Neue auf die Suche nach dem perfekten Wein.** Ein Weg, der vielleicht nie zu Ende sein wird, den man aber mit Leidenschaft und Kreativität, vor allem aber mit kompromisslosem Qualitätsbewusstsein im Weinberg und im Keller geht.

Weltklasse-Silvaner.

**2021 Escherndorf am Luppen Silvaner trocken
Grosses Gewächs VDP.GROSSE.LAGE**

Je höher die Klassifizierung bei den Silvanern geht, umso raffinierter, eleganter und zarter wirkt die Ausprägung der Frucht im Bouquet. Im Gegensatz dazu rücken Terroir und Mineralität stärker in den Vordergrund. **Hier strahlt ein beeindruckender Tiefgang mit einer unbeschreiblichen Sinnlichkeit aus dem Glas.** Feinste Zitrusfrucht wird von noblen floralen und zart würzigen Aromen begleitet. Man spürt schon in der Nase die Kraft der unbändigen und genialen Säure. Sie setzt sich auch sofort in Szene und versprüht ihre Energie am ganzen Gaumen. **Alles wirkt faszinierend lebendig, frisch und saf-**

tig. Erst nach einem Moment nimmt man die herrlichen Aromen wahr, die Reife und Noblesse ausstrahlen. Die Mineralität dominiert nach kurzer Zeit und begleitet den Wein ins lange Finale. **Einen so schlanken, faszinierenden, eleganten und gleichzeitig kraftvollen Silvaner habe ich schon lange nicht mehr erlebt.** (pb)

19+/20 • 2025 – 2050 • Art. 257337 • 75cl **CHF 32.–** (ab 6.10.2022 36.–)

2021 Just Silvaner trocken VDP.GUTSWEIN

«Nur Silvaner»? Das klingt schon fast ein wenig abschätzig, aber gleichzeitig soll der Name **das Easy-Drinking-Feeling** für diesen Wein verkörpern. Es ist ein richtiger Strahlemann mit seiner expressiven Frucht. Herrliche Zitrusfrucht nach Zitrone und Grapefruit mit wunderschönen floralen Aromen nach Holunder. **Alles wirkt fröhlich, verspielt und delikat verführerisch.** Am Gaumen zeigt sich die herrliche Frische der knackigen Säure, die den hocharomatischen Wein tänzerisch leicht und lebendig erscheinen lässt. **Sehr viel Genuss garantiert!** (pb)

18/20 • 2023 – 2032 • Art. 257342 • 75cl **CHF 13.40** (ab 6.10.2022 15.–)

2021 Escherndorf Silvaner trocken VDP.ORTSWEIN

Diese raffinierte Mineralität ist schon genial, der Wein duftet nach diversen Blüten, von der herben Holunderblüte bis zur süssen Lindenblüte, dazu auch so richtig nach Stein, der Duft lässt auf einen sehr präzisen Silvaner schliessen. **Das ist eine himmlische Erfrischung, die Säure ist schlicht traumhaft,** sie trägt den Wein, verleiht ihm Eleganz und macht ihn wunderbar schlank. Dieser Wein hat eigentlich schon alles, was man von einem GG erwartet, die Harmonie ist vollendet. Da ist Rasse wie bei einem grossen Riesling, **ich war selten so begeistert von einem Silvaner Ortswein.** (mg)

18+/20 • 2024 – 2040 • Art. 257334 • 75cl **CHF 14.40** (ab 6.10.2022 16.–)

2021 Escherndorfer Lump Silvaner trocken VDP.ERSTE.LAGE

Die Zusatzbezeichnung «S» wurde auch beim Silvaner mit der VDP-Klassifizierung ganz weggelassen. **Die Weine von Horst Sauer sind in diesem Jahrgang richtige Energiebündel** und haben eine phänomenale Strahlkraft. Man riecht bei diesem Silvaner das Terroir durch seinen Tiefgang und die mineralische Ausprägung. Es ist ein sinnliches Zusammenspiel zwischen Frucht, Frische und Terroir, die dieses delikate Bouquet prägen. **Auch am Gaumen ist die Mineralität stärker spürbar, die Frucht wirkt im ersten Moment noch einen Hauch dezenter.** Die Säure formt den Wein messerscharf und lässt ihn wie einen Pfeil durch den Mund zischen. Es ist eine Explosion aus Frische und Tausenden von verschiedenen Aromen, die sich bis ins lange, würzige Finale hineinziehen. Ein grandioser Silvaner. (pb)

19/20 • 2024 – 2042 • Art. 257340 • 75cl **CHF 19.50** (ab 6.10.2022 22.–)

ALLE WEINE
VON HORST
SAUER:



gerstl.ch/sauer



2021 Escherndorfer Lump Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Ein so genial tiefgründiger Duft ist selbst bei Weinen auf diesem Niveau keine Selbstverständlichkeit, das ist **absolut betörend, unfassbar raffiniert, superzart, aber immens komplex und von höchster Konzentration**. Das ist ein Riesling-Parfüm von einzigartiger Schönheit und Eleganz. Diesen Wein würde ich am liebsten gleich so, wie er sich jetzt präsentiert, aus einem grossen Glas trinken. Dieses immense Kraftbündel, das so verspielt und leichtfüssig daherkommt, ist ein **echtes Wunder der Natur**. Das Zusammenspiel von grosser Lage, wilden Wetterbedingungen, gemeistert von einem leidenschaftlichen Winzer, **das ist für mich Riesling in Vollendung**. Das ist einer der grössten Rieslinge, die ich von Horst Sauer kenne. (mg)

20/20 • 2026 – 2055 • Art. 257333 • 75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)

2021 Escherndorfer Lump Riesling Auslese VDP.ERSTE.LAGE

Gegenüber der Silvaner Auslese wirkt die Riesling Auslese sogar noch etwas zarter und eleganter, was ihr eine **verführerische Sinnlichkeit** verschafft. Es ist ein glasklarer und tiefgründiger Duft, der von zarter zitrischer Frucht und einem Hauch von exotischen Früchten geprägt ist. **Das Bouquet strahlt viel Tiefgang und Noblesse aus**, lässt aber auch dem Terroir mit den mineralischen und zart würzigen Aromen genügend Raum. Beim ersten Schluck ein genüssliches Zusammenspiel von Schmelz und Säure, das die fruchtigen Aromen harmonisch über den Gaumen gleiten lassen. Die Oberhand behält aber die Säure und somit auch die Frische in diesem Wein. Dadurch wirkt **die köstliche Restsüsse so leicht und verspielt, man hat sofort Lust auf den nächsten Schluck**. Sehr beeindruckende Länge, die nochmals dieses Spiel zwischen Fruchtsüsse und Säure aufleben lässt. (pb)

19/20 • 2023 – 2070 • Art. 257338 • 50cl **CHF 28.50** (ab 6.10.2022 32.–)

2021 Escherndorfer Lump Silvaner Auslese VDP.ERSTE.LAGE

In einem herausfordernden Jahr zeigen sich die guten Lagen in den Weinen noch besser. Man hat mehr Reife und auch Säure, was die Weine **unglaublich filigran und finessenreich** macht. Es ist der Duft einer herrlichen Auslese mit einem Hauch von tropischen Früchten, aber ganz viel zitrischen Aromen. Was diese Auslese besonders macht, ist **die betörende Frische und die unvergleichliche Eleganz**. Auch am Gaumen hat man zwar die aromatische Fülle und Dichte einer Auslese, aber durch die Säure bekommt sie eine Leichtigkeit, die sie nur so dahinschweben lässt. Das ist ein so **genüssliches Zusammenspiel aller Komponenten**, dass man alles um sich herum vergisst. Eine Auslese der ganz besonderen Art. (pb)

19/20 • 2023 – 2070 • Art. 257339 • 50cl **CHF 28.50** (ab 6.10.2022 32.–)

2021 Escherndorfer Lump Silvaner Eiswein VDP.ERSTE LAGE

Glasklare, hochkonzentrierte Frucht ist das prägende Element dieses betörenden Duftes, die Konzentration ist enorm, die Vielfalt der Fruchtkomponenten unglaublich, und trotzdem wirkt das Ganze immer noch beinahe schlicht und unaufdringlich. **Das ist eine an Sinnlichkeit nicht zu überbietende Duftorgie.** Am Gaumen begeistert zuerst einmal die vollendete Säurestruktur, mehr Rasse ist schlicht nicht möglich, aber die bleibt immer cremig weich, schmilzt wie Butter auf der Zunge. **Das ist ein mit Worten kaum zu beschreibendes aromatisches Meisterwerk der Natur,** und es sprengt selbstredend jede Punkteskala. (mg)

20+/20 • jetzt – 2100 • Art. 257335 • 50cl **CHF 72.–** (ab 6.10.2022 80.–)

2021 Escherndorfer Lump Riesling Beerenauslese VDP.ERSTE LAGE

Eine geballte Ladung himmlische Frucht, unterlegt mit zarten Aromen von blitzsauberer Botrytis, dieser Duft ist eine **«Nasenweide» der himmlischen Art.** Ein ganzer Korb von tropischen Früchten strahlt um die Wette, dennoch wirkt da nichts, aber auch gar nichts nur ansatzweise aufdringlich. **Totale Eleganz und vibrierende Sinnlichkeit.** Der fährt so richtig ein, die Säure ist eine Sensation, sagenhafte Rasse und dennoch cremig weich, der Wein streicht wie eine Feder über die Zunge, um dann mit einer **unbeschreiblichen Aromenexplosion** zu enden. Das ist ein **zutiefst berührendes Weinmonument.** (mg)

20/20 • jetzt – 2100 • Art. 257336 • 50cl **CHF 52.–** (ab 6.10.2022 58.–)

2021 Escherndorfer Lump Silvaner Trockenbeerenauslese VDP.ERSTE LAGE

Wir sind hier in einem wahren Steigerungslauf! **Noch nie haben wir bei Horst Sauer die Süßweine mit einer derartigen Frische und Eleganz erlebt.** Das ist einfach nochmals eine ganz andere Dimension, wenn sich die intensive Aromatik mit einer so raffinierten Säure verbindet. Selbst diese Trockenbeerenauslese wird dadurch schon fast tänzerisch leicht und verspielt. Zarte Botrytis-Aromen kommen zum Vorschein. **Alles wirkt glasklar und tiefgründig, brilliert aber zudem mit einer atemberaubenden aromatischen Vielfalt.** Von zitrischen Aromen über tropische Früchte bis hin zu einer zarten Honignote. Das alles begleitet von zart mineralischen, würzigen und floralen Nuancen. Es ist ein Zusammenspiel am Gaumen, das die Sinne verrücktspielen lässt. **Wucht und Frische in perfekter Einheit.** Alles wirkt so tänzerisch leicht, obwohl hier eine unbeschreibliche Kraft und Intensität im Spiel ist. **Das ist eine neue Dimension an Trockenbeerenauslese.** (pb)

20/20 • 2023 – 2100 • Art. 257341 • 50cl **CHF 76.50** (ab 6.10.2022 85.–)





FRANKEN

Weingut Richard Östreicher Sommerach

Kerstin und Richard
Östreicher

43.–



Richard Östreicher führt das Weingut in 4. Generation. Die Vinifikation ist darauf ausgelegt, den Fingerabdruck der kargen Muschelkalkböden und des Jahres einzufangen. Das beginnt beim sanften Rebschnitt und geht über die rein mechanische Bodenbearbeitung – wenn es sein muss mit der Hacke – bis hin zur natürlichen Begrünung der Rebenzeilen für die optimale Nährstoffversorgung. **Kunstdünger, Herbizide oder Insektizide haben hier nichts verloren.** Genauso wenig wie künstliche Bewässerungsanlagen. Muschelkalk speichert kaum Wasser. Daher bilden die Rebstöcke ein tiefes, kräftiges Wurzelsystem. Energie, die man in jeder Flasche spürt.

Intensive Laubarbeiten ausschliesslich von Hand, schliesslich die Grünlese, denn die Pflanzen und damit auch die Weine verzeihen keine Fehler wie etwa zu hohe Erträge. Den richtigen Lesezeitpunkt wählen. Man will hier die Subtilität, die Finesse, die die Traube über das Jahr gespeichert hat, bewahren. 100% Handlese. Nur kerngesundes Lesegut kommt in den alten Gewölbekeller aus dem Jahre 1729. **Das Weingut ist biozertifiziert** und Mitglied bei Naturland – Verband für ökologischen Landbau e.V.

Das ist Weltklasse.

2020 Spätburgunder Katzenkopf

Das ist ein unwiderstehlicher Duft. Hier steht die rote Frucht nach Himbeere und Erdbeere etwas prägnanter im Vordergrund. Die Farbe scheint transparenter und heller, der Duft aber intensiver und dichter, was absolut faszinierend ist. **Man wähnt sich hier einmal mehr im Burgund** und auch die Erinnerungen an den 2020er-Jahrgang kommen hoch. Der Katzenkopf hat diesen verführerischen Charme, dem man einfach nicht widerstehen kann. Beim ersten Schluck zeigt er sich mit seiner ganzen Kraft, obwohl der Wein stets auf der eleganten Seite bleibt. Fordernd und gleichzeitig so tänzerisch genüsslich, was er sicherlich auch seiner raffinierten Säure zu verdanken hat. **Die Struktur hat die Qualität eines ganz grossen Weines und wird ihm sicherlich ein langes Leben verschaffen.** Je näher beim Ab-

gang, umso würziger und auch mineralischer wird seine Ausprägung. Einmal mehr bin ich der Überzeugung, dass **Deutschland das Pinot-Land der Zukunft ist** – einfach grandios. (pb)

19+/20 • 2028 – 2060 • Art. 257347 • 75cl **CHF 43.–** (ab 6.10.2022 48.–)

2021 Rossbach Chardonnay

Der Schwager von Coche-Dury ist Rebenveredler und hat die Reben für die Lage Rossbach geliefert. Es ist ein alter Meursault-Klon, den sonst nur noch Coche-Dury und Javier im Burgund verwenden. **Der Rossbach Chardonnay ist im Moment in Deutschland und in der Weinszene wie auch in der Top-Gastronomie extrem gehyped.**

Im Duft zeigt er sich eher dezent, aber er wirkt extrem nobel, ausgeprägt mineralisch, auch wieder mit diesem charmanten, dezent reduktiven Ausdruck. Hei, schmeckt der gut, das ist ein die Sinne be rauschender Filigrantänzer, **die 21er-Rasse macht ihn wunderbar schlank und elegant.** Da ist auch wieder dieser geniale Schmelz, das ist ein unglaublich raffinierter Kerl, der lockt mit seinen Aromen und berauscht die Sinne, ohne sich auch nur ansatzweise in den Vordergrund zu drängen. **Das ist Chardonnay, wie man ihn sich raffinierter nicht erträumen könnte.** (mg)

19/20 • 2026 – 2045 • Art. 257346 • 75cl **CHF 54.–** (ab 6.10.2022 60.–)

2021 Chardonnay Guckenberg

Der Name dieser Reblage stammt vom ehemaligen Besitzer. Kerstin und Richard haben 2019 **Klone von der berühmten Montrachet-Lage aus dem Burgund gepflanzt. Wir haben die Ehre, den Jungfernewein probieren zu dürfen. Nur gerade ein halbes Barrique wurde 2021 produziert.** Ich bin erstaunt, wie reichhaltig und tiefgründig dieser Chardonnay von diesen jungen Reben duftet. Herrlich expressive Zitrusfrucht, unterlegt von einer delikaten Mineralität. Fein würzige Kräuter und florale Aromen im Hintergrund. Am Gaumen sehr frisch und geprägt von einer raffinierten Säure. Das schmeckt schon richtig wie ein grosser Burgunder mit seinem herrlichen Säure-Frucht-Spiel. Erstaunlich auch seine Länge mit nochmals zart würzigen Aromen im Finale. **Was dieser Jungfernewein zeigt, ist schon einmalig,** man darf sehr gespannt sein, welche Weine in den kommenden Jahren aus diesem Weinberg entstehen werden. (pb)

19/20 • 2024 – 2044 • Art. 257345 • 75cl **CHF 54.–** (ab 6.10.2022 60.–)

2021 Augustbaum Silvaner

Die Reben sind 45 Jahre alt und wurden in den 80er-Jahren gepflanzt. Maischestandzeit je nach Jahrgang zwischen 6–24 Stunden, was absolut perfektes Traubengut bedingt. Spontan vergoren, liegt rund 9–10 Monate auf der Hefe, bevor er abgefüllt wird. Teilweiser Biologischer Säureabbau, der aber nicht ganz durchläuft und natürlich entsteht. Der

ALLE WEINE
VON RICHARD
ÖSTREICHER:



gerstl.ch/
ostreicher



Wein wird in 225-Liter-Barriques ausgebaut, von denen max. 20% aus neuem Holz sind. Die Erntemenge liegt bei durchschnittlich 35–38 hl/ha. Der duftet wunderbar mineralisch, feine florale Noten, überwiegend herbe Holunderblüte, ganz dezent gelbfruchtig aus dem Hintergrund. **Rassiger, saftiger, zartschmelzender Gaumen**, der schmilzt so herrlich auf der Zunge, Rasse und cremiger Schmelz bilden eine ideale Harmonie, **der Wein schmeckt einfach köstlich, hat Charme ohne Ende** und punktet mit seinem verspielten Nachhall, da ist so herrlich Spiel drin, wirkt auch sehr edel und hat noch einiges an **Entwicklungspotenzial**. (mg)

18+/20 • 2025 – 2040 • Art. 257343 • 75cl **CHF 29.50** (ab 6.10.2022 33.–)

2021 Volkacher Ratsherr Silvaner Maria im Weingarten

Die Reben sind rund 50 Jahre alt und wurden in den 70er-Jahren gepflanzt. Maischestandzeit je nach Jahrgang zwischen 6–24 Stunden, was absolut perfektes Traubengut bedingt. Spontan vergoren, liegt rund 9–10 Monate auf der Hefe, bevor er abgefüllt wird. Teilweiser Biologischer Säureabbau, der aber nicht ganz durchläuft und natürlich entsteht. Der Wein wird in 500-Liter-Tonneaux aus 100% Holz ausgebaut. Die Erntemenge liegt bei durchschnittlich 30–35 hl/ha. Rötlicher Ton, dadurch werden die Weine ein bisschen opulenter.

Das Holz ist wunderbar in den Wein eingebunden und stört in keiner Weise. **Hier strahlt enorm viel Frische und Energie aus dem Glas**. Feinste würzige Aromen und eine tiefgründige Mineralität. Herrlicher Schmelz verbindet sich mit einer knackigen Säure, wobei die Frische überwiegt. Die wunderschöne Fruchtaromatik nach Zitrusfrucht, Mirabelle und Aprikose ist äusserst delikat. **Sehr schön ausbalanciert** und mit viel Zug nach vorne. Der Wein bietet unendlich viel Genuss mit atemberaubender Länge. (pb)

19/20 • 2023 – 2038 • Art. 257344 • 75cl **CHF 39.50** (ab 6.10.2022 44.–)

2020 Spätburgunder Rosen

Einer der Top-Pinots vom Weingut. Die Reblage steht sehr nahe am Main in einem sandigen, warmen Terroir. Der Spätburgunder Rosen erinnert Kerstin und Richard immer an einen seidigen Chambertin. Ein Spätburgunder mit grosser Persönlichkeit und sehr viel Aussagekraft. **Eigentlich der Grand Cru vom Weingut**.

Das ist pure Eleganz, wirkt total zart, kommt aber wunderbar aus der Tiefe, da ist eine immense Vielfalt an Duftnoten versammelt, das ist grosser Pinot, das ist schon aufgrund dieses Duftes ganz klar. **Am Gaumen ein Gedicht**, kraftvoll, konzentriert, aber der Wein schwebt mit sprichwörtlicher Leichtigkeit über den Gaumen und es ist ein **aromatisches Meisterwerk der Sonderklasse**, da ist vibrierende Mineralität, ein köstliches Fruchtbündel, dabei bewahrt der Wein seine charmante Schlichtheit, und genau das macht ihn zu der grossen Persönlichkeit, das ist ganz einfach **Pinot von absoluter Weltklasse**. (mg)

19+/20 • 2028 – 2055 • Art. 257347 • 75cl **CHF 43.–** (ab 6.10.2022 48.–)



Weingut Rudolf Fürst Bürgstadt

FRANKEN

Im Westen des Frankenlandes stellen das milde Klima im Talkessel und die hitzigen, eisenhaltigen Buntsandsteinböden eine fränkische Besonderheit dar und bieten einen idealen Standort für Spätburgunder- und Rieslingreben. **Bürgstadt ist die wärmste Ecke Frankens.** Paul Fürst und sein Sohn Sebastian erzeugen trockene, reintonige Weine mit **bestechender Frucht und Präzision**, sind immer auf der Suche nach Verbesserungen und investieren enorm in die Qualität. Die Rotweine werden **nach Art der Burgunder vinifiziert** und erfahren eine lange Lagerung, grösstenteils im Barrique. Angestrebt und erreicht werden Feinheit, sanfte Tannine und eine hohe Lagerfähigkeit. Dass hier schon seit vielen Jahren grandiose Spätburgunder erzeugt wurden, zeigte ein 1990er, den die Familie Fürst uns kredenzt hat. Der Wein war schlicht grandios und immer noch jugendlich frisch, **qualitativ auf Augenhöhe mit einem absoluten Top-Wein aus dem Burgund.**

Familie Fürst

115.–

Hochverdiente 20/20-Punkte.

**2020 Schlossberg Spätburgunder
Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE**

Reife, Frische und Würze in einem harmonischen Gesamtbild vereint. Der Schlossberg duftet so nobel und tiefgründig aus dem Glas, dass man alles um sich herum vergisst. **Ein Wein voller Charakter und Charme.** Ein herrlicher Mix aus roter und schwarzer Frucht, die von Kräuteraromen begleitet wird. Der Duft wirkt seidig fein und sinnlich, er strahlt gleichzeitig viel Kraft und Intensität aus. Auch am Gaumen präsentiert er sich mit mehr Druck und dichter Fruchtaromatik und **zeigt ganz klar seine Klasse als Grosses Gewächs.** Alles wirkt harmonisch und ausbalanciert und ist geprägt von einer delikaten Extraktsüsse. Wunderschön passen die cremig feinen Tannine ins Gesamtbild, was diesen charmanten und genusslichen Trinkfluss noch köstlicher erscheinen lässt. **Ein ganz grosser Spätburgunder.** (pb)

20/20 • 2026 – 2065 • Art. 257301 • 75cl **CHF 115.–**





2020 Spätburgunder Tradition VDP.GUTSWEIN

Das ist Pinot vom Feinsten, wirkt traumhaft süss und reich, aber vor allem elegant und komplex, einfach herrlich. **Köstlich süsser und doch wunderbar frischer Auftritt**, der Wein wirkt so herrlich beschwingt, richtig süffig, feinste Rasse in Verbindung mit traumhafter Extraktsüsse, **er schmeckt ganz einfach unfassbar gut**, da sind wir schon auf einem unglaublich hohen Niveau. (mg)

18+/20 • 2025 – 2040 • Art. 257294 • 75cl **CHF 23.50** (ab 6.10.2022 26.–)

2020 Bürgstadter Spätburgunder VDP.GUTSWEIN

Der Duft strahlt eine **unvergleichliche Pinot-Aromatik** aus, die aus reifer Kirschenfrucht, etwas Himbeere und Erdbeere besteht. Dahinter kommt eine tiefgründige, würzige Aromatik zum Vorschein, die dem Wein viel Raffinesse verleiht. Reife und Frische reichen sich die Hand. **Auftakt am Gaumen mit sehr viel Frische**, geprägt von der herrlichen Säure und umgarnt von delikater Fruchtaromatik, die von einer köstlichen Extraktsüsse begleitet wird. Zart würzig dann wiederum im Finale, was herrlich zu diesem Wein passt. Auch Sebastian Fürst schwärmt vom Charme des 2020er-Jahrgangs – das ist **pures Trinkvergnügen im Glas**. (pb)

18/20 • 2024 – 2040 • Art. 257295 • 75cl **CHF 29.50** (ab 6.10.2022 33.–)

2020 Klingenberger Spätburgunder VDP.ORTSWEIN

Das ist sagenhaft raffiniert, einfach purer Charme, **man hält die Nase an dieses Glas und schon ist man im 7. Himmel**, das ist Pinot, wie man ihn sich schöner nicht erträumen könnte. Beschwingter, leichtfüssiger Gaumenauftritt, köstlich aromatisch und von vollendeter Harmonie, **eine himmlische Delikatesse**, ein die Sinne berauschendes Stück Natur. (mg)

18+/20 • 2026 – 2040 • Art. 257296 • 75cl **CHF 43.–** (ab 6.10.2022 48.–)

2020 Bürgstadter Berg Spätburgunder VDP.ERSTE LAGE

Ich liebe diesen Duft, der von einer zart rauchigen und mineralischen Note geprägt ist. Sie zeigt sich nur ganz dezent im Hintergrund und wird vordergründig von viel roter und schwarzer Frucht dominiert. Ein nobles Kräuterbouquet und verführerische florale Aromen verleihen dem Wein zusätzliche Komplexität. **Der erste Schluck ist sehr harmonisch und wunderschön ausbalanciert**, mit delikater Säure und seidig feinen Tanninen. Man spürt und schmeckt die perfekt reife Frucht, die einen unwiderstehlichen Charme ausstrahlt. **Die Aromen sind so intensiv, und doch dominiert die Feinheit in diesem Wein. Der Vergleich zum genialen Jahrgang 2020 aus dem Burgund kommt unweigerlich**. (pb)

19/20 • 2026 – 2052 • Art. 257297 • 75cl **CHF 46.50** (ab 6.10.2022 52.–)

2020 Centgrafenberg Spätburgunder Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Wow, dieser Duft geht unter die Haut, das ist absolut betörend, sagenhafte Tiefe, irre Komplexität, immense Konzentration, und gleichzeitig wirkt alles so herrlich spielerisch und fröhlich. **Auch am Gaumen ein Traum, die Konzentration ist enorm, dabei bleibt der Wein unglaublich leichtfüssig**, das ist ein echtes Naturwunder, diese vollendete Harmonie aus Kraft und Eleganz, ein Feuerwerk von Aromen, getragen von kraftvollen, aber superfeinen Tanninen, **grosse Klasse.** (mg)

19+/20 • 2028 – 2055 • Art. 257298 • 75cl **CHF 72.–** (ab 6.10.2022 80.–)

2020 Hundsrück Spätburgunder Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Das Flaggschiff vom Weingut Fürst wird auch in diesem Jahr seinem Namen gerecht. Da strahlt pure Noblesse aus dem Glas. Hier scheint alles nochmals eine Spur raffinierter, intensiver und tiefgründiger zu sein. Mit seinem strahlenden und unwiderstehlichen Charme setzt er die Intensität und Kraft gekonnt in Szene. **Obwohl eine unbändige Wucht in ihm schlummert, präsentiert er sich wunderschön elegant und fein.** Sehr viel reife Himbeere und Erdbeere in Kombination mit Kirschenfrucht, Kräutern und floralen Aromen. Dieser Duft treibt mir fast die Tränen in die Augen. **Am Gaumen ein saftiges und frisches Elixier von perfekt gereifter Frucht.** Auch das Tanningerüst ist wie geschaffen für diesen grossen Wein, seidig fein und cremig. Die Länge ist unglaublich, die Frucht bleibt noch minutenlang am Gaumen haften. Nur ganz zart kommen nach und nach die zart würzigen Noten zum Vorschein. **Der Hundsrück 2020 ist ein Gigant.** (pb)

20+/20 • 2028 – 2070 • Art. 257303 • 75cl **CHF 155.–**

2020 Frühburgunder R VDP.ERSTE LAGE

Verblüffend mineralischer Duft, der kommt gewaltig aus der Tiefe, die Frucht ist ein wichtiges Element, sie bleibt aber dezent im Hintergrund, das verleiht dem Duft seine überaus edle Ausstrahlung. Der Wein hat Charme, das ist so ein verschmitzter Kerl, alles wirkt eher schlicht und doch steckt da gewaltig Ausdruckskraft dahinter. **Dieser Filigrantänzer zündet ein aromatisches Feuerwerk der Extraklasse**, mit einem minutenlangen Nachhall, der unter die Haut geht, **ein Genie von Wein.** (mg)

19/20 • 2028 – 2050 • Art. 257305 • 75cl **CHF 76.50** (ab 6.10.2022 85.–)

ALLE WEINE
VON RUDOLF
FÜRST:



gerstl.ch/fürst



2021 Riesling trocken pur mineral VDP.GUTSWEIN

Der 2021er-Jahrgang ist stärker von der Säure geprägt, das hat in diesem kühlen Jahrgang auch zu einem moderaten Alkoholgehalt geführt. Paul und Sebastian Fürst sprechen denn auch von einem klassischen Jahrgang.

Das ist Riesling wie aus dem Bilderbuch, verbindet erfrischende Zitrusnoten mit raffinierten mineralischen Komponenten. Beschwingte Leichtigkeit im Auftakt, geniale Rasse, mit viel saftigem Schmelz unterlegt, ein beinahe moselartig leichtfüssiger Riesling, köstlich aromatisch, **was ist das doch für ein fröhlicher Wein, einfach Hochgenuss.** (mg)

18/20 • 2025 – 2038 • Art. 257306 • 75cl **CHF 19.50** (ab 6.10.2022 22.–)

2021 Bürgstadter Berg Riesling trocken VDP.ERSTE LAGE

Wie ein Maikäfer strahlt dieser Bürgstadter Berg aus dem Glas. **Was für eine unglaubliche Frische und Klarheit in diesem Riesling.** Die Frucht nimmt man nur ganz zart wahr, es sind vor allem die mineralischen Aromen, die kraftvoll zum Vorschein kommen. Sinnliche Würze und Floralität im Hintergrund begleiten dieses Bouquet, das an Feinheit und Eleganz nicht zu toppen ist. **Am Gaumen setzt sich sofort die knackige und raffinierte Säure in Szene und lässt den Wein mit ihrer Energie so richtig herumtanzen.** Die Frucht ist nur ganz zart, aber stetig präsent und begleitet von intensiver Mineralität, die auch das Finale prägt. Das ist **ein richtiges Kraftbündel**, das das Glas zum Vibrieren bringt. (mg)

19/20 • 2024 – 2048 • Art. 257307 • 75cl **CHF 32.50** (ab 6.10.2022 36.–)

2021 Centgrafenberg Riesling trocken Grosses Gewächs VDP.GROSSE LAGE

Schon der Duft zeigt es unmissverständlich: **Da ist ein ganz grosser, tiefgründiger, komplexer Riesling im Glas**, der drängt sich nicht auf, bleibt fast bescheiden im Hintergrund, aber da steckt gewaltig viel drin. In diesem feinen Duft steckt eine immense Aromenvielfalt, unendlich raffiniert und von edler Schönheit. Das ist ein Traumwein, die rassige Säure verleiht ihm seine wunderbar schlanke Figur, **das ist ein Filigrantänzer, aber irre konzentriert und herrlich schmackhaft**, irgendwie gelingt es ihm bei aller Grösse, eine charmante Schlichtheit zu bewahren. (mg)

19/20 • 2026 – 2050 • Art. 257308 • 75cl **CHF 54.–** (ab 6.10.2022 60.–)

2020 Astheimer Chardonnay VDP.ORTSWEIN

Herrlich, die zart reduktive Aromatik nach Feuerstein, dahinter kommen viel Zitrusfrucht, zarte Kräuter und florale Nuancen zum Vorschein. **Im ersten Moment hat man das Gefühl, man sei im Burgund.** Ein Duft, der aus der Tiefe strahlt und ganz viel Frische und Sinnlichkeit verströmt. Die faszinierende Mineralität kommt wunderschön zum Ausdruck. **Beim ersten Schluck zeigt sich ein delikater, cremiger Schmelz, der die Frucht so tänzerisch leicht über den Gaumen gleiten lässt.** Die raffinierte Säure verleiht Frische und Energie und bringt auch die tolle Balance ins Spiel. Im Finale zart würzig und mit einem Hauch von salziger Mineralität. **Chardonnay in Bestform.** (mg)

18/20, 2024 – 2040 • Art. 257309 • 75cl **CHF 32.50** (ab 6.10.2022 36.–)

2020 Chardonnay Bürgstadter Berg VDP.ERSTE LAGE

Intensiver, komplexer, traumhaft mineralischer Duft, florale Noten stehen im Zentrum, dann ein verblüffender Hauch Feuerstein, aus dem Hintergrund kommt erfrischende Zitrusfrucht zum Vorschein und rundet das edle Duftbild ab. Das ist Chardonnay der raffinierten Art, irre rassig, cremig weich und füllig, hochkonzentriert und reich an himmlischen Aromen, **ein burgundischer Chardonnay von absoluter Weltklasse.** (mg)

19+/20 • 2026 – 2045 • Art. 257310 • 75cl **CHF 49.50** (ab 6.10.2022 55.–)

2020 Chardonnay «R»

Nach den beiden genialen Chardonnays war ich sehr gespannt auf den **Grand Cru aus dem Hause Fürst.** Der Duft strahlt Kraft und Eleganz aus und kommt weit aus der Tiefe. Hier steckt eine Wucht an Frische und Mineralität drin, die von intensiver zitrischer Aromatik begleitet wird. **Hoch konzentriert auch am Gaumen, getragen von herrlichem Schmelz und rassiger Säure.** Sie verleiht dem Wein auch einen enormen Zug nach vorne und lässt seine Intensität und Kraft hinter der Frische verschwinden. Messerscharf und aromatisch ins lange Finale hinein, das ganz zum Schluss nochmals zart salzige Noten zeigt. **Ein noch junger Chardonnay mit einer grossen Zukunft.** (mg)

20/20 • 2025 – 2050 • Art. 257311 • 75cl **CHF 78.–**



78.–

Gerstl Wein&Shop, Spreitenbach

Gerstl Wein&Shop

Sandäckerstrasse 10
8957 Spreitenbach
Tel. 058 234 23 00
gerstl.ch

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag: 10.00 – 18.30 Uhr
Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr

Weine abholen

Das Abholen von bestellten Weinen ist zu folgenden Zeiten möglich:

Dienstag bis Freitag: 10.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 15.30 Uhr

Zum Ein- und Ausladen von Wein bitte Einfahrt Güterumschlag benutzen.

Für Besuche im «Gerstl Wein&Shop» sind Gratisparkplätze im Parkhaus vorhanden. Signalisation «Gerstl Wein&Shop» beachten.



NEU

Gerstl Wein&Shop, Sempach

Gerstl Wein&Shop

Hildisriederstrasse 1
6204 Sempach
Tel. 041 460 08 30
gerstl.ch

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag: 9.00 – 12.00 und
13.30 bis 18.30
Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr

Weine abholen

Das Abholen von bestellten Weinen ist zu folgenden Zeiten möglich:

Dienstag bis Freitag: 9.00 – 12.00 und
13.30 bis 18.00
Samstag: 9.00 – 15.30 Uhr

Dieses Mailing-Angebot ist gültig bis 5. Oktober 2022 oder solange Vorrat.

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf www.gerstl.ch

Erleben Sie Weingenuss pur! Folgende Shops und Restaurants führen das Gerstl Weinsortiment:

Shop

Gerstl Wein&Shop

Sandäckerstrasse 10
8957 Spreitenbach
Tel. 058 234 23 00
gerstl.ch

NEU

Shop

Gerstl Wein&Shop

Hildisriederstrasse 1
6204 Sempach
Tel. 041 460 08 30
gerstl.ch

Shop

**Gerstl Wein&Shop
im Stedtli**

Hauptstrasse 31
4242 Laufen
Tel. 061 763 00 85
gerstl.ch

Restaurant

Maihöfli

Oscar de Matos

Maihofstrasse 70
6006 Luzern
Tel. 041 420 60 60
restaurantmaihoefli.ch

Shop

Josef du Vin

Obergrundstrasse 72
6003 Luzern
Tel. 079 440 09 34
josefduvin.ch

Shop

**Weber-Vonesch AG
Weine-Spirituosen**

Industriestrasse 47
6300 Zug
Tel. 041 760 77 77
getraenkezug.ch

Shop

**Muff Haushalt/
Vitrum**

Hauptstrasse 78
4450 Sissach
Tel. 061 973 96 00
vitrumgmbh.ch

Shop

Muff Haushalt

Stadthausstrasse 113
8400 Winterthur
Tel. 052 213 22 33
muff-haushalt.ch

Restaurant

**Bacchus | Bistro &
Genussmanufaktur**

Sempacherstrasse 1
6024 Hildisrieden
Tel. 041 530 00 30
bacchus-bistro.ch

Lieferkonditionen

Gratislieferung:

Ab 24 Flaschen à 75cl oder ab CHF 400.–
Bestellwert.

Lieferpauschale:

Für Lieferungen – 23 Flaschen à 75cl
(unter 400.– Bestellwert): CHF 12.– Lieferkosten

Lieferfrist:

5 Tage, Expresslieferungen auf Anfrage

Weinberatung

**Rufen Sie uns an, wir beraten
Sie gerne!**

Montag bis Freitag:
08.00 – 17.00 Uhr

Telefon 058 234 22 88

Dieses Mailing-Angebot ist gültig bis 5. Oktober 2022 oder solange Vorrat.

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf www.gerstl.ch

Tipp



36.–

**2021 Saarburger Rausch
Riesling Spätlese VDP.GROSSE LAGE
Weingut Zilliken, Mosel**

Ab dem Level Spätlese musste man die Trauben sehr stark selektionieren, damit überhaupt das benötigte Mostgewicht erreicht werden konnte. Ich liebe die Eleganz in diesem Jahrgang, der alle Weine filigran und zart erscheinen lässt. Dieser Eindruck täuscht jedoch, denn **besonders am Gaumen spürt man die Kraft und die Tiefe** in den Weinen. Erst in der letzten Erntewoche, Ende Oktober, wurden die Trauben perfekt reif. Hier kommen erste tropische Aromen nach Ananas, Mango, aber auch frische zitrische Noten zur Geltung. **Die Balance in dieser Spätlese ist genial und unglaublich trinkanimierend**, man kann gar nicht genug davon bekommen. (pb)

19/20 • jetzt – 2056 • Art. 257261
75cl **CHF 36.–** (ab 6.10.2022 40.–)

Tipp



19.50

**2021 Brauneberger Juffer Sonnenuhr
Riesling Spätlese VDP.GROSSE LAGE
Weingut Willi Haag, Mosel**

Der Wein hat nur 7% vol. Alkohol, darüber freut sich der Organismus und es deutet auf eine sagenhafte Säurestruktur hin. **Schon der Duft ist überwältigend, ein bombastisches Fruchtbündel**, unterstützt von einem Hauch betörender Aromen von der Spontangärung. Eine wahre Aromenexplosion im Auftakt, das ist eine kleine Fruchtbombe, eine unbeschreibliche Frische-Explosion, ein himmlisches, die Sinne berausches Ereignis. Der Mund ist fast überfüllt mit göttlichen Aromen, aber man spürt den Wein kaum am Gaumen, **der cremige Schmelz macht ihn zu einem Gaumenschmeichler** und die sprichwörtliche Leichtigkeit lässt ihn davon schweben. Was ist das doch für ein göttliches Getränk. (mg)

20/20 • jetzt – 2050 • Art. 257546
75cl **CHF 19.50** (ab 6.10.2022 22.–)